

# DER SCHLÜSSEL DAVIDS

Er eröffnet Ihre  
wundervolle  
und unmittelbare  
Zukunft



GERALD FLURRY



# DER SCHLÜSSEL DAVIDS

Gott möchte Seine Herrschaft auf dem Thron Davids für immer mit Ihnen teilen. Aber diese unvergleichliche Belohnung wird nur denjenigen zuteil, die heute mutig Sein Werk unterstützen und sich auf die baldige Rückkehr Jesu Christi vorbereiten.

GERALD FLURRY

**DIESE BROSCHÜRE IST UNVERKÄUFLICH.**

Sie wird als kostenloser Bildungsdienst im öffentlichen Interesse von der Philadelphia Kirche Gottes herausgegeben.

© 2002, 2005, 2010, 2011, 2015, 2019, 2025 Philadelphia Church of God  
All Rights Reserved

© 2026 Philadelphia Kirche Gottes  
Alle Rechte vorbehalten

Gedruckt in Amerika

Alle Bibeltexte in dieser Broschüre sind, sofern nicht anders angegeben, der revidierten Lutherbibel 2017 entnommen.

Wir haben unsere Fernsehsendung *Der Schlüssel Davids* genannt, weil dieser Schlüssel die größte Vision der Bibel entschlüsselt.

Jesus Christus ist der König der Könige und der Herr der Herren. Die Könige und Fürsten (oder Priester) unter Christus werden diejenigen sein, die die Schlüssel-Davids-Vision vor Christi Wiederkunft annehmen. Sie werden die höchsten Positionen erhalten, die je einem Menschen angeboten wurden. Sie werden den Thron Davids mit Jesus Christus teilen. Ihre Herrschaft unter Gott, dem Vater, wird sich für immer über die Erde und das Universum erstrecken. Diese Könige und Priester werden dem Vater und dem Sohn dabei helfen, Milliarden von Menschen in die königliche Familie Gottes aufzunehmen, zu der die meisten Menschen gehören werden, die jemals gelebt haben.

Wenn Sie diese Vision verstehen, werden Sie motiviert sein, Ihre Prüfungen und Tests zu überwinden – und sich dabei zu freuen!

# INHALTSVERZEICHNIS

---

EINFÜHRUNG | I

EINS | 1

**Die Schlüssel Davids-Vision**

ZWEI | 23

**Die offene Tür**

DREI | 43

**Der Schlüssel, der die Kirche identifiziert**

VIER | 56

**Silo und der Schlüssel Davids**

FÜNF | 73

**Gottes unzerbrechlicher  
Bund über Davids Thron**

SECHS | 88

**Zadok und der Thron Davids**

SIEBEN | 109

**Ein Stein des Schicksals**

ACHT | 143

**Die Chronik und der Schlüssel Davids**

NEUN | 167

**Wie Gott die Juden benutzt**

ZEHN | 190

**Lass dir deine Krone nicht nehmen**

ELF | 204

**Wie der Schlüssel Davids  
uns positiv halten kann**

ZWÖLF | 219

**Der Schlüssel des Hauses Davids**

DREIZEHN | 241

**Siehe, dein Gott!**

VIERZEHN | 272

**Die Vision des Vaters**



## EINFÜHRUNG

**W**as ist der Schlüssel Davids? Warum ist das wichtig?

Er wird in der Bibel nur zwei Mal ausdrücklich erwähnt. Und doch ist dieser Schlüssel für die Philadelphia Kirche Gottes seit dem Beginn unseres Werks im Jahr 1989 von zentraler Bedeutung. Gott hat uns 1993 inspiriert, unser Fernsehprogramm *Der Schlüssel Davids* zu nennen. Schon vorher habe ich zu diesem Thema gepredigt und Artikel geschrieben. Ich habe diese Botschaft zum ersten Mal im Jahr 2002 als Broschüre veröffentlicht. Ich habe es im Laufe der Jahre mehrmals erweitert, darunter auch die vorliegende Ausgabe, die die bisher umfangreichste ist.

Warum diese Konzentration auf den Schlüssel Davids?

Unser Verständnis dieses Themas hat seinen Ursprung in der Offenbarung 3 und der Prophezeiung über die

aufeinanderfolgenden Zeitaltern der Kirche Gottes. Gegenüber dem Boten der Philadelphia-Ära bezeichnet sich Jesus Christus als „der, der den Schlüssel Davids hat“ (Vers 7). Er gab diesen wichtigen prophetischen Schlüssel zu dieser Ära, die von Herbert W. Armstrong angeführt wurde. Nachdem Herr Armstrong 1986 gestorben war, warfen seine Nachfolger und die meisten von Gottes Volk diesen Schlüssel weg. Aber wir haben daran festgehalten.

Nur sehr wenige Menschen – selbst diejenigen, die sich für tief religiös halten – wissen etwas über den Schlüssel Davids. Doch das Buch, das Sie in Händen halten, wird Ihnen beweisen, dass dieser Schlüssel tatsächlich die eine Kirche *identifiziert*, die heute das Werk Gottes auf der Erde tut!

Der Besitz dieses Schlüssels erschließt ein enormes biblisches Verständnis und das Wissen, wie Gott mit der Menschheit umgeht. Es eröffnet eine zutiefst inspirierende VISION vom Ehrenplatz der Menschheit in den aufregenden Plänen, die Gott für das gesamte Universum auf Lager hat!

Die Wahrheit in diesem Buch ist für die Kirche Gottes von großer Bedeutung. Ich bin besonders aufgeregt, weil der Kirche Gottes eine ganz besondere Ehre *zuteil* geworden ist, die die Bedeutung des Schlüssels Davids noch mehr hervorhebt.

Eine der Wahrheiten, die in diesem Buch dargelegt werden, bezieht sich auf den außergewöhnlichen Bund, den Gott mit König David in 2. Samuel 7 geschlossen hat. Lesen Sie das ganze Kapitel, insbesondere die Verse 12-16. Gott schloss sein Versprechen an David mit diesen Worten: „Aber dein Haus und dein Königtum sollen beständig sein in Ewigkeit vor dir, UND DEIN THRON SOLL EWIGLICH BESTEHEN.“ Es ist dieser „Thron

Davids“, den Jesus Christus erben wird, wenn Er in Herrlichkeit auf die Erde zurückkehrt, um als König der Könige über die Völker zu herrschen (Lukas 1, 31-33; Offenbarung 11, 15).

Herr Armstrong hat in seinem bahnbrechenden Buch *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* ausführlich über diesen Bund geschrieben. Wir besitzen das Urheberrecht an diesem Buch und veröffentlichen es, um es kostenlos an jeden weiterzugeben, der danach fragt. Ich möchte Sie ermutigen, ein Exemplar anzufordern, falls Sie noch keines haben. Wir schicken es Ihnen gerne kostenlos zu. Dieses Buch erklärt, wie Gott Sein Versprechen an David durch die Jahrhunderte hindurch gehalten hat – selbst als es in den letzten Tagen von König Zedekia im sechsten Jahrhundert v. Chr. aus dem Königreich Juda verdrängt wurde, hat Er es bewahrt. Gott verpflanzte Davids Thron auf die britischen Inseln und bewahrte ihn bis in die heutige Zeit in der britischen Königsfamilie. Dies ist eine erstaunliche, inspirierende Geschichte, die Sie kennen sollten! Sie bildet die Grundlage für vieles, was Sie in diesem Buch lesen werden.

Obwohl Gott versprochen hatte, Davids Thron für immer zu bewahren, warnte Er in mehreren anderen Prophezeiungen davor, dass dieser Thron *ausgelöscht* werden würde. Gott hat die Erklärung für diesen scheinbaren Widerspruch im Januar 2017 auf dramatische Weise offenbart. Ich erkläre dies ausführlich in meinem Buch *Der neue Thron Davids*, das 2018 erschienen ist. Im Wesentlichen bewahrte Gott den Thron Davids, indem Er ihn der britischen Königsfamilie *entzog* und ihn innerhalb Seiner wahren Kirche in einem anderen Nachkommen König Davids einrichtete.

Das ist natürlich eine kühne Behauptung, und ich erwarte von niemandem, dass er sie glaubt, ohne sie anhand der Bibel zu belegen. Gott befiehlt uns: „PRÜFT ABER ALLES und das Gute behaltet“ (1. Thessalonicher 5, 21). *Der neue Thron Davids* ist voll von biblischen Beweisen, die diese Behauptung untermauern, und Er zeigt, dass jedes Wort und jede Verheißung Gottes absolut zuverlässig ist!

Die Tatsache, dass die Kirche Gottes jetzt nicht nur den SCHLÜSSEL DAVIDS, sondern auch den THRON DAVIDS besitzt, macht die Wahrheit, die dieser Schlüssel aufschließt, für uns umso spannender und persönlicher!

Das Buch, das Sie gerade lesen, ist eigentlich Teil einer Trilogie, die alle wunderbar zusammenpassen: *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung*, *Der Schlüssel Davids* und *Der neue Thron Davids*. Wenn Sie die Offenbarung Gottes, die in diesen Büchern dargelegt wird, beherrschen, werden Sie ein tiefes Verständnis für die tiefsten, weitreichendsten Ziele des Gottes des Universums und die Positionen haben, die Menschen wie Sie und ich und König David in diesen Zielen einnehmen können!

Der größte Teil dieses Buches wurde geschrieben, lange bevor Gott Seiner Kirche den neuen Thron Davids gab. Nichtsdestotrotz finde ich es inspirierend, zurück zu gehen und diese Offenbarung zu studieren, die Gott Seinem Volk gegeben hat – über David, den Thron Davids und den Schlüssel Davids – viele *Jahre* bevor wir eine Ahnung von Seiner Absicht hatten, diesen Thron in Seiner Kirche in unserer Zeit, *vor* der Wiederkunft Christi, zu errichten. Bei der Lektüre dieses Buches wird überdeutlich, dass Gott Sein Volk darauf *vorbereitet hat*, dieses kostbare Geschenk zu empfangen.

Zusammen mit der Offenbarung in den beiden anderen Büchern der Trilogie bildet dieses Buch einen großen Teil des „Schlüssels Davids“, den Jesus Christus Seinen Philadelphiern in dieser Endzeit gegeben hat.

Die vorliegende Ausgabe dieses Buches bewahrt fast das gesamte Material, so wie ich es geschrieben habe, *bevor* mir der neue Thron Davids bekannt gemacht wurde. Wir haben einige Änderungen vorgenommen und neue Abschnitte hinzugefügt, um speziell auf den neuen Thron einzugehen. Aber die gesamte Geschichte ist eine, die Gott Seinem treuen Volk in dieser letzten Ära Seiner Kirche schon seit Jahrzehnten gibt – in aktiver Vorbereitung auf die Zeit, in der Christus, „der den Schlüssel Davids hat“, auf die Erde zurückkehren und „den Thron Seines Vaters David“ erben wird.

Wir sind diesem glorreichen Ereignis nun sehr nahe!  
Und SIE sind Teil der Vorbereitungen!



## EINS

# DIE SCHLÜSSEL DAVIDS-VISION

**A**ls Herbert W. Armstrong in Gottes Werk berufen wurde, war er über etwas sehr verwundert: Die Kirche, der er sich anschloss, hatte mehr von der Wahrheit Gottes als jede andere, aber das *Werk*, das sie tat, war *unbedeutend*. Er konnte nicht verstehen, warum Gott nicht ein mächtigeres Werk hatte!

Herr Armstrong erkannte aus der Heiligen Schrift, dass der Einzelne Zurechtweisungen von Gott annehmen muss, um zu wachsen. Er war der Meinung, dass dasselbe Prinzip auch für eine Kirche gelten muss, aber er hat noch nie gehört, dass eine Kirche öffentlich Fehler zugegeben und Änderungen vorgenommen hätte. Er beschloss, diese Kirche zu testen, um zu sehen, ob es dort genauso zugeht.

Herr Armstrong erkannte einen eindeutigen Fehler in der Lehre dieser Kirche, auch wenn es sich um *eine Kleinigkeit handelte*. Er schrieb ein 16-seitiges

Manuskript, in dem er ihn erklärte, und schickte es an die Kirchenführer. Der Präsident der Generalkonferenz der Kirche schrieb ihm zurück – und gab zu, dass Herr Armstrong recht hatte! Aber er sagte auch, dass sie den Fehler nicht öffentlich korrigieren könnten, weil die Mitglieder verärgert wären und dies nicht akzeptieren würden. Sie hatten also das Gefühl, den Irrtum weiter predigen zu müssen.

Das war ein ziemliches Eingeständnis von dem, was Herr Armstrong später als die Sardis-Ära der Kirche Gottes erkannte.

Dieser Vorfall hat das Vertrauen von Herrn Armstrong schwer erschüttert. Er sah, dass diese Kirchenführer die *Menschen* mehr fürchteten als Gott!

Herr Armstrong fragte sich: *Wenn das nicht die wahre Kirche ist, wo ist sie dann?*

„Etwas später versuchte ich den zweiten Test“, schrieb er in seiner Autobiografie. „Nach erschöpfenden Studien und Nachforschungen hatte ich DEN BEWEIS gefunden, dass die so genannten ‚verlorenen 10 Stämme‘ Israels nach Westeuropa, auf die Britischen Inseln und später in die Vereinigten Staaten eingewandert waren – dass die Briten die Nachkommen von Ephraim, dem jüngeren Sohn Josefs, und die Vereinigten Staaten von Manasse, dem älteren Sohn Josefs, aus der heutigen Zeit waren – und dass wir den nationalen Reichtum und die Ressourcen des Erstgeburtsrechts besaßen, das Gott Abraham durch Isaak, Jakob und Josef versprochen hatte.

„Diese Wahrheit wurde in einem langen Manuskript von fast 300 getippten Seiten niedergeschrieben und an den Herausgeber und Leiter dieser Kirche geschickt. Ich erklärte, dass diese neue Wahrheit zwar zweifelsfrei bewiesen zu sein schien, ich aber noch relativ neu in

Christus und im Wissen um die Bibel war und das Urteil eines reiferen und in biblischen Dingen erfahreneren Menschen wünschte.

„Ich glaube, es dauerte etwa sechs Monate, bis die Antwort kam. Es wurde spät nachts in einem Zug geschrieben. Dieser Kirchenführer erklärte in seinem Brief (den ich immer noch habe), dass *ich ganz sicher recht hatte* – dass dies eine wunderbare neue Wahrheit war, die Gott offenbart hatte, und dass Gott sicherlich einen besonderen Grund hatte, mir diese neue Wahrheit zu offenbaren. Er erklärte jedoch, dass er nicht wisse, ob und wie er sie zu diesem Zeitpunkt verwenden könne, aber er sei sicher, dass ich später mehr davon hören würde.

„Hat diese Kirche diese wichtige neue Wahrheit angenommen und verkündet – den SCHLÜSSEL, der die Türen zu allen PROPHEZEIUNGEN öffnet? Hier lag der SCHLÜSSEL zum Verständnis eines Drittels der gesamten Bibel. Aber diese Kirche weigerte sich damals, sie anzunehmen, zu predigen oder zu veröffentlichen, obwohl ihr Leiter offen bekannte, dass es sich um die WAHRHEIT und Offenbarung GOTTES handelte!

„Doch hier war die Kirche, die *mehr Wahrheit* und *weniger Irrtum* zu haben schien als jede andere. Sie ‚bekannte‘ sich zu den Geboten Gottes und hatte ‚das Zeugnis von Jesus Christus‘. Sie *trug* den wahren NAMEN der von Christus errichteten Kirche. Ihre Mitglieder *haben* die Wahrheit, die sie hatten, geliebt und dafür geopfert! Trotz der Tatsache, dass diese Kirche geistlich nicht dynamisch *zu* sein schien – trotz ihrer geringen oder gar keinen Errungenschaften – kam sie den biblischen Merkmalen der wahren Kirche Christi *näher* als jede andere, die ich kannte!“

„Wahrlich, das war verwirrend!“

Dieses 300-seitige Papier war der Entwurf für das, was später *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* wurde. Der Leiter dieser Kirche, Andrew Dugger, sagte in diesem Brief an Herrn Armstrong vom 28. Juli 1929: „Sie haben *sicher recht*, und obwohl ich es im Moment nicht in der Zeitung [der Kirchenpublikation] verwenden kann, können Sie sicher sein, dass Ihre Arbeit nicht umsonst war.“

Diese Aussage war absolut richtig. Die Arbeit von Herrn Armstrong war sicherlich nicht umsonst. Herr Armstrong arbeitete noch einige Jahre mit dieser Kirche zusammen, wurde aber nie Mitglied der Kirche.

## WACHSAM SEIN

„Und dem Engel der Gemeinde in Sardes schreibe: Das sagt, der die sieben Geister Gottes hat und die sieben Sterne: Ich kenne deine Werke: Du hast den Namen, dass du lebst, und BIST TOT“ (Offenbarung 3, 1).

Dies sind Gottes Worte an die Kirche von Sardes, die Kirche, die diese Offenbarung von Gott durch Herrn Armstrong erhielt, sie als richtig anerkannte – und sich dann einfach davon entfernte. Gott nannte sie eine *tote Kirche*! Was für eine schreckliche Verurteilung. Es war die *Haltung* der Führer in Sardes, die den Tod der Kirche verursachte!

Nur wenige Krisen sind von größerem Ausmaß als der TOD einer der Kirchen Gottes!

„WERDE WACH und stärke das andre, das schon sterben wollte, denn ich habe deine Werke nicht als vollkommen befunden vor meinem Gott. So denke nun daran, wie du empfangen und gehört hast, und

halte es fest und [bereue] ...“ (Verse 2-3). Die Kirche von Sardes hatte einst eine gute Geschichte, die sie aber vergessen hatte. *Seien Sie wachsam!* Gott hat gesagt. *Ich werde Ihnen die Wahrheit schicken! Ich werde Sie warnen und Ihnen die Gelegenheit geben, sich zu ändern!* Gott hat das durch Herrn Armstrong getan, aber sie haben es nicht beachtet. Und was sagte Gott, was passieren würde, wenn sie *es versäumten*, „wach zu werden“?

„... Wenn du nicht wachen wirst, werde ich kommen wie ein Dieb, und du wirst nicht wissen, zu welcher Stunde ich über dich kommen werde“ (Vers 3).

Menschen sterben geistlich. Das gilt auch für Kirchen. Aber Gott warnt uns immer – und die Schrift zeigt, dass Er gewöhnlich durch einen Apostel oder Propheten warnt, den Er auserwählt hat (Amos 3, 7; Lukas 11, 49; Epheser 2, 20; 3, 5; 2. Petrus 3, 2).

Machen Sie sich klar, was zu diesem Zeitpunkt in der Geschichte der Kirche geschah. Die Ära von Sardes war *gestorben* – und doch sandte Gott einen Mann mit einer *besonderen Offenbarung*, um den Menschen in Sardes eine Chance zu geben, wieder aufzustehen – eine Chance, zu bereuen und die Dinge zu wenden! Das macht Er immer, wenn wir vom Weg abkommen.

Dieser Führer aus Sardes gab sogar zu, dass es sich um eine „von Gott geoffenbarte Wahrheit“ handelte und „dass Gott sicherlich einen besonderen Grund hatte, Herrn Armstrong diese neue Wahrheit zu offenbaren“. Doch leider hat er die Korrektur nicht akzeptiert. Das ist eine Entscheidung mit schwerwiegenden Folgen! Aber Gott sagt, dass es in dieser Zeit *einige wenige* gab, die es geschafft haben und würdig waren, in Seine Familie einzugehen (Offenbarung 3, 4).

„Wer überwindet, soll mit weißen Kleidern angetan werden, und ich werde seinen Namen nicht austilgen aus dem Buch des Lebens, und ich will seinen Namen bekennen vor meinem Vater und vor seinen Engeln. Wer Ohren hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt“ (Verse 5-6). Das bedeutet, wenn Sie *nicht* siegen, *wird* Ihr Name ausgelöscht! Das ist der schlimmste Horror, der uns widerfahren könnte.

Gott spricht zu Seiner Kirche vor allem durch neue Offenbarungen. Was passiert, wenn wir Gottes Botschaft ablehnen? Weil die Menschen in Sardes die neue Offenbarung ablehnten, liefen sie Gefahr, dass ihre Namen aus dem Buch des Lebens gestrichen wurden – so als hätten sie nie gelebt!

Dies ist ein gefährliches Wissen!

GOTT GAB DER GEMEINDE IN SARDES TATSÄCHLICH DIE GELEGENHEIT, DAS VERSTÄNDNIS ZU ERHALTEN, DAS DEM SCHLÜSSEL DAVIDS ZUGRUNDE LIEGT!

Die Wahrheit in *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* ist der Kern der Schlüssel-Davids-Vision, die Gott den Philadelphiern gab (Vers 7). Das war der liebende Gott, *der Sich Seiner Familie zuwendet!* Was hätte das für die Menschen in der Kirche von Sardes bedeutet, wenn sie es angenommen hätten!

Gott wollte DIE ÄRA VON SARDES RETTEN! Wie könnte ein liebender Vater nicht die Hand ausstrecken und versuchen, Seine Familie zu retten, wenn Er sieht, dass sie auf Abwege gerät? *Alles* steht auf dem Spiel! Gott möchte nicht, dass der Name eines Seiner geliebten Kinder aus dem Buch des Lebens gestrichen wird. Sie lehnten Gottes Korrektur – Seine neue Offenbarung – ab und die Ära starb.

Mitglieder der Kirche Gottes können sterben. Das kommt viel zu häufig vor! In gewisser Weise befinden

sich Gottes treue Menschen heute zwischen den Menschen aus Sardes, die geistlich gestorben sind, und den lauwarmen Laodizäern, von denen 50 Prozent für immer sterben werden! (siehe Matthäus 25, 1-12). So sollte es überhaupt nicht sein. Gott tut alles, was Er kann, um das zu verhindern.

Wenn Sie sehen, wie diese Führer auf Herrn Armstrong reagierten, verstehen Sie, warum die Kirche von Sardes starb! Gott beschloss, dass Er mit diesen Menschen nicht arbeiten konnte, also erweckte Er Seinen Elia.

## EINE ENTSCHEIDUNG ZWISCHEN LEBEN UND TOD

Der Schlüssel Davids beinhaltet eine HERRSCHAFTSMÖGLICHKEIT, die nie wieder einem Volk Gottes angeboten werden wird. Gott macht diese außergewöhnliche Verheißung nicht den Menschen in Sardes oder den Laodizäern. Aber zu den Philadelphiern, die diesen Schlüssel haben, sagt Gott: „Wer überwindet [siegt], den will ich machen zum Pfeiler in dem Tempel meines Gottes, und er soll nicht mehr hinausgehen ...“ (Offenbarung 3, 12). Diese gesegneten Menschen werden für alle Ewigkeit im Hauptquartier in Jerusalem sein!

Können Sie sich vorstellen, dass die Ära Sardis auf Herr Armstrong gehört und das Blatt gewendet hätte? Hätte sie den Schlüssel Davids angenommen, WIE DYNAMISCH UND LEBENDIG WÄRE SIE DANN GEWORDEN! Stattdessen haben sich die meisten Mitglieder geistlich toten Führern angeschlossen. Mit all der verfügbaren Energie waren sie tot! Viele ihrer Namen wurden aus dem Buch des Lebens getilgt. Was für eine verpasste

Gelegenheit. Gott überbrachte den Führern die Warnung, aber sie ignorierten sie. Sie können also später nicht behaupten, dass sie die Ernsthaftigkeit des Problems nicht verstanden haben. Gott zieht uns für jedes Wort, das Er uns gibt, zur Rechenschaft!

„Und dem Engel der Gemeinde in Philadelphia schreibe: Das sagt der Heilige, der Wahrhaftige, der da hat den Schlüssel Davids, der auf tut, und niemand schließt zu, und der zuschließt, und niemand tut auf: Ich kenne deine Werke. Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan, die niemand zuschließen kann; denn du hast eine kleine Kraft und hast mein Wort bewahrt und hast meinen Namen nicht verleugnet“ (Verse 7-8). So lebt oder stirbt ein Christ in der Endzeit. ER MUSS SICH DIE SCHLÜSSEL DAVIDS-VISION ZU EIGEN MACHEN ODER ER STIRBT!

Diese königliche Schlüssel Davids-Vision macht Gottes Könige und Priester lebendig! Diese Vision erfüllt uns mit dynamischem geistlichem Leben. Wir müssen uns geistlich durch Gebet und Bibelstudium anstrengen, um uns von dieser Vision beflügeln zu lassen.

Es wird nicht erwähnt, dass die Mitglieder aus Sardes im Hauptquartier in Jerusalem mit Christus und den Philadelphiern regieren. Und warum? Denn sie lehnten diese Vision ab und versäumten es, sich auf die majestätischste Gelegenheit vorzubereiten und zu qualifizieren, die Gott jemals einer Seiner Gemeinden geboten hat oder bieten wird!

Was für eine verpasste Gelegenheit! Welche ewige Herrlichkeit haben sie abgelehnt.

Sehen Sie, wie diese Vision die Weltweite Kirche Gottes unter Herbert W. Armstrong zum Leben erweckte. Herr Armstrong sendete auf über 400 Fernsehsendern und seine Zeitschrift *Plain Truth* (Klar&Wahr) hatte

eine Auflage von über 8 Millionen – mehr als *Time* und *Newsweek* zusammen zu dieser Zeit. Herr Armstrong hat das größtmögliche Publikum erreicht.

Es war die stärkste globale Botschaft, die die Kirche Gottes jemals in die Welt gebracht hat!

Was die Schlüssel Davids-Vision für Einzelpersonen und Organisationen bewirken kann, ist schwer zu messen.

Bald wird diese Vision die Erde mit unvergleichlicher Freude erfüllen. Endlich wird die Welt vor Aufregung pulsieren, wenn die Menschen verstehen und so leben, wie der Vater und Christus in aller Ewigkeit gelebt haben.

Wahrscheinlich müssen wir heute als Einzelne einen Teil der Wahrheit in *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* erneut beweisen. Es ist wichtig, das zu verstehen. Sind wir uns dieser Wahrheit so sicher, wie es Herr Armstrong war, als er sich damit an Sardes wandte?

Gott wollte, dass die Menschen in der Kirche von Sardes *leben!* Er möchte, dass wir alle leben, jetzt und für immer! Gott möchte, dass unsere Namen in das Buch des ewigen Lebens geschrieben werden. Deshalb sind wir hier: um zu lernen zu leben und zu leben und niemals aufzuhören zu leben.

Sehen Sie, wie dramatisch *lebendig* das Philadelphia-Zeitalter wurde, weil *ein Mann* sich Gott hingab und Gott ihn mit Unterstützern umgeben konnte. Gott benutzte Herrn Armstrong, um wunderschöne Gebäude zu bauen – das Kronjuwel war Gottes Haus in Pasadena, Kalifornien, DAS SCHÖNSTE GEBÄUDE SEINER ART AUF DER ERDE.

Gott gibt Seinem Volk wirklich die Möglichkeit, wirklich zu leben und einen starken Einfluss auf diese Welt zu haben. Wie inspirierend, zu sehen, was Gott

tun wird, wenn wir uns Ihm nur hingeben. Die Ära von Philadelphia pulsierte vor geistlichem Leben – und alles entsprang der Schlüssel-Davids-Vision.

In der gegenwärtigen laodizäischen Ära benutzt Gott die Philadelphia-Kirche, um „die *Hütte Davids*, die gefallen ist, wieder aufzurichten“ (Amos 9, 11). Warum wird sie die Hütte Davids genannt? Denn wir haben die gleiche Botschaft des Schlüssels Davids, die auch Herr Armstrong hatte. Nur Menschen mit dieser Vision können Gottes Werk in dieser Endzeit wieder auferstehen lassen – um diese sterbende Welt ein letztes Mal zu warnen und eine Botschaft von unvergleichlicher Hoffnung zu verkünden.

Die meisten Menschen haben keine Hoffnung oder eine leere Hoffnung. Aber unsere Hoffnung gründet sich auf die allmächtige Kraft eines liebenden Gottes. Es kann nie scheitern. Nur Männer, die diese Hoffnung nicht haben oder sie haben und sie dann verlieren, können scheitern.

Die einzigen Menschen, die die Schlüssel Davids-Vision heute verstehen, sind die Auserwählten Gottes. DIESE VISION IDENTIFIZIERT TATSÄCHLICH DIE AUSERWÄHLTEN GOTTES VON HEUTE! Diejenigen, die diesen Schlüssel besitzen, sind qualifiziert, für alle Ewigkeit von Gottes Hauptquartier aus zu regieren. Sie werden nicht mehr hinausgehen (Offenbarung 3, 12).

Heute haben wir ein weiteres Haus für Gott gebaut. Das ist die ultimative Botschaft an die Laodizäer und diese Welt in unserer Zeit. Das Oberhaupt dieser Kirche, derjenige, der die Schlüssel-Davids-Vision gab, hat ein Haus und lebt im Geiste auf dem Campus des Herbert W. Armstrong College! DIESES HAUS IST EIN ZEUGNIS DAFÜR, DASS GOTT AUF DIESEM CAMPUS UND IN DEN VON IHM

AUSERWÄHLTEN LEBENDIG IST. Es ist das größte Zeichen der Hoffnung auf Erden! Diese Hoffnung ist in der Schlüssel-Davids-Vision verkörpert, der dominierenden Vision, die vom Armstrong Auditorium ausgeht. Diejenigen, die diese Vision verstehen und verkünden, sind die *einzig*, die befähigt sind, Gottes weltweites Werk zu tun!

## WAS IST DER SCHLÜSSEL DAVIDS?

Christus hat den Schlüssel Davids – und Er will ihn uns geben (Offenbarung 3, 7). Wenn wir das akzeptieren und im Glauben hinausgehen, dann öffnet Er mächtige Türen, damit wir der Welt davon erzählen können (Vers 8). Der *Zweck* der offenen Tür ist, dass die Philadelphier den Schlüssel Davids in der Welt bekannt machen können!

Erst die Philadelphier in den *letzten beiden Zeitaltern der Kirche Gottes* können DIESEN SCHLÜSSEL VOLLSTÄNDIG ERKLÄREN – die in der Philadelphia-Ära und der treue philadelphische Überrest in der Laodizäer-Ära. Das Verständnis des Schlüssels Davids kommt in dieser Endzeit immer durch die *Philadelphier*.

Was ist der Schlüssel Davids? ES IST DAS KÖNIGLICHE EVANGELIUM, BETRACHTET MIT DEN AUGEN DES VATERS, DES EHEMANNS UND DER HAUPTQUARTIERBRAUT – der höchsten Ebene der Regierung Gottes in aller Ewigkeit.

Das ist richtig – die *Hauptquartierbraut*. Diese Braut besteht aus den Philadelphia-Überwindern, die vor der Großen Trübsal bewahrt werden, die zu Säulen im Tempel des Hauptquartiers werden und die den Tempel des Hauptsitzes Gottes nicht mehr verlassen werden – diejenigen, die mit Christus dort in Jerusalem

für immer regieren (Verse 10-12). Vers 21 zeigt, dass es die Philadelphia-Überwinder in der Laodizäer-Ära sind, die den Thron Christi teilen. Das ist die höchste Berufung, die es je für einen Teil des Volkes Gottes gab! *Das* ist die großartige Belohnung, die diejenigen erwartet, die den Schlüssel Davids lehren. Sie werden für immer auf dem Thron Davids im Hauptquartier sitzen! Es ist schwer vorstellbar, wie königlich die Philadelphier Gottes sind! Dies ist also das Evangelium, das auch mit *ihren Augen* gesehen wird.

Laodizäer, die den Schlüssel Davids ablehnen, werden um diese Belohnung gebracht. Glücklicherweise werden 50 Prozent von ihnen bereuen und zur Familie Gottes gehören – aber sie werden keine Hauptquartierpositionen haben, weil sie den Schlüssel Davids, die größte Vision der Bibel, abgelehnt haben. Vers 16 warnt, dass Gott sie aus Seinem Mund in die Trübsal ausspeien wird; sie werden nicht in Gottes Hauptquartier stationiert sein.

Wir müssen ein tiefes Verständnis für diesen prophetischen Schlüssel Davids entwickeln. Das Beispiel der Laodizäer zeigt, dass unser persönliches geistliches Leben in großer Gefahr ist, wenn uns dieses Verständnis fehlt.

Nur 5 Prozent von Gottes eigenem Volk in der Laodizäer-Ära sind Gott treu geblieben – und nur diese 5 Prozent werden sich in dieser Endzeit für diese Stufe des Königtums qualifizieren. Wir können uns nicht in eine solch erhabene Position *begeben*. Wir müssen hart arbeiten und das Werk Gottes heute eifrig unterstützen.

Bedenken Sie dies sorgfältig: DAS KÖNIGLICHE SCHLÜSSEL DAVIDS EVANGELIUM WIRD NUR VON DEN

KÖNIGEN UND PRIESTERN DES HAUPTQUARTIERS IM EMBRYOSTADIUM VERSTANDEN! Wenn Sie diese Lehre jetzt vollständig verstehen und sich ihr unterwerfen, werden Sie für immer in Jerusalem wohnen.

In vergangenen Zeitaltern hat Gott nur eine kleine Anzahl Seines Volkes darauf vorbereitet, vom Hauptsitz in Jerusalem aus zu regieren. Aber in den letzten beiden Zeitaltern Seiner Kirche hat Er uns eine unvergleichliche Ausbildung in der Verwaltung Seiner Regierung vom Hauptquartier aus gegeben. Gott hat mit uns Wissen geteilt, das Er den anderen Zeitaltern nicht gegeben hat, denn heute schult Er speziell Seine Mitarbeiter im Hauptquartier, die der Welt die Schlüssel-Davids-Vision vermitteln werden. Deshalb gibt Gott uns diese Vision aus der Perspektive des Hauptsitzes in Jerusalem für immer! Er offenbart diese Vision mit immer größerer Klarheit. Christus *persönlich* gibt sie dem Philadelpier-Zeitalter und den Philadelphiern im Laodizäer- Zeitalter. Aber nur ein kleiner Prozentsatz aus beiden Epochen kommt für die Herrschaft des Hauptquartiers in Jerusalem in Frage.

Mit diesem Wissen über den Schlüssel Davids werden wir besser in der Lage sein, die Propheten, Apostel und Führer zu unterstützen, die Gott in vergangenen Zeiten vorbereitet hat.

Die Auserwählten von heute verstehen Gottes Familienregierung viel besser, als es die meisten von Gottes Volk je getan haben. Die große Frage ist diese: Werden Sie diese Regierung verstehen und sich ihr unterordnen – heute, in diesem Zeitalter der Menschenherrschaft – und handeln, solange noch Zeit ist? Die Belohnung dafür übersteigt die Vorstellungskraft!

## DAVIDS EHRE

---

Der biblische Bericht über das Leben von König David enthüllt den Schlüssel zur Botschaft Davids. Als König vereinigte David alle 12 Stämme Israels und herrschte über sie. Wir werden mit Christus auf Davids Thron regieren und die Welt vereinen.

König David ist ein großartiges Beispiel für die Art und Weise, wie Gott arbeitet. Gott hat David unglaubliche Ehre zuteil werden lassen. Er gab ihm die Ehre, den Thron von Christus auf der Erde zu besteigen.

Lesen Sie diese außergewöhnliche Passage aufmerksam. Der Engel Gabriel überbrachte Maria eine erstaunliche Botschaft: „Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären, dem sollst du den Namen Jesus geben. Der wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden; und Gott der Herr wird ihm den Thron seines Vaters David geben, und er wird König sein über das Haus Jakob in Ewigkeit, und sein Reich wird kein Ende haben“ (Lukas 1, 31-33). Diese Prophezeiung zeigt, was Christus in der Ewigkeit tun wird. Und sie liefert uns auch eine spannende Geschichte.

Denken Sie daran, dass Gott den ewigen Thron, den Er Jesus Christus geben wird, „den Thron seines Vaters David“ nennt. DER THRON DAVIDS WIRD DIE GESAMTE MENSCHHEIT DIREKT MIT GOTT VERBINDEN! Deshalb heißt er auch *Davids* Thron und nicht der Thron Christi, der Er ist. Er ist nach einem gewöhnlichen sterblichen Mann benannt.

Wenn wir die Tiefe und Größe dieser drei Verse im Lukasevangelium verstehen, ist es wirklich verblüffend, was Gott mit der Menschheit vorhat. Davids Leben ist ein inspirierendes Beispiel dafür, was Gott mit der ganzen

Menschheit vorhat! David – ein Mann – repräsentiert alle Menschen, die jemals gelebt haben.

Aus Vers 31 geht hervor, dass Maria einen Sohn zur Welt bringen sollte, der den Namen Jesus erhalten sollte. Er sollte kein gewöhnlicher Sohn sein. Er war der Sohn des HÖCHSTEN! Er war der einzige Sohn, der schon vor Seiner Geburt ewig war! Vers 32 zeigt, dass Er geboren wurde, um König zu sein, und der Thron, den Er besteigen sollte, war der Thron  *Davids*. Vers 33 zeigt, dass Jesus, sobald Er den Thron besteigt, für immer über das Haus Israel herrschen wird.

Wie hat der Thron Christi begonnen? Er begann mit einem Mann – David. Und er begann auf die bescheidenste aller Arten. David war ein Hirtenjunge und der jüngste Sohn von Isai. Er war der am wenigsten wahrscheinliche Thronanwärter. Dennoch ließ Gott ihn durch den Propheten Samuel zum König salben (1. Samuel 16, 1-13). Gott benutzte diesen kleinen Jungen, um Seine Vision für die Menschheit zu offenbaren.

David war nicht perfekt, er machte sogar einige schwere Fehler. So beging er zum Beispiel Ehebruch mit Batseba. Als sie schwanger wurde, arrangierte er den Mord an ihrem Mann Uria, um seine eigene Sünde zu verbergen. Wie konnte Gott ihm noch solche Ehre erweisen?

David war ein ungewöhnlich bescheidener Mensch. Er hatte zwar mit vielen Versuchungen zu kämpfen, aber er wusste, wie er vor Gott bereuen konnte. Als er sündigte, wusste er, dass er gegen Gott gesündigt hatte (Psalm 51, 6). Es war Gottes Gesetz, das er übertreten hat. Er erkannte auch, dass er fast alles verloren hatte (Psalm 73, 2). Dies ist die große Schönheit von Davids Leben und der Schlüssel zu seiner Gerechtigkeit:

DAVID BEHERRSCHTE DIE REUE. David machte einige schwerwiegende Fehler in seinem Leben, aber er verfiel sich nicht in törichten menschlichen Überlegungen, um nicht bereuen zu müssen! Als Gott einen Propheten schickte, um ihn zu korrigieren, *widersprach David nicht. Er bereute!* WAHRE REUE IST DIE EDELSTE UND KÖNIGLICHSTE HALTUNG, DIE EIN MENSCH LERNEN KANN.

Gott beschrieb David als „einen Mann nach meinem Herzen, der soll meinen ganzen Willen tun“ (Apostelgeschichte 13, 22). David tat *alles*, was Gott wollte. Was auch immer Gott von ihm verlangte, David tat *alles*, um es zu tun. Nicht 80 Prozent davon, oder 90 Prozent – nicht einmal 99 Prozent von Gottes Willen. David bemühte sich von ganzem Herzen, 100 PROZENT zu geben! Das ist eine tolle Einstellung. Er sang für Gott – tanzte für Gott – kleidete sich für Gott – diente für Gott. Es war *alles* FÜR GOTT!

Diese schöne Einstellung hat viel mit dem Schlüssel Davids zu tun. Gott nennt diese herrliche, allumfassende Vision „den Schlüssel Davids“, denn *das ist das tiefe Verständnis*, das ER UNS ALLEN *vermitteln möchte!*

## DAS HAUS JAKOB

Diese Passage in Lukas 1 zeigt uns auch das königliche Evangelium durch die Augen der Familie Gottes auf höchster Ebene: Christus wird als der *Sohn* des Höchsten bezeichnet. Dies ist eine Vater-Sohn-Beziehung. Bald werden die Auserwählten Christi bei Ihm sein und für immer auf dem Thron der Familie Davids in Jerusalem sitzen.

Warum sagt Gott, dass Christus über das „Haus Jakob“ herrschen wird – und nicht über das Haus

*Israel?* Jakob war der Name Israels, bevor er bekehrt wurde. Der Hauptgrund ist, zu zeigen, dass wir, wenn wir unsere Autoritätspositionen erhalten, zunächst mit *unbekehrten Menschen* zu tun haben werden. Dies ist das Haus *Jakob*, und wir werden sie lehren müssen, *sich zu bekehren* – GEISTLICH ISRAEL ZU WERDEN! Das ist unsere Berufung: Christus zu helfen, *die ganze Menschheit zu bekehren!*

Deshalb ist es so wichtig, dass das Volk Gottes heute darin geschult wird, wie man Lehrer ist. Diese Welt *kennt Gott nicht!* All diese *Milliarden* von unbekehrten Menschen sind geistlich gesehen *Jakob*. Sie müssen dringend *unterrichtet* werden! Dies ist eine monumentale Aufgabe. Und Christus ruft UNS dazu auf, Ihm dabei zu helfen.

Wie können Sie Menschen lehren, sich zu bekehren, wenn Sie selbst nicht bekehrt sind? WIE LEHREN SIE SIE, DAS GEISTLICHE ISRAEL ZU WERDEN, WENN SIE SELBST NICHT DAS GEISTLICHE ISRAEL SIND?

JESUS CHRISTUS STARB FÜR DIE WELT. Bald werden all diese Menschen Bildung brauchen, um sich zu bekehren. Verstehen Sie, warum Christus eine Frau als Seine Gehilfin braucht?

Gott hat Sie nicht nur zu *Ihrem* Vorteil berufen. Wir bereiten uns darauf vor, den Thron des Königs der Könige zu teilen und ihm dabei zu helfen, diese Wahrheit zu verbreiten und jeden Menschen, der jemals gelebt hat, zu bekehren, wenn Er zur Familie Gottes gehören will.

Diese Wahrheit steht im Zusammenhang mit einer anderen Prophezeiung des Schlüssels Davids, die durch Jeremia gegeben wurde: „In jenen Tagen und zu jener Zeit will ich dem David einen gerechten Spross

[Jesus Christus] aufgehen lassen; der soll Recht und Gerechtigkeit schaffen im Lande“ (Jeremia 33, 15). Das „Land“ bezieht sich auf die ganze Erde! Der Messias wird bald zurückkehren, auf dem Thron Davids sitzen und DIE ERDE REGIEREN!

Juda und Israel werden bald *wieder* unter diesem Thron *vereint* sein (Vers 16). In der Tat ist DIESE WELT im Begriff, ein geistliches Israel zu werden, das durch den Thron Davids geeint wird. Die gesamte Menschheit wird auf diesen *einen Thron blicken*, den Thron des „Schlüssels Davids“. DER SCHLÜSSEL DAVIDS VEREINT ALLE, die jemals gelebt haben – wenn sie sich für das Leben entscheiden.

Die Kirche Gottes hat heute Mitglieder in Nationen auf der ganzen Welt – denn wir werden die ganze Welt *lehren!*

Dieser praktische Plan Gottes wird dieser bösen und gewalttätigen Welt unbedingt Frieden und Freude bringen. Wie schön, dass wir Christus helfen können, dieses Ziel zu erreichen!

Dieser Thron wird schließlich DAS GANZE UNIVERSUM VEREINEN! „[A]uf dass seine Herrschaft groß werde und des Friedens KEIN ENDE *auf dem Thron Davids* und in seinem Königreich, dass er's stärke und stütze durch Recht und Gerechtigkeit VON NUN AN BIS IN EWIGKEIT ...“ (Jesaja 9, 6). Dies ist die Botschaft des Schlüssels Davids. Was für eine Vision! Diese Prophezeiung bezieht sich auf Jesus Christus, aber wie Lukas 1 zeigt, ist Er der *Sohn* des HÖCHSTEN. Der Vater steht immer an der Spitze.

Der Schlüssel Davids enthüllt die Tatsache, dass Gott beabsichtigt, dass jeder Mensch Teil Seiner königlichen Familie wird. Was für eine Zukunft hat die Menschheit durch den Thron Davids!

## PRINZEN AUF DER GANZEN ERDE

Diejenigen, die jetzt berufen werden und wirklich Philadelphia bleiben, werden die Gelegenheit haben, mit Christus auf Seinem Thron zu sitzen – als Seine Braut im zukünftigen Hauptquartier in Jerusalem. Jesus Christus sagte: „Wer überwindet, dem will ich geben, mit mir auf meinem Thron zu sitzen, wie auch ich überwunden habe und mich gesetzt habe mit meinem Vater auf seinen Thron“ (Offenbarung 3, 21). Wir müssen Satan besiegen, wie Christus es getan hat. Wenn wir das tun, werden wir zu Gottes kostbaren Königen. Diese Tatsache sollte die Inspiration und Motivation für unser geistliches Leben sein.

Die Schlüssel Davids-Vision stellt Gottes Plan für die gesamte Menschheit dar. Es ist nicht nur eine Botschaft für die Erwachsenen der Kirche Gottes, sondern auch für die Jugend.

Psalm 45 ist eine königliche Prophezeiung. Die Verse 3-9 beschreiben Christus, den König. Ab Vers 11 spricht Er Seine ewige Braut an. In den Versen 16-18 heißt es: „Man führt sie hin mit Freude und Jubel; sie ziehen ein in des Königs Palast. An deiner Väter statt werden DEINE SÖHNE sein; die wirst du ZU FÜRSTEN SETZEN IN ALLER WELT. Ich will deinen Namen kundmachen von Kind zu Kindeskind; darum werden dir danken die Völker immer und ewig“ (Psalm 45, 16-18). Vers 17 zeigt, dass die Kinder der Mitglieder der Kirche Gottes im Millennium königliche Positionen einnehmen werden!

Auch wenn unsere Jugendlichen noch nicht getauft sind, müssen Gottes Philadelphia-Prediger ihnen durch ihr Beispiel und durch Worte vermitteln, dass sie jetzt königlich sind. GOTTES PREDIGERSCHAFT MUSS

JETZT DAMIT BEGINNEN, UNSERE JUNGEN MENSCHEN ZU PRINZEN UND PRINZESSINNEN ZU FORMEN – ZU GOTTES KÖNIGLICHER JUGEND! Wir müssen unseren jungen Menschen helfen, die Schlüssel Davids-Vision in ihre Köpfe einzupflanzen.

Wir müssen unsere jungen Menschen ständig daran erinnern, dass sie Gottes Prinzen und Prinzessinnen der Erde sind. Aber sie werden keine Prinzen und Prinzessinnen bleiben. Sie SOLLEN GOTTES KÖNIGE DES UNIVERSUMS WERDEN! DIE ERHABENSTE BERUFUNG IN ALLER EWIGKEIT!

Sie müssen gelehrt und ermutigt werden, diesen königlichen Standard aufrechtzuerhalten – verhalten Sie sich wie Gottes Könige von heute. Auf diese Weise qualifizieren sie sich für diese höchst erhabenen Ämter.

Herr Armstrong widmete viele Ressourcen der Ausbildung junger Menschen in der Kirche Gottes. Er verstand sehr gut, dass jungen Menschen (und Erwachsenen) beigebracht werden muss, wie sie Gottes Könige sein können. Eine der Möglichkeiten, wie wir unsere jungen Leute über ihre königliche Berufung belehren, sind unsere Sommercamp-Programme, eine jährliche Tradition, die von Herrn Armstrong ins Leben gerufen wurde. Eine Sitzung des Sommercamps dauert jedoch nur drei Wochen. Für den Rest des Jahres müssen die Eltern und die Predigerschaft die Schlüssel-Davids-Vision verstärken und den Jugendlichen beibringen. Wir alle müssen zusammenarbeiten, um die Vision für unsere wertvolle Jugend ZU VERWIRKLICHEN.

Wie können wir alle lernen, königlich zu sein? „Wenn ihr *das königliche Gesetz* erfüllt nach der Schrift: ‚Liebe deinen Nächsten wie dich selbst‘, so tut ihr recht“ (Jakobus 2, 8). Wir lernen, königlich zu sein, indem wir

*das königliche Gesetz* – die Zehn Gebote – erfüllen. Wir sollten keinen Zweifel an dieser Wahrheit haben. Jesus Christus sagte: „Willst du zum Leben eingehen, so halte die Gebote“ (Matthäus 19, 17). Alle unsere jungen Menschen sollten umfassend in der Einhaltung der Zehn Gebote unterwiesen werden. Wie die Erwachsenen müssen auch unsere Jugendlichen die Gebote halten, wenn sie in das ewige Leben eingehen und zu Gottes Königen werden wollen. Die Predigerschaft muss mit gutem Beispiel vorangehen, aber die Eltern tragen die Hauptverantwortung für diesen Unterricht. Jeder von uns muss diese Botschaft fleißig studieren, viele Male, wenn wir sie wirklich verstehen wollen!

Die wichtigste Lektion, die wir unseren jungen Menschen vermitteln müssen, ist, wie wir jetzt ein Leben in Reichtum und Fülle führen können. Dann können sie helfen, die ganze Welt zu unterrichten. Diese Welt ist voll von Glitzer und Glamour und sündigem „Spaß“. Aber es ist nur ein vorübergehender „Spaß“ – kein wirklich freudiges Leben. Wenn Jesus Christus wiederkommt und das Reich Gottes aufrichtet, wird für die ganze Welt ein Leben in Fülle beginnen. Kein Mensch kann sich wirklich vorstellen, wie das Leben im Millennium aussehen wird, es sei denn, wir lassen es uns von Gott durch die Schlüssel Davids-Vision zeigen. Die Predigerschaft und die Erwachsenen der Kirche Gottes müssen im Verständnis dieser Vision wachsen. Wenn wir das tun, dann können wir auch unseren jungen Menschen helfen, in diesem Verständnis zu wachsen.

All dies zeichnet ein so schönes Bild. Jesus Christus offenbart, dass diejenigen, die wirklich zu Seiner Kirche gehören, bereits Könige sind. „[Der] und uns zu einem

Königreich GEMACHT hat, zu Priestern vor Gott und seinem Vater, dem sei Ehre und Gewalt von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen“ (Offenbarung 1, 6; siehe auch Offenbarung 5, 10). Wenn wir als Gottes Philadelphier weiterhin unseren Teil dazu beitragen, sind wir geistlich gesehen *bereits* Gottes Könige! Indem wir daran arbeiten, unser Verständnis der Schlüssels Davids-Vision zu vertiefen, bereiten wir uns nicht nur auf unser eigenes ewiges Leben vor, sondern auch darauf, unseren Kindern und jedem Menschen auf der Erde wirkliches geistliches Leben zu bringen!

Machen Sie sich darauf gefasst, dass Ihr Geist von dieser großartigen Vision – dem Schlüssel Davids – erweitert wird! Es gibt keine Vision, die damit vergleichbar wäre!

## ZWEI

---

# DIE OFFENE TÜR

**D**ie meisten der Laodizäer sagen, dass die sieben Kirchenepochen aus Offenbarung 2 und 3 nur Geschichte sind. Wie kann das wahr sein? Smyrna und Ephesus waren 80 Kilometer voneinander entfernt. Eine ist in Bedrängnis (Offenbarung 2, 10) – die andere nicht. Warum, wenn dies nur Geschichte ist? Die Kirche von Sardes ist tot (Offenbarung 3, 1). Ein paar Kilometer weiter liegt Philadelphia, eine der besten Kirchen (Verse 7-12). Es macht keinen Sinn, wenn dies nur Geschichte ist.

Eine Laodizäer-Gruppe sagt, „die sieben Kirchen *könnten* auch den *fortschreitenden* Zustand der Kirche Gottes durch die Jahrhunderte darstellen.“ „Könnte“, sagen sie. Aber sie wissen es nicht. Sie sollten es wissen, denn Herbert Armstrong hat dieses Thema eindringlich gelehrt und bewiesen.

## AUFEINANDERFOLGENDE KIRCHENZEITALTER

---

In *Geheimnis der Zeitalter* schreibt Herr Armstrong: „Das Buch der Offenbarung berichtet von sieben Botschaften an sieben Gemeinden, die gegen Ende des ersten Jahrhunderts n. Chr. in Kleinasien existierten.“

„Diese Kirchen – Ephesus, Smyrna, Pergamos, Thyatira, Sardes, Philadelphia und Laodicea – lagen an einer der Postrouden des alten römischen Reiches.“

„Die Reiter folgten der Route und überbrachten Nachrichten von Stadt zu Stadt.“

„Die Botschaften an die sieben Gemeinden enthalten sowohl Worte der Ermutigung als auch der Zurechtweisung, und sie zeigen deutlich die vorherrschenden Merkmale jeder der Gemeinden zu dieser Zeit.“

„Aber diese Botschaften waren für ein breiteres Publikum bestimmt als für die Christen in diesen kleinen Städten.“

„Sie sind eine Reihe bemerkenswerter Prophezeiungen, in denen die Zukunft der wahren Kirche in Umrissen vorausgesagt wurde, vom Tag ihres Beginns zu Pfingsten, 31 n. Chr., bis zur Wiederkunft Christi.“

„Die Geschichte der Kirche gliedert sich in sieben verschiedene Zeitalter – jede mit ihren eigenen Stärken und Schwächen und ihren eigenen besonderen Prüfungen und Problemen.“

„So wie eine Botschaft auf dem Postweg von Ephesus nach Laodizea gelangen konnte, so würde die Wahrheit Gottes von Zeitalter zu Zeitalter weitergegeben werden.“

„Es war wie ein Staffellauf, bei dem der Staffelstab von Läufer zu Läufer weitergereicht wird, wobei jeder seinen Teil beiträgt, bis die Ziellinie erreicht ist.“

„Irgendwann in den ersten Jahrzehnten des zweiten Jahrhunderts wurde der Staffelstab von der ephesischen Ära an die Menschen weitergegeben, die Gott in die Smyrna-Ära Seiner Kirche berufen hatte.“

Diese Entwicklung hat sich bis in die Gegenwart fortgesetzt.

## KIRCHENZEITALTER SIND PROPHETISCH

„Dies ist die Offenbarung Jesu Christi, die ihm Gott gegeben hat, seinen Knechten zu zeigen, was in Kürze geschehen soll; und er hat sie gedeutet und gesandt durch seinen Engel zu seinem Knecht Johannes“ (Offenbarung 1, 1). GOTT HAT DIESE WAHRHEIT OFFENBART, UM SEINEN DIENERN ZU ZEIGEN, WAS IN KÜRZE GESCHEHEN MUSS. DAS IST *Prophezeiung DER ZUKUNFT*.

Christus sagt, dass Seine Botschaften an die Kirchen uns die Zukunft zeigen sollen. Sie sind nicht nur Geschichte, wie die Laodizäer sagen, sie „könnten“ bedeuten. DIE KIRCHENZEITALTER SOLLEN UNS DIE ZUKUNFT OFFENBAREN, VON DER ZEIT CHRISTI BIS ZU SEINER WIEDERKUNFT. WARUM SIND SIE SONST IM BUCH DER OFFENBARUNG ENTHALTEN?

Der Zweck der Offenbarung ist es, die Prophezeiung in einen *zeitlichen Rahmen* zu stellen. Die *sieben Siegel* entfalten sich vom Ersten Kommen Christi bis zur Wiederkunft. Sie zeigen uns die sieben aufeinanderfolgenden Wiederauferstehungen des Heiligen Römischen Reiches. Sieben Mal tauchen ein politisches Tier und die große falsche Kirche auf, um die Welt zu vernichten. Die letzte Bestie formiert sich

gerade! Das können wir anhand des *Zeitrahmens* im Buch der Offenbarung erkennen.

Die Geschichte und Prophezeiung der großen falschen Kirche ist enthalten. Ist es nicht logisch, dass Gott auch die weitaus wichtigere Geschichte und Prophezeiung Seiner wahren Kirche in demselben Buch offenbart?

Das Buch der Offenbarung ist prophetisch. Kirchenzeitalter werden diskutiert, weil sie prophetisch sind. Auch Gott ordnet die Zeitalter Seiner wahren Kirche in einen Zeitrahmen ein. Die Laodizäer sagen, *es könnte* daran liegen, dass ihnen der Glaube fehlt.

Wir können das Buch Daniel, Matthäus 24 und viele andere biblische Prophezeiungen nur aufgrund der zeitlichen Abfolge verstehen, die im Buch der Offenbarung dargelegt ist.

Das Thema der sieben Gemeinden stünde nicht im Buch der Offenbarung, wenn es nicht prophetisch wäre! Dies ist ein Buch der Prophezeiung! Genau darum geht es in den 22 Kapiteln.

Die Offenbarung ist ein Buch der *Enthüllung*. Diejenigen, die es nicht verstehen, haben nicht die Wahrheit, die Gott ihnen offenbart. Sie tapen im Dunkeln.

## PHILADELPHIER IN DER LAODIZÄER-ÄRA

Als Christus die endzeitliche Philadelphia-Ära einführte, betonte Er die Schlüssel Davids-Vision. MIT DIESEM SCHLÜSSEL BEGANN ER SEINE BOTSCHAFT AN DIE PHILADELPHIER: „Und dem Engel der Gemeinde in Philadelphia schreibe: Das sagt der Heilige, der Wahrhaftige, *der da hat den Schlüssel Davids*, der

auftut, und niemand schließt zu, und der zuschließt, und niemand tut auf: Ich kenne deine Werke. Siehe, *ich habe vor dir eine Tür aufgetan*, die niemand zuschließen kann; denn du hast eine kleine Kraft und hast mein Wort bewahrt und hast meinen Namen nicht verleugnet“ (Offenbarung 3, 7-8).

DIES IST DIE EINE VISION, DIE GOTTES ENDZEITLICHE PHILADELPHIA KIRCHE IDENTIFIZIERT. Das ist das entscheidende Verständnis. Christus leitet die Philadelphia-Ära ein, indem Er sagt, Er habe den Schlüssel Davids. Dann erzählt Er, wie *Er die Tür für das Werk Gottes öffnet*. Heute öffnet Christus die Tür *nur* für die Auserwählten, die die Schlüssel Davids-Vision haben. Das impliziert eindeutig, dass CHRISTUS MÖCHTE, DASS DIE PHILADELPHIER SEINE BOTSCHAFT VOM SCHLÜSSEL DAVIDS DURCH DIE VON IHM GEÖFFNETE TÜR ÜBERBRINGEN. WIR MÜSSEN ALSO WISSEN, WAS DIESE BOTSCHAFT IST!

Christus gibt den Philadelphiern den Schlüssel Davids, denn dieser Schlüssel schließt die ganze Bibel auf! Sie erschließt *alles in der Bibel*, angefangen mit dem dritten Teil der Bibel, der Prophetie. Das Wissen um die moderne Identität Israels erschließt das prophetische Verständnis. Aber mehr noch, DER SCHLÜSSEL DAVIDS ERMÖGLICHT ES UNS, GOTTES MASTERPLAN FÜR DIE ERDE UND DAS UNIVERSUM VOLLSTÄNDIG ZU ERKENNEN.

Warum verstehen die Philadelphier diese Vision? Christus nennt in diesen beiden Versen drei wesentliche Punkte. *Erstens* gibt es die Schlüssel Davids-Vision, *zweitens* die offene Tür (Fernsehsendungen, Internet, Zeitschriften, Bücher und Broschüren), durch die diese Botschaft verbreitet werden kann. *Drittens* wird diesen Philadelphiern dieses Verständnis zuteil, weil sie den „Namen Gottes“ nicht verleugnet haben.

Gott lobt alle Philadelphier dafür, dass sie den Namen Christi nicht verleugnen. Das griechische Wort für *Name* ist hier *Onoma* und bedeutet einen Namen, eine AUTORITÄT oder einen Charakter. Der Philadelphia-Bote leugnete nie die *Autorität* oder die REGIERUNG Christi! Dies ist eine wichtige Lektion, die wir in dieser Endzeit lernen müssen. Der einzige Weg, wie Menschen erfolgreich Gottes Werk tun können, ist durch Gottes Regierung. Wir müssen erkennen, dass die Schlüssel Davids-Vision und das Wissen über Gottes Regierung eng miteinander verbunden sind. Die Schlüssel Davids-Vision dreht sich um die Regierung von Gottes Familienregierung.

Die Mitglieder, die Gottes Regierung nicht leugnen, sind Philadelphier, sowohl in der Philadelphia- als auch in der Laodizäer-Ära. Die Philadelphier sind die einzigen Mitglieder der Kirche Gottes, die sich Seiner Regierung oder Herrschaft unterwerfen. Das ist *das Hauptmerkmal*, das die Philadelphier als die Auserwählten Gottes auszeichnet.

Deshalb sorgt Christus für eine offene Tür und die ganze Welt kann das Philadelphia-Werk sehen – die Botschaft wird um den Globus geschickt.

**DIE OFFENE TÜR FÜR DAS WERK IST DAS, WAS GOTTES WAHRE KIRCHE FÜR DIE BEWOHNER DER ERDE AUSMACHT!**

Die laodizäische oder laue Kirche (Verse 14-20) hat keine Schlüssel Davids-Vision und keine offene Tür zur Welt. Das liegt daran, dass die Laodizäer Gottes Herrschaft oder Regierung über sie abgelehnt haben.

Die Philadelphier halten sich an Gottes Wort und leugnen Gottes Regierung nicht. Gott hat ihnen eine offene Tür gegeben, und sie verkünden die Schlüssel-Davids-Vision. Deshalb werden sie es der gesamten

Menschheit in der Welt von morgen beibringen: weil sie sich schon heute auf diese Aufgabe vorbereiten.

Die Laodizäer tun weder das eine noch das andere. Wenn sie nicht bald bereuen, werden sie ihre Hauptquartierkrone verlieren. Gott sagt, dass Er sie zur Einsicht bringen wird, was sie getan haben, und dass sie die Chance erkennen werden, die sie vertan haben (Vers 9). Sie werden anerkennen müssen, dass Gott diejenigen, die sich an Sein Wort und Seine Regierung gehalten haben, an die Spitze der Herrschaft Gottes in Jerusalem erhoben hat!

Die Schlüssel Davids-Vision ist die ultimative, allumfassende Vision der Bibel. Diese Vision ist eng mit der Wiederkunft Christi und Seiner Herrschaft über die Welt und das Universum vom Thron Davids aus verbunden (Lukas 1, 30-33; Jesaja 9, 5-6).

Was könnte tiefgründiger sein? Was für eine erbauliche und wundersame Vision! *Nur* die Philadelphier dieser Endzeit werden Davids Hauptquartier-Thron teilen. *Philadelphia* wird in der Welt von morgen ein sehr erhabener Name sein.

Das Fernsehprogramm der Philadelphia Kirche Gottes trägt den Titel *Der Schlüssel Davids*. Wir glauben, dass dieser Titel von Gott inspiriert wurde.

Wir folgen der zweifachen Formel für die Liebe zu Gott – Sein Wort zu bewahren und Seiner Regierung zu gehorchen – so hat Gott uns eine mächtige offene Tür gegeben, um die Schlüssel-Davids-Vision zu verkünden. Dann prophezeit Gott, dass kein Mensch diese Tür verschließen kann. Viele Männer haben es versucht und sind gescheitert.

Wenn Menschen unsere Botschaft angreifen, die durch diese offene Tür geht, dann greifen sie den lebendigen Gott an!

## SEHT HER! SCHAUT! SCHAUT!

„[S]iehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan ...“ (Offenbarung 3, 8). *Siehe*, kann heißen: „Seht her! Schaut! Schaut!“

CHRISTUS SELBST HAT DIESE TÜR GEÖFFNET, DAMIT WIR UNS AUF SEINE WIEDERKUNFT VORBEREITEN KÖNNEN, UND ER MÖCHTE, DASS DIE BOTSCHAFT GOTTES STARK BETONT WIRD! „SEHT HER! SCHAUT! SCHAUT!“ Der Schlüssel Davids wird in die Welt hinausposaunt.

GOTT HAT BESCHLOSSEN, IN DEN LETZTEN BEIDEN EPOCHEN SEINER KIRCHE DRAMATISCH IN DAS WELTGESCHEHEN EINZUGREIFEN. Er hat eine Tür geöffnet, um Seine Botschaft vom Schlüssel Davids in die ganze Welt zu senden.

Seit Herr Armstrong Seinen Dienst in den frühen 1930er Jahren begann, hat sich Gott wesentlich stärker als zuvor in das Weltgeschehen eingemischt, indem Er Prophezeiungen in Erfüllung gehen ließ und die Bedingungen für seine Kirche ausarbeitete.

All die schrecklichen Probleme, die wir in dieser Welt sehen, sind ein *Zeichen* dafür, dass Jesus Christus bald zurückkehren wird. „Seht her! Schaut! Schaut!“ Bald wird sich die ganze Welt für immer auf Davids Thron konzentrieren. Die Welt sollte vor Freude schreien. Stattdessen verleitet Satan einige dazu, zu versuchen, diese Tür zu schließen – ein direkter und gefährlicher Affront gegen ihren Schöpfer.

Aufgrund unserer Loyalität und unseres Gehorsams öffnet Gott die Türen für dieses Werk! Wir haben 1989 mit 80 Dollar angefangen und 2010 ein 20-Millionen-Dollar-Haus für Gott fertiggestellt! Für dieses Werk *hat sich* einfach eine mächtige Tür *geöffnet*. Wer hat das getan? Gott hat es getan. Und wenn Er eine

Tür aufstößt, fordert Er jeden auf dieser Welt heraus, sie zu schließen!

*Nur* die Philadelphier tun das Werk Gottes in der Endzeit. Sie sind Gottes letzte Kirche, die ihm vor der großen Trübsal treu ist. Christus gibt die Botschaft des Schlüssels Davids an Seine Endzeit-Philadelphier weiter, weil sie *von Ihm regiert* werden. Sie werden Christus helfen, es der ganzen Menschheit beizubringen.

Die Endzeit-Philadelphier haben mehr Wahrheit als jede andere Kirche jemals. Sie werden im Hauptquartier in der morgigen Welt arbeiten (Vers 12). Sie werden besser als jede andere Gruppe in der Lage sein, die vollständige Vision Gottes zu vermitteln. Sie werden wahrscheinlich mehr offenbartes Wissen haben als alle anderen Zeitalter der Kirche zusammen.

All dieses Wissen wird durch den Schlüssel Davids entschlüsselt. Die Philadelphier haben ein tieferes Verständnis für diese Vision als die Mitglieder der Kirche Gottes in jeder anderen Ära. Wenn Sie einen Philadelphier finden, finden Sie die Schlüssel Davids-Vision!

Christus hebt diese Vision *stark* hervor. Sie und ich müssen wissen, *warum*. Unser ewiges Leben hängt von diesem Verständnis ab!

## DIE LAODIZÄER HABEN DIESE VISION VERLOREN

Gottes eigene Laodizäer Kirche hat diese wunderbare Vision verloren. Tragischerweise sind das heute 95 Prozent des Volkes Gottes!

In Offenbarung 3, 17 werden die Laodizäer als Blinde charakterisiert. Das bedeutet, dass sie das Wissen der

Bibel abgelehnt haben. Ein großer Teil dessen, was sie abgelehnt haben, ist das Wissen um den Schlüssel Davids. Die Laodizäer haben die größte Vision Gottes verloren, falls sie sie jemals „verstanden“ haben. Wenn sie diese Vision nicht schnell zurückgewinnen, werden sie alles verlieren – für immer.

Die Laodizäer sind heute schändlich gespalten. Sie wollen Herbert W. Armstrongs Buch *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* nicht, das die Wahrheit über Davids Thron offenbart und die zentrale Lehre innerhalb der Schlüssel-Davids-Vision darstellt. (Fordern Sie ein Exemplar an, wenn Sie es nicht haben. Unsere gesamte Literatur ist kostenlos.) Dieses Wissen könnte sie vereinen. Im Jahr 1987, ein Jahr nach dem Tod von Armstrong, hat die Weltweite Kirche Gottes (WKG) 70 Prozent dieses Buches gestrichen. Ein Jahr später legten die WKG-Führer das Projekt komplett auf Eis (während sie offiziell sagten, sie würden es nur „überprüfen“). Sie wollen auch *Geheimnis der Zeitalter* nicht, in dem es auch um den Schlüssel Davids geht. Der wahre Grund, warum sie diese wichtigen Bücher ablehnen, ist, dass *sie nicht wollen, dass Gott sie regiert!* Diese Bücher wurden von ungläubigen, liberalen Predigern, die nach dem Tod von Herrn Armstrong das Ruder übernahmen, aus der Veröffentlichung genommen.

Herr Armstrong warnte die Kirche vor diesem Liberalismus, nachdem Er sich in den 1970er Jahren in der Kirche eingeschlichen hatte. Er schrieb: „Allmählich, subtil und systematisch wurden, während ich in anderen Teilen der Welt die Botschaft des Evangeliums Christi verkündete, die Lehren verwässert, das College wurde verweltlicht, Gott und Christus wurden

ausgestoßen und *eine Verschwörung* war im Gange, um den von Christus auserwählten Apostel loszuwerden, es sei denn, er käme den Verschwörern durch seinen Tod entgegen.“

„Die Lehren der Kirche wurden geändert. Die ergebnisreichste Broschüre von allen, *The United States and British Commonwealth in Prophecy* (Die Vereinigten Staaten und das britische Commonwealth in der Prophezeiung), wurde angegriffen, weitgehend gelöscht und später aus dem Verkehr gezogen – ebenso wie eine Reihe anderer grundlegender und wichtiger Broschüren, die der Apostel Christi geschrieben hatte.“

„Diese Gruppe von Liberalen übernahm die Autorität, die Lehre der Kirche festzulegen. Derjenige, der das Systematische Theologie Projekt in erster Linie verfasst hat, schrieb später: „Mein einziges Ziel bei der Koordinierung des Projekts war es, lehrmäßige Konsistenz, Stabilität und Einheit in die Predigerschaft zu bringen“ – das heißt, Einheit in verwässerten Lehren, die die älteren loyalen Prediger nicht *akzeptierten* und *niemals akzeptieren würden!* DAS WAR KEINE EINHEIT – DAS WAR SPALTUNG!“ (*Worldwide News* [Weltweite Nachrichten], 19. Feb. 1979).

Heute gibt es nur eine Kirche, die *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung*, wie sie von Herrn Armstrong geschrieben wurde, voll unterstützt: die Philadelphia Kirche Gottes (PKG). Eine Laodizäer Kirche hat ihre *eigene* Version, die nicht von Gott inspiriert wurde. Sie bleibt weit hinter der von Herrn Armstrong veröffentlichten Version zurück.

Eine Version von *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* aus dem Jahr 1945 hatte kein Copyright und konnte daher frei nachgedruckt werden. Doch

die PKG war die einzige Kirche, die dies tat. Wir standen auch allein in unserem Kampf um die Ausgabe von 1980, die wir erworben haben. Gott will, dass diese Wahrheit offenbart wird, und nicht verborgen ist! Jesus Christus lehrte Seine Jünger: „Umsonst habt ihr's empfangen, umsonst gebt es auch“ (Matthäus 10, 8). Es war Herr Armstrongs aufrichtiger Wunsch, dieses Buch kostenlos an alle zu verteilen, die es anfordern.

Die Laodizäer haben die größte Vision der ganzen Bibel leichtfertig aufgegeben! Und sehen Sie sich die Verwirrung in diesen Kirchen an. Sie sind verwirrt über Herbert Armstrongs Werk. Sie sind verwirrt über Gottes Regierung. Sie sind verwirrt über die Doktrin. Und obwohl sie über ein gewisses Maß an Reichtum und viele Prediger verfügen, erreichen sie nur wenig. Sie haben nicht den Segen Gottes. Das alles wäre ihnen nicht passiert, wenn sie der von Gott festgelegten Schlüssel-Davids-Vision treu geblieben wären.

Einige von ihnen fragen: *Warum können wir nicht alle zusammenkommen?* Das wäre nur möglich, wenn wir uns ALLE unter Davids Thron vereinigen würden. Ich sage das schon seit Jahren – lange bevor Gott die Wahrheit über den neuen Thron Davids, den Gott in Seine Kirche gestellt hat, offenbart hat. Dieser Thron und die Vision, die Er verkörpert, bringen echte *Einheit*. DIE SCHLÜSSEL DAVIDS-VISION WIRD DIESE GANZE WELT VEREINEN! ES WIRD AMERIKA UND CHINA, ARABER UND JUDEN VEREINEN.

Es macht Satan wirklich wütend, wenn wir über den Thron Davids sprechen. Er weiß, dass seine Herrschaft bald zu Ende ist. Er besteht aus purem Hass und hat nichts zu verlieren. So schürt er alle Arten von Hass in dieser Welt – rassische und andere Probleme, die nur mit der Schlüssel Davids Offenbarung gelöst werden können.

Je fester wir an dieser Vision festhalten, desto wütender wird er – aber desto weniger kann er uns schaden.

Was die historische religiöse Tragödie angeht, übertrifft die gegenwärtige Kirchenkrise die Zerstörung des Tempels Salomos bei weitem. Es ist die schlimmste Krise in dieser Endzeit, weil so viele ewige Leben auf dem Spiel stehen!

Was für eine ernste Lektion für uns. Alle, die wahre Philadelphier sein wollen, müssen ihre Gebete, Gedanken und Studien darauf konzentrieren, die Schlüssel Davids-Vision zu verstehen. Sie und ich müssen unseren Verstand anstrengen, um diese größte aller Visionen zu begreifen! Bitte versuchen Sie, sich auf diese Vision zu konzentrieren wie nie zuvor. Gott wird unser Verständnis vertiefen, wenn wir dies treu tun.

NICHTS WIRD IHR LEBEN SO VERÄNDERN WIE DIESE VISION!

## DER PHILADELPHIA-BOTE

Maleachi 3, 23-24 prophezeit, dass Gott kurz vor der Wiederkunft Christi einen Mann im Amt des Elia in diese kranke Welt schicken würde. Dieser Elia würde über Gottes Familie lehren. Matthäus 17, 10-11 zeigt auch, dass dieser Mann der Kirche alles wiedergeben wird. (Um mehr über diese Prophezeiung zu erfahren, fordern Sie unsere kostenlose Broschüre *Ein zentrales Zeichen der Endzeit* an.)

Herbert W. Armstrong war dieser Mann. Die vielen wunderbaren Wahrheiten, die Christus der Kirche ursprünglich gegeben hatte, waren zu Beginn des 20. Jahrhunderts verloren gegangen. Aber Gott benutzte Herrn Armstrong, um die Wahrheit über die Regierung,

den Sabbat, die heiligen Tage, die Familie Gottes und vieles mehr wiederherzustellen. Herr Armstrong hat der Kirche diese kostbaren Wahrheiten treu gelehrt. Doch nach Seinem Tod bewahrte nur ein kleiner Überrest sie: die Philadelphia Kirche Gottes in der Laodizäer-Ära.

Gott benutzte Herrn Armstrong auch mächtig, um das Evangelium des Königreichs auf der ganzen Welt als Zeuge zu predigen. Jesus Christus prophezeite diese kolossale Aufgabe in der Ölberg-Prophezeiung (Matthäus 24, 14). Offenbarung 3, 8 zeigt, dass Herr Armstrong eine „offene Tür“ hatte, um diesen Auftrag zu erfüllen. Eine offene Tür ist immer ein Synonym für die Verkündigung einer Botschaft. Gott öffnete Herrn Armstrong die Tür, damit er diese Botschaft in der ganzen Welt predigen konnte.

Offenbarung 3, 7-8 sind Teil der Botschaft an das Philadelphia-Zeitalter. Wenn Christus von Sich Selbst spricht, sagt Er, dass Er HEILIG und WAHRHAFTIG ist. Er besitzt den Schlüssel Davids. Vers 7 zeigt, dass die Schlüssel Davids-Vision in Wirklichkeit die Vision *Christi* ist. Er ist derjenige, der sie den Philadelphiern offenbart hat.

Die Schlüssel Davids-Vision umfasst die Geschichte über die leibliche Familie Christi – das Geschlecht Davids – und die Prophezeiungen über Seine zukünftige Herrschaft als König der Könige in der kommenden Welt. Die Schlüssel Davids-Vision beinhaltet das Wissen um unsere eigene bewusstseinsweiternde Zukunft, in der wir den Thron Christi teilen. Wir müssen uns darüber im Klaren sein, dass die Geschichte und die Prophezeiung über den Thron Davids die Essenz der Botschaft des Evangeliums von Christus ist, mit einer gewichtigen Betonung des Königtums der Familie Gottes.

Die königlichsten aller Positionen werden den Erstlingen gegeben – denjenigen, die vor Christi Wiederkunft berufen und auserwählt wurden.

Vers 8 zeigt, dass Christus Herr Armstrong die Tür öffnete, um Offenbarungen zu empfangen und die Grundlagen dieses unglaublichen Wissens zu lehren. Herr Armstrong ist treu durch die Türen gegangen, die Christus geöffnet hat. Wenn er dies tat, wuchs das Werk immer. Und Herr Armstrong hat immer Gott die Ehre gegeben. Eine der von ihm am häufigsten zitierten Bibelstellen war Sacharja 4, 6: „... Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth.“

## DAS TÄGLICHE OPFER

Eine der wichtigsten Fragen, die wir uns in dieser Endzeit stellen müssen, lautet: IST DAS WERK MIT HERRN ARMSTRONG GESTORBEN? Um diese Frage richtig zu beantworten, müssen wir die Situation aus der Perspektive Gottes betrachten. Andernfalls werden wir jedes Mal zu kurz kommen.

In der Antike wurde Gottes Werk vom Tempel in Jerusalem aus geleitet. Das tägliche Opfer wurde ununterbrochen dargebracht und zeigte die enge Verbindung zwischen Gott und Seinem Volk.

Heute ist die Kirche der Tempel Gottes auf Erden (Epheser 2, 21). In dieser Endzeit hat Herr Armstrong das geistliche Haus Gottes gebaut. Er benutzte oft eine bestimmte Endzeitprophezeiung, um der Kirche diese Wahrheit zu vermitteln: „Die Hände Serubbabels haben dies Haus gegründet, seine Hände sollen's auch vollenden, damit ihr erkennt, dass mich der HERR

Zebaoth zu euch gesandt hat“ (Sacharja 4, 9). Wie einst Serubbabel baute Herr Armstrong den Tempel Gottes.

Herr Armstrong baute sogar ein *physisches* „Haus“ in unserer Zeit. Er bezeichnete das Auditorium auf dem Campus des Ambassador College in Pasadena immer als Gottes Haus. Das Werk ging von diesem physischen Tempel aus. Wir haben 2010 ein ähnliches Auditorium in unserem Hauptsitz gebaut. Gott hat immer ein Hauptquartier, wenn das Werk floriert.

Die Arbeit der Kirche stellt heute *geistlich gesehen* das „tägliche Opfer“ dar (Daniel 12, 11). (Ich erkläre diese Wahrheit ausführlich in meiner Broschüre *Daniel – endlich entsiegelt!*) Die Worte „tägliches Opfer“ können mit *kontinuierlich* übersetzt werden. Das sollte uns lehren, dass das Werk nicht mit dem Tod eines Menschen aufhört. Es ist das Werk *Gottes*. Gott ist EWIG. Jesus Christus und Gott der Vater haben Herrn Armstrong die Vollmacht gegeben, in dieser Endzeit *das Kontinuierliche* zu tun.

Die Prediger, die von Herrn Armstrong unterrichtet wurden, hätten sich daran erinnern sollen, was Gott durch diesen Mann vollbracht hat. Er hat das Werk des Elias in dieser Endzeit getan. Als er starb, hätte das Werk des Elias weitergehen sollen. Stattdessen verwarfen die Prediger, die Herrn Armstrongs Arbeit fortsetzen sollten, alle seine wichtigen Schriften.

Gott hat die Philadelphia Kirche gegründet, um das von Herrn Armstrong begonnene Werk fortzusetzen. Keine andere Gruppe, die aus der WKG hervorgegangen ist, tut das heute, obwohl die meisten von ihnen behaupten, den Mantel von Herbert Armstrong zu tragen. Man muss kein Gelehrter sein, um herauszufinden, wer wirklich in den Traditionen von Herrn Armstrong *steht*. Man braucht

nur die Zeitschriften und andere Druckerzeugnisse der verschiedenen Gruppen zu studieren. Nur eine ist konsequent dem treu geblieben, was Herr Armstrong gelehrt hat: die Philadelphia Kirche Gottes. Nur wir haben das tägliche, oder kontinuierliche, geistliche Opfer.

## EROBERN ODER EROBERT WERDEN

„Siehe, ich werde einige schicken aus der Versammlung des Satans, die sagen, sie seien Juden, und sind's nicht, sondern lügen. Siehe, ich will sie dazu bringen, dass sie kommen sollen und zu deinen Füßen niederfallen und erkennen, dass ich dich geliebt habe“ (Offenbarung 3, 9). Dieser Vers offenbart, dass es eine „Synagoge des Satans“ mitten in der Kirche Gottes gab – eine *Kirche in der Kirche*. Sogar als Herr Armstrong noch lebte, eroberte Satan viele Mitglieder! Der Teufel war schon da, als der Apostel Gottes noch lebte! Er hatte eine *Synagoge*! Diejenigen in dieser Synagoge hielten sich nicht an Gottes Wort und leugneten Gottes Regierung. Folglich verloren sie die Schlüssel Davids-Vision und wurden geistlich überwältigt. Satan hat in der starken Philadelphia-Ära einen Brückenkopf errichtet. Diese Rebellen wurden vom Teufel besiegt, anstatt dass sie *ihn* besiegt haben.

Als Herr Armstrong starb, benutzte Satan seine Synagoge, um 95 Prozent der Kirche Gottes zu erobern. Das Laodizäer-Zeitalter hatte begonnen. Es besteht heute aus vielen verschiedenen Kirchen. Wenn die Mitglieder der Kirche nicht vor der Trübsal bereuen, können sie sich nicht qualifizieren, im Hauptquartier in Jerusalem zu regieren.

Verstehen Sie, warum wir *überwinden* müssen? (Das Wort *überwinden*, wie es in der Revised Standard Version

verwendet wird, ist besser.) Entweder wir überwinden Satan, wie Christus es getan hat (Matthäus 4; Lukas 4), oder wir können uns nicht qualifizieren, mit Christus am Hauptsitz zu herrschen. Die Laodizäer, die während der Großen Trübsal bereut haben, werden nicht vom Hauptquartier aus regieren, weil sie nicht qualifiziert sind.

Satan ist auch heute noch fieberhaft am Werk. Er wurde etwa zu der Zeit gestürzt, als Herr Armstrong starb, vielleicht sogar an diesem Tag. Er weiß, dass seine Zeit kurz ist (Offenbarung 12, 12). Er ist auf einem gewalttätigen Feldzug der geistlichen und physischen Zerstörung. Jetzt will er die PKG übernehmen. Wir müssen alles tun, was wir können, um sicherzustellen, dass das nicht passiert.

Wir haben einen bitteren sechsjährigen Kampf mit Satan, dem Teufel, gewonnen. Wir haben in vielen Schlachten gegen Satan kämpfen und ihn besiegen müssen. Für die Auserwählten Gottes ist dies eine Lebensweise.

Gott erwartet von uns, dass wir den Teufel **BESIEGEN**, wie Christus es getan hat, damit wir **DEN THRON DAVIDS TEILEN** können! (Offenbarung 3, 21). Er gibt uns die Kraft, die wir brauchen, um den Teufel zu besiegen, weil wir uns an die Schlüssel Davids-Vision klammern.

## DIE AUSGRABUNG IN JERUSALEM

Die PKG ist heute stark in Jerusalem engagiert. Wir haben an mehreren archäologischen Ausgrabungen teilgenommen und diese sogar gesponsert; wir haben das Armstrong Institute of Biblical Archaeology gegründet und unterhalten dort ein Vollzeitbüro; wir veröffentli-

chen eine Website und eine zweimonatlich erscheinende Zeitschrift, die sich an ein israelisches Publikum richtet; und wir sind an weiteren Entwicklungen beteiligt und haben Pläne für noch größere Projekte in der Heiligen Stadt.

Ich werde die Bedeutung dieser Aktivitäten in Kapitel 13, „Siehe, da ist euer Gott!“, behandeln. Aber lassen Sie uns kurz einen Blick auf ihre Verbindung zum Schlüssel Davids im Zusammenhang mit der „offenen Tür“ in Offenbarung 3, 8 werfen. Denn unsere Aktivitäten in Jerusalem sind eine riesige offene Tür für Gottes Werk!

Wir graben an der Stelle, an der einst der Thron Davids stand – und auf dem Christus Seinen Thron für immer errichten wird! Wir helfen dabei, die Trümmer wegzuräumen, um Platz für den Thron Christi zu schaffen – den Thron, den wir mit unserem Mann teilen werden! Gott hat eine *Krone* für uns aufbewahrt (Vers 11). Wenn wir die Schlüssel Davids-Vision tief verstehen, werden wir von diesem Projekt in Jerusalem *begeistert* sein. *Seht her! Schaut! Schaut! Hier gibt es wirklich etwas Besonderes!*

Was haben unsere Aktivitäten in Jerusalem mit dem Evangelium zu tun? ALLES! IN NUR WENIGEN JAHREN WIRD SICH JEDE STADT UND JEDES LAND AUF DER WELT AUF JERUSALEM KONZENTRIEREN! Wenn sie es sind, werden wir ihnen dasselbe beibringen, was wir jetzt lehren: den Schlüssel Davids. Gott möchte, dass die ganze Welt diese Vision versteht.

Die gesamte Beschreibung des Laodizäer-Zeitalters (Verse 14-22) sagt nichts über den Schlüssel Davids aus – weil die Laodizäer ihn *verloren* haben. Deshalb sind sie lauwarm oder schlimmer. Herr Armstrong

unternahm Projekte in Jerusalem und versuchte viele Jahre lang, das Volk Gottes dafür zu begeistern. Hätten sie doch nur diese Vision beherzigt!

Satan weiß, was wir in Jerusalem tun, und er wütet wie ein tollwütiger Hund in seinem Versuch, es zu verhindern. Er weiß, was es für uns bedeutet, ein Haus für Gott zu bauen – es ist einfach ein weiteres Zeichen dafür, dass wir uns in der *letzten Phase* dieses Werkes befinden. Er ist zutiefst beunruhigt über diese Entwicklungen. Alles, wofür er lebt, ist der Versuch, das zu zerstören, was Gott aufbaut. Die Welt bewegt sich schnell auf ihr schlimmstes Leiden in der Geschichte zu (Vers 10). Aber Gott wird Seine Auserwählten beschützen. Selbst jetzt sehen wir die Hand Christi am Werk. Während sich die Wirtschaft verschlechtert, leisten wir unsere größte Arbeit.

Denken Sie daran, dass die Philadelphier für immer Säulen im Jerusalemer Tempel sein werden (Vers 12). Der menschliche Verstand kann diese Belohnung ohne den Geist Gottes nicht begreifen. Wir müssen beten und nachdenken, um diesen Schlüssel Davids-Vision zu verstehen. Wir haben eine Krone und werden für immer in Jerusalem sitzen. Nach dem Millennium wird das *neue Jerusalem* kommen! *Jeder, der dann noch lebt*, wird zur Familie Gottes gehören – und wir werden in das Universum hinausgehen! Im Schlüssel Davids geht es um **ENDLOSE HERRSCHAFT!** Das ist majestätische Führung, die wir nie aus den Augen verlieren dürfen! Was für ein König! Was für eine Krone! Was für eine Gelegenheit!

Ist es nicht logisch, dass Gott unsere Arbeit heute in **JERUSALEM** stattfinden lässt? Es ist **UNSERE STADT FÜR IMMER!** Wir werden die Welt von dort aus regieren – dem **HAUPTSITZ DES UNIVERSUMS, DER AUFREGENDSTEN STADT IM KOSMOS – FÜR IMMER!**

## DREI

# DER SCHLÜSSEL, DER DIE KIRCHE IDENTIFIZIERT

**W**enn Christus einem Mann die Schlüssel Davids-Vision gibt, müssen die Menschen, die diesen Mann unterstützen, daran festhalten. Wenn dieser Mann stirbt, muss die Vision von den Hinterbliebenen durch einen anderen Mann bewahrt werden, den Gott auswählt.

Christus offenbart die Wahrheit immer durch jeweils einen Menschen.

Schauen wir uns einen Begleitvers zu Offenbarung 3, 7 an. „Und ich will die *Schlüssel des Hauses Davids* auf seine Schulter legen, dass er auftue und niemand zuschließe, dass er zuschließe und niemand auftue“ (Jesaja 22, 22). In der biblischen Prophezeiung erschließt ein *Schlüssel* das Wissen für das menschliche

Verständnis. Die Schlüssel Davids-Vision beinhaltet eine Botschaft für die gesamte Menschheit. Dieser Vers spricht davon, den Schlüssel auf die Schulter *eines Mannes* zu legen, aber die Botschaft ist nicht nur für ihn bestimmt. Sie ist für die ganze Welt bestimmt. Es muss also etwas getan werden, um die Nachricht zu übermitteln. Ein einziger Mann könnte eine solch monumentale Aufgabe nicht allein bewältigen.

Herbert Armstrong war der Bote Christi für die Endzeit. Christus benutzte ihn, um ein Werk zu schaffen, das die Botschaft überbringt. Es war seine Aufgabe, die Botschaft Christi in die ganze Welt zu tragen (Matthäus 24, 14). Diese Kommission wurde von denen unterstützt, die unter ihm gearbeitet haben.

Wie im vorigen Kapitel beschrieben, hat Jesus Christus Herrn Armstrong die Tür geöffnet, um Seine Botschaft zu verkünden. Herr Armstrong hat seinen Auftrag treu erfüllt. Als er noch lebte, folgten seine Untergebenen seinem Beispiel. Doch als Herr Armstrong 1986 starb, lehnten diese Führer die Botschaft ab.

Wenn der Überbringer stirbt, sollte die *Botschaft* dann mit dem Überbringer begraben werden? Das Volk Gottes muss diese Frage in dieser Endzeit beantworten. Nur wenige verstehen heute, dass die Botschaft am Leben erhalten und weitergegeben werden muss.

Herr Armstrong hat in seinem wichtigsten Buch, *Geheimnis der Zeitalter*, wichtige Fakten aus *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* wiederholt. *Geheimnis der Zeitalter* lehrt also auch die Schlüssel Davids-Vision. Als Herr Armstrong das Buch 1985 veröffentlichte, sagte er, es müsse „das größtmögliche Publikum“ erreichen – weltweit! Doch schon 1988 stellte die WKG den Vertrieb ein.

1996 druckte die PKG, getreu den Absichten von Herrn Armstrong, *Geheimnis der Zeitalter*, damit wir es frei verteilen konnten. Die WKG hat *uns* deswegen *verklagt*. Sie wollten ihr Urheberrecht nutzen, um die Verbreitung von Herrn Armstrongs Buch ZU UNTERDRÜCKEN UND ZU STOPPEN – etwas, das GOTT UND HERR ARMSTRONG NIE BEABSICHTIGT HATTEN.

Herr Armstrong hat die Kirche wiederholt davor gewarnt, zuzulassen, dass Seine Botschaft aufgehalten oder unterdrückt wird. Und warum? Weil es *die Botschaft Christi* ist! Herr Armstrong hat dies voll und ganz verstanden. Die Mehrheit derjenigen, die bei ihm waren, nicht.

## CHRISTUS' EIGENE VISION

Jesus Christus ist nicht nur Eigentümer der Botschaft, er öffnet auch die Tür für die Verkündigung der Botschaft. Sowohl in Jesaja 22, 22 als auch in Offenbarung 3, 7 heißt es eindeutig, dass NIEMAND DIE TÜR VERSCHLIESSEN KANN!

Wenn Christus den Schlüssel in der Hand hält und ihn dann an einen menschlichen Boten weitergibt, ist es wichtig, dass auch wir diesen Schlüssel in der Hand halten!

Seit Jesus Christus als Mensch auf der Erde wandelte, haben die Menschen versucht, Seine Botschaft zu verhindern. Jesu eigenes Leben ist der Beweis dafür, dass die Botschaft nicht aufgehalten werden kann, es sei denn, Gott lässt es zu. Christus hat Seine Botschaft 3½ Jahre lang treu gepredigt, und dann hat Gott zugelassen, dass Er getötet wurde. Die Schrift ist in dieser Hinsicht eindeutig. „Da rief Jesus im Tempel und lehrte: Ja, ihr

kennt mich und wisst, woher ich bin. Aber nicht von mir selbst aus bin ich gekommen, sondern von dem, der wahrhaftig ist, der mich gesandt hat, den ihr nicht kennt. Ich aber kenne ihn; denn ich bin von ihm, und er hat mich gesandt. Da suchten sie ihn zu ergreifen; aber niemand legte Hand an ihn, denn seine Stunde war noch nicht gekommen“ (Johannes 7, 28-30). Jesus Christus brachte die Botschaft Gottes des Vaters, doch die Menschen wollten diese Botschaft verhindern. Sie haben sogar Christus getötet. Die Nachricht wurde jedoch nicht gestoppt. Durch die Apostel verbreitete sie sich noch weiter.

Herr Armstrong hatte die Aufgabe, die Botschaft Christi zu überbringen. Er erfüllte die Prophezeiung als der Philadelphia-Bote. Er hat seinen Teil getan, und Christus lobt ihn dafür in den höchsten Tönen: „Ich kenne deine Werke. Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan, die niemand zuschließen kann; denn du hast eine kleine Kraft und hast mein Wort bewahrt und hast meinen Namen nicht verleugnet“ (Offenbarung 3, 8). Herr Armstrong hat ein großartiges Werk vollbracht, und er gab Gott immer die Anerkennung für das, was er erreicht hat. Als Christus eine Tür öffnete, ging Herr Armstrong im Glauben hindurch. Etwa 60 Jahre lang lebte er auf diese Weise.

Er erhob nie den Anspruch auf Perfektion in seiner Arbeit; er erkannte seine eigenen menschlichen Unzulänglichkeiten. Er war dafür bekannt, Fehler zuzugeben, wenn sie ihm nachgewiesen wurden. Aber eines war sicher: Er hielt sich immer an die Botschaft, die ihm übermittelt wurde. Und warum? Er wusste, dass Christus hinter der Botschaft stand. Die Autorität Christi stand immer an erster Stelle!

## EINE VISION FÜR DIE ZUKUNFT

WIE VIELE VISIONEN VON DER ZUKUNFT GIBT ES IN DER BIBEL? ES GIBT EIGENTLICH NUR EINE: DIE SCHLÜSSEL DAVIDS-VISION. WENN MAN AN DIESER VISION FESTHÄLT, IST MAN EIN PHILADELPHIER. Können Sie sich vorstellen, wie düster die Zukunft ohne diese Vision aussehen würde? Die Schlüssel Davids-Vision ist die einzige Hoffnung der Menschheit.

Nur die wahre Kirche Gottes ist bereit, der Welt diese Vision zu vermitteln. Es identifiziert also die Auserwählten Christi. Die Laodizäer weigern sich, sie zu lehren. Es ist eine Schande für sie. Doch das größere Übel, das sie begehen, ist, dass viele von ihnen es *unterdrücken* wollen! Sie wollen nicht, dass irgendjemand auf der Erde etwas über den Schlüssel Davids erfährt. Dieses Denken ist vom Teufel! Sie versuchen, die Tür zu schließen, die Gott geöffnet hat.

Wie antwortet Gott den Laodizäern? „Siehe, ich werde einige schicken aus der Versammlung des Satans, die sagen, sie seien Juden, und sind's nicht, sondern lügen. Siehe, ich will sie dazu bringen, dass sie kommen sollen und zu deinen Füßen niederfallen und erkennen, dass ich dich geliebt habe“ (Offenbarung 3, 9).

Die Laodizäer tun so, als hätten sie geistlich alles im Griff. Aber Christus sagt, dass sie Lügner sind. Sie belügen sich selbst und andere über ihren wahren geistlichen Zustand. Sie sind geistlich sehr krank.

Dieser Vers spricht ein wichtiges Konzept an. Die Laodizäer „sagen, sie seien Juden“. Dies bezieht sich nicht auf ihre physische Ethnie, sondern auf ihre *geistliche Abstammung*. Der Apostel Paulus erklärte: „... der ist ein Jude, der es inwendig verborgen ist, und die Beschneidung des Herzens ist eine Beschneidung,

die im Geist und nicht im Buchstaben geschieht. Dessen Lob kommt nicht von Menschen, sondern von Gott“ (Römer 2, 29). Wir werden dieses Thema in Kapitel 9 ausführlich behandeln.

Offenbarung 3, 9 offenbart die Anwesenheit einer „Synagoge des Satans“ in der Kirche Gottes *während der Philadelphia-Ära!* Nachdem Herr Armstrong gestorben war und das Zeitalter von Philadelphia endete, folgte das Zeitalter der Laodizäer, die sich von Gott abwandten (Verse 14-20). Aber schon *davor*, in den 1970er Jahren, hatte die Kirche ernste Probleme. Das war ein Zeichen dafür, dass das Laodizäer-Problem schon vor Herrn Armstrongs Tod bestand. DIE SYNAGOGE DES SATANS WAR DAS LAODIZÄER-ZEITALTER IM KEIM!

Gott inspirierte den Begriff *Synagoge des Satans* in Vers 9, weil SIE GEISTLICHE JUDEN WAREN, ABER VOM SATAN IN DIE IRRE GEFÜHRT WURDEN. Sie haben sich von der Schlüssel Davids-Vision abgewandt.

Es gibt noch Hoffnung für sie (Vers 19). Ihre einzige Hoffnung ist, dass Gott sie streng korrigiert. Wenn sie nicht bald bereuen, werden sie in die Große Trübsal gehen.

Die Laodizäer von heute müssen zu dem zurückkehren, was Christus Herrn Armstrong offenbart hat, und akzeptieren, was Er den Auserwählten Gottes heute offenbart. Die Schlüssel Davids-Vision hat nicht nur eine Botschaft über die Zukunft, es ist eine Botschaft, die wir **JETZT** glauben müssen, damit wir an dieser Zukunft teilhaben können! Die Laodizäer werden zugeben müssen, dass Herr Armstrong der Bote Christi war. Und sie müssen die Botschaft glauben, so wie es Herr Armstrong getan hat. Das ist die beabsichtigte Bedeutung des Ausdrucks: „Ich will sie dazu bringen, dass sie kommen

und anbeten vor deinen Füßen und erkennen, dass ich dich geliebt habe.“ Die Laodizäer werden Gott beweisen müssen, dass sie glauben, was Er durch einen Menschen offenbart hat. Sie werden ihr Leben für die Botschaft aufgeben müssen, die Herr Armstrong gelehrt hat und die die Philadelphianer heute verkünden. Wenn sie das Gott nicht beweisen können, dann gibt es keine Zukunft für sie.

## BLINDE LAODIZÄER

Die Schlüssel Davids-Vision fasst das königliche Evangelium zusammen. Er legt besonderen Wert auf die Regierungsrolle der Erstlinge in Gottes kommendem Königreich. Denken Sie daran, dass das wahre Evangelium Christi sich auf das kommende Königreich Gottes konzentriert, das einen König, einen Thron, eine herrschende Familie, eine Reihe von Gesetzen, eine Regierung zur Umsetzung dieser Gesetze, ein Territorium und ein Volk umfasst, über das die königliche Regierung herrschen wird.

**DER GRÖSSTE ANGRIFF SATANS GEGEN DIE LAODIZÄER BESTAND DARIN, SIE VON DIESER VISION ABZUBRINGEN!** Dies geschah bereits, als Herr Armstrong noch lebte. Satan hat sie jetzt für diese unglaubliche Wahrheit blind gemacht.

„Und dem Engel der Gemeinde in Laodizea schreibe: Das sagt, der Amen heißt, der treue und wahrhaftige Zeuge, der Anfang der Schöpfung Gottes: Ich kenne deine Werke, dass du weder kalt noch warm bist. Ach dass du kalt oder warm wärest!“ (Offenbarung 3, 14-15).

Jesus Christus offenbart sich den Laodizäern als der „treue und wahrhaftige Zeuge“. Das ist die Art und

Weise, wie Christus ihre Untreue und ihren Betrug hervorhebt. Sie sind untreu und unehrlich gewesen! Sie sind in diesen traurigen geistlichen Zustand geraten, weil sie die Schlüssel Davids-Vision verloren haben.

Christus sagt: „Du sprichst: Ich bin reich und habe mehr als genug und brauche nichts!, und weißt nicht, dass du elend und jämmerlich bist, arm, blind und bloß“ (Vers 17). Christus beschreibt die Laodizäer als geistlich verwahrlost, elend, arm, blind und nackt. Doch sie erkennen ihren eigenen schrecklichen Zustand nicht!

Es gibt viele von Gottes Volk, die glauben, sie stünden bei Gott in hohem Ansehen, aber sie irren sich gewaltig. Wie können Sie die Wahrheit erkennen? Um diese Frage zu beantworten, müssen Sie eine weitere Frage beantworten: Welche Gruppe von Menschen ist wirklich mit Christus verbunden? Es ist die Gruppe, die mit der *Botschaft Christi* verbunden ist.

Mehrere Gruppen behaupten heute, den Mantel von Herbert W. Armstrong zu tragen. Aber die Gruppe, die mit Herrn Armstrong verbunden ist, muss großen Respekt vor ihm und dem, was er gelehrt hat, haben. Damit sind direkte Zitate und Verweise auf die Originalwerke von Herrn Armstrong gemeint. Wir haben einen sechsjährigen Kampf vor Gericht geführt, um die Schriften von Herrn Armstrong zu erhalten, und wir sind die *einzige* Kirche, die diese Werke in der Welt verkündet und weitergibt. Der Standort von Herrn Armstrongs Mantel sollte selbst für den zufälligen Beobachter klar sein.

Für ihr Versagen werden den Laodizäern Zurechtweisung und Strafe versprochen. „Welche ich lieb habe, die weise ich zurecht und züchtige ich. So sei nun eifrig

und [bereue]!“ (Vers 19). Die Worte *zurechtweisen* und *züchtigen* deuten auf strenge Korrektur und Bestrafung hin.

„Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hören wird und die Tür auftun, zu dem werde ich hineingehen und das Abendmahl mit ihm halten und er mit mir“ (Vers 20). Denken Sie daran, dass dies Gottes eigenes Volk ist. Es gab eine Zeit, da war Christus in ihrem Leben. SIE HABEN DEN GROSSEN GOTT AUSSERHALB IHRES GEISTLICHEN HAUSES VERLEGT. GIBT ES EINE GRÖßERE TRAGÖDIE? Geistlich gesehen ist dies die größte Tragödie von allen! Deshalb sagt Gott, dass die Laodizäer blind sind – so blind, dass sie die ultimative geistliche Katastrophe nicht sehen, die über ihr Leben hereingebrochen ist.

Christus sagt ihnen: „Weil du aber lau bist und weder warm noch kalt, werde ich dich ausspeien aus meinem Munde“ (Vers 16). Das Laodizäische Zeitalter ist das letzte Zeitalter der Kirche Gottes. Wegen ihrer Sünden muss Gott die Laodizäer aus seinem Mund in die Große Trübsal ausspeien. Dies ist eine Prophezeiung, dass die Mehrheit von Gottes eigenem Volk in dieser Endzeit auf Abwege geraten würde! Wie konnte das passieren? Sie haben die Vision verloren, die Gott VON ANFANG AN offenbart hat. Die Verse 20-21 offenbarten die Vision, die sie verloren haben.

Geistlich klingendes Gerede ist bedeutungslos, wenn wir nicht diese Schlüssel Davids-Vision in uns haben. Die Laodizäer reden endlos über Christus und die Liebe. Aber ihre Worte haben keine Substanz, denn sie haben die Vision Christi selbst abgelehnt. Sie haben Christus abgelehnt. Sie wollen Ihm sagen, wie Er Seine Kirche führen soll.

Die Laodizäer sprechen zu Gott zurück. „Ich habe euch lieb, spricht der HERR. Ihr aber sprecht: ‚Wie hast du uns lieb?‘ Ist nicht Esau Jakobs Bruder?, spricht der HERR; und doch hab ich Jakob lieb und hasse Esau und habe sein Gebirge öde gemacht und sein Erbe den Schakalen zur Wüste“ (Maleachi 1, 2-3). Diese Verse sind nur ein Beispiel aus dem Buch Maleachi dafür, wie die Laodizäer mit Gott reden. Studieren Sie das gesamte Buch. Sie werden noch viele weitere Beispiele für laodizäische Respektlosigkeit finden. (Fordern Sie mein Buch *Maleachis Botschaft* an, um das Buch Maleachi und die laodizäische Rebellion vollständig zu verstehen).

## BELOHNUNG FÜR ÜBERWINDUNG

Christus klopft an die Tür der Laodizäer (Offenbarung 3, 20). Und wie? Durch Seinen treuen Überrest. Nur die Philadelphia Kirche Gottes klopft im Namen Christi an die Tür der Laodizäer. Durch die PKG warnt Christus sie ausgiebig.

Den Philadelphiern, die die Botschaft Christi in dem Laodizäer-Zeitalter voll unterstützen, wird ein *königliches Amt* verheißen. „Wer überwindet, dem will ich geben, mit mir auf meinem Thron zu sitzen, wie auch ich überwunden habe und mich gesetzt habe mit meinem Vater auf seinen Thron“ (Vers 21). Dies bezieht sich auf unsere glorreiche Zukunft als Könige und Priester. Diejenigen, die Christus und Seiner Botschaft während dieser Laodizäer-Krise treu bleiben, werden den Thron Christi teilen, der der Thron Seines Vaters David ist.

Die Schlüssel Davids-Vision wird hier zur aufregenden Realität!

Christus warnt uns in Vers 11, uns niemals von einem Menschen dazu verleiten zu lassen, unsere *Krone aufzugeben*. Uns ist ein Platz in Christi Hauptquartier auf Davids Thron versprochen. „Wer überwindet, den will ich machen zum Pfeiler in dem Tempel meines Gottes, und er soll nicht mehr hinausgehen, und ich will auf ihn schreiben den Namen meines Gottes und den Namen der Stadt meines Gottes, des neuen Jerusalem, das vom Himmel herniederkommt von meinem Gott, und meinen Namen, den neuen“ (Vers 12). Der Tempel Gottes ist sein Hauptquartier. Den Philadelphiern ist der Status einer Säule in Gottes Tempel versprochen. Wir werden bedeutende Positionen im kommenden Jerusalem und nach dem Millennium im neuen Jerusalem einnehmen. WIR WERDEN DIE GLORREICHE EHRE HABEN, AN DER HERRSCHAFT UND LEITUNG JESU CHRISTI ÜBER DIE GESAMTE ERDE UND LETZTLICH DAS UNIVERSUM TEILZUHABEN! Wir „gehen nicht mehr raus“ bedeutet, dass wir unsere Positionen im Hauptquartier für immer halten werden. Diese Verheißung ist in ihrem Umfang und ihrer Tragweite überwältigend!

Die Laodizäer könnten sich ihren Platz auf Davids Thron reservieren, aber sie versäumen es, dies zu tun – eine schwere geistliche Tragödie! Die Schrift zeigt, dass die Laodizäer, die in der Trübsal zu bereuen haben, an der Herrschaft Christi teilhaben werden, aber *keine* Hauptquartierposition haben werden.

## CHRISTUS IN IHNEN

Wenn Jesus Christus nicht in uns lebt, ist unser geistliches Gerede leer. Paulus lehrte die Kolosser, dass der in uns lebende Christus eines der größten Geheimnisse

ist, die in der Bibel offenbart werden. „Denen wollte Gott kundtun, was der herrliche Reichtum dieses Geheimnisses unter den Völkern ist, nämlich Christus in euch, die Hoffnung der Herrlichkeit“ (Kolosser 1, 27). Wie können wir erwarten, dass Christus in uns lebt, wenn wir Seine Botschaft ablehnen? Jedes Gerede von Liebe klingt hohl, wenn dieses große Wesen nicht in uns lebt.

Die Bibel ist Christus in gedruckter Form. Wir müssen die Bibel essen und verdauen, damit Christus in uns leben kann.

Wenn Christus in uns lebt, wachsen und verändern wir uns ständig. Petrus erwartet dies von allen Christen. „Wachset aber in der Gnade und Erkenntnis unseres Herrn und Heilands Jesus Christus ...“ (2. Petrus 3, 18). Herr Armstrong lehrte mit Nachdruck, dass *geistliches Wachstum* ein Zeichen der wahren Kirche ist. Die Kirche Gottes wächst ständig an Wissen und Gnade. Alle, die sich an das gehalten haben, was Herr Armstrong gelehrt hat, sind der PKG beigetreten. Wir sind weiterhin im Wandel und müssen uns tiefgreifend verändern. Immer wieder wird uns eine neue Wahrheit offenbart.

Was bedeutet es, Christus in uns zu haben? Es sollte dasselbe bedeuten, was Christus meinte, als Er von Seinem Vater sprach. „Glaubst du nicht, dass ich im Vater bin und der Vater in mir? Die Worte, die ich zu euch rede, die rede ich nicht aus mir selbst. Der Vater aber, der in mir bleibt, der tut seine Werke“ (Johannes 14, 10). Jesus Christus stand vollständig unter der Autorität Seines Vaters.

Wenn wir persönlich behaupten, dass Christus in uns ist, sagen wir damit, dass WIR UNS BEDINGUNGSLOS JESUS CHRISTUS UND SEINER REGIERUNG UNTERWORFEN HABEN. Es bedeutet, dass Er uns vollkommen beherrscht. *Nur*

wenn Christus unser Leben bestimmt, *können wir wirklich wachsen* und die notwendigen geistlichen Veränderungen vornehmen.

Unser geistliches Wachstum ist nicht nur für diese Zeit gedacht. Unsere geistlichen Veränderungen führen jetzt zu der ultimativen Veränderung: der sterbliche Mensch wird zu Gott – ein Sohn Gottes! Dies wird eine weltbewegende Veränderung sein. Und es ist sicher, dass dies in unserer Zukunft geschehen wird – wenn wir uns an der Schlüssel Davids-Vision festhalten!

## VIER

---

# SILO UND DER SCHLÜSSEL DAVIDS

**D**er Archäologe Scott Stripling führt Ausgrabungen in der Gegend von Silo in Zentralisrael durch, 48 Kilometer nördlich von Jerusalem. Er hat eine Stätte entdeckt, deren Ausmaße, Datierung und Merkmale seiner Meinung nach mit denen der Stiftshütte übereinstimmen, die sich zur Zeit des biblischen Israels dort befand.

Silo war das Zentrum des alten Israel während der Geschichte, die in Josua und Richter aufgezeichnet ist. Diese Bücher sind Teil des Abschnitts über die früheren Propheten in der Bibel, und durch ihre Autoren, die *Propheten* waren, unterstreicht Gott die *Prophezeiung* in diesen Büchern. Die Geschichte ist wichtig, aber die Prophezeiung ist immer viel wichtiger.

Einige wirklich große Prophezeiungen wurden in dieser Gegend von Silo inspiriert. Und sie verstärken auf wunderbare Weise die Schlüssels Davids-Botschaft in der Bibel. Diese Geschichte führt uns zurück in die Zeit, *bevor* König David das Bild betrat.

## DER FEHLER DER ÄRA DER RICHTER

Als die Israeliten das erste Mal das Gelobte Land erreichten, stellten sie die Bundeslade in Gilgal auf. Aber nachdem sie die Kanaaniter besiegt hatten, brachten sie die Bundeslade nach Silo. „Und es versammelte sich die ganze Gemeinde der Israeliten in Silo und richtete dort die Stiftshütte auf, und das Land war ihnen unterworfen“ (Josua 18, 1). Silo war das Hauptquartier der gesamten Nation. Die Israeliten wurden von Josua, einem starken und mutigen Anführer, dorthin geführt. Zu seinen Lebzeiten herrschte im ganzen Land Stabilität und Frieden. Geistliche Angelegenheiten wurden in Silo behandelt. Die Bundeslade symbolisierte die Gegenwart Gottes in Israel. In der Bundeslade befanden sich die Zehn Gebote, Aarons Stab (ein Symbol für die Regierung Gottes) und ein goldener Topf mit Manna, der symbolisierte, wie Gott Sein Volk ernährte.

Aber nachdem Josua gestorben war, begann sich alles für Israel zu entwirren.

Gott befahl den Israeliten, das ganze Land von den Kanaanitern zu säubern. Er warnte, dass sie andernfalls ernsthafte Probleme verursachen würden. Doch einige von ihnen hörten nicht darauf. Der Stamm Juda hatte sofort das Gefühl, „die Bewohner der Ebene nicht vertreiben [zu können], weil sie eiserne Wagen hatten“ (Richter 1, 19). Das ist eine schreckliche Ausrede! Gott

hatte ihnen gesagt: *Ich bin mit euch! Geht dort hin und vertreibt sie ALLE!*

Juda scheiterte, weil das Volk Angst hatte. Ihnen fehlte der Glaube. Das war eine große Enttäuschung für Gott.

Es wird auch berichtet, dass es dem Stamm Benjamin nicht gelang, die Jebusiter aus Jerusalem zu vertreiben (Vers 21). Die Benjaminer wollten es nicht mit ihnen aufnehmen, denn sie hatten eine imposante Festung, die auf einem steilen Hügel lag. Der Gedanke, diese Festung zu erobern, war zu entmutigend. Aber wahrscheinlich dachten sie, dass es *barmherziger und liebevoller* wäre, sie dort zu lassen.

Die Benjaminer taten nicht genau das, was Gott ihnen befohlen hatte, und so blieben die Jebusiter *vier Jahrhunderte* lang in Israels Mitte eingebettet! Während dieser ganzen Zeit besaßen sie Jerusalem und verursachten enorme Probleme. Satan muss sich gefreut haben, dass den Israeliten in Jerusalem ein so schrecklicher Dorn im Auge war!

Was passiert in unserem Leben, wenn wir nicht tun, was Gott sagt? Wenn Sie ein Problem haben, vor dem Gott Sie gewarnt hat, dann **MÜSSEN SIE ES** überwinden, oder das Problem, vor dem Gott Sie gewarnt hat, wird bleiben und sich verstärken. Wir müssen leiden, bis wir unsere Lektion gelernt haben. Wenn Gott uns eine wirklich schwierige Prüfung, einen Test oder einen geistlichen Kampf auferlegt, müssen wir ihn annehmen! *Wenn Sie eine schwere Prüfung haben und diese nicht bestehen, wird Gott sie Ihnen erneut auferlegen, bis Sie sie bestehen.* Wir **MÜSSEN** überwinden. Das zeigt die väterliche Liebe Gottes zu Seinen Kindern.

Wie wir später in diesem Kapitel sehen werden, fand David, als er Jahre später kam, einen Weg, die Stadt sofort zu erobern! (2. Samuel 5, 6-7). Er besaß den Glauben, der den Benjaminern fehlte!

Denken Sie daran, dass dies alles zu unserem Nutzen aufgezeichnet wird. Wir müssen die Lehren aus dieser Geschichte ziehen. Wir alle werden im Leben auf Probleme stoßen. Aber es spielt keine Rolle, ob Ihnen eiserne Streitwagen oder hohe Festungen gegenüberstehen: Wenn Gott mit Ihnen ist, *gibt es nichts, was Sie nicht bezwingen können!* Diese Lektion wollte Gott Israel damals beibringen. Aber diese und die anderen Lektionen aus dieser Zeit sind für Gottes Volk heute wichtiger als sie es jemals für die Menschen in der Antike waren – denn für uns steht *das ewige Leben auf dem Spiel*.

Aufgrund von Israels Versagen geriet die Nation in die Zeit der Richter. Es war eine furchtbar blutige Zeit. Es gab keinen König in Israel, und jeder tat, was in seinen Augen richtig war (Richter 17, 6; 21, 25). In dieser Zeit *gab* es einige gute Richter, wie Jeftah und Gideon. Aber sie waren sehr selten.

Richter 4 erzählt von Debora, der Prophetin, und wie die Männer nicht kämpfen wollten, wenn sie nicht mit ihnen ging. Israel fehlte es an der Art von Männern, die eine Nation haben muss, wenn sie erobern will: *Männer des Krieges, die zum Kampf tauglich sind* (1. Chronik 12, 9). Debora sagte: „[B]is ich aufstand, eine Mutter in Israel“ (Richter 5, 7; Schlachter 2000). Sie war eine herausragende Dame. Aber schämen Sie sich für diese Männer! Diese Frau musste die Führung übernehmen, weil es sonst niemand tun wollte!

Von wenigen Ausnahmen abgesehen, fehlte es Israel an echter Führung. Jeder tat das, was in seinen

eigenen Augen richtig war, und so kann die Nation nicht vorankommen.

Aber Gott begann damit, die Situation umzukehren. Und es drehte sich alles um Silo.

## HANNAS GEBET

Der Wendepunkt beginnt in 1. Samuel 1, mit der Geschichte von Elkana und seinen beiden Frauen, Hanna und Peninna. „Dieser Mann ging jährlich hinauf von seiner Stadt, um anzubeten und dem HERRN Zebaoth zu opfern *in Silo* ...“ (Vers 3). Silo war immer noch das Zentrum von Israels Politik und Religion.

Hanna war sehr verzweifelt über ihre Kinderlosigkeit. Also ging sie zur Stiftshütte in Silo und betete und flehte Gott an, ihr einen Sohn zu schenken. Sie schwor, diesen Sohn Gott zu weihen! Und Gott hat dieses leidenschaftliche Gebet erhört. Ein Kind wurde geboren, und sein Name war *Samuel*, was „von Gott erhört“ bedeutet. Gott erhört Gebete des Glaubens! Aufgrund solcher Gebete vollbringt Er Wunder. Wir brauchen Glauben in dieser Endzeit!

Als Samuel geboren wurde, betete Hanna erneut. Es war ein betender, prophetischer Psalm, und ich denke, eine der tiefgründigsten Prophezeiungen in der Bibel. Es ist aufgezeichnet in 1. Samuel 2 – Teil der früheren Propheten.

In Vers 8 heißt es: „Er hebt auf den Dürftigen aus dem Staub und erhöht den Armen aus der Asche, dass er ihn setze unter die Fürsten und den Thron der Ehre erben lasse. Denn der Welt Grundfesten sind des HERRN, und er hat die Erde darauf gesetzt“. Hanna

sagte, dass Gott Menschen von den niedrigsten Plätzen der Erde holen und sie zu königlichen Herrschern machen wird! Sie sprach von einer Zeit, in der Gott die ganze Welt auf diese Säulen stellen wird – Menschen, die stark im Glauben sind und die im Glauben beten. Dies ist eine *Endzeitvision*. Gottes Volk befindet sich heute in der Ausbildung, um diese welttragenden Säulen zu werden.

„[D]er HERR wird richten der Welt Enden. Er wird Macht geben seinem Könige und erhöhen das Horn seines Gesalbten“ (Vers 10). Von welchem König hat Hanna gesprochen? **DIES IST EINE SPEZIFISCHE PROPHEZEIUNG ÜBER KÖNIG DAVID.** Hanna ging direkt über Saul hinweg. Das war *Jahrzehnte* bevor David überhaupt geboren wurde, und diese Frau betete zu Gott für David! Sie wollte, dass ihr Sohn mit diesem König zu tun hat, und das ist Teil der Prophezeiung.

In Vers 10 spricht Hanna über den Thron Davids und das Haus Davids, aber **IN WIRKLICHKEIT GEHT ES IHR UM DAS KOMMEN DES MESSIAS!** Sie stellte sich den Thron Davids und das Kommen von Jesus Christus vor. Auch darauf müssen wir achten. Bei diesem Thron geht es nicht nur darum, die physischen Nachkommen eines Mannes zu erheben – es geht letztlich um **DIE RETTUNG DER GESAMTEN MENSCHHEIT!**

Hanna verstand diese transzendente Wahrheit. Was für eine Vision erhielt diese Frau in Silo! Gott gab ihr diese Vision, weil sie geistlich so engagiert war.

Die Verse 12-17 beschreiben die schreckliche Korruption in der Priesterschaft zu jener Zeit. Der Hohepriester Eli ließ zu, dass seine beiden Söhne, ebenfalls Priester, einige undenkbbare Verbrechen begingen. Sie stahlen den Israeliten das Essen, wenn

sie nach Silo kamen, um zu opfern, und sie begingen andere abscheuliche Sünden. Das musste korrigiert werden.

Aber es gab Hoffnung, und Hanna sah das. Sie blickte zu Gott und war entschlossen, ihren Sohn Gott zu weihen. Auf diese Weise begann diese Frau, den Lauf der Geschichte zu verändern! Und sie hat es genau hier in Silo getan.

Der junge Samuel folgte den Anweisungen seiner Mutter und hielt sich von dieser Verderbtheit fern. Und Gott arbeitete eng mit ihm zusammen. 1. Samuel 3 zeigt, wie Gott schon als Teenager zu ihm sprach. „Samuel aber wuchs heran, und der HERR war mit ihm ... Und ganz Israel von Dan bis Beerscheba erkannte, dass Samuel damit betraut war, Prophet des HERRN zu sein“ (Verse 19-20).

Um solch gravierende Probleme zu beheben, müssen Sie die korrupten Priester loswerden. In der Antike tötete Gott einige von ihnen, weil sie so verwerflich waren! 1. Samuel 4 beschreibt, wie die Philister Israel angriffen, die Bundeslade – ein Symbol der Gegenwart Gottes – erbeuteten und Elis krumme Söhne töteten; Eli selbst starb gleich nach der Niederlage. Gott beschützte Israel nicht, weil es verdorben war, und das war das Ende der Anwesenheit der Bundeslade in Silo.

Aber Gott benutzte Hannas Sohn, um die Priesterschaft und schließlich die Nation umzu-krempeln! Denken Sie daran, dass dies eine Prophe-zeiung speziell für unsere Zeit ist. Das Laodizäer Zeitalter ist eine Zeit schrecklicher Korruption in der Priesterschaft von Gottes eigener Kirche heute. Silo wird heute aufgedeckt, und die Geschichte wird für uns immer lebendiger.

## IKABOD: UNSERE GRÖSSTE WARNUNG

---

Die Schlacht von Ebenezer fand schon früh in Samuels Leben statt. Die Israeliten nahmen die Bundeslade mit in die Schlacht, weil sie glaubten, dass Gott ihnen helfen würde, die Schlacht zu gewinnen. Aber die Bundeslade war nur ein SYMBOL für Gottes Gegenwart. Israel hatte stark gesündigt, so dass Gott das Volk nicht beschützen wollte.

Die Ergebnisse dieser Schlacht waren katastrophal. „Da kämpften die Philister, und Israel wurde geschlagen, und ein jeder floh zu seinen Zelten. Und die Niederlage war sehr groß, und es fielen von Israel dreißigtausend Mann Fußvolk. UND DIE LADE GOTTES WURDE GENOMMEN, und die beiden Söhne Elis, Hofni und Pinhas, kamen um“ (1. Samuel 4, 10-11). Als der Hohepriester die Nachricht hörte, war er so schockiert, dass er umfiel und sich das Genick brach (Verse 15-18).

Die Israeliten fühlten sich sicher, weil sie die Bundeslade und die Stiftshütte hatten und sich in der Hauptstadt Israels, der großen Stadt Silo, befanden. Aber SIE HATTEN KEINEN GOTT! Wegen ihrer Sünden war Gott nicht mehr in ihrer Gegenwart.

Was nützt ein Tempel Gottes oder die Kirche Gottes ohne die Gegenwart Gottes? Können wir hinausgehen und eine Schlacht im Namen Gottes schlagen, wenn wir Ihm nicht nahe sind und Ihm gehorchen? Wenn Sie das tun, werden Sie Ihre geistlichen Kämpfe verlieren!

Doch wenn Sie bei Gott sind, dann haben Sie Seine Gegenwart und werden viele Wunder in Ihrem Leben erleben!

Die Frau von Pinhas war kurz vor dem Ende ihrer Schwangerschaft. Als sie hörte, dass die Bundeslade

genommen wurde und ihr Mann und ihr Schwiegervater tot waren, setzten bei ihr die Wehen ein. Sie starb bei der Geburt (Verse 19-20).

„Und sie [die Hebamme] nannte den Knaben Ikabod und sprach: ‚Die Herrlichkeit ist hinweg aus Israel!‘ – weil die Lade Gottes genommen war, und wegen ihres Schwiegervaters und ihres Mannes“ (Vers 21). Sie hatten die Herrlichkeit Gottes verloren! Das ist das Schlimmste, was passieren kann.

WAS IST SILO OHNE GOTT? Die Israeliten kämpften im Namen Gottes, aber Gott war nicht auf ihrer Seite, weil sie nicht auf Seiner Seite waren. Wenn Sie bei Gott sind und Gott bei Ihnen ist, aber dann verlieren Sie das, haben Sie geistlich alles verloren.

Diese Geschichte ist für uns in dieser Endzeit da, um daraus zu lernen. Ich denke, das ist eines der lehrreichsten Beispiele in Ihrer Bibel.

## LEKTION FÜR HEUTE

„Da Gott das hörte, entbrannte sein Grimm, und er verwarf Israel ganz. Er gab seine Wohnung in Silo dahin, das Zelt, in dem er unter Menschen wohnte“ (Psalm 78, 59-60). Gott verließ den Ort, an dem sie ihn anbeteten, einfach. Er ist vollkommen in Gerechtigkeit, und diese Menschen hatten sich von Ihm abgewandt. Sie verließen Ihn, also verließ Er sie.

„Er gab seine Macht in Gefangenschaft und seine Herrlichkeit in die Hand des Feindes“ (Vers 61). Genau das ist mit Silo passiert! Lesen Sie die Verse 62-64: Gott ließ zu, dass Sein Volk besiegt wurde; Seine jungen Männer wurden verbrannt; Seine Priester wurden getötet. Gott war wirklich verärgert über ihre Sünde

und bestrafte sie hart! Er möchte wirklich, dass wir eine Lektion aus den Ereignissen von Silo lernen.

Nach seiner Zerstörung wurde Silo zu einer Warnung. Jahrhunderte später sagte Gott durch den Propheten Jeremia: „Geht hin an meine Stätte zu Silo, wo früher mein Name gewohnt hat, und schaut, was ich dort getan habe wegen der Bosheit meines Volks Israel“ (Jeremia 7, 12). Jeremia hat Jerusalem gewarnt: *Diese Geschichte ist eigentlich eine Prophezeiung für Sie!*

„[S]o will ich's mit diesem Hause machen wie mit Silo und will diese Stadt zum Fluchwort machen bei allen Völkern auf Erden. ... Es wird diesem Hause gehen wie Silo, und diese Stadt soll so wüst werden, dass niemand mehr darin wohnt ...“ (Jeremia 26, 6, 9). Diese Prophezeiung hat sich erfüllt: Jerusalem wurde im Jahr 585 v. Chr. ausgelöscht, und Gott ließ es geschehen.

Jeremia überbrachte diese Botschaft an Juda – aber er richtete sein Buch *an Israel*, obwohl Israel bereits über hundert Jahre zuvor gefangen genommen worden war und er persönlich nur zu Juda sprach. Sein Buch richtet sich also an die drei Völker Israels in dieser *Endzeit*.

Jeremia wandte sich direkt an das Volk, als es auf dem Weg in den Tempel war, und warnte es, dass das, was in Silo geschah, auch in Jerusalem geschehen würde! Die Zerstörung von Silo war so extrem, dass Jeremia 500 Jahre später zu den Juden darüber sprach! Er sagte, dass Jerusalem das gleiche Schicksal ereilen würde, wenn sie nicht bereuen würden. Und wie haben die Menschen darauf reagiert? Sie wollten ihn töten, weil er die Wahrheit aus der Bibel sagte!

Dies alles ist ein Vorgeschmack auf das Schicksal der modernen Nationen Israels in dieser Endzeit. Alle diese Bücher sind prophetisch – nicht nur Jeremia, sondern

auch die früheren Propheten wie Samuel. Sie sind in erster Linie für diese Endzeit!

*Geht zu meiner Stätte, die in Silo war, wo ich meinen Namen zuerst hingesetzt habe, und seht, was ich ihr angetan habe wegen der Bosheit meines Volkes Israel,* sagt Gott. Erinnern Sie sich an IKABOD: Gottes eigenes Volk hat die Herrlichkeit Gottes verloren! Dieser Mann veranschaulicht uns das für alle Zeiten! Das ist besonders wichtig in unserer Zeit, in der so viele Menschen getötet werden, wenn sie Gottes Botschaft nicht beherzigen. Gott warnt uns immer wieder davor.

IKABOD IST HEUTE UNSERE GRÖSSTE WARNUNG! Dieses Beispiel sticht hervor und wird Ihnen im Gedächtnis bleiben, und es kann uns eine große Lehre sein.

Jeremias Botschaft an die Juden seiner Zeit warf einen Schatten auf die Botschaft, die heute von Gottes Werk ausgeht. „Aber Jeremia sprach zu allen Oberen und zu allem Volk: Der HERR hat mich gesandt, dass ich dies alles, was ihr gehört habt, weissagen sollte gegen dies Haus und gegen diese Stadt“ (Vers 12). Gott hat ihn geschickt, um diese Botschaft zu überbringen! Er hätte Jeremia *bestraft*, wenn er nicht durchgehalten hätte. Diese Botschaft *musste* zu dieser Zeit nach Jerusalem gelangen.

Heute muss diese Warnung an drei moderne Nationen Israels ergehen. Wir haben eine wichtige Aufgabe zu erfüllen! Und doch haben sich 95 Prozent von Gottes eigenem Volk von Ihm abgewandt. Sie befinden sich im äußeren Vorhof, nicht im inneren Vorhof, wo Gott wohnt! (Offenbarung 11, 1-2). Sie haben sich von Gott abgewandt, und Er ist nicht mehr in ihrer Gegenwart! Sie haben Gott verloren! Uns passiert heute dasselbe, was vor Jahrtausenden mit Silo geschah.

In Offenbarung 10, 11 sagt Gott zu dem treuen Überrest, der immer noch Sein Werk tut: *Ihr müsst gehen und abermals weissagen*. Das ist unsere Verantwortung in dieser Endzeit.

Wir müssen die Lektion von Silo lernen. Wir werden Gottes Werk niemals vollenden – tatsächlich werden wir niemals Frieden und Sicherheit haben – solange wir nicht lernen, was in Silo geschah und was es uns lehrt. Wir müssen in der Nähe Gottes bleiben und Ihm erlauben, immer in unserer Gegenwart zu sein – damit wir Seinen Schutz, Seine Barmherzigkeit, Seine Freude, Sein Glück und Seine Einheit bewahren und Seine Segnungen und Wunder genießen können!

## DAS PRIESTERTUM AUFRÄUMEN

Samuel institutionalisierte Gottes Gesetz in der Nation. „Samuel aber richtete Israel sein Leben lang und zog Jahr für Jahr umher und kam nach Bethel und Gilgal und Mizpa. Und wenn er Israel an allen diesen Orten gerichtet hatte“ (1. Samuel 7, 15-16). Wie ich in meinem Buch *Die früheren Propheten – wie man König wird* erkläre, waren dies die Standorte der *Schulen*, die Samuel gründete. Dort lehrte er die Wahrheit, die erforderlich ist, um das Priestertum und die Nation zu bereinigen. (Ich empfehle Ihnen, ein kostenloses Exemplar meines Buches anzufordern, um mehr darüber zu erfahren. Es ist eine faszinierende Studie über eine wahrhaft überragende biblische Figur).

Samuels Schulen beeinflussten eine ganze Generation von Propheten und Führern, die noch folgen sollten. Spätere Propheten wie Elia und Elisa orientierten sich an Samuels Beispiel der Erziehung. Der

Prophet Jeremia schrieb über ihn gleich neben Mose (Jeremia 15, 1). In Psalm 99, 6 wird er mit Mose in eine Reihe gestellt. Der Apostel Petrus beschrieb Samuels prophetische Botschaft (Apostelgeschichte 3, 24). Der Bericht in den früheren Propheten beschreibt die kulturellen Aktivitäten von Samuels Schulen, einschließlich Musik und Poesie. Es war eine außergewöhnliche Leistung, die Israel aus der dunklen Zeit der Richter herausgeholt hat.

Samuels Pflichten haben ihn wahrscheinlich oft von seiner Familie getrennt. Seine Söhne waren nicht wie ihr Vater, und das Volk wurde durch ihr Verhalten verärgert. Doch leider blickten die Israeliten nicht auf Gott, sondern sagten Samuel, dass sie einen König wollten, genau wie die Völker um sie herum. Das entmutigte Samuel sehr.

Gott sagte zu ihm: „Gehorche der Stimme des Volks in allem, was sie zu dir sagen; denn sie haben nicht dich, sondern mich verworfen, dass ich nicht mehr König über sie sein soll“ (1. Samuel 8, 7).

In unserer Zeit haben die Laodizäer Herbert W. Armstrong nicht abgelehnt und sie haben mich nicht abgelehnt: SIE HABEN GOTT ABGELEHNT! Herr Armstrong *hat alle Dinge wiederhergestellt* (Matthäus 17, 11), doch die meisten Menschen haben sich fast unmittelbar nach seinem Tod von Gott abgewandt. Das ist unentschuldig! Sie haben Gott als ihren König und als den Gott Seiner eigenen Kirche abgelehnt.

Gott benutzte Samuel, um die Monarchie in Israel einzuführen und Saul zum ersten menschlichen König zu salben (1. Samuel 10). Gott gab Saul eine unglaubliche Chance. Aber er wurde eigensinnig und ordnete sich Gott nicht unter. Nach mehreren Vorfällen

von Sauls Ungehorsam, verwarf Gott ihn als König (1. Samuel 15, 22-23).

Dann beauftragte Gott Samuel, einen König aus den Söhnen Isais zu salben. Als Gott David zum König von Israel machte, erfüllte sich Hannas Prophezeiung – und es war *ihr Sohn*, der ihn salbte.

Nachdem David gesalbt worden war, versuchte der Satan alles, um diesen jungen Mann zu töten. Als David Goliath erschlug, erlangte er sowohl nationalen Ruhm als auch die Eifersucht Sauls, die in Gewalt umschlug. David musste um sein Leben rennen und die Wildnis durchstreifen. Von der Zeit seiner Salbung bis zu dem Moment, in dem er endlich auf dem Thron saß, vergingen 17 Jahre! (Die erstaunliche Geschichte, wie Gott David auf das Königtum vorbereitete, finden Sie in meinem Buch *Die früheren Propheten*).

Wie Samuel liebte auch David das Gesetz. Die beiden Männer kamen sich näher und arbeiteten zusammen. Samuel leistete enorme Unterstützung, als David auf der Flucht vor Saul war.

## DAVIDS ZION

David hatte großen Mut. In den ersten sieben Jahren seiner Herrschaft regierte er von Hebron aus. Dann, als er sich Jerusalem näherte, verspotteten die Jebusiter David und seine Männer: *Selbst die Blinden und Lahmen könnten unsere Festung verteidigen*. David beschloss, radikale Maßnahmen zu ergreifen. Er sagte, dass er jeden, der einen Weg findet, die Jebusiter zu besiegen, zu seinem Feldmarschall machen würde. Sein Neffe Joab nahm die Herausforderung an: Er fand eine Wasserleitung, durch die er seine Männer

bringen konnte, und sie drangen in die Festung ein und vernichteten die Kanaaniter. Joab wurde Davids militärischer Anführer.

Nachdem David Jerusalem erobert hatte, machte er es zu seiner Heimat. Dieses Gebiet (in dem wir seit 2006 an archäologischen Ausgrabungen teilnehmen) wurde sein Hauptquartier, bekannt als die Stadt Davids (1. Chronik 11, 2-8). Dann tat er etwas, das meiner Meinung nach einfach wunderschön war: Er nannte sie auch *Zion* (2. Samuel 5, 6-7).

Warum „Zion“? Denn Gott hat eine Festung Zion in den nördlichen Himmeln. David sagte: *Die Jebusiter hatten ihre Festung auf einem steilen Hügel, aber wir konnten sie erobern, weil wir unsere Festung weit, weit über der ihren haben und viel stärker sind!*

Wenn Sie diese Festung haben – ob Sie nun ein Einzelner oder eine Gruppe sind – werden Sie Schlachten gewinnen! Gott wird dafür sorgen. Wir werden Gottes Werk vollbringen und einen starken Einfluss in dieser Welt haben.

Wir sind geistliche Soldaten, und wir brauchen eine Festung. Jeder von uns hat eine eigene Festung. Gott wird uns vor allen Arten von Bedrohungen schützen und uns auf so viele Arten helfen. Aber Er wird uns auch auf die Probe stellen und prüfen, so wie Er es mit David tat. Wir haben eine menschliche Natur, die wir überwinden müssen.

Gottes Festung ist mächtig! Satan und alle Dämonen haben zweimal versucht, diese Festung zu stürzen. Und dieses letzte Mal warf Gott sie alle auf die Erde hinunter und sperrte sie hier ein! (Offenbarung 12, 7-9). Das macht die Dinge für uns auf der Erde viel schwieriger. *Wir brauchen wirklich eine Festung!* Wir brauchen

Gott, der unsere Schlachten für uns schlägt. Gott hatte keinerlei Schwierigkeiten, mit Satan fertig zu werden. Wir werden auch keine Probleme haben, wenn wir unsere Festung nutzen.

Sehen Sie, wie schnell Satan die Laodizäer erobert hat. Als er gestürzt wurde, griff er als erstes die Kirche an (Vers 13), und die Mitglieder kapitulierten und verloren fast alles! Das hätte nie passieren dürfen. Aber sie dienten nicht Gott, und sie hatten keine Festung.

Diese übrig gebliebene Kirche hat jedoch eine Festung namens Zion! Wir müssen erkennen, dass WIR DIESE FESTUNG HABEN MÜSSEN.

Um in dieser Welt eine starke Nation zu haben, muss man ein starkes Militär haben. Und um eine starke Kirche zu haben, müssen Sie starke Soldaten für Gott sein – Soldaten des Glaubens wie David.

Einmal war David durstig und sehnte sich nach Wasser aus einem Brunnen in Bethlehem. Seine Männer riskierten ihr Leben, um ihm das Wasser zu bringen. Als er erkannte, was sie durchgemacht hatten, um das Wasser zu bekommen, schüttete er es auf den Boden. Er wollte nicht, dass seine Männer auf diese Weise ihr Leben für ihn persönlich riskieren. Das ist das uneigennützigste Beispiel, das David gab. Er zog viele Anhänger an, die echte Männer waren, fit für den Kampf! Lesen Sie über sie in 2. Samuel 23. Diese Männer folgten dem Beispiel eines Teenagers, der es mit Goliath aufnahm.

Wir brauchen diese Art von Mut. Wir sind Soldaten für Jesus Christus (2. Timotheus 2, 3). Erkennen Sie, dass Gott hinter uns steht, wenn wir hinter dem Thron Davids stehen! Sind wir Männer und Frauen fit für die Schlacht? Gott will es wissen! Soldaten müssen kämpfen und manchmal auch sterben. Es braucht Zeit,

solche Fähigkeiten und solchen Mut zu entwickeln, und wir sind alle bescheiden und sündig – aber wenn wir aus Gottes Kraft schöpfen und uns auf Ihn verlassen, wird Er uns zu den mutigsten Menschen auf dieser Welt machen!

FÜNF

# GOTTES UNZERBRECH- LICHER BUND ÜBER DAVIDS THRON

**D**ie Westminster Abbey in London, England, beherbergt die Gebeine der Männer und Frauen, die einst vom britischen Thron aus regierten. Die Abtei ist ein Mahnmal für die britische Überzeugung, dass ein guter König oder eine gute Königin nur durch das Verständnis der Geschichte des Throns gemacht werden kann. Ein Spaziergang durch Westminster lässt die Geschichte lebendig werden. Keine andere Nation der Erde hat ein solches Denkmal! Keine andere Nation hat eine so wertvolle Sicht auf die Geschichte.

Aber heute wird diese Geschichte nur noch in den Gedenkstätten geschrieben, nicht aber in den Köpfen der britischen Bevölkerung.

Die Schlüssel Davids-Vision lehrt uns einen ähnlichen Glauben. Um ein guter König oder eine gute Königin für Gott zu sein, müssen wir die Geschichte von Davids Thron verstehen – und ihre Prophezeiung.

Die Welt und viele Briten selbst fragen sich, warum Großbritannien über Generationen hinweg an seinem Thron festgehalten hat. Die erstaunliche Antwort auf diese Frage kann nur von Gottes Volk verstanden werden: *Jesus Christus hat den britischen Thron am Leben erhalten.*

Viele Menschen, auch Gottes Volk, fragen sich, warum die Philadelphia Kirche Gottes so erfolgreich ist. Viele fragen sich, wie wir auf so einer königlichen Ebene operieren. Es gibt nur einen Grund: Jesus Christus steht hinter der PKG.

Wie real ist diese Wahrheit für die Philadelphier Gottes? Sehen wir den königlichen Christus hinter uns?

Wie gut kennen wir die Geschichte und die Prophezeiungen über den Thron Davids? Wir sollten die Details dieses Throns genau kennen. Schließlich sind die Auserwählten Gottes dazu bestimmt, diesen Thron mit Jesus Christus zu teilen.

## EIN UNZERBRECHLICHES VERSPRECHEN

2. Samuel 7 zeigt David in Jerusalem, nachdem er die Bundeslade dorthin gebracht hat, ein Symbol der Gegenwart Gottes. David lebte in einem schönen Palast, und er erkannte, dass etwas nicht stimmte: Er

musste Gott ehren, indem er ein Haus für ihn und die Bundeslade baute! Das war ein genialer Gedanke. David liebte Gott wirklich und wollte alles geben, um Ihn zu ehren.

Gott war mit Davids Wunsch zufrieden, obwohl Er David wegen seiner blutigen Geschichte nicht das Haus bauen ließ. Doch Gott reagierte, indem Er einen Bund mit David schloss, der die Geschichte verändern sollte!

Gott hat es versprochen: „Wenn nun deine Zeit um ist und du dich zu deinen Vätern legst, will ich dir einen Nachkommen erwecken, der von deinem Leibe kommen wird; dem will ich sein Königtum bestätigen. Der soll meinem Namen ein Haus bauen, *und ich will seinen Königsthron bestätigen ewiglich ... Aber dein Haus und dein Königtum sollen beständig sein in Ewigkeit* vor dir, und **DEIN THRON SOLL EWIGLICH BESTEHEN**“ (Verse 12-13, 16). Gott hat den Thron Davids für immer errichtet!

Es ist *dieser Thron*, den Jesus Christus erben wird, wenn Er als König der Könige regieren wird. In Jesaja 9, 5-6 wird prophezeit, dass Christus in Gottes kommendem Königreich „**AUF DEM THRON DAVIDS**“ regieren wird für immer. In Lukas 1, 31-33 wird prophezeit: „Gott, der Herr wird ihm [Jesus] den Thron seines Vaters David geben, und er wird König sein über das Haus Jakob in Ewigkeit, und sein Reich wird kein Ende haben.“

**EIN VERSTÄNDNIS VON DAVIDS THRON ERSCHLIESST DIE EWIGKEIT!**

Dieser Thron ist ein *Familienthron*. Er wurde von David an seinen Sohn Salomo weitergegeben. Über Salomo sagte Gott: „Ich will sein Vater sein, und er soll mein Sohn sein“ (2. Samuel 7, 14). In Hebräer 1, 5 zitiert der Apostel Paulus diese Worte als ein Gespräch Gottes

mit Jesus Christus! Gott sprach zu David, genauso wie Er es zu Christus tat.

Wenn Sie das Thema von Davids Thron genau studieren, werden Sie sehen, dass Gott heute Vater-Sohn-Beziehungen zu Seinen vom Geist gezeugten Kindern aufbaut. Er baut Seine Familie auf. Wir haben eine Vater-Sohn-Beziehung zu Ihm, so wie Christus Selbst sie hat. Wenn wir jetzt bereuen, haben wir die einmalige Chance, für immer Gottes Thron zu teilen! Gott will keine Könige haben, die nicht Seine Söhne sind – Seine Familie.

Wir müssen diese Botschaft wertschätzen: **GOTT BAUT EINE FAMILIE.**

Verstehen Sie die Bedeutung von Gottes Familie und dieser königlichen Berufung. Die menschliche Familie ist ein Abbild der Familie Gottes. Familien und Ehen sind Beziehungen auf der Ebene Gottes. **DIE INSTITUTION DER EHE WURDE GESCHAFFEN, UM UNS IN DIE FAMILIE GOTTES ZU BRINGEN.** Die Erstlinge – diejenigen, die vor der Wiederkunft Christi herausgerufen werden – sind dazu berufen, die Braut Christi zu sein. Dies ist die höchste Berufung, die Gott für einen Menschen hat!

Was gibt es Wichtigeres, als Ihre Ehe und Ihre Familie auf die Ebene Gottes zu bringen? Bei Hanna hat es funktioniert, und bei Samuel und David hat es sicherlich auch funktioniert.

In Lukas 1, 32 steht, dass Gott Jesus Christus „den Thron seines Vaters David“ geben wird. Es heißt auch, dass Christus der Sohn „des HÖCHSTEN“, Gott des Vaters, ist. Christus war also ein Sohn Davids und auch der Sohn Gottes, des Vaters. Dies ist ein königlicher Familienthron. Gott baut eine Familienregierung auf, die das Universum für immer beherrschen wird! Der

Raum und die Zeit sind atemberaubend: DAS UNIVERSUM  
und die EWIGKEIT!

## SOHN DAVIDS

Der Ausdruck „Sohn Davids“ wird in den vier Evangelien 16 Mal verwendet. Fünfzehn davon beziehen sich direkt auf Jesus Christus. Matthäus beginnt Sein Evangelium mit den Worten: „Dies ist das Buch der Geschichte Jesu Christi, *des Sohnes Davids* ...“ In Lukas 3, 23-38 wird der leibliche Stammbaum Jesu über Seine Mutter Maria bis zu David zurückverfolgt (Vers 31). Die Genealogie des Matthäus zeigt, dass auch der Stiefvater von Jesus, Josef, ein Nachkomme Davids war (Matthäus 1, 6-16). Jesus stammte eindeutig aus dem Haus Davids – Er war ein Sohn Davids.

Viele Menschen *nannten* Jesus „Sohn Davids“ (z.B. Matthäus 9, 27; 15, 22; Lukas 18, 38-39). Und warum? Sie kannten die Prophezeiungen des Alten Testaments über einen Messias, der ein Nachkomme Davids sein und den Thron Davids erben würde (siehe auch Johannes 7, 42). Die Menschen, die Christus um Heilung oder Gnade baten, nannten ihn „Sohn Davids“ als messianischen Titel. Das empörte die jüdischen religiösen Führer (Matthäus 21, 15).

Matthäus, Markus und Lukas berichten alle über einen faszinierenden Austausch zwischen Jesus und den Pharisäern über diesen Titel. Hier ist der Bericht von Matthäus: „Als nun die Pharisäer beieinander waren, fragte sie Jesus und sprach: Was denkt ihr von dem Christus? Wessen Sohn ist er? Sie sprachen zu ihm: *Davids*“ (Matthäus 22, 41-42). Diese Männer waren sicherlich mit diesen Prophezeiungen vertraut. Doch

dann zitierte Christus eine Passage aus dem Alten Testament, die von David selbst verfasst wurde und die diesem Bild eine tiefere Dimension verleiht.

Er sagte zu ihnen: „Er sprach zu ihnen: Wie nennt ihn dann David im Geist »Herr«, wenn er sagt: ‚Der Herr sprach zu meinem Herrn: Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde unter deine Füße lege‘?“ (Verse 43-44). Hier zitiert Christus den Psalm 110. Dort schrieb David: „Der HERR sprach zu meinem Herrn“ (Vers 1). Wer war Davids *leiblicher* Herr? Keiner. Sein „Herr“ war *Gott Selbst*, der im Alten Testament das Wesen war, das später zu Jesus Christus wurde. Aber in diesem außergewöhnlichen Psalm spricht David von ZWEI GOTTHEITEN, die später zu Vater und Sohn wurden. David beschreibt, wie der Vater zu Christus spricht und Ihm verspricht, dass Er zu Seiner (des Vaters) Rechten auf Seinem Thron im Himmel sitzen wird, „bis ich deine Feinde zum Schemel deiner Füße mache“ – das heißt, bis Christus König der Könige wird! Als Jesus Christus diesen Psalm zitierte, bezog Er Sich auf die zukünftige Zeit, in der Er die Erde regieren wird.

Die Vision, die Christus diesen Pharisäern zeigte, ist wirklich großartig! Ja, der Messias ist ein leiblicher Nachkomme Davids. Aber hier hat Christus gezeigt, dass Er *mehr* ist als das – denn David selbst nannte dieses Wesen „mein Herr“.

Daraufhin fragte Christus diese Männer: „Wenn nun David ihn Herr nennt, wie ist er dann sein Sohn?“ (Matthäus 22, 45). Das ist eine wichtige Frage, und die physische Abstammung von Christus, die auf David zurückgeht, ist nur ein Teil der Antwort. Die Frage von Christus war eher auf das Geistliche ausgerichtet. Wie kann der König der Könige ein Sohn von David sein? Um

diese Frage vollständig zu verstehen, müssen wir auch die *geistliche* Genealogie Christi mit einbeziehen.

Selbst als Jesus Christus auf der Erde wandelte, galt Sein Hauptaugenmerk dem Geistlichen. Seine Evangeliumsbotschaft konzentrierte sich auf die Zeit, in der Davids geistliche Familie die Erde und das Universum regieren würde.

Der Ausdruck „Sohn Davids“ enthält DIE HOFFNUNGSVOLLSTE VISION IN DER GANZEN BIBEL! Warum wurde Christus nicht als der Sohn von Josef bezeichnet? Denn das hätte die Wahrheit über Gottes Plan für den Menschen verschleiert.

## SOHN DES HÖCHSTEN

Jesus Christus war ein leibhaftiger Jude. Die Bibel zeigt, dass Er Seinen Dienst Seinen jüdischen Mitbürgern gewidmet hat. 3½ Jahre lang brachte Er Gottes Botschaft zu dieser einen Familie.

Noch wichtiger ist, dass Jesus Christus ein *geistlicher Jude* ist. Er ist dazu bestimmt, für immer von Davids Thron aus zu regieren.

Lesen Sie noch einmal Lukas 1, 31-33. Diese Passage beschreibt den geistlichen Stammbaum von Jesus Christus. Maria sollte durch die Kraft von Gottes Heiligem Geist einen Sohn empfangen (Vers 35). Ihr Sohn sollte der Sohn des *Höchsten* sein, der König des Universums. Können Sie sich vorstellen, wie das auf Marias Gemüt gewirkt haben muss?

Die Schlüssel Davids-Vision sagt viel über die Beziehung zwischen Jesus Christus und Gott dem Vater aus.

Jesus Christus kam auf die Erde, um den Vater zu offenbaren. „Alles ist mir übergeben von meinem

Vater, und niemand kennt den Sohn als nur der Vater; und niemand kennt den Vater als nur der Sohn und wem es der Sohn offenbaren will“ (Matthäus 11, 27).  
 Kennen wir Gott den Vater? DER AUSDRÜCKLICHE ZWECK VON JESUS CHRISTUS AUF DER ERDE WAR ES, DEN VATER ZU OFFENBAREN. ER TUT DAS GLEICHE WERK AUCH HEUTE – JETZT IM MOMENT. SONST IST ES NICHT GOTTES WERK! WENN SICH UNS DER VATER NICHT OFFENBART, DANN IST DAS FAMILIENBILD ZERRÜTTET! GOTT DER VATER IST DIE ZENTRALE FIGUR IN DER BOTSCHAFT CHRISTI (Johannes 1, 18).

Jesus Christus ist nicht gekommen, um Sich Selbst zu verherrlichen – Er ist gekommen, um den Vater zu offenbaren. Christus ist der *Sohn* des HÖCHSTEN! Gott der Vater ist das lebendige Oberhaupt der gesamten Familie und wird immer das Sagen haben und für immer über die Familie Gottes herrschen. Jesus Christus kam, um diese Tatsache bekannt zu machen.

WIR WERDEN DIE SCHLÜSSEL DAVIDS-VISION NIE VERSTEHEN, WENN WIR DIE ROLLE DES VATERS NICHT VERSTEHEN. (Um mehr darüber zu erfahren, fordern Sie ein kostenloses Exemplar meines Buches *Die Vision von der Gottfamilie* an.) Die Verdrängung des Vaters aus dem Bild der Familie zeigt ein ernsthaftes Regierungsproblem.

Gott möchte uns eine Familienregierung lehren. Ein Mann – der Vater – sollte immer das Oberhaupt der physischen Familie sein. Dies ist die Struktur der Familienregierung, die für die Ewigkeit gelten wird! Gott wird keine kollegiale Regierung einsetzen. Er wird keine Republik verwenden. Er wird keine Demokratie nutzen. Er wird die Familienregierung einsetzen. Gott der Vater wird für immer über Seine Familie herrschen. Und diese Familie wird das Universum für immer beherrschen.

Die Wahrheit, dass Gott eine Familie ist, wird in der Heiligen Schrift so deutlich. Aus Lukas 3, 21-22 geht hervor, dass, als Jesus getauft wurde, eine Stimme vom Himmel kam, die sagte: „Du bist mein lieber Sohn; an dir habe ich Wohlgefallen.“ Jesus war *Gottes geliebter Sohn*. Bevor Christus ein Mensch wurde, hatten Gott, der Vater, und Jesus Christus eine perfekte familiäre Beziehung. Als Jesus als Mensch auf der Erde lebte, hatten sie eine perfekte *Vater-Sohn-Beziehung*. Christus tut immer die Dinge, die dem Vater gefallen (Johannes 8, 29). Vergessen Sie nie, dass es in Gottes Plan einen Vater und einen Sohn gibt und dass es eine Familie gibt. Wir müssen diesen Punkt klar begreifen, damit wir in einer engen Beziehung zu Gott, dem Vater, und Jesus Christus bleiben können.

Die Tatsache, dass Christus ein SOHN DAVIDS *und* DER SOHN DES HÖCHSTEN ist, bekräftigt, dass ER DERJENIGE IST, DER UNS DIE SCHLÜSSEL DAVIDS-VISION GIBT. DER VATER HAT IHM DIESE VERANTWORTUNG ÜBERTRAGEN.

## KÖNIG DER KÖNIGE

Die Prophezeiung in Lukas 1 zeigt, dass der Vater, der Höchste, Christus den Thron Seines Vaters David geben wird. Dies ist ein Thron auf der Erde heute. CHRISTUS WIRD NICHT AUF EINEN NICHT EXISTIERENDEN THRON ZURÜCKKEHREN!

Die Schönheit der Prophezeiung in Lukas 1 endet nicht mit Christus. Wir müssen sehen, dass diese Verse auch PROPHEZEIUNGEN ÜBER DIE GRÖSSTE KÖNIGLICHE FAMILIE IM UNIVERSUM sind.

*Unsere Zukunft* ist direkt mit Jesus Christus und dem Thron Davids verbunden.

In Offenbarung 17, 14 wird Christus als „Herren und der König aller Könige“ beschrieben. „[U]nd die mit ihm sind, sind die Berufenen und Auserwählten und Gläubigen.“ Die Vertrautheit dieser Schriftstelle könnte uns dazu bringen, ihre tiefe, tiefe Bedeutung zu übersehen. Jesus Christus wird der König der Erstlinge sein, die unter Ihm zu Königen werden. Er wird der Herr der Erstlingsherren sein. Diese Prophezeiung gilt nicht für irgendjemanden; sie gilt nur für diejenigen, die Christus vor Seiner Wiederkunft folgen.

Stellen Sie sich Jesus Christus und die Erstlinge auf dem Thron Davids vor! In der Welt von morgen werden die Erstlinge mit Jesus Christus als Könige und Herren herrschen und sowohl die Kirche als auch den Staat regieren. Wir werden alles beherrschen! Gott, der Vater, hat vor, uns große Macht zu geben, denn wir werden eine große Aufgabe zu erfüllen haben. Das ist *die* Vision der Bibel.

## DER THRON, DER EINT

In naher Zukunft, bei der Wiederkunft Christi, wird ein bedeutsames Ereignis stattfinden. „Denn ich will das Geschick Judas und das Geschick Israels wenden und will sie BAUEN WIE IM ANFANG“ (Jeremia 33, 7). Bevor Gott aufbauen kann, muss Er zerstören. Das ist es, was moderne Geschäftsleute als *kreative Zerstörung* bezeichnen würden. Nach der Bestrafung Israels in der Trübsal wird Gott ganz Israel zu einer mächtigen Nation wiedervereinigen.

Heute sind die physischen Nationen Israels extrem gespalten. In der Tat haben die meisten Nationen Israels ihre Identität verloren.

In der Antike, nach dem Tod von Saul, war die Nation Israel schrecklich gespalten und verfiel in einen Bürgerkrieg. David wurde in Hebron zum König gekrönt und regierte Juda von dort aus sieben Jahre lang. Dennoch gelang es ihm schließlich, die Nation zu vereinen, und er verlegte die Hauptstadt nach Jerusalem. Er regierte 33 Jahre lang von Jerusalem aus, so dass seine Herrschaft insgesamt 40 Jahre dauerte.

Diese Geschichte ist ein Vorgeschmack auf das, was Jesus Christus als König vollbringen wird. Wenn sein Königreich errichtet ist, wird er die Nationen Israels als ersten Schritt zur Einigung der Welt wieder vereinen. „Siehe, es kommt die Zeit, spricht der HERR, dass ich das gnädige Wort erfüllen will, das ich zum Hause Israel und zum Hause Juda geredet habe. *In jenen Tagen und zu jener Zeit will ich dem David einen gerechten Spross [Jesus Christus] aufgehen lassen*; der soll Recht und Gerechtigkeit schaffen im Lande“ (Verse 14-15). Hier spricht Gott der Vater. Er ist das „Ich“ in Vers 15. Er errichtet einen Familienthron. Er wird Christus, der auf dem Thron Davids sitzt, benutzen, um Israel mit Segen zu überschütten.

Als König wird Christus sofort an die Arbeit gehen. „Zu derselben Zeit soll *Juda geholfen werden und Jerusalem sicher wohnen*, und man wird es nennen ‚Der HERR ist unsere Gerechtigkeit‘“ (Vers 16). Juda wird gerettet werden. Jerusalem, die Hauptstadt des alten Israels und ein biblisches Symbol für das heutige Israel, wird sicher wohnen.

Können wir die wunderbaren Parallelen erkennen? *David, ein jüdischer König, benutzte seinen Thron, um ganz Israel zu vereinen. JESUS CHRISTUS, DER GEISTLICHE*

JUDE, WIRD DEN THRON DAVIDS BESTEIGEN UND DIE GANZE WELT VEREINEN!

Christus wird diese Einheit *weltweit* vollenden, indem Er alle heidnischen Nationen in Israel einpfropft. Paulus schrieb über dieses Prinzip in seinem Brief an die Römer. Er beschrieb, wie Gott, als das physische Israel strauchelte, den Heiden die Rettung eröffnete. Er verglich die Heiden mit einem „wildem Olivenbaum“, der *in* den „Olivenbaum“ Israels *eingepfropft* wurde (Römer 11, 17). Paulus wendet diese Analogie auf *die Kirche* an – das *geistliche* Volk Israel (1. Petrus 2, 9). Die Kirche Christi ist nicht nur für gebürtige Israeliten, sondern für *alle Menschen, die Gott beruft* – unabhängig von ihrer Nationalität oder Ethnie. Alle Mitglieder der Kirche Gottes sind Bürger des *geistlichen Israel*.

Was heute in der Kirche geschieht, ist ein Beispiel für das, was in der Welt von morgen weltweit geschehen wird. Von Davids Thron aus wird Jesus Christus damit beginnen, die ganze Welt zu vereinen, angefangen bei den Nationen Israels.

Wegen dieser Wahrheit konzentriert sich Gott darauf, dass Christus ein *Sohn Davids* ist. Jesus Christus wird, während Er auf dem Thron Davids sitzt, alle Menschen in geistliche Israeliten verwandeln. Um zu Gottes Familie zu gehören, müssen alle Menschen zu einem geistlichen Israel werden – zu einer geeinten geistlichen Familie.

Dies ist die Art von Einheit, die nur Gott geben kann – die Einheit, die Gott und das Wort seit Ewigkeiten haben! Was für eine bewusstseinsöffnende Zeit das für die Menschheit sein wird. Diese glorreiche Einheit wird sich auf alle Nationen und später auch auf das grenzenlose Universum ausdehnen. Was für eine unglaubliche Zukunft liegt vor uns!

Was eint das geistliche Israel heute? Es ist der Geist Christi. Paulus schrieb: „Seid so unter euch gesinnt, wie es der Gemeinschaft in Christus Jesus entspricht“ (Philipper 2, 5). Nach Seiner Rückkehr wird sich der Geist Christi auf die ganze Welt erstrecken. So wird die Welt geeint sein. Welch fantastische Einheit!

## EIN ZWEITER, DAMIT VERBUNDENER BUND

---

Jeremia 33 beschreibt nicht nur den Bund, den Gott geschlossen hat, um Davids Thron für immer zu bewahren, sondern auch einen zweiten, damit verbundenen Bund. „Denn so spricht der HERR: Es soll David niemals fehlen *an einem*, der auf dem Thron des Hauses Israel sitzt. *Und* den levitischen Priestern soll's niemals fehlen *an einem*, der täglich vor meinem Angesicht Brandopfer darbringt und Speisopfer in Rauch aufgehen lässt und Opfer schlachtet“ (Verse 17-18).

Diese beiden Verse offenbaren *zwei* verschiedene Bündnisse in Bezug auf den Thron Davids. Vers 17 wiederholt Gottes phänomenale Verheißung in Bezug auf Davids Nachkommen auf Seinem Thron: dass der Thron Davids ewig bestehen würde. Sein Thron existiert *noch heute*.

Doch lesen Sie Vers 18 aufmerksam: Gott hat *auch* versprochen, dass es immer einen führenden Prediger geben wird, der seine Botschaft über den ewigen Thron Davids verkündet!

Dieser levitische oder der Bund der Predigerschaft wird mit *einem Mann* geschlossen. So wie *jeweils ein Mann* auf dem Thron Davids sitzt, gibt es *jeweils einen Prediger*, mit dem Gott einen Bund schließt, um über diesen Thron zu lehren. Natürlich braucht dieser

Prediger dringend die Hilfe von Gottes Predigern und Gottes Volk. Die Botschaft kann nicht von einem Mann allein überbracht werden. Dennoch wird der Bund hier speziell mit einem Mann allein geschlossen.

## SICHER WIE TAG UND NACHT

---

Ein Bund ist eine offizielle Vereinbarung zwischen zwei Parteien. Wenn Gott einen Bund mit den Menschen schließt, kann kein Mensch das, was Gott vorhat, ändern oder aufhalten.

„Und des HERRN Wort geschah zu Jeremia: So spricht der HERR: Wenn mein Bund mit Tag und Nacht aufhörte, dass nicht mehr Tag und Nacht wären zu ihrer Zeit, so würde auch mein Bund aufhören mit meinem Knecht David, dass er keinen Sohn mehr hätte als König auf seinem Thron, und mit den Leviten, den Priestern, meinen Dienern“ (Jeremia 33, 19-21). Gott sagt uns, dass WIR UNS AUF DIESE BEIDEN BÜNDNISSE VERLASSEN KÖNNEN – über den Thron Davids und über einen Prediger, der immer da sein wird, um die Botschaft über diesen Thron zu verkünden. *Sie sind so sicher wie Tag und Nacht.* NIEMAND AUSSER GOTT KÖNNTE DAFÜR SORGEN, DASS DER TAG NICHT MEHR TAG UND DIE NACHT NICHT MEHR NACHT IST. DAS GLEICHE GILT FÜR DIE BÜNDNISSE GOTTES IN BEZUG AUF DEN THRON DAVIDS UND DEN FÜHRENDEN PREDIGER GOTTES.

Es ist von entscheidender Bedeutung, dass der physische Führer Gottes auf diese Vision fokussiert bleibt, da sie bis zur Wiederkunft Christi bewahrt werden soll. Aber sehen Sie sich an, was die Laodizäer daraus gemacht haben. Sie haben die Schlüssel Davids-Vision vernachlässigt. Einige haben sie ganz entfernt. Eine

Laodizäer-Kirche hat ihre eigene uninspirierte Version von *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* geschrieben. Sie hat nicht annähernd die Kraft von Herrn Armstrongs Version, die von Gott inspiriert wurde. Herr Armstrong allein war der Endzeit-Elia, der alles wiederherstellen sollte (Matthäus 17, 10-11). Er allein war der Endzeit-Zerubbabel mit der Autorität Christi (Sacharja 4, 9-10).

Alle Laodizäer-Kirchen sind in Aufruhr. Sie alle leiden unter Uneinigkeit. Satan hat ihnen einen Schlag versetzt, der tödlich sein wird, wenn sie nicht bereuen. Einige sagen, dass Jesus Christus durch alle wKG-Ablegergruppen wirkt. Aber diese Passage in Jeremia 33 sagt etwas anderes. *Gott schloss zwei Bündnisse, von denen das zweite sicherstellte, dass Seine Botschaft über den Thron Davids gelehrt wurde.* In jeder der beiden letzten Kirchenepochen gibt es *nur einen* führenden Prediger, mit dem Gott diesen Bund geschlossen hat. Nur EIN Mann in der Laodizäer Ära hat diesen ewigen Bund gehalten.

Das ist das Mittel, mit dem Gott dafür sorgt, dass die Schlüssel Davids-Vision immer gelehrt wird!

## SECHS

# ZADOK UND DER THRON DAVIDS

**A**m 6. Mai 2023, bei der Krönung von König Charles III. in London, wurde „Zadok der Priester“, eine Hymne von Georg Friedrich Händel, aufgeführt. Wissen Sie, warum? Jeder, der sich mit dieser Frage eingehend beschäftigt, wird eine unglaublich inspirierende Wahrheit finden!

Die Mutter von Charles, Königin Elizabeth II., wurde am 2. Juni 1953 zur Königin des britischen Commonwealth gekrönt. Im Vorfeld der Krönung veröffentlichte einer der damals führenden britischen Historiker, Lawrence Tanner, eine Reihe von Artikeln aus seinem Buch *The History of the Coronation*, in

denen er erklärte, was die Krönung ist, wie sie sich über Hunderte von Jahren entwickelt hat und wie sie 1953 für Königin Elizabeth durchgeführt werden würde. Hier sind Auszüge aus dem Material von Herrn Tanner, wie es im Elyria, Ohio, *Chronicle-Telegram* erschienen ist.

In der Ausgabe vom 21. Mai 1953 hieß es: „Der Abendmahlsgottesdienst nach der Eröffnungszeremonie ‚Anerkennung‘ verändert die Atmosphäre der Krönung in eine Atmosphäre der Andacht und tiefen religiösen Bedeutung. Von diesem Punkt aus wird die Herrscherin, die sich dem Dienst an ihren Völkern verschrieben hat, wie ein Bischof feierlich für ihre Aufgabe geweiht. ... Währenddessen singt der Chor, wie schon seit den *frühesten bekannten englischen Krönungsgottesdiensten*, an dieser Stelle der Zeremonie die Hymne ‚ZADOK DER PRIESTER‘.“ Ein Lied über Zadok, den Priester, wird seit dem frühesten bekannten englischen Krönungsgottesdienst“ jedes Mal gesungen, wenn ein König oder eine Königin gekrönt wird.

Warum ein Lied über Zadok? Wenn wir die Geschichte dieses Priesters in der Bibel studieren, werden wir Beweise dafür finden, was mit Davids Thron in der Neuzeit geschehen ist. Wie viele Menschen, die einer dieser Krönungen beiwohnten, verstanden, warum ein Lied über Zadok den Priester gesungen wurde? Wahrscheinlich sehr wenige. Doch die Bedeutung dieses Liedes geht weit über die königliche Familie in Großbritannien hinaus.

Die Geschichte von Zadok und seinen Söhnen ist sehr inspirierend, besonders für die Auserwählten Gottes. Lassen Sie uns einen Blick auf diese erstaunliche Geschichte werfen.

## ZADOK SALBT SALOMO ZUM KÖNIG

Wegen seiner Rebellion gegen Gott verlor Saul den Thron Israels an David, der seine Herrschaft in Hebron begann. Saul regierte von 1051 bis 1011 v. Chr. Viele Männer kamen David zu Hilfe, als er nach Sauls Tod das Königreich übernahm. Zadok, der Priester, gehörte zu diesen mutigen Männern (1. Chronik 12, 26-28).

Als Davids Sohn Absalom versuchte, seinen Vater zu stürzen (2. Samuel 15, 13-16), blieben Zadok und seine Familie standhaft bei ihrer Unterstützung für David. Gegen Ende von Davids Leben, als viele seiner engsten Gefährten ihn verließen, um einen anderen rebellischen Sohn, Adonija, zu unterstützen (1. Könige 1, 5-6), blieb Zadok treu (Vers 8). David wurde alt und viele begannen an seinen Führungsqualitäten zu zweifeln. Aber nicht Zadok! Während Davids ganzem Leben blieb Zadok loyal, weil ER WUSSTE, DASS GOTT HINTER DIESEM MANN STAND! Er hatte den Glauben, zu erkennen, wen Gott benutzt.

Der Prophet Nathan warnte David vor der Revolte Adonijas. Der Sohn des Königs hatte viele hochrangige Leute zu einem Fest geladen, bei dem das Volk rief: „Gott schütze den König Adonija“ (Verse 23-25; King James Bibel unsere Übersetzung). Nachdem er erklärt hatte, wie Adonija sich selbst zum König ausgerufen hatte, zählte Nathan diejenigen auf, die David treu geblieben waren: „Aber mich, deinen Knecht, und ZADOK, DEN PRIESTER, und Benaja, den Sohn Jojadas, und deinen Knecht Salomo hat er nicht geladen“ (Vers 26). Zadok, der Priester, führte die Liste an.

David rief Nathan, Zadok und Benaja zu sich und wies sie an: „Nehmt mit euch die Großen eures Herrn und setzt meinen Sohn Salomo auf mein Maultier und führt

ihn hinab zum Gihon. *Und der Priester Zadok samt dem Propheten Nathan salbe ihn dort zum König über Israel. Und blast die Posaunen und ruft: Es lebe der König Salomo!* Und zieht wieder hinauf hinter ihm her, und er soll kommen und sitzen auf meinem Thron und für mich König sein. Denn ihn setze ich zum Fürsten über Israel und Juda ein“ (Verse 33-35). David beauftragte Nathan, Salomo zum König zu machen. Und er gab die Ehre, Salomo zu salben, an Zadok.

„Da gingen hinab der Priester Zadok und der Prophet Nathan und Benaja, der Sohn Jojadas, und die Kreter und Pleter und setzten Salomo auf das Maultier des Königs David und führten ihn zum Gihon. Und der Priester Zadok nahm das Ölhorn aus dem Zelt und salbte Salomo. Und sie bliesen die Posaunen, und alles Volk rief: ES LEBE DER KÖNIG SALOMO!“ (Verse 38-39). Salomo wurde zum König gemacht und das ganze Volk jubelte: „Es lebe der König Salomo“.

Beachten Sie, dass Zadok Salomo persönlich gesalbt hat – eine wirklich große Ehre. Was für eine Belohnung für Zadoks unnachgiebige Loyalität!

Schauen wir uns nun an, wie ähnlich diese uralte Tradition dem britischen Königsbrauch ist.

## BRITISCHE KÖNIGLICHE TRADITIONEN

Über Elizabeths Krönung im Jahr 1953 schrieb Herr Tanner: „Um 7:33 Uhr in der Westminster Abbey, wo seit 900 Jahren britische Herrscher gekrönt werden, senkte der Erzbischof von Canterbury sanft die mit Juwelen besetzte Krone von St. Edward auf ihr dunkles Haar.“

„Dann riefen die Adligen und die Staatsoberhäupter in der Abtei mit großem Gebrüll: ‚GOTT SCHÜTZE DIE KÖNIGIN‘.

„Die Kanonen von Hyde Park, Windsor Castle und dem Tower of London dröhnten 41 Mal. Als das Geräusch in London wiederhallte und über das Radio in die ganze Welt, nach Großbritannien, in die Nationen des Commonwealth und in die Kolonien übertragen wurde, riefen viele ihrer 600 Millionen Untertanen dasselbe: ‚God save the Queen‘ (Gott schütze die Königin).

„Es war mehr als ein Gebet für die 27-jährige Königin. Sie war die Hoffnung der von Sparsamkeit geplagten Briten, dass dies – wie unter früheren Königinnen – eine Ära der Größe, des Glücks und des Wohlstands sein würde.

„Der 4-jährige Prinz Charles war dabei, als seine Mutter gekrönt wurde. Er trug einen weißen Partyanzug aus Satin.

„Am anderen Ende der Spanne des Imperiums stand der 78-jährige Winston Churchill, der berühmteste der mächtigen Versammlung von Staatsmännern, Kollegen, Soldaten und ausländischen Gästen ...

„Aus der riesigen Menge von mehr als 2 Millionen Menschen, die ins Zentrum Londons gedrängt waren, ertönte der Ruf: ‚God save the Queen‘.

„So wurde in der Person dieses 27-jährigen Mädchens eine Monarchie verewigt, die durch die Jahrhunderte bis zu den Fundamenten zurückreicht, die kurz nach dem Abzug der römischen Legionen von dieser Insel gelegt wurden ...

„Für andere war es ein zutiefst bewegender religiöser Moment, eine Königin, *die mit heiligem Öl gesalbt* und dadurch in den Augen Gottes geheiligt wurde.“

Bei der Krönung Salomos jubelte das ganze Volk: „Gott schütze König Salomo!“ Als Elizabeth II. gekrönt wurde, jubelte das ganze Volk: „Gott schütze die Königin!“ König Salomo wurde in einer religiösen Zeremonie mit Öl gesalbt, was ihn in den Augen Gottes besonders machte. Genau wie Königin Elizabeth.

Ist es reiner Zufall, dass die Krönung der Könige und Königinnen Großbritanniens so eng mit der Krönung der Könige Israels übereinstimmt?

Am 19. Mai 1953 wurde dies gedruckt: „Der eigentliche Ort der Krönung hat eine Geschichte von 900 Jahren hinter sich, aber die Zeremonien und Riten, mit denen unsere Herrscher geweiht werden, haben eine noch ältere Geschichte.“

Die Briten wissen, dass ihre Krönungstraditionen Jahrhunderte zurückreichen. Was sie nicht wissen, ist, dass ihre Traditionen in Wirklichkeit viel weiter zurückreichen, als die römischen Legionen die Insel verließen. Sie gehen bis zu König David zurück!

Hier sind weitere Höhepunkte der Krönungszeremonie: „[D]ie Krönung wurde zum letzten und wichtigsten Akt der Amtseinführung, und unmittelbar danach folgte eine bemerkenswerte Neuerung, als dem Herrscher FEIERLICH die BIBEL als ‚DAS WERTVOLLSTE, WAS DIESE WELT ZU BIETEN HAT‘ ÜBERREICHT wurde“ (18. Mai 1953). Die Bibel enthält tatsächlich viele verborgene Schätze. Sie enthüllt die Wahrheit über die Ursprünge des britischen Throns und die Lösungen für Großbritanniens Probleme. Auf den Seiten der Bibel liegt die Hoffnung für Großbritannien.

„Die Bibel, Patene und Kelch sowie die Insignien werden auf den HOCHALTAR gelegt. ... Die Königin, die ihr karmesinrotes Gewand und ihre Staatsmütze ablegt, nimmt auf dem STUHL VON KÖNIG EDWARD Platz, wo sie

gesalbt wird ... Der Lord Great Chamberlain überreicht die Sporen und die Königin wird mit dem Schwert umgürtet. ... Die Königin, die auf dem STUHL VON KÖNIG EDWARD sitzt, wird vom Erzbischof von Canterbury mit der Krone des Heiligen Edward gekrönt. Die Bibel wird der Königin überreicht. ... Die Huldigung ist beendet, die Trommeln schlagen und die Posaunen ertönen und das ganze Volk schreit: ‚Gott schütze Königin Elisabeth! Lang lebe Königin Elisabeth! Möge die Königin ewig leben!‘“ (2. Juni 1953).

Im Laufe der Jahrhunderte hat es viele Versuche gegeben, *die religiösen Aspekte* aus den britischen Krönungszeremonien *zu entfernen*. Aber die religiöse Bedeutung der Krönung ist erhalten geblieben. Herr Tanner fuhr fort: „Man kann zumindest sagen, dass der Gottesdienst, der bei der Krönung von Königin Elizabeth II. verwendet werden wird, direkt von dem Gottesdienst abstammt, den Erzbischof Dunstan bei der Krönung von König Edgar in Bath im Jahr 973 verwendet hat. ... Die Krönung von 1821 fiel in die Zeit der romantischen Bewegung, und George IV. gelang es mit seinen extravaganten Ideen, sie in einen prächtigen Festzug zu verwandeln, dem die religiöse Bedeutung fast völlig fehlte. ... Die religiöse Seite der Krönung wurde zu dieser Zeit so wenig gewürdigt, dass die *Times* 1838 in ihrer Besprechung der bevorstehenden Krönung von Königin Victoria verkündete, dass „die Salbung ein Teil der Zeremonie ist, der mehr von der Antike als von der Delikatesse empfohlen wird, und wahrscheinlich ganz weggelassen werden wird. Aber bessere Ratschläge haben sich durchgesetzt.“

Die Krönung von Königin Elizabeth war von tiefer religiöser Bedeutung. Es war sicherlich dazu gedacht,

Gott große Ehre zu erweisen. Das meiste von dieser Ehre Gottes ist heute in Großbritannien verloren gegangen.

Heute ist der Thron in England sehr instabil. Obwohl die meisten Traditionen für die Krönung von König Charles III. beibehalten wurden, hat sich etwas Drastisches geändert. Die Briten haben Gott vergessen und ihre Verbindung zu diesen alten Traditionen verloren. Einige Briten wissen vielleicht, dass sich die Vorfahren der königlichen Familie bis zu König David zurückverfolgen lassen, aber es ist heute intellektuell nicht mehr zeitgemäß, das zu verkünden.

Die Lösungen für die Probleme Großbritanniens können im Wissen um die wahre Abstammung des britischen Throns gefunden werden. Die reichen Traditionen, die die Krönung umgeben, weisen auf eine größere Bedeutung hin, als den meisten Menschen bewusst ist.

Wir müssen erkennen, dass ein Großteil der Traditionen rund um den britischen Thron direkt aus 1. Könige stammt. Dies ist eines der Bücher der früheren Propheten, was bedeutet, dass es *Prophezeiungen* für heute enthält und eine GROSSE BEDEUTUNG für *uns* hat. Unsere Aufgabe als Philadelphier ist es, den Briten und letztlich der ganzen Welt die Bedeutung von Davids Thron zu vermitteln.

Lassen Sie uns nun zurück zur Geschichte von 1. Könige gehen.

## SALOMO REGIERT

Das Volk Israel machte einen großen Lärm, als Salomo gekrönt wurde. Der Jubel war so laut, dass Adonija

und seine rebellische Truppe das Geschrei hörten und spürten. „Und alles Volk zog wieder herauf hinter ihm her, und das Volk blies mit Flöten und war sehr fröhlich, sodass die Erde von ihrem Geschrei erbebte. Und Adonija hörte es und alle, die er geladen hatte und die bei ihm waren, und sie hatten schon gegessen. Und als Joab den Schall der Posaune hörte, sprach er: Was soll das Geschrei und Getümmel der Stadt?“ (1. Könige 1, 40-41).

Jonatan, der Sohn Abjatars, überbrachte die Nachricht, dass David Salomo zum König ernannt hatte (Verse 42-46). Natürlich hätten Abjatar und Joab lieber andere Nachrichten gehört.

König David war zu krank, um an Salomos Krönung teilzunehmen. Davids treue Diener kehrten aufgeregt zurück, um ihm mitzuteilen, dass Salomo nun König war. „[U]nd die Großen des Königs sind hineingegangen, zu segnen unsern Herrn, den König David, und haben gesagt: Dein Gott mache Salomos Namen herrlicher als deinen Namen und lasse seinen Thron größer werden als deinen Thron! Und der König hat sich verneigt auf seinem Lager und hat so gesagt: Gelobt sei der HERR, der Gott Israels, der heute einen meiner Söhne auf meinen Thron gesetzt hat, dass es meine Augen gesehen haben“ (Verse 47-48). David war begeistert, dass Gott ihm erlaubt hatte, seinen Nachfolger auf dem Thron zu sehen.

Währenddessen verwandelte sich Adonijas Krönungsfest bald von einem Fest der Freude in ein Fest der Angst. Als sie Jonatans Bericht hörten, flohen alle Gäste (Vers 49). Die Loyalität von Joab und Abjatar gegenüber Adonija war nur von kurzer Dauer. Ist es nicht so mit illoyalen Menschen? Adonija war sich selbst überlassen.

In seiner Verzweiflung, sein eigenes Leben zu retten, eilte Adonija zum Tempel. „Aber Adonija fürchtete sich vor Salomo und machte sich auf, ging hin und fasste die Hörner des Altars. Und es wurde Salomo angesagt: Siehe, Adonija fürchtet den König Salomo, und siehe, er fasst die Hörner des Altars und spricht: Der König Salomo schwöre mir heute, dass er seinen Knecht nicht töten wird mit dem Schwert“ (Verse 50-51). Adonijas Arroganz, mit der er sich selbst zum König ausgerufen hatte, war verschwunden. Er wusste, dass ihm für seinen Aufstand die Hinrichtung drohte. Er bat seinen jüngeren Bruder, Salomo, um Gnade.

Wie lautete Salomos Antwort? „Salomo sprach: Wird er redlich sein, so soll kein Haar von ihm auf die Erde fallen; wird aber Böses an ihm gefunden, so soll er sterben“ (Vers 52). Salomo ließ Adonija zu diesem Zeitpunkt nicht hinrichten. Er schickte ihn in sein Haus (Vers 53).

## ZADOK ZUM HOHENPRIESTER GEMACHT

---

David hatte große Hoffnungen für Salomo. Als er kurz vor seinem Tod stand, gab er seinem Sohn einen ausgezeichneten Rat für die Herrschaft über Israel. „Als nun die Zeit herbeikam, dass David sterben sollte, gebot er seinem Sohn Salomo und sprach: Ich gehe hin den Weg aller Welt. So sei getrost und sei ein Mann und bewahre den Dienst des HERRN, deines Gottes, dass du wandelst in seinen Wegen und hältst seine Satzungen, Gebote, Rechte und Ordnungen, wie geschrieben steht im Gesetz des Mose, damit dir alles gelinge, was du tust und wohin du dich wendest“ (1. Könige 2, 1-3).

David lehrte Salomo, dass der Schlüssel zu seinem Erfolg als König darin liegen würde, wie gut er das Gesetz Gottes einhalten würde, das die Zehn Gebote, die Satzungen und die Urteile umfasste. David wünschte sich sehnlichst einen Sohn, der Gott wirklich gehorchen würde.

Nach Davids Tod begann Salomo, mit den Rebellen zu verhandeln. Er ließ Adonia hinrichten, weil er an dem Glauben festhielt, dass er den Thron verdiente (Verse 15, 19-25).

Salomo zeigte Barmherzigkeit gegenüber Abiatar. „Und zu dem Priester Abjatar sprach der König: Geh hin nach Anatot zu deinem Besitz, denn du bist des Todes. Aber ich will dich heute nicht töten, denn du hast die Lade Gottes des HERRN vor meinem Vater David getragen und hast alles mitgelitten, was mein Vater gelitten hat. So verstieß Salomo den Abjatar, dass er nicht mehr Priester des HERRN sein durfte, auf dass erfüllt würde des HERRN Wort, das er über das Haus Elis geredet hatte in Silo“ (Verse 26-27). Obwohl Salomo Barmherzigkeit zeigte, weil Abiatar im Laufe der Jahre viel Leid mit David erlebt hatte, verdiente seine Untreue dennoch eine Strafe. Salomo enthob ihn seines Amtes als Hohepriester. Dies brachte Schande über Abiatar und seine Familie. Außerdem ließ Salomo Joab nach Davids letzten Anweisungen hinrichten (Verse 5-6, 34).

Was ist mit Zadok passiert? Für ihn und den Rest der David treu ergebenen Männer sah es ganz anders aus.

„Und der König setzte Benaja, den Sohn Jojadas, an seiner statt über das Heer, und den Priester Zadok setzte der König an die Stelle Abjatars“ (Vers 35). Zadok wurde anstelle Abjatars zum Hohenpriester ernannt.

Was für eine fantastische Belohnung für Ihre Treue!  
Was für eine Ehre!

Zadoks unermüdliche Treue wird noch heute gepriesen. Sehen Sie sich den Text des Liedes „Zadok der Priester“ an, das bei britischen Krönungen gesungen wird. Die Worte sind aus 1. Könige 1, 38-40 übernommen: *Zadok, der Priester, und Nathan, der Prophet, salbten Salomo zum König. Und das ganze Volk freute sich und sagte: Gott schütze den König! Lang lebe der König! Möge der König ewig leben. Amen, halleluja, amen.*

Dieses Lied wurde im Jahr 1727 komponiert. Natürlich geht die Geschichte bis etwa 1000 v. Chr. zurück. ALLEIN DIE TATSACHE, DASS DIESES LIED ÜBER DEN PRIESTER ZADOK BEI EINER BRITISCHEN KRÖNUNG GESUNGEN WIRD, DEUTET STARK DARAUF HIN, DASS DER THRON IN ENGLAND AUF DAVID UND SALOMO ZURÜCKGEHT. Die Feinde Großbritanniens hätten es im Laufe der Jahrhunderte aufgedeckt, wenn diese Schriften in betrügerischer Absicht verwendet worden wären.

Dieses Lied sollte uns auch eine wichtige Lektion über Loyalität gegenüber Gott, Seiner Regierung und Seiner Führung erteilen. Gott benutzt Zadok und Seine Söhne als Symbol für alle Philadelphier heute. Unsere zukünftige Krönung als Könige wird weitaus glorreicher sein als die von Salomo. Vielleicht hören wir sogar das Lied „Zadok der Priester“! Wir müssen uns fragen: *Sind wir Gott, Seiner Regierung und Seiner Führung gegenüber loyal?*

## ZADOK IN DER PROPHEZEIUNG

In 1. Samuel 2, 27-36 überbringt ein Mann Gottes Gottes Urteil an Eli, den korrupten Hohepriester. „Ich

aber will mir einen treuen Priester erwecken, der wird tun, wie es meinem Herzen und meiner Seele gefällt. Dem will ich ein beständiges Haus bauen, dass er vor meinem Gesalbten wandle immerdar“ (Vers 35).

Dies ist eine Prophezeiung über Zadok, den Mann, der trotz schrecklichen Verrats dem Thron Davids bis zum Ende treu blieb. Dieser Mann Gottes prophezeite über den Priester, der Abiatar etwa hundert Jahre nach Elis Tod ersetzen würde.

Das Buch Hesekiel wurde für diese Endzeit geschrieben. Sie enthält wichtige Botschaften, vor allem für das Volk Gottes heute. Und sie enthält Prophezeiungen über eine besondere Gruppe von Menschen, die „die Söhne Zadoks“ genannt werden.

Hesekiel 40 beschreibt den zukünftigen Tempel, der nach der Wiederkunft Christi in Jerusalem gebaut werden soll. (Fordern Sie ein kostenloses Exemplar von *Hesekiel – Der Endzeitprophet* an.) Den Söhnen Zadoks werden besondere Räume in diesem Tempel zugewiesen. „[A]ber die Kammer, die nach Norden schaut, gehört den Priestern, die am Altar dienen. Dies sind die Söhne Zadok, die als einzige unter den Söhnen Levi vor den HERRN treten dürfen, um ihm zu dienen“ (Vers 46). In Zadok steckt ein großes Erbe! Beachten Sie, dass die Söhne Zadoks eine *besondere Stellung* unter den anderen Leviten einnehmen. Sie haben das Privileg, die Kammer zu bewohnen, die nach NORDEN ausgerichtet ist. Mehrere Bibelstellen deuten darauf hin, dass der nördliche Himmel der Ort ist, an dem Gottes Thron steht (3. Mose 1, 11; Hiob 26, 7; Psalm 48, 2-3; 75, 6; Jesaja 14, 13).

Diese Priester sind für Gott etwas ganz Besonderes. Sie sind die Hüter des Altars, was bedeutet, dass sie

FÜR DEN PREDIGERSCHAFT VERANTWORTLICH SIND – eine HOCHRANGIGE POSITION. Sie sind in der Lage, sich dem Thron von Jesus Christus zu nähern. Dies ist eine ähnliche Beschreibung der Belohnung, die den Philadelpiern in Offenbarung 3, 12 und 21 versprochen wird.

Die Mitglieder der Kirche Gottes werden im tausendjährigen Reich Gottes Priester sein (Offenbarung 5, 10). Diejenigen von uns, die bis zum Ende treu bleiben, werden Säulen im Tempel sein und den Thron von Jesus Christus auf der Erde teilen. Hesekiel 43, 19 zeigt, dass die Leviten aus der *Nachkommenschaft* Zadoks in diesem zukünftigen Tempel für die Verordnungen zuständig sein werden. Wir müssen verstehen, was es bedeutet, aus dem Samen Zadoks zu sein!

## FREMDE IM HEILIGTUM

Hesekiel 44 beschreibt das Heiligtum des zukünftigen Tempels. Die Verse 1-4 beschreiben die Heiligkeit dieses heiligen Ortes. Keinem menschlichen Wesen wird es erlaubt sein, es zu betreten.

In der Prophezeiung bezieht sich das *Heiligtum* auf die Kirche Gottes in der Endzeit. In diesem Kapitel wird auch der Zustand von Gottes Heiligtum *heute* beschrieben, und der ist furchtbar tragisch!

„Und der HERR sprach zu mir: Du Menschenkind, gib acht und sieh und höre fleißig auf alles, was ich dir sagen will von allen Ordnungen und Gesetzen im Haus des HERRN, und gib acht, wie man es halten soll mit dem Zutritt zum Heiligtum an allen Eingängen. Und sage dem Haus des Widerspruchs, dem Hause Israel: So spricht Gott der HERR: Lasst's genug sein, ihr vom

Hause Israel, mit allen euren Gräueltaten! Denn ihr habt fremde Leute mit unbeschnittenem Herzen und unbeschnittenem Fleisch in mein Heiligtum hineingelassen und so mein Haus entheiligt, als ihr mir Brot, Fett und Blut opfertet; so habt ihr meinen Bund gebrochen mit allen euren Gräueltaten“ (Verse 5-7).

Hesekiel wurde angewiesen, die Aktivitäten im Heiligtum „gut zu markieren“. Gott war sehr verärgert über das, was dort geschah. Er erwartete, dass Hesekiel eine Botschaft an „die *Widerspenstigen*“ richten würde, womit er auf Gottes Laodizäer heute anspielte. Denken Sie daran, dass es die Priester waren, die für das Heiligtum zuständig waren.

Diese **REBELLISCHEN PRIESTER** der Endzeit haben zugelassen, dass „Fremde, unbeschnittenen Herzens und unbeschnittenen Fleisches“ in Gottes Heiligtum eindringen. Das bedeutet, dass **DIE KIRCHE GOTTES** in dieser Endzeit **VERUNREINIGT IST**, was auch bedeutet, dass es eine Zeit gab, in der sie *nicht* verunreinigt war. Wir haben diese Tragödie in der Kirche Gottes in dieser Zeit erlebt. Diese Verse können sich nur auf das laodizäische Amt beziehen!

Indem es **FREMDE** in das Heiligtum einlässt, hat dieses **REBELLISCHE *Haus Israel*** den Bund Gottes gebrochen. Die Verse hier sind denen in Maleachi 2 ähnlich.

Gott fährt mit Seiner Anklage gegen diese Priester fort: „[I]hr habt nicht selbst den Dienst in meinem Heiligtum getan, sondern habt sie bestellt, um für euch den Dienst in meinem Heiligtum zu tun. Darum spricht Gott der **HERR**: Es soll kein Fremder mit unbeschnittenem Herzen und unbeschnittenem Fleisch in mein Heiligtum kommen von allen Fremdlingen, die unter den Israeliten leben“ (Hesekiel 44, 8-9). Diese

Priester sind Gott gegenüber untreu. Sie haben die heiligen Dinge Gottes nicht „gehütet“. Welche Priester tun das heute? In Offenbarung 3, 10 sagt Christus, dass die Philadelphier das Wort Gottes BEWAHRT haben.

Warum wurden Fremde in das Heiligtum gelassen? Warum wurde der Bund Gottes gebrochen? „[S]ondern die Leviten, die von mir abgewichen sind, als Israel von mir abfiel und irreging, ihren Götzen nach, die sollen ihre Sünde tragen und sollen in meinem Heiligtum Dienst tun als Hüter an den Türen des Hauses und als Diener des Hauses. Sie sollen das Brandopfer und das Schlachtopfer für das Volk schlachten und sollen vor ihnen stehen und ihnen dienen. Weil sie ihnen gedient haben vor ihren Götzen und dem Hause Israel einen Anlass zur Sünde gegeben haben, darum habe ich meine Hand gegen sie erhoben, spricht Gott der HERR, dass sie ihre Sünde tragen müssen“ (Hesekiel 44, 10-12). Die Leviten, oder Priester, entfernten sich von Gott.

Dies ist eine Prophezeiung über die Laodizäer in dieser Endzeit. Gott zeigte Hesekiel, dass die Leviten das Volk dazu brachten, „in Ungerechtigkeit zu fallen“. Das bedeutet, dass es eine Zeit gab, in der diese Prediger das Volk zur Rechtschaffenheit führten. Laodizäer führen das Volk Gottes in die Ungerechtigkeit. Gott hat starke Worte gegen diese endzeitlichen Laodizäer. Sie *werden* für das, was sie tun, die Strafe zahlen.

## DIE SÖHNE ZADOKS

Inmitten dieses schrecklichen Niedergangs bleibt eine *kleine Gruppe* treu. Gott lobt diese Menschen, weil sie, auch wenn sich alle anderen abwenden, nicht auf die Menschen schauen oder der Menge folgen.

Beachten Sie den Titel, den Gott ihnen gibt: „Aber die *levitischen Priester*, die *Söhne Zadok*, die den Dienst an meinem Heiligtum getan haben, ALS DIE ISRAELITEN VON MIR ABFIELEN, die sollen vor mich treten, um mir zu dienen, und vor mir stehen, um mir Fett und Blut zu opfern, spricht Gott der HERR“ (Hesekiel 44, 15). Gott zeigte Hesekiel, dass die Söhne Zadoks treu blieben, als die anderen Leviten auf Abwege gerieten.

NUR DIE FAMILIE VON ZADOK BLIEB WÄHREND DER GESAMTEN REGIERUNGSZEIT DAVIDS LOYAL! David erlebte mehrere schwierige Rebellionen. Zadok und seine Söhne blieben dem Thron Davids vollkommen treu. In dieser Endzeit, in der die Leviten auf Abwege geraten sind, bleiben nur die Söhne Zadoks Gott treu. Können Sie sich vorstellen, wie wichtig dieses Wissen ist?

Zu Davids Zeiten waren nur sehr wenige in Gefahr, ihr ewiges Leben zu verlieren. Heute jedoch ist das ewige Erbe von Zehntausenden in Gefahr! Heute steht viel mehr auf dem Spiel als in der Antike, und Gott kümmert sich hauptsächlich um die heutige Zeit. Wir dürfen die Laodizäer nicht vergessen und aufhören, sie zu lieben. Gott hat es nicht! Er wendet sich immer wieder an sie – und Er tut es *durch die Söhne Zadoks!*

Das Buch der Offenbarung zeigt, dass nur die wahren Philadelphier Gott bis zur Wiederkunft Christi treu bleiben. Nur die Philadelphier können heute die Söhne Zadoks sein. Wir zeigen in vielerlei Hinsicht, dass wir Söhne Zadoks sind: Wir haben Gottes Wort bewahrt; wir sind dem Thron Davids treu; wir haben *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung*; wir graben in Jerusalem; wir haben Musicals über Jeremia, David und seinen Thron inszeniert; wir tun alles, was wir können,

um die Botschaft des Schlüssel Davids in Israel und der Welt zu verkünden.

Nur die PKG lehrt die Wahrheit über die Familienregierung Gottes. Zwar lehren einige Laodizäer Kirchen über die USA und Großbritannien in der Prophezeiung, aber WAS NÜTZT DIESES WISSEN OHNE DAS WISSEN ÜBER DIE REGIERUNG, DIE VON DIESEM THRON AUS REGIEREN WIRD? In Wirklichkeit bleiben *nur* wir dem Thron Davids treu. Das macht uns im Geiste zu Söhnen Zadoks. Wir kämpfen denselben Kampf wie Zadok!

Es ist eine große Ehre, als ein *Sohn Zadoks* bezeichnet zu werden. Das ist die Beurteilung Gottes, nicht die eines Menschen. Es spielt keine Rolle, was irgendein laodizäischer Führer über uns sagt. Gott ist der Richter über Sein Volk; das Gericht ist heute über uns. Gott will wissen, wer ein Sohn Zadoks ist. Den Söhnen Zadoks kommt in der Zukunft eine wichtige Rolle zu. Gott muss uns jetzt für diese Rolle messen und vorbereiten.

Unsere oberste Prüfung besteht darin, alles *zu bewahren*, was Gott durch Herrn Armstrong offenbart hat, und dem Führer treu zu bleiben, den Gott heute benutzt. Wenn wir wahre Söhne Zadoks sind, dann bleiben wir der Wahrheit Gottes treu und wissen, welcher Mensch von Gott geführt wird.

Zadok war von Anfang an bei David. Er kannte David sehr gut. Er blieb an seiner Seite, nachdem David mit Batseba gesündigt hatte. Er war Zeuge der Revolte Absaloms. Er sah den Aufstand von Adonija. Zadok hätte sagen können, dass er genug von David hatte. ABER ER BLIEB IHM TREU. Zadok stand David bei, weil ER WUSSTE, DASS DAVID AUF *Gottes* THRON SASS. Zadok hat den Thron Gottes nie verraten! Kein Wunder, dass das britische Königshaus eine so ungewöhnliche *Loyalität* honoriert.

Auch in dieser Endzeit haben wir viel erlebt. Wir haben gesehen, wie Herr Armstrong und die WKG viele Prüfungen durchgemacht haben. Auch die PKG hat im Laufe ihrer Geschichte mit einigen Widrigkeiten zu kämpfen gehabt. Wir müssen uns selbst prüfen. Haben wir eine so große Loyalität wie Zadok? Wir müssen dieser Wahrheit und Gottes Regierung gegenüber loyal bleiben. Gott liebt Zadok für diese Treue – so sehr, dass er die Gläubigen in der letzten Stunde zu 5 Prozent mit dem Titel „SÖHNE ZADOKS“ ehrt! DAS IST DER TITEL VON GOTTES HÖCHSTEM ADEL IN DER LETZTEN ÄRA SEINER KIRCHE!

*Söhne Zadoks* ist eine andere Art, die Philadelphier heute zu beschreiben. Diese Söhne Zadoks können nur diejenigen sein, die die massenhafte Abkehr Israels erlebten und dennoch Gott treu blieben. Nicht einmal Herr Armstrong war ein Sohn von Zadok! Wir setzen das Elia-Werk fort, und ich glaube, dass Herr Armstrong im Reich Gottes immer noch über uns sein wird. Aber Gott hat wirklich großes Lob für diese kleine Gruppe seiner Auserwählten.

## DER NEUE THRON DAVIDS

*Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* zeichnet die Geschichte von Davids Thron bis hin zur britischen Königsfamilie in der Neuzeit nach. Ja, König Charl III. ist ein buchstäblicher Nachkomme von König David über die königliche Linie, die Gott über Generationen hinweg bewahrt hat. *Deshalb* ist es so passend, dass britische Krönungen diese Verbindung zu biblischen Krönungen in der davidischen Linie haben.

Doch im Jahr 2017 hat Gott eine dramatische Veränderung vorgenommen! Er *hat* die königliche Linie AUS

Großbritannien entfernt. Königin Elizabeth II. war in der Tat die *letzte* britische Monarchin, die auf dem Thron Davids saß. Gegen Ende ihres Lebens *löschte* Gott diese Linie *aus* und pflanzte einen NEUEN THRON DAVIDS in Seiner treuen Philadelphia-Überrestkirche in einem anderen Nachkommen König Davids.

In Ihrer Bibel gibt es viele Prophezeiungen, die zeigen, dass Gott dies tun würde, und es wird ausführlich erklärt, WARUM Er es getan hat. Ich erkläre es ausführlich in meinem Buch *Der neue Thron Davids* (fordern Sie ein kostenloses Exemplar an). Gott hat den Thron Davids *direkt in Seine Kirche* gestellt – UNTER DIE SÖHNE ZADOKS! WAS FÜR EINE GROSSARTIGE EHRE!

Die Söhne Zadoks *besitzen* heute den Thron Davids. Unter all den Auserwählten in Gottes Kirche hat Gott Seinen Söhnen Zadoks ein unvergleichliches, majestätisches Königtum verliehen! So etwas hat es bis jetzt noch nie gegeben.

Wie Gott die Söhne Zadoks belohnt, die den Gott hinter dem Thron Davids sehen! Wir haben den neuen Thron Davids. Ist das nicht ein wichtiger Grund, warum wir die Söhne Zadoks genannt werden? Denken Sie über diesen edlen Titel nach! Dies ist eine große Ehre, die Gott uns gegeben hat. Sicherlich tat Er dies, weil Er wusste, dass wir in dieser Endzeit den Thron Davids haben würden.

Beachten Sie dieses Gebot: „Da sollst du den levitischen Priestern aus dem Geschlecht Zadoks, die vor mich treten, um mir zu dienen, spricht Gott der HERR, einen jungen Stier zum Sündopfer geben“ (Hesekiel 43, 19). Gott weist die Menschen an, Seinen kostbaren Söhnen Zadoks *alles* zu geben, *was sie brauchen*, um ihre Arbeit zu erledigen!

Gott teilt seinen Thron, damit diejenigen, die darauf sitzen, *ihm dienen* und der *Menschheit dienen können*. Die Söhne Zadoks verstehen diese Wahrheit: WIR SIND vor allem DAZU DA, zu *Dienen*. Das ist es eigentlich, *was uns zu Priestern macht*. Dieser Titel ist bedeutungslos, wenn wir das nicht verstehen.

„Sie sollen hineingehen in mein Heiligtum und *vor meinen Tisch treten, um mir zu dienen*, und sollen meinen Dienst tun“ (Hesekiel 44, 16). Diese Söhne Zadoks werden für immer das Personal des Hauptquartiers sein. Im tausendjährigen Tempel werden sie Gott nahe kommen, ihm DIENEN und das Werk Gottes tun.

Schauen Sie noch einmal in Hesekiel 40, 46. Dieser „Altar“ bezieht sich auf den Predigerschaft in der morgigen Welt – die Söhne Zadoks. Wir werden Gott *nahe kommen*, unsere Anweisungen direkt von Ihm erhalten und diese Anweisungen ausführen, indem wir vom Hauptquartier aus die Operationen im gesamten Universum und in der Ewigkeit leiten! Der Lohn, den Gott diesen Söhnen Zadoks geben wird, ist großartig und erstaunlich!

Wie Zadok halten sich diese Personen an den Schlüssel Davids. Sie halten an dem Verständnis über Davids Thron fest. Sie freuen sich auf die Ehre, für immer mit Christus in Jerusalem zu herrschen! Sie LIEBEN DIESE VISION und lassen sie sich von NIEMANDEM nehmen! Selbst wenn sich 95 Prozent von Gottes eigenem Volk abwenden, bleiben sie Ihm treu.

Wie könnten wir uns in dieser *sterbenden Welt* in *materielle Dinge* verstricken – oder *für uns selbst ehrgeizig* sein – wenn wir diese herrliche Vision vor Augen haben? Wenn wir dem Schlüssel Davids treu bleiben, werden wir FÜR IMMER vom *höchsten Berg* aus regieren!

## SIEBEN

# EIN STEIN DES SCHICKSALS

**I**n der Westminster Abbey in London, England, befindet sich der alte Krönungsstuhl, auf dem die Könige von Irland, Schottland und England gekrönt wurden. Bis 1996 befand sich ein Stein unter diesem Stuhl, dann wurde er nach Schottland gebracht. Der Stein wurde 2023 nach London zurückgebracht und für die Krönung von Charles III. unter diesen Stuhl gelegt, kehrte dann aber nach Perth, Schottland, zurück.

Dieser Stein ist reich an Geschichte. Wie die britische Königsfamilie verweist auch sie auf die inspirierende Verbindung Großbritanniens mit König David und dem biblischen Israel. Darüber hinaus ist das, was in den letzten Jahren mit diesem Stein geschehen ist, eine *große Warnung für Großbritannien* – und ein gigantisches Zeichen dafür, wo Gott heute am Werk ist!

Manche Menschen stören sich an der Vorstellung, dass Gott einem physischen Stein eine solche Bedeutung beimisst. Aber bevor Sie die Idee verwerfen, lesen Sie die biblische Geschichte. Tatsache ist, *dass* Gott manchmal physische Objekte benutzt, um entscheidende geistliche Wahrheiten zu vermitteln!

## ANKUNFT IN IRLAND

Die Kirche Gottes spricht schon seit Jahrzehnten über diesen Stein.

Herbert Armstrong schrieb in *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung*: „[I]m Jahre 569 v. Chr. (Datum von Jeremias Verpflanzung) kam ein älterer, weißhaariger Patriarch, der manchmal als ‚Heiliger‘ bezeichnet wird, nach Irland. Mit ihm waren die Prinzessin, die Tochter eines östlichen Königs, und ein Gefährte namens ‚Simon Brach‘, der in verschiedenen Geschichten als Breck, Berech, Brach oder Berach geschrieben wird. Die Prinzessin trug den hebräischen Namen Tephi – ein Kosename – ihr voller Name war Tea-Tephi ...

„Zu dieser königlichen Gruppe gehörte auch der Sohn des Königs von Irland, der zur Zeit der Belagerung in Jerusalem war. Dort hatte er Tea-Tephi kennengelernt. Er heiratete sie kurz nach 585, als die Stadt fiel. Ihr kleiner Sohn, der jetzt etwa 12 Jahre alt ist, begleitete sie nach Irland. Neben der königlichen Familie brachte Jeremia einige bemerkenswerte Dinge mit, darunter eine Harfe, eine Bundeslade und einen wunderbaren Stein namens ‚lia-fail‘ oder ‚Stein des Schicksals‘. Ein merkwürdiger Zufall (?) ist, dass Hebräisch von rechts nach links gelesen wird, während Englisch von links

nach rechts gelesen wird. Lesen Sie den Namen so oder so – er lautet immer noch ‚lia-fail‘.

„Ein weiterer seltsamer Zufall – oder *ist* es nur ein Zufall? – ist, dass viele Könige in der Geschichte Irlands, Schottlands und Englands auf diesem Stein sitzend gekrönt wurden, darunter auch die jetzige Königin. Der Stein ruht heute in der Westminster Abbey in London, und der Krönungsstuhl ist über und um ihn herum gebaut. Ein Schild daneben bezeichnet ihn als ‚Jakobs Säulenstein‘ (1. Mose 28, 18).“

Jahre nachdem dies geschrieben wurde, entfernten englische Beamte den Stein unter dem alten Krönungsstuhl und gaben ihn an Schottland zurück. Und warum? Weil England in seinem Glauben degeneriert ist. Das einst große britische Empire hat das Wissen um seine Identität als Ephraim, einer der wichtigsten Stämme Israels, verloren.

Warum wird dieser Stein der „Stein des Schicksals“ genannt? Keine andere Nation in der Geschichte hat einen Krönungsstein wie England. Keine andere Nation der Erde kann eine so atemberaubende, reiche Geschichte für sich beanspruchen.

## EIN WUNDERSTEIN

Die bemerkenswerte Herkunft dieses Steins wird in 1. Mose 28, 10-22 beschrieben. Hier gibt es etwas Besonderes, das die Kommentare nur schwer erklären können. Aber lassen Sie uns einfach akzeptieren, was die Bibel sagt!

Jakob, der nach einer langen Reise müde war, machte für die Nacht Rast. „Und er kam an einen Ort, wo er über Nacht blieb; denn die Sonne war untergegangen.

Und er nahm von den Steinen jenes Orts und legte sie unter sein Haupt und legte sich an dem Ort schlafen“ (Vers 11; Schlachter 2000). Beachten Sie, dass er die *Steine* – *Plural* – nahm und *sie* – *Plural* – als seine Kissen legte, die er wahrscheinlich mit seinem Mantel oder einer Tierhaut bedeckte.

„Als nun Jakob von seinem Schlaf aufwachte, sprach er: Fürwahr, der Herr ist an dieser Stätte, und ich wusste es nicht!“ (Vers 16). Wie kam Jakob auf diese Idee?

„Und er fürchtete sich und sprach: Wie furchtgebietend ist diese Stätte! Hier ist nichts anderes als das Haus Gottes, und dies ist die Pforte des Himmels!“ (Vers 17; Schlachter 2000). Das sind tiefgründige Worte! Jakob kommentierte einen Vorfall, der sich ereignet hatte. Er erkannte, dass Gott dort war, und so wie er es sah, gab es *ein Tor zum Himmel!*

„Und Jakob stand früh am Morgen auf und nahm den Stein, den er zu seinen Häupten gelegt hatte, und richtete ihn auf zu einem Steinmal und goss Öl oben darauf“ (Vers 18). Beachten Sie: Die „Steine“ aus Vers 11 sind jetzt ein EINZIGER „STEIN“.

Diese *Steine* wurden zu einem STEIN! Es gibt keine andere Möglichkeit, das Hebräische zu lesen. Sicherlich war Jakob nicht zuletzt wegen DIESES WUNDERS so aufgeregt! „Wie furchtgebietend ist diese Stätte“ ist eine schlechte Übersetzung. *Das Hebräisch-Chaldäische Lexikon von Gesenius* definiert das Wort *furchtbar* als „zu fürchten; zu verehren wie die Eltern; ... vor Freude zu zittern; ... erstaunlich; bewundernswert; wunderbar.“ Jakob war voller STAUNEN und FREUDE über das, was geschehen war! Er erkannte, dass Gott ein gewaltiges Wunder vollbracht hatte! Diese *Steine* waren

buchstäblich zu einem einzigen Stein geworden: Jakobs Säulenstein.

So begann die Geschichte von Englands „Stein des Schicksals“!

Was ein Kissen gewesen war, veränderte Jakob in ein „STEINMAL“. Das Wort für Stein, *Matstsebah* im Hebräischen, bedeutet „Gedenkstein“. Was möchte Gott, dass wir über diesen Stein in Erinnerung behalten? Wofür ist es ein Mahnmal? Dies war ein Ereignis, an dem Gott persönlich beteiligt war und Wunder vollbrachte! Jakob wusste, dass dies etwas war, worüber er sich wirklich freuen konnte!

Wenn Sie ein Tor zum Himmel wollen – oder wenn Sie mit diesem Gott der Wunder und der großen Macht in Kontakt treten wollen – dann können Sie das hier tun.

Warum glauben nicht mehr Menschen an diese Geschichte? Warum fällt es den Gelehrten so schwer, dies zu verstehen? Es zeigt, wie stark die Macht Satans ist, dass er ein solch wunderbares Wunder verdecken konnte.

Jakob änderte den Namen dieses Ortes in *Bethel* (Vers 19), was HAUS GOTTES bedeutet. Dieser STEIN wurde das Haus Gottes genannt, und der Ort, an dem sich der Stein befand, wurde auch das Haus Gottes genannt. Gott wohnte tatsächlich dort, in diesem Haus!

Dieser Stein – den Sie heute noch besichtigen können – hatte eine große Symbolik. Gott nannte diesen Ort Sein Haus, weil Er genau dort bei diesem Stein war und ein Wunder vollbrachte, um aus den Steinen einen einzigen Stein zu machen. Dieser Stein stellte etwas ganz Besonderes dar, das in das *Universum und die Ewigkeit* hinausweist!

Jakob gelobte: „Und Jakob tat ein Gelübde und sprach: Wird Gott mit mir sein und mich behüten auf dem Wege, den ich reise, und mir Brot zu essen geben und Kleider anzuziehen und mich mit Frieden wieder heim zu meinem Vater bringen, so soll der HERR mein Gott sein. Und dieser Stein, den ich aufgerichtet habe zu einem Steinmal, soll ein Gotteshaus werden; und von allem, was du mir gibst, will ich dir den Zehnten geben“ (Verse 20-22).

Er spricht darüber, wie Gott uns beschützen wird. Hier geht es wirklich darum, wie eine Nation überleben oder nicht überleben kann, oder wie ein Einzelner überleben oder nicht überleben kann. So wichtig ist das! Wenn Sie es verstehen, können Sie sehen, dass es ein großes Versprechen ist – und auch eine sehr große Warnung!

Warum hat Jakob das getan? Denn zu seiner Zeit gab es keinen Tempel oder gar eine versetzbare Stiftshütte. Dennoch wurde ihm eine unglaubliche Vision der Zukunft über den Ort, an dem er schlief, gegeben. JAKOB ERKANNTTE, DASS GOTT EIN HAUS BAUEN LASSEN WÜRDTE, UM SEIN WERK VON DIESEM ORT AUS ZU VERRICHTEN – deshalb nannte er den Stein *Gottes Haus*. Der Stein, auf dem er schlief, sollte in der Geschichte Israels eine große Bedeutung haben. Deshalb ist es so passend, Jakobs Säulenstein einen „Stein des Schicksals“ zu nennen.

Zu Jakobs Lebzeiten wurde der Stein benutzt, um zu zeigen, von wo aus Gott agierte. Ist Ihnen bewusst, dass Großbritannien *noch immer genau diesen Stein besitzt*? Die Engländer wussten, dass der Stein unter dem alten Krönungsstuhl der Jakobsstein war, von dem in 1. Mose 28 die Rede ist. Die Geschichte dieses Steins

reicht bis zum Beginn der Geschichte Israels als Nation zurück!

Dieses Wissen ist den Briten aufgrund ihres degenerierten Glaubens peinlich geworden. Noch bevor sie den Stein nach Schottland entrichteten, hatten sie das Zeichen entfernt, das ihn als „Jakobs Säulenstein“ auswies. Das Entfernen eines Zeichens ändert die Geschichte nicht! Gott hat sich im Laufe der Geschichte Israels so deutlich zu erkennen gegeben, dass es keine Entschuldigung gibt!

Es gab 12 Stämme in der Nation Israel. Herr Armstrong lehrte uns aus der Heiligen Schrift, dass Ephraim (einer der Söhne Josefs) als einer der Hauptstämme prophezeit worden war. Zusammen mit seinem Bruder Manasse sollte Ephraim auch den Namen *Israel* tragen (1. Mose 48, 16). Gott änderte den Namen ihres Großvaters Jakob in *Israel*, als er sich bekehrte. Und HEUTE SEHEN WIR EINEN STEIN, DER UNS ZEIGEN KÖNNTE, WO ISRAEL IST, WENN DIE MENSCHEN ES NUR ANHAND DER HEILIGEN SCHRIFT BEWEISEN WÜRDEN.

## JAKOBS NAME WIRD IN ISRAEL GEÄNDERT

In 1. Mose 35 wird berichtet, wie Gott Jakobs Namen in Israel änderte. „[U]nd sprach zu ihm: Du heißt Jakob; aber du sollst nicht mehr Jakob heißen, sondern Israel sollst du heißen. Und so nannte er ihn Israel“ (Vers 10). Wissen Sie, wo dieses bahnbrechende Ereignis stattgefunden hat? In Bethel, wo sich das Wunder mit dem Stein des Schicksals ereignet hatte.

Genau in diesem Zusammenhang gibt Gott eine wegweisende Prophezeiung für die Endzeit heraus:

„Und Gott sprach zu ihm: Ich bin der allmächtige Gott; sei fruchtbar und mehre dich! *Ein Volk und eine Menge von Völkern sollen von dir kommen*, und Könige sollen aus deinen Lenden hervorgehen, und das Land, das ich Abraham und Isaak gegeben habe, will ich dir geben und will's deinem Geschlecht nach dir geben. Und Gott fuhr auf von ihm an der Stätte, da er mit ihm geredet hatte“ (Verse 11-13). Was für eine Prophezeiung! Dies passt zu anderen Bibelstellen, die zeigen, wie die Völker, die von Jakob abstammen, in unserer Zeit aussehen würden. Sie offenbart ein grundlegendes Verständnis der Nationen, die das Erstgeburtsrecht Israels haben und die „eine [große] Nation“, d.h. die Vereinigten Staaten, und eine „Gesellschaft von Nationen“, d.h. Großbritannien und sein Commonwealth, werden sollten.

Was hat Jakob getan, als Gott ihm diese Erkenntnis offenbarte? „Jakob aber richtete ein steinernes Mal auf an der Stätte, da er mit ihm geredet hatte, und goss Trankopfer darauf und begoss es mit Öl Und Jakob nannte die Stätte, da Gott mit ihm geredet hatte, Bethel [was Haus Gottes bedeutet]“ (Verse 14-15). Jakob stellte eine steinerne Säule auf und goss Wein und Öl darauf. **JAKOBS SÄULENSTEIN WIRD DIREKT MIT DIESEN BEIDEN GROSSEN ENDZEITNATIONEN IN VERBINDUNG GEBRACHT!**

Diese Passage zeigt ein heiliges Versprechen Gottes an Jakob, dass seine Familie in der Endzeit zwei große Nationen umfassen würde. Diese Verheißung wird im Zusammenhang mit einem Stein gegeben – oder, man könnte sagen, im Zusammenhang mit dem HAUS GOTTES (1. Mose 28, 18, 22). Aber es gibt auch ein stillschweigendes Versprechen Gottes, dass Sie in der Endzeit, wenn Sie sich eine dieser beiden großen

Nationen genau ansehen, einen Stein finden werden, der mit dieser Prophezeiung in Verbindung steht!

## JAKOBS NAME WIRD AN JOSEFS SÖHNE WEITERGEGEBEN

Am Ende von Jakobs Leben besuchte ihn sein geliebter Sohn Josef mit seinen beiden Söhnen Manasse und Ephraim (1. Mose 48). Bei diesem Treffen erinnerte Jakob Josef an diese Geschichte: „... und sprach zu Josef: Der allmächtige Gott erschien mir zu Lus im Lande Kanaan und segnete mich und sprach zu mir: Siehe, ich will dich wachsen lassen und mehren und will dich zu einer Menge von Völkern machen ...“ (Verse 3-4). Herr Armstrong hat in *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* bewiesen, dass Ephraim Großbritannien und Manasse die Vereinigten Staaten sind. Er zeigt auch, dass diese Verse auf die Endzeit zutreffen.

Jakob – oder Israel – adoptierte diese beiden Enkel (Verse 5). Er bat Josef, sie vor ihn zu bringen, damit er sie segnen konnte. In seinem Segensgebet sagte Israel: „[D]er Engel, der mich erlöst hat von allem Übel, der segne die Knaben, dass durch sie [Ephraim und Manasse] mein und meiner Väter Abraham und Isaak Name [Israel] fortlebe, dass sie wachsen und viel werden auf Erden“ (Vers 16). Zur gleichen Zeit, als Jakob die beiden Söhne Josefs segnete, erteilte er auch eine Lektion in Geschichte – eine Lektion, an die wir erinnert werden müssen. Er zementierte in den Köpfen der Jungen die Bedeutung des Säulensteins, indem er sie an den „Engel“ erinnerte, der ihm geholfen hatte. Er zeigte den Jungen auch die Bedeutung ihrer Wurzeln. Ihr Erbe stammt von Abraham und Isaak.

Können Sie die Kritiker von damals hören, die Jakob kritisierten? Sie hätten sehr wohl sagen können, dass Jakob Abraham und Isaak anbetete! Aber Jakob tat es nicht. Er führte einen Namen und eine Tradition weiter und gab die Verheißungen Gottes weiter, die durch Abraham und Isaak gekommen waren. Jakobs Prophezeiungen für Ephraim und Manasse sollten durch die Jahrhunderte bis in unsere heutige Zeit reichen.

Dieser Stein ist ein Zeuge der Verheißungen Gottes an Abraham, Isaak und Jakob, deren Namen Gott in *Israel* geändert hat. Was für ein Stein des Schicksals!

„Als aber Josef sah, dass sein Vater die rechte Hand auf Ephraims Haupt legte, missfiel es ihm, und er fasste seines Vaters Hand, dass er sie von Ephraims Haupt auf Manasses Haupt wendete, und sprach zu ihm: Nicht so, mein Vater, dieser ist der Erstgeborene; lege deine rechte Hand auf sein Haupt. Aber sein Vater weigerte sich und sprach: Ich weiß wohl, mein Sohn, ich weiß wohl. Dieser soll auch ein Volk werden und wird groß sein, aber sein jüngerer Bruder wird größer als er werden, und sein Geschlecht wird eine Menge von Völkern werden“ (Verse 17-19).

Dieses bemerkenswerte Ereignis hat die Geschichte Englands und der Vereinigten Staaten vorausgesagt. Gott offenbarte Jakob, was mit den Nachkommen seiner beiden Enkel in unserer heutigen Zeit geschehen würde! Gemeinsam sollten sie zu einer Vielzahl von Menschen auf der Erde heranwachsen. Ephraim, der jüngere Sohn, sollte eine „Schar von Nationen“ sein. Keine andere Nation konnte diese Prophezeiung erfüllen als Großbritannien mit seinem Commonwealth. Ephraims älterer Bruder, Manasse, sollte in der Endzeit zu einer großen Nation werden. Nur die Vereinigten Staaten

konnten diese Prophezeiung erfüllen. Der Nachkomme dieser beiden jungen Männer sollte großen Reichtum und Macht erlangen. Wer könnte leugnen, dass sich dies auf die Vereinigten Staaten und Großbritannien bezieht?

Was für eine erschütternde Wahrheit!

## JOSUAS STEIN DES ZEUGNISSES

Jakobs Säulenstein begleitete die Nation anschließend durch ihre Geschichte.

Dr. Herman L. Hoeh schrieb über diesen Stein in der Zeitschrift *Plain Truth* (Klar&Wahr) vom Juli 1953: „[Der Stein ist] von stahlgrauer Farbe, gemischt mit roten Adern, 22 Zoll (56 Zentimeter) lang, 13 Zoll (33 Zentimeter) breit und 11 Zoll (28 Zentimeter) tief.“ Er wies dann auf seine Herkunft aus Jakob hin, insbesondere auf eine entscheidende Aussage, indem er ihn einen „Hirten“ nannte:

„Beachten Sie 1. Mose 49, 1. Jakob rief seine Söhne zusammen und sagte ihnen, was ihnen in unseren Tagen, ‚in den letzten Tagen‘, widerfahren würde. In Vers 24, als er von Josefs Nachkommen spricht, wirft er ein, dass aus dem Stamm Josefs – nicht aus Juda – ‚der Hirte, der STEIN Israels‘ gefunden werden wird.

„Derselbe Stein – der Krönungsstein – begleitete die Israeliten während ihrer 40-jährigen Wanderung durch die Wüste. Paulus sagt in 1. Korinther 10, 4, dass die Israeliten, so wie sie Manna als Vorbild für Christus hatten, auch *einen Felsstein* hatten, der ihnen Wasser gab und der ihnen auf ihren Wanderungen *folgte* oder *mit ihnen ging*! Christus sorgt für geistliches Wasser, den Heiligen Geist, und Jakobs Hirtenstein, ein Abbild

des göttlichen Hirten, sorgte auf wundersame Weise für materielles Wasser in der Wüste ...

„Während dieser 40 Jahre begleitete der Stein Israel. Das ist zweifellos der Grund, warum die beiden Eisenringe, die an beiden Enden befestigt sind, so abgenutzt sind.“

Hier ist ein interessantes Kapitel in der Geschichte von Jakobs Säulenstein: „Und es versammelten sich alle Herren von Sichem und alle Bewohner des Millo, gingen hin und machten Abimelech zum König *bei der Eiche am Steinmal* von Sichem“ (Richter 9, 6). Zur Zeit der Richter wurde ein König Israels „bei der Eiche am Steinmal“ gekrönt. Diese „Eiche am Steinmal“ steht in Verbindung mit Jakobs Säule!

Spulen wir zu einer anderen Begebenheit zurück, die sich in den Tagen Josuas ereignete: „Und Josua schrieb dies alles in das Buch des Gesetzes Gottes und nahm EINEN GROSSEN STEIN und richtete ihn dort auf unter einer Eiche, die bei dem Heiligtum des HERRN war. Und Josua sprach zum ganzen Volk: Siehe, *dieser Stein soll Zeuge sein unter uns*, denn er hat gehört alle Worte des HERRN, die er mit uns geredet hat, und soll ein Zeuge unter euch sein, dass ihr euren Gott nicht verleugnet“ (Josua 24, 26-27). Josua verkündete einen wichtigen Bund AN DEM ORT, an dem die Krönung in Richter 9, 6 stattfand. Welchen Stein hat Josua gemeint? Es ist derselbe Stein wie der, der in 1. Mose 28, 18 beschrieben wird: Jakobs Säulenstein. Auf welche *Eiche* beziehen sich diese Verse? Die Eiche in Richter 9, 6.

Der Stein soll ein Zeuge für ganz Israel sein. Und warum? Denn er hat „alle Worte des HERRN“ gehört. Der Stein hört nicht wirklich, aber er repräsentiert das Haus

Gottes, das viel von dieser Geschichte aufgezeichnet hat. Was Josua wirklich sagte, war, dass der Stein und das, was er darstellte, und „alle Worte des HERRN“ ein Zeuge gegen Israel sein würden!

Alles begann mit Jakob, dessen Name bei seiner Bekehrung in Israel geändert wurde. Dieser Stein wurde also nach Ägypten und durch die Wüste bis zu Josuas Tod gebracht. Aber das ist noch nicht alles. In Josua 24, 27 heißt es: „[D]ieser Stein soll Zeuge sein unter uns.“ Das Wort „soll“ schließt sowohl die *Zukunft* als auch die Vergangenheit ein. Er ist weiterhin ein Zeugnis für das Volk Israel bis zu seiner Geburt in Gottes Familie.

Vergessen wir nicht, dass das Buch Josua zu den früheren Propheten gehört, es ist also eine Prophezeiung für heute und die Zukunft. Was Josua hier sagte, ist für das ganze Volk Gottes heute wichtig.

Einige religiöse Kritiker spotten über diese Geschichte und Prophezeiung. Aber das verurteilt nur ihren mangelnden Glauben: Sie glauben ihren eigenen Bibeln nicht!

Wir sehen also, dass Israel – insbesondere das britische Volk – mit dem Thron Davids, mit dem Stein des Schicksals, ein mächtiges Zeugnis gegen sich selbst hatte. Gott zieht sie für dieses außergewöhnliche Zeugnis zur Rechenschaft.

Noch wichtiger ist, dass der Ewige Seine lauwarmer Kirche heute viel mehr für die Ablehnung dieser kostbaren Wahrheit zur Verantwortung zieht!

## EIN KRÖNUNGSPFEILERSTEIN

Als Israel in zwei Teile zerrissen wurde, blieb der Stein beim Königreich Juda. 2. Chronik 23 berichtet von einer

Krönung, die viele Jahre später stattfand, im neunten Jahrhundert v. Chr.: „Und sie führten den Sohn des Königs heraus und setzten ihm die Krone auf und gaben ihm die Ordnung und machten ihn zum König. Und Joada und seine Söhne salbten ihn und sprachen: Es lebe der König! Als aber Atalja das Geschrei des Volks hörte, das herzulief und den König umjubelte, ging sie zum Volk in das Haus des HERRN. Und sie sah, und siehe, der König stand an seiner Stätte [dem Säulenstein] ... Da zerriss Atalja ihre Kleider und rief: Aufruhr, Aufruhr!“ (Verse 11-13). Ist es nicht interessant, dass Gott diese Krönung eines Königs aufzeichnet, die neben einem Säulenstein stattfand?

Wie viele Säulen würden Ihrer Meinung nach bei einer Krönungszeremonie verwendet werden? Sind es 5, 10, 50, 100? Es gibt *nur eine* – JAKOBS SÄULENSTEIN! Nachdem der König gekrönt worden war, rief das Volk: „Gott schütze den König!“ Das klingt sehr englisch! Oder sollten wir sagen: jüdisch? Das ist eine sehr biblische Aussage! Denken Sie daran, dass dieser berühmte Schrei in der Gegenwart des Säulensteins gemacht wurde.

Dies ist die Geschichte von Joas' Krönung. Zu dieser Zeit tobte ein großer Bürgerkrieg in Israel. Atalja war eine böse Königin, die ihre Macht an sich gerissen hatte, indem sie alle Prinzen ermordete. Sie regierte von 843 bis 837 v. Chr. Aber Joasch war vor ihr verborgen. Diese Verse beschreiben die Krönung von Joas in einem religiösen Gottesdienst, ausgerechnet an einer *Säule*. Das Volk hatte genug von dieser bösen Königin und wurde immer religiöser. Sie waren der schrecklichen Zeiten überdrüssig. Sie erkannten, dass sie zu ihren Wurzeln zurückkehren mussten – zurück zu der Religion und den Verheißungen, die mit Jakobs Säulenstein verbunden

waren. Wenn sie dies taten, wussten sie, dass Gott die Nation unterstützen würde.

Das ist eine große Lektion für uns heute. Wir müssen sicher sein, dass wir wissen, wo Gottes Haus oder Gottes Säule ist. Wenn Sie in Gottes Haus oder bei Gottes Säule stehen und die Dinge mit Gott in Ordnung bringen, dann stehen Sie auf einem Felsen. Es wird keine Rolle spielen, wie viele böse Könige oder Königinnen es gibt – der Felsen wird mit Ihnen sein.

Jesus Christus – das ultimative Symbol der Säule – steht hinter der Kirche als Ganzes und hinter IHNEN als Einzelperson! Sie müssen das Haus Gottes finden! Jakobs Säulenstein zeigt, dass Gottes Haus auch aus einem halben Meter großen Stück Fels bestehen kann. Es kann eine Eigentumswohnung für Führungskräfte sein, wie z.B. der Ort, an dem sich unser ursprünglicher Hauptsitz befand. Gott kann es so machen! Dann gibt Er uns Rückendeckung, wenn wir Ihm vertrauen. Wir müssen lernen, Gott zu vertrauen, egal ob Er uns einen Felsen oder eine Eigentumswohnung gibt! Wenn Gott mit uns ist und wir Ihm zeigen, dass wir Ihm vertrauen, dann haben wir wirklich den Felsen bei uns!

Der Stein steht für das Haus Gottes oder die Kirche Gottes und die Erlösung für die ganze Welt. Irgendwann wird die ganze Welt von diesem Grundstein erfahren und nach dem Bund Gottes leben!

## GROSSBRITANNIEN VERLIERT DEN SÄULENSTEIN

Erinnern Sie sich an die Prophezeiung von Jeremia:  
„Denn so spricht der HERR: ES SOLL DAVID NIEMALS

FEHLEN AN EINEM, DER AUF DEM THRON DES HAUSES ISRAEL SITZT“ (Jeremia 33, 17). Das ist ein Versprechen von Gott! Dieser Thron steht heute auf der Erde, und er wird für immer bestehen. In Vers 18 heißt es dann, dass es immer einen Mann geben wird, der die Wahrheit über diesen Thron verkündet. Dieser doppelte Bund ist Teil des Schlüssels Davids, und er ist absolut bindend (Verse 19-22).

Es ist interessant, diesen Bund vor dem Hintergrund einer Prophezeiung in Hosea 3, 4 zu betrachten: „Denn lange Zeit werden die Israeliten *ohne König und ohne Obere* bleiben, ohne Opfer, *ohne Steinmal*, ohne Efod und ohne Hausgott.“

Dies beschreibt eine sehr tragische Periode – die Große Trübsal –, die vor der Tür steht. Es ist eine Prophezeiung über Ephraim, Manasse und Juda, wenn *sie keinen König oder Prinzen mehr haben*. Jeremia schrieb, dass auf dem Thron Davids niemals ein Mann fehlen würde, der darauf sitzt – doch hier heißt es, dass Israel eine Zeit lang keinen König oder Prinzen haben wird. Wie lässt sich dieser scheinbare Widerspruch in Einklang bringen? Denken Sie daran, dass gerade die Auserwählten des geistlichen Israels in dieser Zeit von Gott geschützt werden.

Bedenken Sie auch dies: Das *Steinmal* in Vers 4 bezieht sich auf *Jakobs Säulenstein* – den Stein, den Jakob „Gottes Haus“ nannte, der über Generationen hinweg bei Israel blieb und der bis heute in Großbritannien steht. Gott offenbarte Hosea, dass Ephraim in dieser Endzeit *diesen Stein verlieren wird*.

Wir haben bereits erklärt, dass England den Stein an Schottland zurückgegeben hat, unter der Bedingung, dass er für die nächste Krönung zurückgeschickt wird. Aber diese Prophezeiung deutet darauf hin, dass

England schließlich die *vollständige* Kontrolle über den Stein verlieren wird.

Vers 5 bestätigt den endzeitlichen Rahmen dieser Prophezeiung: „Danach werden die Israeliten umkehren und den HERRN, ihren Gott, und David, ihren König, suchen, und werden mit Zittern zu dem HERRN und seiner Gnade kommen in letzter Zeit.“ Nachdem die Kinder Israels ihren König, ihr Königshaus, ihre Religion und ihren Stein verloren haben, werden sie Gott und König David suchen. Dieser Vers ist eine Fortsetzung des Gedankens aus dem Vers 4, der mit einem Doppelpunkt endet. Es ist eine Prophezeiung für die letzten Tage.

Stellen Sie sich vor, das Volk Israel geht in Gefangenschaft und kommt endlich zur Vernunft. Wenn dies geschieht und sie aus der Sklaverei entlassen werden, WIRD DAVID IHNEN GEGENÜBERSTEHEN – auferstanden als feuriges Gotteswesen! Das ist eine wahrhaft inspirierende Prophezeiung des „Schlüssel Davids“! Endlich werden die Völker Israels GOTT GLAUBEN. Sie werden den Schlüssel Davids *glauben* und *verstehen*! Sie werden erkennen, dass David, der nur ein Mensch war, in die Familie Gottes aufgenommen wurde. Und sie werden erkennen, dass auch sie einen Weg in die Familie finden können. Sie werden ihr unglaubliches Potenzial erkennen!

Aber noch einmal – beachten Sie den scheinbaren Widerspruch zwischen Gottes Versprechen, Davids Thron zu bewahren, und der Prophezeiung, dass sie ihren König *und* den Stein des Schicksals verlieren werden. Wie kann dieses Geheimnis gelüftet werden?

In meiner ersten Ausgabe dieses Buches im Jahr 2002 (basierend auf Artikeln, die 1996 in der Zeitschrift *Posaune* erschienen), schrieb ich: „Wir

wissen, dass England seinen König und seine Königin verlieren wird. Die königliche Familie wird getötet oder in Gefangenschaft genommen. Was wird mit diesem Stein in der Trübsal geschehen?

„Was wäre, wenn Gott einen Weg gefunden hätte, dass die Auserwählten kurz vor der Wiederkunft Jesu Christi in den Besitz dieses Steins gelangen? Genau das hat er zur Zeit Jeremias getan. Gott hat den Stein zur Zeit Jeremias nicht in die Hände der Heiden fallen lassen.“

Ich habe darüber spekuliert, wie das geschehen könnte. Aber dann, im Jahr 2017, beendete Gott diese Spekulationen und zeigte mir *genau*, wie die treue Kirche Gottes den Stein des Schicksals erhalten würde!

Bevor wir uns das ansehen, schauen wir uns noch mehr von dem an, was ich in der Originalausgabe dieses Buches *Der Schlüssel Davids* geschrieben habe, nämlich eine Prophezeiung in Jesaja.

## GOTTES AUSGESTOSSENE VERSTECKEN

---

Im *Soncino-Kommentar* heißt es in Jesaja 16, 1: „Schickt Lämmer des Landesherrn von Sela durch die Wüste zum Berge der Tochter Zion!“

*Lämmer* ist ein kollektives Substantiv. Das hebräische Wort *Sela* bedeutet felsige Festung. Das entsprechende Wort im Griechischen ist *Petra*.

Dem Herrscher des Ortes wird eine besondere Ehrung zuteil. Mit anderen Worten, es gibt eine Gruppe von Menschen, die der lokalen Regierung gegenüber respektvoll sind. Und sie befinden sich in Sela, einem felsigen Ort, der in Richtung der Wildnis

liegt – auf dem Berg der Tochter Zion. Die Tochter Zion ist dort – die Auserwählten Gottes! Dies ist ein Bild von *Gottes eigener Kirche in einer felsigen Festung*, die ein Geschenk überreicht und der Regierung des Landes Respekt zollt.

„Wie ein Vogel dahinfliegt, der aus dem Nest vertrieben wird, so werden die Töchter Moabs an den Furten des Arnon sein“ (Vers 2). Aus dem Kontext können Sie ersehen, dass diese Ereignisse während der Trübsal stattfinden. Die ganze Region und die Welt sind also in Aufruhr – und das betrifft auch Moab, das heutige Jordanien. „Furten des Arnon“ bedeutet, dass das jordanische Volk versucht, von dort wegzukommen, indem es eine Grenze am flachen Teil eines Flusses überschreitet. Zu den „Töchtern Moabs“ sagt *Soncino*: „Die Bewohner der Provinzstädte, entwurzelt aus ihren Häusern und auf der Suche nach einem Ruheplatz.“ Das ist ein Bild, *das mit der Trübsal zusammenhängt*. Zu diesem Zeitpunkt ist der König des Südens bereits vom König des Nordens besiegt worden (erklärt in unserer Broschüre *Der König des Südens*).

Im Nahen Osten wird es zu gewalttätigen Unruhen kommen, von denen einiges auf Jordanien übergreifen wird. Die Bewohner der Erde werden einen Dritten Weltkrieg erleben!

Wird der anfängliche Aufruhr dem Volk Gottes einen Weg zur Flucht an einen Ort der Sicherheit öffnen?

„Gib Rat, sprich Recht, mach deinen Schatten am Mittag wie die Nacht; verbirg die Verjagten, und verrate die Flüchtigen nicht!“ (Vers 3). Hier weist Gott Moab an, sich um einige Menschen zu kümmern, die **VERSTOSSEN** wurden. Das hebräische Wort *Nadach*, das mit „Ausgestoßene“ übersetzt wird, bedeutet

„hinausstoßen“, „vertreiben“ oder „verjagen“. Wie kann Moab diese Menschen in der Dunkelheit verstecken, als ob es Nacht wäre, obwohl es schon Mittag ist? Es scheint, als würde das Verstecken *in Höhlen* ausreichen.

Gott sagt diesen Menschen, dass es eine *ganz besondere Gruppe* von Menschen in ihrer Mitte gibt. *Verraten Sie diese Menschen nicht!* Sagt er. *Ich möchte, dass ihr sie versteckt!* Wir können zwar nicht sicher sein, aber es *sieht* ganz so aus, als ob dies der Ort ist, an dem die Auserwählten Gottes während der Trübsal geschützt werden.

„LASS MEINE FLÜCHTLINGE bei dir einkehren, Moab; sei ihnen ein Schirm vor dem Verderber! Wenn der Bedrucker nicht mehr da ist, das Zerstören aufgehört hat, die Gewalttätigen von der Erde weggefegt sind“ (Vers 4; Schlachter 2000). Der Kontext zeigt, warum die meisten Übersetzungen „MEINE Ausgestoßenen“ lauten. Gott nennt sie *MEIN Volk, das ausgestoßen wurde – meine Kirche*. Und Er fordert Moab auf, *sie zu verstecken*, während andere – Wucherer und Unterdrücker – von Gott hart bestraft werden. Gott scheint das Volk von Moab zu korrigieren, wahrscheinlich um es für Gottes Volk empfänglich zu machen.

Offenbarung 12, 14 zeigt, dass Gottes Volk vor dem „Angesicht der Schlange“ geschützt sein wird. Gott benutzt die Moabiter, um seine Auserwählten vor dem Angesicht des „Verderbers“ zu schützen (Jesaja 16, 4). Schlange und Verderber beziehen sich auf dasselbe Wesen, und es ist in beiden Schriften derselbe Ort der Sicherheit! Satan versucht fanatisch, an uns heranzukommen! Wir werden *Schutz brauchen*. Er ist hinter uns her – das war immer so und wird immer so sein, bis Gott ihn vertreibt. Er wird uns frontal angreifen,

um uns zu vernichten. Wir müssen darauf reagieren, indem wir die Macht Gottes nutzen, um ihn zu besiegen!

Sehen Sie sich nun Vers 5 an – dort HAT GOTT MIR EINE NEUE WAHRHEIT OFFENBART.

## DER THRON SOLL ERRICHTET WERDEN

„[D]ann WIRD *ein Thron* BEREITET WERDEN aus Gnaden, DASS EINER IN TREUE DARAUF SITZE in der Hütte Davids und richte und trachte nach Recht und fördere Gerechtigkeit“ (Jesaja 16, 5).

Es handelt sich um dieselbe Hütte Davids wie die in Amos 9, 11. Die *Anchor-Bibel* sagt, dass diese beiden Verse von demselben „Zelt“ oder „Stand“ Davids handeln. Die Hütte bedeutet hier eine vorübergehende Behausung. In der *Hebrew-Greek Key Word Study Bible* heißt es: „Die häufigste Verwendung des Begriffs hatte mit der jährlichen Laubhütte zu tun, die in Verbindung mit dem Laubhüttenfest errichtet wurde.“ In Amos 9, 11 heißt es, dass diese *vorübergehende* Behausung gefallen ist und Christus sie durch die Auserwählten wieder aufrichten wird.

Inmitten der weltweiten Umwälzungen wird es also eine Hütte im Nahen Osten geben. Es gibt sie aus einem wichtigen Grund. In diesem Zusammenhang ist es eindeutig, WO GOTT IST. Wenn es die *ausgewählte Hütte* ist, ist Gott genau dort und führt Sein Volk. Das sehen Sie daran, wie Gott in Jesaja 16 zu Moab spricht – und ich habe das starke Gefühl, dass das Volk von Moab gehorchen wird! Sie werden erkennen, dass Gott das Sagen hat. Aber dennoch ist es eine *vorübergehende Behausung*. Das Reich Gottes ist noch nicht angekommen.

Schauen Sie jetzt noch einmal in Jesaja 16, 5. Es gibt einen zusätzlichen Ausdruck, der in Amos 9, 11 nicht vorkommt: „DER THRON“. Dies besagt, dass DER THRON *zusätzlich* zur Hütte errichtet werden wird. Welcher THRON ist das? *Der Thron Davids!* Derselbe Thron, von dem Jeremia 33, 17 sagt, dass *er immer besetzt sein* wird!

Dies ist der *einzig*e Thron auf der Erde, der für immer Bestand hat! „DER THRON“, in der Tat!

Hier ist, was in der Originalversion des Buches nach diesem Punkt stand:

Der Thron Davids steht heute in Großbritannien. Seit Jahrtausenden haben sich die Könige und Königinnen, die auf diesem Thron gekrönt wurden, *über Jakobs Säulenstein*, auch „Stein des Schicksals“ genannt, gekrönt.

Wie könnte dieser Thron im Kontext von Jesaja 16 ERRICHTET werden? NUR DER STEIN DES SCHICKSALS KONNTE DEN THRON DAVIDS FESTIGEN!

SAGT UNS JESAJA 16, DASS GOTT UNS IRGENDWIE DIESEN STEIN GEBEN WIRD, WENN GOTTES VOLK AN DEN ORT DER SICHERHEIT GEHT? Schließlich werden wir schon in wenigen Jahren diesen Thron mit Christus teilen!

DER STEIN DES SCHICKSALS IST IN WIRKLICHKEIT DAS SYMBOL FÜR DEN THRON DAVIDS – nicht der Stuhl, der in der Westminster Abbey steht. Dieser Stuhl wurde erst vor kurzem von Menschen gebaut, aber den Stein gibt es schon seit JAHRTAUSENDEN! Das geht bis zu Jakob zurück! Einst wurde es GOTTES HAUS genannt – WO GOTT WOHNTE!

Wo wird dieser Stein während der Trübsal sein? Auch hier wird Ephraim laut Hosea 3, 4 den Anschluss verlieren. Wo wird dieser Stein sein? Wird Gott es den Heiden geben? Ich glaube nicht eine Minute lang,

dass Er das tun würde. Er hat ihn nicht an die Heiden gegeben, als Juda gefangen genommen wurde. Jeremia befand sich in einem Gefängnis in Jerusalem – und doch gelangte er irgendwie in den Besitz des Steins, den er schließlich mit nach Irland nahm!

Möchte Gott nicht, dass wir diesen wunderbaren Stein des Schicksals retten oder in Seinen Besitz bringen? Ich kann diesen Vers nur als eine starke Aussage darüber verstehen, wo dieser Stein sein wird.

Gott sagt, dass *DER THRON AUFGESTELLT* wird – und zwar im Zusammenhang mit einer Hütte, einer *vorübergehenden Behausung*. Das Wort „bereitet“ stammt von dem hebräischen Wort *kuwn*, das in der Heiligen Schrift 25 Mal verwendet wird, um *DIE ERRICHTUNG EINER DYNASTIE* zu bezeichnen. In dieser Passage muss es sich um *DIE DAVIDISCHE DYNASTIE* handeln! Gott sagte, dass es *nie* an einem Mann fehlen würde, der auf diesem Thron sitzen würde – und hier sagt Er, dass der Thron in einer vorübergehenden Situation der Trübsal *ERRICHTET* werden wird, in der Gottes treues Volk in einer felsigen Festung wohnt!

**WIR MÜSSEN GLAUBEN HABEN, UM ZU GLAUBEN, WAS DIE BIBEL SAGT! DIES IST EINE SPANNENDE PROPHEZEIUNG!**

Gerade jetzt scheinen sich die Teile an ihren Platz zu fügen, um uns dabei zu helfen, den Ort freizulegen, an dem Davids Thron stand und an dem Christus auf Seinem Thron sitzen wird. Meinen Sie, dass Gott uns auch mit diesem Stein in Verbindung bringen könnte? Erscheint es nicht unlogisch, dass Gott Sein Volk, das den Schlüssel Davids besitzt und im Begriff ist, sich auf den Thron Davids zu setzen, benutzt, um diesen Stein zu holen, der ein Symbol für diesen Thron und für Christus ist? Sicherlich nicht für mich.

Ich habe die obigen Absätze erstmals 2009 geschrieben. Ich habe mir diese Schriftstellen einfach im Glauben angesehen. Ich wusste, dass Gott diese Prophezeiungen erfüllen würde, obwohl ich nicht wusste, *wie*.

## EIN NEUER STEIN DES SCHICKSALS

Dann hat Gott uns 2017 einen NEUEN Stein des Schicksals in die Hand *gegeben*. Die Einzelheiten dieser Veränderung erkläre ich in meinem Buch *Der neue Thron Davids*. Bitte fordern Sie ein kostenloses Exemplar an.

Es zeigt, dass Gott tatsächlich nicht nur drei Umstürze des Throns Davids, symbolisiert durch Jakobs Säulenstein, sondern auch sein *Ende* prophezeite. Zum Beispiel sagt Gott in Hesekeel 21, 31-32 (King James Bibel unsere Übersetzung): „... Ich will ihn *umstoßen, umstoßen, umstoßen*, und ER SOLL NICHT MEHR SEIN, bis der kommt, dem er gehört [Jesus Christus], und ich will ihn ihm geben.“ Hier gibt es eine dramatische Veränderung! Doch selbst wenn es „nicht mehr sein wird“, sagt Gott, dass Er es Christus geben wird. Wir wissen jetzt, dass das daran liegt, dass es einen *neuen* Stein des Schicksals gibt, der den jetzigen in Schottland ersetzt hat. Und dieser Stein befindet sich heute in der Kirche Gottes.

Der Stein, den wir haben, ist der Gebetsfelsen von Herbert W. Armstrong, ein Felsen, an dem er in der Zeit gebetet hat, die er „den BEGINN des gegenwärtigen Werkes“ nannte. Er ist ein greifbares Symbol dafür, wie Gott dieses Werk durch Herrn Armstrong auf einem Fundament aus inbrünstigem Gebet aufgebaut hat und wie Gottes Werk bis zum heutigen Tag geführt wird.

Einige Kritiker werfen uns Götzendienst vor, weil wir diesen Felsen haben. Hätten sie den Israeliten

denselben Vorwurf gemacht, weil sie Jakobs Stein durch die Jahrhunderte transportiert haben? Dieser Felsen symbolisierte, dass *Jesus Christus Selbst* bei Seinem auserwählten Volk war! Gott hat in der Vergangenheit immer wieder solche physischen Objekte benutzt, um uns zu lehren und zu inspirieren. Seit den Tagen von Herrn Armstrong lenkt Er unsere Aufmerksamkeit auf die Bedeutung von Jakobs Säulenstein. Und die biblischen Prophezeiungen über diesen Stein und über den Thron Davids zeigen, dass Er schon vor langer Zeit vorhatte, dieses Symbol in dieser Endzeit durch einen neuen Stein des Schicksals zu ersetzen.

Dies ist eine entscheidende Lehre, die anhand vieler Bibelstellen bewiesen werden kann, und *Der neue Thron Davids* wird Ihnen dabei helfen, dies zu tun. Der Stein des Schicksals befindet sich heute im Besitz der Kirche Gottes. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Errichtung der Herrschaft Gottes auf der Erde und zeigt, wie nahe wir der Wiederkunft Jesu Christi sind!

## GROSSES SYMBOL FÜR DIESEN STEIN HEUTE

Eine der elektrisierendsten Prophezeiungen der Bibel zeigt, wie Jesus Christus auf die Erde kommt, um die Reiche dieser Welt zu verdrängen und die Regierung Gottes zu errichten. Dies wird in mehreren Passagen beschrieben. Eine der anschaulichsten findet sich in Daniel 2. Und auch sie beschreibt Jesus Christus als STEIN.

„Das Haupt dieses Bildes war von feinem Gold, seine Brust und seine Arme waren von Silber, sein Bauch und seine Lenden waren von Bronze, seine Schenkel waren von Eisen, seine Füße waren teils von Eisen und teils von

Ton. Das schautest du, bis ein Stein herunterkam, ohne Zutun von Menschenhänden; der traf das Bild an seinen Füßen, die von Eisen und Ton waren, und zermalmte sie. Da wurden miteinander zermalmt Eisen, Ton, Bronze, Silber und Gold und wurden wie Spreu auf der Sommertenne, und der Wind verwehte sie, dass man sie nirgends mehr finden konnte. Der Stein aber, der DAS BILD zerschlug, wurde zu einem großen Berg und füllte die ganze Welt“ (Verse 32-35).

Der Stein des Schicksals stellt Jesus Christus und das Reich Gottes dar. Heute brauchen Großbritannien, die Vereinigten Staaten und das gesamte biblische Israel die STARKE REGIERUNG von Jesus Christus. Unsere Regierungen sind auf böartige Weise korrupt. Wenn Christus wiederkommt, wird Er alle rebellischen Regierungen auf der Erde vernichten. Sie werden wie Spreu sein und vom Winde verweht werden. Der Stein Seines Reiches wird wachsen und die ganze Erde erfüllen.

Das ist der Stein, der die Kirche heute stützt und unterstützt! Und Er hat uns ein physisches Symbol gegeben, das Ihn repräsentiert, genau wie Er es bei den alten Israeliten getan hat. Wir haben diesen Stein auf unserem Campus – ein Symbol für Jesus Christus und den Thron Davids. Hinter der wahren Kirche Gottes steht eine große Macht, weil wir dem STEIN, also Jesus Christus, treu geblieben sind. Alles, was wir tun müssen, ist Gott ZU GLAUBEN!

„Aber zur Zeit dieser Könige wird der Gott des Himmels ein Reich aufrichten, das nimmermehr zerstört wird; und sein Reich wird auf kein anderes Volk kommen. Es wird alle diese Königreiche zermalmen und zerstören; aber es selbst wird ewig bleiben, wie du ja gesehen hast, dass EIN STEIN ohne Zutun von

Menschenhänden vom Berg herunterkam, der Eisen, Bronze, Ton, Silber und Gold zermalmte. Ein großer Gott hat dem König kundgetan, was dereinst geschehen wird. Der Traum ist zuverlässig und die Deutung ist richtig“ (Verse 44-45).

Eine verwandte Prophezeiung über diese schöne Zukunft steht in Sacharja 3, 9: „Ja, siehe, auf dem einen Stein, den ich vor Jeschua hingelegt habe, sind sieben Augen. Siehe, ich grabe seine Inschrift ein, spricht der HERR Zebaoth: *Ich will die Sünde jenes Landes wegnehmen an einem einzigen Tag.*“ Wenn Christus Seine Regierung einsetzt, wird Er die Missetaten Israels beseitigen! „Zu derselben Zeit, spricht der HERR Zebaoth, wird einer den andern einladen unter den Weinstock und unter den Feigenbaum“ (Vers 10). Dieser Stein (Christus) wird schließlich allen Nationen Frieden und Wohlstand bringen – weit über das hinaus, was die Menschen heute begreifen.

Dies ist die ultimative Erfüllung dieses „Steins des Schicksals“. Das sind Versprechen, auf die wir unser Leben setzen können! Christus sagt der Kirche: „Der Traum ist gewiss, und seine Deutung ist gewiss“. Was für ein Stein des Schicksals! Was für ein Schlüssel Davids! Wie gesegnet wir sind, hier zu sein und daran teilhaben zu können. Wir müssen sicherstellen, dass wir sie bekommen. Wir dürfen uns diese Vision NICHT entgehen lassen.

## DIE GEISTLICHE BEDEUTUNG HINTER DEM STEIN

Auch der Apostel Petrus sprach davon, dass Jesus Christus DER STEIN ist. „[S]o sei euch allen und dem

ganzen Volk Israel kundgetan: Im Namen Jesu Christi von Nazareth, den ihr gekreuzigt habt, den Gott von den Toten auferweckt hat; durch ihn steht dieser hier gesund vor euch. Das ist DER STEIN, von euch Bauleuten verworfen, der zum Eckstein geworden ist“ (Apostelgeschichte 4, 10-11). Er zitiert hier Psalm 118, 22. Jesus Christus von Nazareth ist die ultimative Bedeutung des Steins des Schicksals. Christus ist unser Fels. Er wird bald wieder auftauchen, um die Zügel der Weltregierung zu übernehmen.

„Darum steht in der Schrift: ‚Siehe, ich lege in Zion EINEN AUSERWÄHLTEN, KOSTBAREN ECKSTEIN; und wer an ihn glaubt, der soll nicht zuschanden werden‘“ (1. Petrus 2, 6). Das größte Geschenk, das Gott der Kirche gemacht hat, ist Jesus Christus. Er ist der wichtigste ECKSTEIN. Wenn wir ihm folgen, können wir nicht verwirrt werden. Aufgrund Seiner großen Macht müssen wir uns nicht vor Täuschung oder der Welt fürchten.

Glauben wir das mit unserem ganzen Wesen? Wir haben einen großen Stein, auf den wir unseren Glauben und unser Vertrauen setzen können! Als Gottes Volk handeln wir aus einer Position der STÄRKE! Die Philadelphia Kirche Gottes hat diesen Stein als unsere Stütze und unser Haupt.

Christus selbst hat davon gesprochen, dass wir unser Leben auf diesen Felsen bauen müssen: „Darum, wer diese meine Rede hört und tut sie, der gleicht einem klugen Mann, der sein Haus auf FELS baute. Als nun ein Platzregen fiel und die Wasser kamen und die Winde wehten und stießen an das Haus, fiel es doch nicht ein; denn es war auf Fels gegründet“ (Matthäus 7, 24-25). Dies ist der Stein oder Fels, an dem wir alles in unserem

Leben verankern sollten. Wenn wir unser Leben auf diesen Felsen bauen, werden wir niemals verwirrt sein. Diese Verse sind eine Verheißung des *Felsens*, des Hauses Gottes. Haben wir den Glauben, an Jesus Christus zu glauben?

Wir haben große Worte von Herbert Armstrong gehört und wir bleiben ihnen treu. Warum ist die PKG stärker geworden? Weil wir auf den Felsen gegründet sind! Epheser 2, 20-21 zeigen, dass die wahre Kirche auf dem Stein – Jesus Christus – gegründet ist.

„Und wer diese meine Rede hört und tut sie nicht, der gleicht einem törichten Mann, der sein Haus auf Sand baute. Als nun ein Platzregen fiel und die Wasser kamen und die Winde wehten und stießen an das Haus, da fiel es ein und sein Fall war groß“ (Matthäus 7, 26-27). Ob es sich um eine Einzelperson, eine Nation oder eine Kirche handelt, wenn sie nicht auf Jesus Christus gegründet ist, wird sie fallen. Die Laodizäische Kirche wird schwer fallen, weil sie die *Worte* oder die Erkenntnis Jesu Christi verworfen hat.

Die Laodizäer Kirchen repräsentieren nicht mehr den Stein, das Haus Gottes oder das Werk. Lesen Sie Matthäus 21, 42. JESUS CHRISTUS SAGTE, WIR SOLLTEN IHN UND SEIN WERK ALS ETWAS WUNDERBARES VOR UNSEREN AUGEN HALTEN. Ist das Werk, das Jesus Christus durch den neuen Stein des Schicksals, den Thron Davids und Herrn Armstrong vollbringt, in unseren Augen ein Wunder? Das sollte und muss so sein, wenn wir es in das Reich Gottes schaffen wollen. Das Werk Christi ist für die Laodizäer keine wunderbare Sache, sonst hätte sie diese wertvolle Erkenntnis nicht abgelehnt.

„Darum spricht Gott der HERR: Siehe, ich lege in Zion einen Grundstein, einen bewährten Stein, einen kost-

baren Eckstein, der fest gegründet ist. Wer glaubt, der flieht nicht“ (Jesaja 28, 16). Gott hat uns lebenswichtiges Wissen gegeben. Wir halten an dem Wissen um Jakobs Säulenstein fest, weil er das Werk Jesu Christi über Tausende von Jahren hinweg repräsentiert. Diejenigen, die der biblischen Geschichte von Großbritanniens „Stein des Schicksals“ – und dem neuen Stein des Schicksals, den Gott Seiner Kirche heute gegeben hat – Glauben schenken, handeln AUS GLAUBEN, NICHT AUS ANGST. Gott sagt, wir haben einen festen Stein – ein sicheres Fundament. Für diejenigen, die den Glauben an Christus haben, geht alles gut aus.

Die ganze Welt wird verstehen müssen, was es mit diesem Stein auf sich hat! Jesus Christus wird bald auf diese Erde zurückkehren und als König der Könige und Herr der Herren auf diesem Stein sitzen! Verstehen Sie wirklich, was dieser Stein bedeutet? Es geht wirklich um das Überleben als Nation, als Kirche oder als Einzelperson. Dieser Stein sollte Ihnen eine besondere Beziehung zu Gott geben.

Wenn Sie sich die ganze Geschichte ansehen, können Sie verstehen, warum Satan dieses wichtige Wissen zerstören will. Satan will, dass sich die Kirche Gottes von *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* entfernt, damit er die Kirche ins Heidentum führen kann.

Diese Wahrheiten sind nicht so schwer zu beweisen. Es braucht GLAUBEN, um Gott zu vertrauen, um in die Bibel zu schauen und ZU GLAUBEN, was sie sagt. Es braucht GLAUBEN, um unser Leben auf dieses Wissen zu setzen!

# DEN THRON ERRICHTEN

**H**ier werde ich einiges Material aufnehmen, das in der vorherigen Ausgabe dieses Buches vor der Offenbarung Gottes über den neuen Stein und den neuen Thron abgedruckt war. Ich denke, dass es wertvoll ist, zu sehen, wie Gott mich angewiesen hat, darüber nachzudenken, wie Er die Prophezeiung in Jesaja 16, insbesondere Vers 5, erfüllen wird: „[D]ann wird ein Thron bereitet werden aus Gnaden, dass einer in Treue darauf sitze in der Hütte Davids und richte und trachte nach Recht und fördere Gerechtigkeit.“ Denken Sie daran, dass dies im Zusammenhang mit dem Schutz des Volkes Gottes während der Großen Trübsal steht.

Wenn Sie diesen Abschnitt im Lichte der Tatsache lesen, dass Gott heute den neuen Thron Davids in Seiner Kirche aufstellt, erhalten viele Details dessen, was ich damals geschrieben habe, eine noch größere Bedeutung. Und das Rätsel, über das ich gerätselt habe, ist völlig klar.

Der folgende Text stammt aus der vorherigen Ausgabe dieses Buches:

Wer wird zu der in Jesaja 16 beschriebenen Zeit auf diesem Thron sitzen? Ich weiß es nicht – aber ich weiß, dass JEMAND daran beteiligt sein wird und dass es ETABLIERT werden wird – und es scheint im Nahen Osten zu sein, während einer schrecklichen Zeit auf der Erde.

Zur Zeit von Jeremia hatte er eine Königin aus der königlichen Familie bei sich, die auf dem Thron sitzen sollte. Vielleicht ist ein Mitglied der königlichen Familie mit uns an einem sicheren Ort. Wenn man jedoch

bedenkt, dass es in Jesaja 16, 5 heißt, er „richtet und trachtet nach Recht und fördert Gerechtigkeit“, scheint das nicht sehr wahrscheinlich.

Es gibt vieles, was wir nicht wissen, aber der Kontext scheint anzudeuten, dass der „er“, der auf dem Thron sitzen wird, ein Mann aus dieser Kirche ist.

Wie ich in *Wer ist „Der Prophet“?* darlege, bezieht sich Micha 2, 13 auf das Amt, das Christus mir gegeben hat, als das eines „Königs“. Das kann sich nicht auf Christus beziehen, denn im selben Vers ist auch von „dem HERRN“ die Rede. Das Wort „König“ bedeutet in diesem Vers „der Anführer“ oder „der Verantwortliche“ – aber das Wort „König“ ist angemessen.

In Micha 4, 8-9 fragt Gott die Laodizäer: „Ist kein König bei dir?“ Sie haben keinen König. (Sie können diese Verse auch in unserer kostenlosen Broschüre *Micha – Gottes Volk erhebt sich als Sein Feind* lesen).

Diese Bibelstellen sprechen von *einem Mann*, der eine Abspaltung von einer rebellischen Kirche anführt! Das ist eine **ENDZEITPROPHEZEIUNG** in Ihrer BIBEL!

Der Gedanke, dass Gott einen Menschen in der Kirche als „König“ bezeichnet, sollte Sie nicht allzu sehr beunruhigen. Nach den 3½ Jahren des Leidens **WIRD JEDES BEKEHRTE MITGLIED DER KIRCHE GOTTES FÜR IMMER EIN KÖNIG UND EIN PRIESTER SEIN!**

Unter den Juwelen der britischen Krone, die bei der Krönungszeremonie verwendet werden, befindet sich auch ein *Zepter*. 1. Mose 49 (eine Prophezeiung für *unsere Zeit*, wie sie in Vers 1 zeigt) sagt, dass das *Zepter* nicht von Juda weichen wird und dass es immer einen **GESETZGEBER** geben wird, der ebenfalls von Juda abstammt (Vers 10). Das Gesetz Gottes geht heute sicherlich nicht vom Thron Davids aus.

Es kam jedoch von Herbert W. Armstrong während seiner mehr als 50-jährigen Tätigkeit in der Predigerschaft. Und seit dem Tod von Herrn Armstrong im Jahr 1986 hat Gott mir die Verantwortung übertragen, dasselbe Gesetz weiterzuführen, das Er durch Herrn Armstrong eingeführt hat.

Einige von Ihnen erinnern sich vielleicht daran, wie überrascht Herr Armstrong war, als er feststellte, dass sich die Vorfahren auf einer Seite seiner Familie bis zu König David zurückverfolgen ließen. Auch ich war schockiert, als ich diese Tatsache in Bezug auf meine eigene Abstammung entdeckte, auch auf einer Seite meiner Familie. Gibt es einen Grund, warum Herr Armstrong und ich unsere Wurzeln bis zur königlichen Linie Davids, dem Stamm Juda, zurückverfolgen können? Hat es etwas damit zu tun, dass dieser „Gesetzgeber“ von den Füßen Judas – oder von den Nachkommen Judas – in den letzten Tagen kommt, „bis Silo [Jesus Christus] kommt“?

Herr Armstrong musste das Gesetz und die Regierung Gottes etablieren. Er war der Elia, der kurz vor der Wiederkunft Christi alles wiederherstellte. Ich habe das gleiche Recht und die gleiche Regierung weitergeführt, die er gelehrt hat. Keine andere Kirche kann das von sich behaupten!

Wir müssen Gottes Wort glauben. Ich weiß nicht genau, was Gott tun wird, aber ich weiß, dass Er David versprochen hat, dass ES NIE AN EINEM MANN FEHLEN wird, DER AUF DIESEM THRON SITZT. Könnte dieser Mann *in* der Kirche Gottes sein und uns helfen, uns darauf vorzubereiten, als Könige und Priester auf diesem Thron zu sitzen?

Das Wort *Thron* bezieht sich nicht immer auf einen buchstäblichen Thron, aber der Kontext hier klingt für

mich sehr buchstäblich. Es heißt ausdrücklich: „dass einer in Treue darauf SITZE“. Jemand wird auf etwas Realem sitzen. Im *Gesenius' Hebrew-Chaldee Lexicon* heißt es zu dem Wort *sitzen*: „Besonders wird sitzen von Richtern verwendet, wo sie sitzen, um zu richten ..., von Königen, die auf ihren Thronen sitzen ...“

An diesem Ort wird sich die Stiftshütte befinden – und DER THRON. Es gibt nur *einen Thron auf der Erde*, der eine solche Bedeutung für Gott und Sein Volk hat. Christus hat dies in Offenbarung 3 speziell mit der Philadelphia- und der Laodizäer-Epoche besprochen. Hier dreht sich alles um den Schlüssel Davids, einschließlich des Throns Davids.

„[D]ann wird ein Thron bereitet werden aus GNADEN.“ Welche GNADEN wird Gott über diese böse Welt ausschütten. Ja, die Menschen werden leiden. Doch *schon bald* werden sie von diesem Thron und diesem Stein, der ein Symbol für Christus Selbst ist, REICHLICH GNADEN erfahren. Wahrheit und Gerechtigkeit werden für immer von diesem Thron in Jerusalem ausgehen.

Warum sollte Gott jetzt solche Details preisgeben? Wir müssen der Erfüllung dieser Prophezeiungen furchtbar nahe kommen!

## ACHT

# DIE CHRONIK UND DER SCHLÜSSEL DAVIDS

**D**er Thron Davids ist das Hauptthema des Buches der Chronik. Dieses Buch ist eine Vision, die sich um den Thron von David dreht. Wir müssen sie tief verstehen.

Esra, der sowohl die Chronik als auch Esra-Nehemia schrieb, stützte sich dabei auf Material der früheren Propheten. Propheten lehren *zwar* Geschichte, aber ihr *Hauptzweck* ist die Prophezeiung. Wir wollen natürlich so viel wie möglich über die Geschichte lernen. Aber wenn diese Bücher von Propheten geschrieben wurden, bedeutet das, dass sie prophezeien, und das ist ihre wichtigste Botschaft. Das ist es, worum es bei den

Chroniken geht. Esra *prophezeite*. Er war ein ziemlich mächtiger Prophet.

Wie ich in meiner Broschüre *Das Buch der Chronik* (kostenlos auf Anfrage) erkläre, ist die Chronik nach der inspirierten Reihenfolge der Bücher in der Bibel das letzte Buch im Alten Testament. Und sie steht in Verbindung mit dem letzten Buch des Neuen Testaments, der Offenbarung. Obwohl die Chronik eine Menge Geschichte enthält, ist sie ein zutiefst geistliches und prophetisches Buch.

Die Kirche Gottes erhielt neue Offenbarung über das Buch der Chronik, kurz bevor wir die Offenbarung über den neuen Stein und den neuen Thron erhielten. Gott hat uns die Wahrheit über Chronik gegeben, um uns darauf *vorzubereiten*, diesen Thron zu empfangen! Das gibt Ihnen ein Gefühl dafür, wie wichtig dieses Buch ist.

In 1. Chronik 10 bis 29 geht es ausdrücklich um den Schlüssel Davids – 20 Kapitel! Die Leute fragen sich, warum sich die Chronik so sehr auf David konzentriert. Die Antwort ist, dass dieses ganze Buch eine Botschaft des Schlüssels Davids ist, und im Mittelpunkt steht der Thron Davids.

## ADAM

Das Buch der Chronik beginnt mit einer Genealogie, die bis zum ersten Menschen, Adam, zurückreicht. Wir müssen diese Geschichte kennen. Erinnern Sie sich an Adam und die Gelegenheit, die Gott ihm gab: Er hatte direkten Kontakt zu Gott und ihm wurde der Baum des Lebens angeboten. Aber er hat ihn abgelehnt. Er und Eva wählten den Baum der Erkenntnis von Gut und Böse, oder den Baum des Todes. Schauen Sie sich

an, wo die Welt heute als Ergebnis steht! Weil wir vom Baum der Erkenntnis von Gut und Böse essen, sind wir im Begriff, alles Leben auf der Erde zu vernichten (Matthäus 24, 21-22).

Aber der „Adam“ am Anfang der Chronik ist nicht nur physisch. Dieses biblische Buch hat eine zutiefst *geistliche* Botschaft. Der Hinweis auf „Adam“ hat einen doppelten Zweck.

Hier geht es nicht *wirklich* um Adam, den ersten Menschen. Dieses Buch verweist auf den *zweiten Adam*, Jesus Christus, der kam und Sein Leben für diese Welt gab! Sie können diese tiefe Wahrheit erkennen, wenn Sie geistlich denken. (Ich erkläre dies auch ausführlicher in dieser *Chronik*-Broschüre.)

Dieses Buch ist sehr geistlich, wenn wir es als Menschen betrachten, die heute den Heiligen Geist haben. Wenn Adam heute leben würde, würde er diese Wahrheit nicht verstehen, weil er sich vom Baum des Lebens abgewandt hat. Darum geht es hier: VOM BAUM DES LEBENS ZU ESSEN. Wie wundervoll, wenn Gott Ihnen das zur Verfügung stellt! *Nur sehr wenige* Menschen haben heute diese Möglichkeit.

## PROPHEZEIUNG FÜR HEUTE

*Lange's Commentary* sagt: „[D]er Autor der Chronik beschränkt seine Aufmerksamkeit auf David und das Königreich, das auf der Verheißung beruht, die ihm in 2. Samuel 7 gegeben wurde.“ Das ist ein hervorragender Einblick in dieses tiefgründige biblische Buch. Selbst fleischlich gesinnte Menschen können das erkennen. Aber sie verstehen nicht, *warum*. WARUM hat die Chronik so viele Kapitel über David?

Niemand versteht dieses Buch außer dem Volk Gottes heute. Gott hat es nicht einmal Herrn Armstrong offenbart. Es ist speziell für unsere Zeit, und wir *brauchen* diese Informationen.

Erinnern Sie sich an das Versprechen Gottes in 2. Samuel 7, 12-16: „... DEM WILL ICH SEIN KÖNIGTUM BESTÄTIGEN. Ich will sein Vater sein, und er soll mein Sohn sein. ... Und dein Haus und dein Königreich sollen für immer vor dir bestehen, und dein Thron soll für immer bestehen.“ Das ist eine wunderschöne Verheißung und Prophezeiung von Gott! Es ist klar, dass es eine direkte physische Erfüllung in Davids königlicher Linie gibt.

Aber auch hier müssen wir die Chroniken geistlich betrachten. Gottes Verweis auf einen EWIGEN THRON, der „für immer“ errichtet ist, und auf eine Familie Gottes, die für die Menschen, die SÖHNE sind, ein Vater ist, richtet sich offensichtlich an das geistliche Volk Gottes! WIR SIND GOTTES KÖNIGLICHE FAMILIE, die sich darauf vorbereitet, diesen Thron FÜR IMMER mit Jesus Christus zu teilen. Und der Thron Davids befindet sich derzeit in der wahren Kirche Gottes. Die Chronik hat heute wirklich eine besondere Bedeutung für uns!

In der Chronik ist auch viel vom Bauen die Rede, davon, dass wir bauen und die Ruinen aufrichten müssen. Esra versuchte, die Menschen zu inspirieren, nachdem sie aus 70 Jahren Gefangenschaft zurückgekehrt waren. Auch das ist für uns sehr wichtig. Seit unseren Anfängen im Jahr 1989 haben wir die Trümmer von Herrn Armstrongs Werk, die nach seinem Tod zerstört wurden, wieder aufgerichtet.

1. Chronik 13-16 konzentriert sich auf die Bundeslade, ein Symbol für Gott und Seinen Thron. Von dort aus kommunizierte Gott mit den Menschen. Man sollte

meinen, sie wären BEGIERIG darauf, Gott nahe zu sein, aber sie haben sich abgewandt. Selbst David hat die Bundeslade anfangs nicht mit genügend Respekt behandelt. Gott hatte klare Anweisungen für den Transport gegeben, aber David hatte diese Anweisungen missachtet. Als es schwankte, als sie es bewegten, berührte Usa es, um es zu beruhigen, und Gott schlug ihn tot. Das hat Davids Aufmerksamkeit erregt! Er erkannte, dass er eine große Sünde begangen hatte: „[D]er HERR, unser Gott, [machte] einen Riss unter uns, weil wir ihn nicht befragt hatten, wie sich's gebührt“ (1. Chronik 15, 13). Gott bereitete David vor und lehrte ihn, wie man für die Ewigkeit regiert. Was für eine Lektion ist das: Wenn Gott spricht, müssen wir GENAU das tun, was Er sagt, und zwar in der richtigen Reihenfolge. Wir haben eine strukturierte Regierung, und wir folgen ihr. Wir gehen hinaus und gehorchen Gott, und wo immer wir feststellen, dass wir etwas nicht richtig machen, versuchen wir so gut wie möglich zu tun, was Gott sagt. Wir bemühen uns, wie David zu sein und die Dinge genau so zu tun, wie Gott es sagt, und in der richtigen Reihenfolge. Das bringt so viel Freude und Glück in unser Leben.

Die Biografie Davids ist die längste in der Bibel. Die Übersetzung von Ferrar Fenton gibt den Büchern 1. und 2. Chronik den Untertitel „Geschichte des Hauses David“. Mehrere Kommentare stimmen dem zu. Man sagt, um die Chronik zu verstehen, muss man ihren Fokus auf David und seinen Thron verstehen. Sie nennen es Geschichte, dabei ist es ein Buch der Prophezeiung! Es ist nicht nur die GESCHICHTE des Hauses David – es ist eine PROPHEZEIUNG über das Haus David. Ohne den Geist Gottes können sie das nicht verstehen. Nur wir verstehen die Prophezeiungen Gottes wirklich.

Die Botschaft des Schlüssels Davids schließt das Alte Testament ab und führt direkt ins Neue Testament. Das Buch schließt mit den Worten: „[M]it dem sei der HERR, sein Gott, und er ziehe hinauf“ (2. Chronik 36, 23). Wo hochgehen? Nach Jerusalem. Dies verweist direkt auf das Neue Testament, wo die wichtigsten Ereignisse im Leben Christi in dieser Stadt stattfanden. Und der erste Vers des ersten Buches des Neuen Testaments spricht von „Jesus Christus, dem Sohn Davids“. Da ist David wieder!

Esra beendete die Chronik und wies direkt auf die Botschaft der Evangelien und die majestätische Wahrheit über „Jesus Christus, den Sohn Davids“ hin.

Die Chronik ist ein sehr geistliches Buch, das wir verstehen müssen. Lassen Sie uns den Zusammenhang mit der Endzeitprophezeiung von Jeremia sehen.

## DIE 70-JAHRE-PROPHEZEIUNG

Diese Verbindung erscheint am Ende des Buches. 2. Chronik 36, 20 beschreibt den historischen Rahmen – die Gefangennahme Judas durch Babylon: „Und er [der König der Chaldäer] führte weg nach Babel alle, die dem Schwert entgangen waren, und sie wurden seine und seiner Söhne Knechte, bis das Königtum der Perser zur Herrschaft kam.“

Beachten Sie jetzt: Esra bringt Jeremia ins Spiel. „[D]ass erfüllt würde das Wort des HERRN *durch den Mund Jeremias*, bis das Land an seinen Sabbaten genug hätte. Denn die ganze Zeit, da es wüst lag, hatte es Sabbat, bis siebzig Jahre voll wurden“ (Vers 21). Der Rand verweist auf die Prophezeiungen in Jeremia 25, 9-12 und 29, 10. Das ist die Geschichte, an die wir uns erinnern müssen.

Wir müssen verstehen, dass Jeremia hier eine Rolle spielte. Seine Prophezeiungen sind zentral für den Auftrag der PKG und stehen in engem Zusammenhang mit dem Thron Davids. Gott hat uns noch viel mehr aus dem Buch Jeremia offenbart. Dies sind entscheidende Wahrheiten, die Gott uns vermitteln möchte und die mit der Chronik in Verbindung stehen.

Gott hat mir mehr offenbart, um unser Verständnis zu *erweitern*. Dies ist entscheidend für das Verständnis der Verbindung zwischen den Chroniken, Esra-Nehemia und Jeremia. Wie ich schon sagte, sind die Chroniken und Esra-Nehemia geistlich zu verstehen und anzuwenden, und AUCH DIE 70 JAHRE, DIE JEREMIA PROPHEZEITE, SIND GEISTLICH.

Jeremia warnte Juda vor dieser kommenden Gefangenschaft. Das ist nun Geschichte, aber die antike Zerstörung Judas durch Babylon ist ein *Sinnbild* für viel mehr als das. Heute gibt es ein MODERNES Babylon. Es hat sich fast gebildet, und wir stehen ihr gerade gegenüber! Gott möchte, dass wir das mit dieser 70-jährigen Prophezeiung verbinden und sie geistlich betrachten.

Diese 70 Jahre sind ein Sinnbild für das heutige Babylon, das Juda zusammen mit zwei Völkern Israels gefangen nimmt: Manasse und Ephraim. Es wird 2½ Jahre der schrecklichsten Krisen, die es je auf der Erde gegeben hat, einschließlich eines nuklearen Angriffs und Gefangenschaft, brauchen, damit diese Menschen bereuen, es sei denn, sie bereuen jetzt. Gott wird ihnen so viel Zeit geben, ihre Sünden zu bereuen. Die erste Gefangenschaft ist ein Typus für die kommende ZWEITE babylonische Gefangenschaft.

Sobald diese Menschen diese Lektion gelernt haben, werden wir alle die Ruinen aufrichten. Das ist vor allem

GEISTLICH! Wir erheben heute viele der geistlichen Ruinen, und das führt in die wunderbare Welt von morgen.

Warum hat Jeremia ein Buch geschrieben? Denn seine Botschaft richtete sich nicht nur an Juda, sondern auch an die beiden prophetischen Nationen Israels, die Vereinigten Staaten und Großbritannien (Jeremia 30, 1-2). „Denn siehe, es kommt die Zeit, spricht der HERR, DASS ICH DAS GESCHICK MEINES VOLKS ISRAEL UND JUDA WENDEN WILL ...“ (Vers 3). Wer wird sie in Gefangenschaft nehmen? Babylon – die Chaldäer (Habakuk 1, 6-15). In Jeremia 30, 4 geht es erneut um Israel und Juda.

„Ja, so spricht der HERR: Wir hören ein Geschrei des Schreckens; nur Furcht ist da und kein Friede. Forscht doch und seht, ob Männer gebären! Wie geht's denn zu, dass ich alle Männer sehe, wie sie ihre Hände an die Hüften halten wie Frauen in Kindsnöten, und alle Gesichter verstört und so bleich sind?“ (Verse 5-6). JEDER in diesen Nationen ist blass vor Angst. Das ist die Zukunft unserer Völker, wenn sie nicht bereuen! Wir denken nicht gerne darüber nach, aber manchmal müssen wir das.

„Denn groß ist jener Tag, und seinesgleichen ist nicht gewesen, und es ist eine Zeit der Angst für Jakob; *doch soll ihm daraus geholfen werden*. Es soll aber geschehen zu dieser Zeit [der Zeit, in der wir jetzt leben], spricht der HERR Zebaoth, dass ich das Joch auf deinem Nacken zerbrechen will und deine Bande zerreißen. Sie werden nicht mehr Fremden dienen“ (Verse 7-8). Es gibt Hoffnung! Selbst wenn Jakob – das unbekehrte Israel – rebelliert, hat Gott noch Mitleid mit ihm.

Dann bringt Gott die zukünftige Stellung Davids ins Spiel. „[S]ondern dem HERRN, ihrem Gott, und ihrem König David, den ich ihnen erwecken will“ (Vers 9). Gott verspricht, David (und auch die anderen Erstlinge) von

den Toten auferstehen zu lassen! Und Er wird ihm eine beeindruckende Position geben: KÖNIG über ganz Israel!

Warum hebt Gott David immer wieder hervor? Er ist ein wunderbares Beispiel für uns. Und wir werden direkt an Davids Seite sein und mit ihm zusammenarbeiten. Wir werden in der Welt von morgen viel über David lehren, weil wir heute so viel von ihm gelernt haben.

Die Trübsal, die Gott in den Versen 5-8 vor Davids zukünftigem Königtum beschreibt, ist genau das, was diese Welt bald erleben wird, wenn die Menschen nicht bereuen. Aber dann gibt Er uns den Höhepunkt der Hoffnung! Über all diesen schlechten Nachrichten steht die gute Nachricht – so gut, dass Menschen mit einem fleischlichen Verstand sie nicht glauben können!

Glauben Sie dem Wort Gottes. Glauben Sie, was Jeremia über das alte Babylon und über das heutige Babylon und diese beiden Gefangenschaften gesagt hat. Glauben Sie daran, dass Gott tun wird, was Er sagt, so wie Er es *immer* getan hat!

## EIN SIEDENDER KESSEL

Beachten Sie den Auftrag von Jeremia: „Siehe, ich setze dich heute über Völker und Königreiche, dass du ausreißen und einreißen, zerstören und verderben sollst und bauen und pflanzen“ (Jeremia 1, 10). Die Übersetzung von Ferrar Fenton lautet: „Siehe! Ich habe Sie heute über Nationen und Königreiche gesetzt, um sie AUSZUREISSEN und ABZUREISSEN, ZU ZERSTÖREN und AUSZULÖSCHEN, aber auch um zu bauen und zu pflanzen.“

Das ist sehr einfach formuliert: *Ausreißen, abreißen, zerstören* – das sind die drei Umstürze des Throns von David. Herr Armstrong lehrte uns, dass

Hesekiel 21, 32 zeigt, dass der Thron dreimal umgestürzt wurde. Aber was passiert dann? Der Thron ist AUSGELÖSCHT! Andere Bibelstudienhilfen verwenden den Ausdruck „völlig verderben“ oder „völlig vernichten“. Diese drei Umstürze sind Geschichte. Was ersetzt sie? Wo ist der Thron Davids? Er muss bestehen bleiben, denn Gott HAT VERSPROCHEN, dass er von der Zeit Davids bis zur Wiederkunft und für immer bestehen bleibt! Jetzt beginnen wir zu verstehen, warum Gott einen neuen Thron errichtet hat. Gott sagt klar und deutlich, dass Er den Thron Davids, der einmal war, AUSGELÖSCHT HAT. Er hat ihn durch einen neuen Thron ersetzt, und wir haben ihn!

Verbinden Sie dies mit der 70-Jahres-Prophezeiung. Wir müssen sehen, was Jeremia über diese *letzte* babylonische Gefangenschaft prophezeit. Es ist eine Prophezeiung für uns heute, wenn wir Jeremia geistlich betrachten, so wie wir es mit der Chronik tun.

„Und es geschah des HERRN Wort zu mir: Jeremia, was siehst du? Ich sprach: Ich sehe einen erwachenden Zweig. Und der HERR sprach zu mir: Du hast recht gesehen; denn ich will wachen über meinem Wort, dass ich's tue“ (Jeremia 1, 11-12). Gott sagt: „Ich werde mich beeilen“; *er* wird die Ereignisse beschleunigen. Ich denke, das zeigt, dass Christus selbst manchmal auf der Erde zugegen ist. Es scheint, als würde Gott diesen Akt persönlich vollziehen. Die Ereignisse in der Welt und in Gottes Kirche überschlagen sich immer mehr. Wir befinden uns in der Schlussrunde ganz am Ende unseres Rennens!

„Und es geschah des HERRN Wort zum zweiten Mal zu mir: Was siehst du? Ich sprach: Ich sehe einen siedenden Kessel überkochen von Norden her. Und der HERR sprach zu mir: Von Norden her wird das Unheil losbrechen über

alle, die im Lande wohnen“ (Verse 13-14). Das ist die Rede von einem modernen babylonischen Imperium! Gott sagt, dass dieser brodelnde Topf bald über drei Nationen kochen wird, wenn sie nicht aufwachen. Es handelt sich um einen drohenden Angriff des Heiligen Römischen Reiches, der einen Atomkrieg beinhaltet. Kein Wunder, dass die Gesichter der Menschen blass werden!

„Denn siehe, ich will rufen alle Geschlechter der Königreiche des Nordens, spricht der HERR, dass sie kommen sollen und ihre Throne setzen vor die Tore Jerusalems und rings um die Mauern her und vor alle Städte Judas“ (Vers 15). Dieser Angriff wird kommen! Europa sehnt sich nach einer starken Führung. Die europäischen Staats- und Regierungschefs wollen den Kontinent als weitere Supermacht positionieren. Am Ende werden diese Führer versuchen, DEN NAMEN ISRAELS auszulöschen! Wir müssen bereit sein: Dieser Topf SIEDET wie nie zuvor!

## VERKNÜPFUNG MIT ESRA-NEHEMIA

Die Chronik steht auch in engem Zusammenhang mit dem Buch Esra-Nehemia, einem weiteren prophetischen Buch. Ich schreibe darüber in der Chronik-Broschüre und werde diese Wahrheit hier kurz zusammenfassen.

Die abschließenden Verse der Chronik lauten: „Aber im ersten Jahr des Kyrus, des Königs von Persien, erweckte der HERR – dass erfüllt würde das Wort des HERRN durch den Mund Jeremias – den Geist des Kyrus, des Königs von Persien [Babylon war von Persien erobert worden], dass er in seinem ganzen Königreich mündlich und auch schriftlich verkünden ließ: So spricht Kyrus, der König von Persien: Der HERR, der Gott des Himmels, hat mir alle

Königreiche der Erde gegeben, und er hat mir befohlen, ihm ein Haus zu Jerusalem in Juda zu bauen. Wer nun unter euch von seinem Volk ist, mit dem sei der HERR, sein Gott, und er ziehe hinauf!“ (2. Chronik 36, 22-23).

Dies sind die gleichen Verse, mit denen Esra *das Buch Esra-Nehemia begann*, das er Jahre zuvor geschrieben hatte. Die Kommentare können nicht verstehen, warum er auf sein früheres Buch zurückgreift. Aber offensichtlich HAT ESRA DIESE BÜCHER ABSICHTLICH MITEINANDER VERBUNDEN.

Wenn Sie das nicht geistlich betrachten, werden Sie es nie verstehen. Die Chroniken und Esra-Nehemia sind geistlich, und sie sind miteinander verbunden. Esra-Nehemia sagt viel über Serubbabel, Josua, Haggai und Sacharja. Über zwei von ihnen (Haggai und Sacharja) habe ich Broschüren geschrieben, und auch Zerubbabel und Josua sind wichtige prophetische Persönlichkeiten der Endzeit. Dies sind PROPHEZEIUNGEN für heute! Gott spricht ausführlich über diese Männer, denn diese Bücher sind Endzeitprophetie, *speziell* für die PKG.

Warum hat Esra auf Esra-Nehemia verwiesen? Hier sind zwei Gründe.

Erstens unterstreicht es die Tatsache, dass die Chronik eine Endzeitbotschaft speziell für die PKG ist, die die Trümmer aufrichtet. Das ist die Botschaft von Esra-Nehemia. Die Juden, die zurückkehrten, um Jerusalem wieder aufzubauen, würden mit einem Spaten in der einen und einem Schwert in der anderen Hand arbeiten (Nehemia 4, 17-18). Wenn wir heute Gottes Werk der Zerstörung vollbringen, müssen wir unser geistliches Schwert, die Wahrheit Gottes, schwingen, um alles zu bekämpfen, was sich uns in den Weg stellt. Wir müssen so bauen, wie diese Menschen es taten. Das Herz dieser

Juden war bei der Arbeit! Und wie Herr Armstrong sagte, wenn unser Herz nicht im Werk ist, werden wir nicht wachsen.

Gott möchte, dass wir erkennen, dass es Trümmer gibt, die aufgerichtet werden müssen. Diese ganze Kirche tut das schon seit Jahren und fährt fort, die Trümmer dessen, was Herr Armstrong aufgebaut hatte, wieder aufzurichten. Wir sind hier, um zu bauen und zu bauen und zu bauen. Gott sagt, dass das ganze Universum WARTET. ES SEUFZT und wartet auf die Freiheit der Söhne Gottes! (Römer 8, 18-23). Wir werden für alle Ewigkeit die Trümmer aufrichten. Das ist unsere Zukunft! Die Chronik verweist auf diese Botschaft des Trümmerraufrichtens, um zu betonen, dass sie auch für uns gilt.

Zweitens bringt diese Verbindung die Botschaft vom Schlüssel Davids und dem Thron Davids in Esra-Nehemia. Wir müssen uns vor Augen halten, dass der Thron Davids in Esra-Nehemia nicht vorkommt. Das hat Gott für uns vorgesehen. Das macht die Botschaft von Esra-Nehemia für uns *noch* relevanter.

Die Verbindung zwischen diesen beiden Büchern wird in Nehemia 12, 23 noch verstärkt, wo das Buch der Chronik erwähnt wird. Das macht die Kommentatoren verrückt, denn als Nehemia verfasst wurde, war die Chronik noch nicht geschrieben! Natürlich nicht, denn *dies ist eine Prophezeiung für heute*. Esra selbst hat dies in seinen Bearbeitungen zum Ausdruck gebracht, indem er diesen Verweis auf die Chronik hinzufügte und die Verbindung zwischen diesen beiden Büchern verstärkte. Er band Esra-Nehemia ausdrücklich an die Chronik und die Chronik an Esra-Nehemia. Dies ist ein Zeichen, das die Menschen sehen und verstehen könnten, wenn sie sich von Gott leiten lassen würden. Wenn Sie nicht den Heiligen Geist Gottes

haben, verstehen Sie es nicht. Und es wurde zu Herrn Armstrongs Zeiten nicht enthüllt, weil es für heute gilt.

## DAVID IN ESRA-NEHEMIA

Hier ist ein wichtiger Kontext, der zeigt, dass Esra-Nehemia ein *geistliches* Buch ist, nicht einfach nur Geschichte. Als die Juden nach Jerusalem zurückkehrten, hatten sie den Thron Davids nicht dabei. Dennoch waren sie intensiv auf David konzentriert. Die Anwesenheit dieses großen Königs ist in Esra-Nehemia allgegenwärtig. Zehnmal wird David namentlich erwähnt. Schauen wir uns einige Beispiele an.

In Esra 3, 10 heißt es: „Und als die Bauleute den Grund zum Tempel des HERRN gelegt hatten, stellten sich die Priester auf in ihren Gewändern mit Trompeten und die Leviten, die Söhne Asafs, mit Zimbeln, um den HERRN zu loben *nach der Ordnung Davids, des Königs von Israel.*“ David hatte angeordnet, dass dies auf diese Art und Weise geschehen sollte, und sie folgten dem. Dies ist ein großartiges Beispiel für uns heute. Wir folgen Davids Beispiel, so gut wir können. Wir produzieren Musik, die Botschaften von und für Gott enthält! Wir singen aus einem Gesangbuch mit wunderschönen Psalmen, von denen viele von David geschrieben wurden. Gott lässt sie uns immer wieder singen, damit sich diese wunderbaren Wahrheiten in unser Gedächtnis einprägen. Dieses Beispiel ist speziell für uns heute, denn wir werden dies in der Welt von morgen lehren. Wir müssen bereit sein, wenn Christus kommt.

In Esra 8, 20 (Schlachter 2000) spricht Esra von einigen Leuten, die er um Hilfe bat, „welche David und die Fürsten zum Dienst der Leviten bestimmt hatten ...“

Esra bezog sich immer wieder auf das, was David getan hatte, um zu erfahren, wie er die Dinge handhaben sollte.

Esra hat sich so sehr auf David konzentriert, und das gilt speziell für die PKG, ebenso wie für die Chronik. Der neue Thron hat alles mit dem Aufbau und der Aufrichtung der Ruinen zu tun. Wir werden für immer und ewig mit Christus auf diesem Thron sitzen, wenn wir unser Herz in dieses Werk legen und alles Geistliche aufbauen, das wir brauchen.

Nehemia 3, 15-16 zeigt, dass die Juden, als sie Jerusalem wieder aufbauten, alles über die Stadt Davids und sogar „die Gräber Davids“ wussten. Das ist ein wichtiger Hinweis auf die Gräber der Könige. Wir erwarten, dass diese Gräber bald gefunden werden (mehr dazu in Kapitel 14, „Die Vision des Vaters“).

Nehemia 12 enthält mehrere Verweise auf David. In Vers 37 heißt es: „... und stiegen geradeaus die Stufen zur Stadt Davids hinauf auf dem Aufgang zur Mauer oberhalb des Hauses Davids bis an das Wassertor im Osten.“ Als diese Leute die Ruinen aufrichteten, wussten sie, wo Davids Palast gestanden hatte, so wie wir heute wissen, wo er stand. Aber diese Geschichte ist zu *unserem Nutzen* aufgezeichnet. Diese Juden hatten nicht den Geist Gottes. Das ist für uns geistlich. Das ist es, was Esra am Ende der Chronik prophezeite.

In Vers 24 heißt es: „Und dies waren die Häupter der Leviten ... und ihre Brüder standen ihnen gegenüber, zu loben und zu danken, wie es David, der Mann Gottes, geboten hatte ...“ Dies war ein Gebot Davids, des Mannes Gottes, und sie gehorchten ihm! Sie liebten David. Sie haben ihn immer wieder ins Spiel gebracht. Sie bauten so, wie David baute. Wir wollen dasselbe tun.

David lobte und dankte Gott ständig im Tempel und überall, wo er konnte. Er hatte riesige Chöre und Ensembles aufgereiht, um ununterbrochen Lob und Dank darzubringen, und die ganze Nation konnte sich an diesem Beispiel ein Beispiel nehmen. Es ist nicht natürlich, so zu denken. Wir sind von Natur aus egozentrisch, aber wir müssen uns auf Gott konzentrieren. Wir müssen lernen, wie Gott zu denken, wie Gott zu handeln, wie Gott zu arbeiten und den gleichen Charakter wie Gott zu entwickeln! Wir bemühen uns sehr, das zu tun. Wir haben Lobpreis und Danksagung zu einem Teil unseres Bildungsprogramms gemacht, vom Kindergarten bis zum College. Wir arbeiten daran, unsere Kinder zu lehren, Prinzen und Prinzessinnen für Gott zu sein, wo sie für Gott tanzen und singen, wie es auch die Erwachsenen tun. Wir bauen diese Art des Lebens in Gottes Hauptquartier und auf der ganzen Welt auf. Genau das hat David getan, und Gott wird ihn über alle Stämme Israels setzen! Was für eine Führungspersönlichkeit, mit der sie bald gesegnet werden.

Die Verse 27-29 beschreiben, wie sie mit Musik feiern und Gott preisen. Sie spielten die Musikinstrumente, die David, der Mann Gottes, gebaut hatte. David hat Musikinstrumente gebaut! Das erfordert Geschick. Aber was für ein schöner Klang, wenn man solche Musik hat. Gott liebt das!

„Und sie versahen den Dienst ihres Gottes und den Dienst der Reinigung und den der Sänger und Torhüter nach dem Gebot Davids und seines Sohnes Salomo“ (Vers 45). David und Salomo lehrten, dass wir geläutert werden müssen. Wir alle haben eine menschliche Natur und müssen diese loswerden.

„Denn schon zu den Zeiten Davids und Asafs [des Vorsängers] wurden die Vorsteher der Sängereingesetzt, um Gott zu loben und zu danken“ (Vers 46). So wird es auch in der Welt von morgen sein. Gott sagt, dass wir bauen und uns vorbereiten müssen, um der Welt zu zeigen, was während der Herrschaft Davids geschah, und es auf eine geistliche Ebene zu stellen. Können Sie sich die Musik, das Singen und Tanzen vorstellen, das wir in der Welt von morgen haben werden? Es wird atemberaubend sein! Wenn wir über all das so nachdenken, wie Gott es uns vermitteln möchte, werden diese Bücher lebendig.

Alles, was Esra-Nehemia braucht, ist der neue Thron Davids. Was für ein geistliches Buch ist das! Wie geistlich die Chronik ist, und wie geistlich Jeremia ist. Wir müssen uns auf das Geistliche konzentrieren, und wir müssen bauen und bauen.

Gott baut Kirchen, die Sein Werk wirklich unterstützen; das ist die Art und Weise, wie wir die Dinge erreichen. Die Kirche Gottes ist heute klein, aber wir haben treue Unterstützer. Sehen Sie sich an, welche Auswirkungen wir auf die Welt haben, weil wir diese Schlüssel-Davids-Vision aufbauen. Wie die Inschrift in der Lobby des Armstrong Auditoriums erklärt, wird dies durch die Unterstützung des Volkes Gottes ermöglicht. Dieses 25-Millionen-Dollar-Gebäude hätte nicht gebaut werden können ohne Menschen, die wirklich an das glauben, was Gott tut! Wir müssen uns alle einig sein und es gemeinsam tun. Wir müssen uns gegenseitig lieben und unterstützen und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft Gottes zwischen uns aufbauen. Wir sind die Familie Gottes, das Königtum Gottes! Wir sind unter allen Menschen am meisten gesegnet.

# DIE OFFENBARUNG UND DER SCHLÜSSEL DAVIDS

**I**n der inspirierten Reihenfolge der Bibel ist die Chronik das letzte Buch des Alten Testaments. Es knüpft wunderbar an das letzte Buch des Neuen Testaments, die Offenbarung, an.

In der Chronik gibt es eine Gliederung, die mit den ersten drei Kapiteln der Offenbarung übereinstimmt. Die Chronik ist um die Botschaft des Schlüssels Davids herum aufgebaut, ebenso wie die Offenbarung 1-3.

Die Chronik beginnt mit einer Genealogie. In gewisser Weise gilt das auch für die Offenbarung.

Das Buch der Offenbarung beginnt mit den Worten: „Dies ist die Offenbarung Jesu Christi, die ihm Gott [der Vater] gegeben hat, seinen Knechten zu zeigen, was in Kürze geschehen soll; und er hat sie gedeutet und gesandt durch seinen Engel zu seinem Knecht Johannes“ (Offenbarung 1, 1). Dieses Buch ist von Gott, dem Vater, der es Christus gegeben hat, der es einem Engel gegeben hat, der es Johannes gegeben hat.

In Vers 10 sagt Johannes, er habe „eine große Stimme wie von einer Posaune“ gehört. Das ist Jesus Christus, der spricht! Die Chronik beginnt mit der Erwähnung des ersten Adam. Hier erhalten wir

eine brillante Beschreibung des zweiten Adams!  
(1. Korinther 15, 45).

In Offenbarung 1, 11 (Schlachter 2000) spricht Christus einen weiteren Aspekt dieser geistlichen Genealogie an – die sieben Kirchenzeitalter: „... Ich bin das A und das O, der Erste und der Letzte!, und: Was du siehst, das schreibe in ein Buch und sende es den Gemeinden, die in Asia sind: nach Ephesus und nach Smyrna und nach Pergamus und nach Thyatira und nach Sardes und nach Philadelphia und nach Laodizea!“ Es gibt viel über die Familie Gottes, das Gott uns in dieser geistlichen Genealogie zeigen möchte.

Doch zunächst gibt es eine ausführlichere Beschreibung des zweiten Adams.

## CHRISTUS MITTEN UNTER UNS

„Und ich wandte mich um, zu sehen nach der Stimme, die mit mir redete. Und als ich mich umwandte, sah ich sieben goldene Leuchter und mitten unter den Leuchtern einen, der war einem Menschensohn gleich, der war angetan mit einem langen Gewand und gegürtet um die Brust mit einem goldenen Gürtel“ (Offenbarung 1, 12-13). Jesus Christus befindet sich mitten in Seiner Kirche. Was für einen Unterschied es in einer Kirche macht, wenn Christus in Ihrer Mitte ist! Das bedeutet, dass Christus die Führung übernimmt, solange sich die Menschen ihm unterordnen, und dass sich großartige Ereignisse entfalten werden!

„Sein Haupt aber und sein Haar war weiß wie weiße Wolle, wie Schnee, und seine Augen wie eine Feuerflamme und seine Füße gleich Golderz, wie im

Ofen durch Feuer gehärtet, und seine Stimme wie großes Wasserrauschen; und er hatte sieben Sterne in seiner rechten Hand, und aus seinem Munde ging ein scharfes, zweischneidiges Schwert, und sein Angesicht leuchtete, wie die Sonne scheint in ihrer Macht“ (Verse 14-16). Dies ist der zweite Adam! Er ist strahlend und herrlich – und die Heilige Schrift zeigt, dass *Gottes Volk* so aussehen wird, wenn wir verherrlicht werden! (1. Johannes 3, 2; 1. Korinther 15, 49; Philipper 3, 21).

„[Ich bin] ... der Lebendige. Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle“ (Offenbarung 1, 18). Dies ist der Leiter unserer Kirche! Wenn Er in der Mitte dieser Kirche ist und wir unseren Teil dazu beitragen, wird Er erstaunliche Dinge vollbringen. Das ist ganz sicher!

Dieses großartige Wesen wird „der Löwe aus dem Stamm Juda, die WURZEL DAVIDS“ genannt, und Er eröffnet das gesamte Buch der Offenbarung! (Offenbarung 5, 5). Und Er ist die „Wurzel Davids“. Aus der WURZEL entspringt das Leben! Was für ein wunderbarer Segen ist es, diese Wurzel Davids und das Leben Gottes selbst in unserem Leben zu haben!

In Offenbarung 22, 16 sagt Er dann: „... Ich bin die Wurzel und das Geschlecht Davids, der helle Morgenstern.“ Wie erstaunlich, dass Christus nicht nur die Wurzel, sondern auch der *Nachkomme* Davids ist. Immer wieder verweist Er auf diesen menschlichen König, durch den Er den Thron gegründet hat, auf dem Er in Ewigkeit sitzen wird.

Nach dieser spektakulären Beschreibung des zweiten Adams in Offenbarung 1 werden die sieben Kirchenepochen erklärt.

## DIE SIEBEN EPOCHEN

Christus sagte zu der Kirche des ersten Jahrhunderts: „Dem Engel der Gemeinde in Ephesus schreibe: Das sagt, der da hält die sieben Sterne in seiner Rechten, der da wandelt mitten unter den sieben goldenen Leuchtern“ (Offenbarung 2, 1). Diese sieben Leuchter stehen für die sieben Epochen der Kirche. Christus geht mitten durch sie hindurch!

Die Ära von Ephesus verlief eine Zeit lang gut, aber dann gab es Probleme. Die Menschen haben ihre erste Liebe verloren. Und Christus ermahnte sie, „[bereue] und tue die ersten Werke“ (Vers 5).

„... Wer überwindet, dem will ich zu essen geben von dem Baum des Lebens, der im Paradies Gottes ist“ (Vers 7). Dies ist eine Anspielung auf den ersten Adam und den Baum des Lebens, den er ablehnte. Gott sagt, wenn Sie von diesem geistlichen Baum essen wollen, müssen Sie *sich überwinden*. Sonst wird Er Sie nicht von diesem Baum essen lassen. Wir müssen uns also überwinden. Wir müssen Macher sein.

Nachdem die Apostel des ersten Jahrhunderts gestorben waren, bemühten sich die Menschen in Smyrna, Gott in einer dunklen Zeit treu zu folgen. Auch in diesem Zeitalter gab es eine „Synagoge des Satans“ (Vers 9), wie im Zeitalter von Philadelphia (Offenbarung 3, 9) – Menschen, die behaupteten, geistliche Juden zu sein, aber abtrünnig waren. Während der Smyrna-Ära konvertierte Kaiser Konstantin zum Katholizismus und begann, die katholische Doktrin wie den Sonntagsgottesdienst durchzusetzen. Wahre Christen wurden verfolgt, eingekerkert und sogar gemartert (Offenbarung 2, 10).

Die Kirche zur Zeit von Pergamos und Thyatira war auf der Flucht vor der Verfolgung durch die

verschiedenen Inkarnationen des Heiligen Römischen Reiches. Die Prophezeiung in Offenbarung 12, 6 schildert diese Zeit: „Und die Frau entfloh in die Wüste, wo sie einen Ort hatte, bereitet von Gott, dass sie dort ernährt werde *tausendzweihundertsechzig Tage*.“ Das entspricht 1260 Jahren, in denen die Kirche von der falschen Kirche Satans verfolgt und bekämpft wurde. Die Geschichte der Errungenschaften der Heiligen Gottes während dieser Jahrhunderte ist wirklich inspirierend. (Sie können in meinem Buch *Die wahre Geschichte von Gottes wahrer Kirche* viel mehr über die „geistliche Genealogie“ der Kirche Gottes lesen.)

Die Ära von Sardes begann gegen Ende dieser 1260 Jahre in der Wüste. Sie ging von England in die Vereinigten Staaten über, wo die Menschen zum ersten Mal seit Generationen Religionsfreiheit ausüben konnten.

Wie ich in Kapitel 1 geschrieben habe, rief Gott Herbert W. Armstrong während der Zeit der Gemeinde in Sardes. Herr Armstrong wusste, dass sie den richtigen Namen hatten und dass bestimmte Lehren richtig waren, aber es schien ihm, dass sie geistlich nicht so dynamisch waren, wie sie sein sollten. Die Botschaft Christi an diese Zeit lautet: „Und dem Engel der Gemeinde in Sardes schreibe: Das sagt, der die sieben Geister Gottes hat und die sieben Sterne: Ich kenne deine Werke: Du hast den Namen, dass du lebst, und bist tot“ (Offenbarung 3, 1). Was für eine Anklageschrift! *Sie haben einen Namen – Kirche Gottes. Aber Sie sind tot*. Gott möchte, dass wir alle dynamisch lebendig sind! Sind Sie geistlich dynamisch und lebendig? Wir brauchen *dynamische, lebendige* Menschen, die diese Arbeit unterstützen.

Gott benutzte Herrn Armstrong, um die Rolle des endzeitlichen Elias zu erfüllen, der „alle Dinge wiederherstellen“ würde (Matthäus 17, 11). Das ist ein gewaltiges Werk, das er vollbracht hat – und Herr Armstrong hat es geschafft, obwohl der Prozess in einer Ära begann, in der die Kirche tot war! Oh, wie die Wahrheit Gottes uns zum Leben erwecken kann!

Die Botschaft Christi an Sardes geht weiter: „Wer überwindet, soll mit weißen Kleidern angetan werden, und ich werde seinen Namen nicht austilgen aus dem Buch des Lebens ...“ (Offenbarung 3, 5). Christus sagt: *Wenn ihr überwindet und tut, was ich euch sage, werde ich euren Namen nicht aus dem Buch des Lebens tilgen!* Das Gegenteil davon – was passiert, wenn die Menschen *nicht* überwinden – ist offensichtlich. Dies ist eine eindringliche Warnung für uns.

Der Philadelphia-Ära unter Herrn Armstrong gab Gott den Schlüssel Davids (Vers 7), und diejenigen, die Gott während der Laodizäer-Ära treu bleiben (Verse 14-22), halten sich an diesem Schlüssel fest.

## „DIE STADT MEINES GOTTES“

Offenbarung 4 beschreibt den Thronsaal Gottes. Gott der Vater ist von einer Majestät umgeben, die wir uns kaum vorstellen können! Wir müssen uns dieses Bild vor Augen führen, denn es weist auf unsere Zukunft hin.

Bei der Schlüssel Davids-Vision dreht sich alles um das Evangelium der kommenden Familie Gottes. Jesus Christus und Gott der Vater lebten schon seit einer vorangegangenen Ewigkeit, nur sie beide – und sie wünschten sich zutiefst eine Familie. Sie haben mehr für eine Familie getan, als wir uns wirklich

vorstellen können! Der Vater ist das Oberhaupt der Familie, und Er leitet diesen gesamten Prozess. Wir werden von unserem Vater gerufen. Dann übernimmt Jesus Christus und sorgt dafür, dass wir die Kraft haben, die wir brauchen. Die gute Nachricht von dieser kommenden Familie ist das, worum es in der Vision des Schlüssel Davids geht.

Gott möchte jeden einzelnen von uns in diese ewige königliche Familie aufnehmen. In Offenbarung 2, 10 heißt es: „... so will ich dir die Krone des Lebens geben.“ In Offenbarung 3, 11 heißt es: „Ich komme bald; halte, was du hast, dass niemand deine Krone nehme!“ Das ist ein Befehl von Christus, unserem Ehemann: *Lass dir deine Krone nicht nehmen.*

„Wer überwindet, den will ich machen zum Pfeiler in dem Tempel meines Gottes, und er soll nicht mehr hinausgehen, und ich will auf ihn schreiben den Namen meines Gottes und den Namen der Stadt meines Gottes, des neuen Jerusalem, das vom Himmel herniederkommt von meinem Gott, und meinen Namen, den neuen“ (Vers 12).

Lesen Sie die Beschreibung Gottes in Offenbarung 21 und 22 über das *neue Jerusalem*, von dem aus wir mit Jesus Christus regieren werden (mehr dazu in Kapitel 14). Es ist unfassbar spektakulär! Und sie ist real! Dieses Leben, das wir heute haben, ist nur eine physio-chemische Existenz, die aus Erde gemacht ist. Gott bietet uns einen Platz in Seiner ewigen königlichen Familie an, gekleidet in Herrlichkeit, Ehre und Majestät. Bei der Schlüssel Davids-Vision dreht sich alles um die königliche Familie Gottes!

## NEUN

# WIE GOTT DIE JUDEN BENUTZT

Vor seinem Tod rief Jakob alle seine Söhne zusammen, um ihnen zu offenbaren, was mit ihren Nachkommen in unserer Zeit geschehen würde. „Und Jakob rief seine Söhne und sprach: Versammelt euch, dass ich euch verkünde, was euch begegnen wird IN KÜNFTIGEN ZEITEN“ (1. Mose 49, 1). Wir haben in Kapitel 7 gesehen, wie Gott Wissen über *Josefs* zukünftige Generationen offenbart hatte: Sie würden „eine Nation und eine Gesellschaft von Nationen“ werden – die Vereinigten Staaten und Großbritannien (1. Mose 35, 11). Hier sehen wir, dass Gott *auch* offenbarte, was mit den Nachkommen ALLER Söhne Jakobs „in künftigen Zeiten“ geschehen würde.

Jakobs fantastische Prophezeiung enthüllte Wissen über die Stämme seiner Söhne, die in dieser Endzeit zu Nationen geworden sind. Es ist wahrlich mitreißend,

wenn wir diese Tatsache in unseren Köpfen fest verankern. Hier in 1. Mose, dem ersten Buch der Bibel, finden wir eine Prophezeiung darüber, was den Völkern Israels in dieser Endzeit widerfahren würde!

Alle 12 Stämme bzw. Nationen werden genannt. Wer und wo sind diese modernen Nationen heute? Wir leben in „den letzten Tagen“ und müssen das wissen, sonst sind wir blind für Gottes Endzeitprophezeiungen!

Das letzte Buch der Bibel, die Offenbarung, ist ebenfalls voll von Prophezeiungen über Israel. Wir haben also Prophezeiungen über Israel vom Anfang bis zum Ende. Die Schlüssel Davids-Vision wird schon seit Tausenden von Jahren erwähnt. Und wir werden für immer darüber sprechen.

In diesem Kapitel werden wir uns die spezifischen Prophezeiungen über den Stamm ansehen, aus dem David hervorging: Juda.

## PROPHEZEIUNG ÜBER DIE JUDEN

„Juda, du bist's! Dich werden deine Brüder preisen. Deine Hand wird deinen Feinden auf dem Nacken sein, vor dir werden deines Vaters Söhne sich verneigen. Juda ist ein junger Löwe. Du bist hochgekommen, mein Sohn, vom Raube. Wie ein Löwe hat er sich hingestreckt und wie eine Löwin sich gelagert. Wer will ihn aufstören?“ (1. Mose 49, 8-9). Diese beiden Verse geben uns einen guten Einblick in das Volk von Juda, die Juden im Nahen Osten. In Vers 9 verwendet Gott zwei Phasen im Leben eines Löwen, um sie zu beschreiben. Gott spricht von einem Welpen oder Jungtier, dann von einem Löwen, der am besten als gewalttätiger junger Löwe zu verstehen ist, und dann von einem alten Löwen.

In der Vergangenheit und auch in unserer Zeit hat das jüdische Volk viele löwenähnliche Eigenschaften gezeigt. Gott warnt, dass sich alle davor hüten sollten, den Löwen von Juda zu wecken. Mit anderen Worten: Lassen Sie ihn in Ruhe, wenn er ruht, oder Sie werden seinen Zorn erwecken.

In Vers 8 heißt es, dass Judas Brüder ihn vor allem wegen der Zepterverheißung preisen würden (die wir in diesem Kapitel erklären werden). Aber er bezieht sich auch auf die vielen Vorteile, die Judas kriegerische Qualitäten der Nation gebracht haben. Dieser Vers prophezeit auch, dass Juda seine Hände an den Hälsen seiner Feinde haben wird. Historisch gesehen hatte Juda eine mitreißende, kriegerische Qualität, die der Nation Sicherheit gab. AUS 4. MOSE 2, 9 ERFAHREN WIR, DASS JUDA WÄHREND SEINES AUFENTHALTS IN DER WÜSTE BEAUFTRAGT WAR, BEI ALLEN MÄRSCHEN DIE FÜHRUNG ZU ÜBERNEHMEN. Dies war eine beeindruckende Ehrenposition. Juda erhielt das erste Los im verheißenen Land. Kaleb, ein Urenkel Judas und einer der ursprünglichen 12 Spione, war ein geschickter und mächtiger Krieger (Josua 14, 11). Und natürlich war der größte jüdische Krieger aller Zeiten König David. Er hat zweifellos wie ein Löwe gekämpft.

In der Neuzeit, seit der Gründung des jüdischen Staates im Jahr 1948, haben die Juden diesen Kampfgeist an den Tag gelegt. Das haben sie im Sechstagekrieg von 1967 getan. Das zeigte sich auch im Jom-Kippur-Krieg von 1973. Die Juden waren ein Schrecken im Nahen Osten. Dann folgte eine lange Phase, in der sie als Nation schwächer wurden und ihr Vertrauen in Friedensverhandlungen setzten – mit katastrophalen Ergebnissen. Traurigerweise deutet das laut

Prophezeiung auf ihre Zukunft hin (fordern Sie ein kostenloses Exemplar von *Jerusalem in der Prophezeiung* an, um zu erfahren, warum). Doch in jüngster Zeit – nach dem Hamas-Angriff vom 7. Oktober 2023 – haben sie erneut bemerkenswerten Mut und Wildheit bei der Verteidigung gegen ihre Feinde bewiesen.

Diese Prophezeiung erhält zusätzliche Bedeutung, wenn Sie darüber nachdenken, dass Gott wahre Christen als *geistliche Juden* betrachtet. Es gibt viele geistliche Lektionen, die wir von den physischen Eigenschaften lernen können, die Gott in den Juden geschaffen hat. Wir sollten zum Beispiel wie ein Löwe für den Erhalt der Wahrheit kämpfen. Wenn wir die löwenartigen Eigenschaften der Juden studieren, können wir auch die Eigenschaften des wahren Löwen von Juda – Jesus Christus – besser erkennen. WAHRE GEISTLICHE JUDEN WEISEN DIE EIGENSCHAFTEN DES LÖWEN AUF.

Gott benutzt physische Menschen, um uns etwas zu lehren. Und wir müssen bescheiden genug sein, um diese Lektionen zu lernen. Es sollte keinen Unterschied machen, *von* wem wir diese Lektionen lernen. Natürlich müssen wir das Geistliche betonen, nicht das Physische. Aber Gott will das jüdische Volk für einen hohen Zweck einsetzen.

## DAS ZEPTER-VERSPRECHEN

Studieren Sie diese zusätzliche Aussage in Jakobs Prophezeiung aus 1. Mose 49 über die Nachkommen Judas: „Es wird das *Zepter* von Juda nicht weichen noch der Stab des Herrschers von seinen Füßen, bis dass der komme, dem es gehört, und ihm werden die Völker

anhangen“ (Vers 10). Denken Sie daran, dass dieser Vers eine Prophezeiung für die Endzeit ist.

Was bedeutet es, dass das Zepter nicht von Juda weichen soll? Es bedeutet, dass eine königliche Abstammung, Jesus Christus und die Erlösung durch die Juden kommen sollen. Es ist eine Fortsetzung und weitere Klarstellung der *Nachkommenverheißung* an Abraham (1. Mose 28, 14). Das Wort *Zepter* bezieht sich auf den Thron Davids und die Herrschaft Jesu Christi in der Welt von morgen.

Irgendetwas an Juda veranlasste Gott, ihm das Zepter zu geben. Er muss außergewöhnliche Führungsqualitäten bewiesen haben. Die *physischen* Segnungen der Größe und des Reichtums wurden *Josefs Söhnen* zuteil – aber DER THRON gehört JUDA. *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* folgt dieser königlichen Linie durch die Jahrhunderte und beweist, wie der Thron schließlich in Großbritannien landete. Das britische Volk stammt von Ephraim ab, aber die königliche Linie geht auf König David und schließlich auf Juda zurück!

Beachten Sie, dass in 1. Mose 49, 10 auch ein *Gesetzgeber* prophezeit wird, der ein Nachkomme Judas ist. Dies ist eigentlich eine Prophezeiung, dass das Zepter und der Gesetzgeber in dieser Endzeit in einem einzigen Amt vereint sein würden. (Dies wird in *Der neue Thron Davids* erklärt.)

Der Vers (Schlachter 2000) schließt: „... bis der Schilo kommt, und ihm werden die Völker gehorsam sein.“ Dies bezieht sich auf die Wiederkunft von Jesus Christus, dem König der Könige. Er wird den Thron Davids erben und ist die ultimative Erfüllung der Verheißung des Zepters. Alle Völker werden sich um das Zepter von Juda scharen. Das hebräische Wort für *Anhangen* (Lutherbibel) lautet

*Yiqqahah* und bedeutet Gehorsam, Unterwerfung. Was für ein wunderbares Bild! Warum unterwirft sich das Volk Gottes jetzt der Regierung Gottes und gehorcht ihr? So können wir Christus zur Seite stehen, wenn er alle Menschen zu sich versammelt! Diese Versammlung wird durch das Laubhüttenfest veranschaulicht. Alle Menschen werden zum Zepter von Juda und zu Christus, dem Gesetzgeber, versammelt werden.

Gott bereitet Seine Kirche auf diese Zukunft vor. In Matthäus 17, 10-11 steht, dass ein Elia kommen und alles wiederherstellen würde. Herr Armstrong hat diese Rolle erfüllt – aber er hat nur *der Kirche* alles wiedergegeben. Verglichen mit der Anzahl der Menschen auf dieser Welt, haben nur sehr wenige auf Herrn Armstrong gehört. Jesus Christus wird bald zurückkehren und *der Welt* alles wiedergeben. Die Wiederkunft Christi wird als die Zeit der „Wiederherstellung aller Dinge“ beschrieben (Apostelgeschichte 3, 20-21). Jesus Christus kommt, um die Regierung Gottes über die ganze Erde wiederherzustellen. In naher Zukunft wird die ganze Welt lernen, sich Christus zu unterwerfen, wenn Er auf dem Thron Davids sitzt. Dies erfordert Demut, Gehorsam und Unterwerfung von allen Beteiligten. Der Wandel in dieser Welt wird wundervoll und wahrhaft wundersam sein.

Ein Elias kam und stellte die Regierung Gottes in der Kirche wieder her, denn Jesus Christus möchte, dass Seine Regierung bereits hier ist, wenn Er wiederkommt, damit wir Ihm helfen können, Sein Gesetz umzusetzen. Unter dem Löwen von Juda wird eine *ganze Regierung* regieren, die der gesamten Menschheit das Heil bringt! Denken Sie also darüber nach: Diese Möglichkeit, mit Christus zu herrschen, wird nur *geistlichen Juden* gegeben. Es kommt alles durch JUDA.

## JESUS WAR EIN JUDE

Bedenken Sie noch einmal, wie bemerkenswert es ist, dass Jesus Christus ein *Sohn Davids* war. Er war das fleischgewordene Wort, geboren von einer menschlichen Frau, ein Nachkomme Davids, des Stammes Juda.

Die Prophezeiung in 1. Mose 49, 10 besagt, dass Jesus Christus aus dem Stamm Juda, einem Juden, geboren werden würde. Dies ist eine tiefgründige Überlegung. Sie zeigt, dass es bereits in 1. Mose Gottes Plan war, das Wort auf die Erde zu schicken, um Sein Sohn zu werden; sie sagt voraus, dass Gott Seinen glorreichen, ewigen geistlichen Begleiter in eine einzige physische Samenzelle verwandeln und ihn in den Schoß einer jüdischen Frau einpflanzen würde!

In seinem Evangelium bringt Lukas dies sehr schön zum Ausdruck: „Und im sechsten Monat wurde der Engel Gabriel von Gott gesandt in eine Stadt in Galiläa, die heißt Nazareth, zu einer Jungfrau, die vertraut war einem Mann mit Namen Josef vom Hause David; und die Jungfrau hieß Maria. Und der Engel kam zu ihr hinein und sprach: Sei gegrüßt, du Begnadete! Der Herr ist mit dir! ... Du hast Gnade bei Gott gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären, dem sollst du den Namen Jesus geben. Der wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden; und Gott der Herr wird ihm den Thron seines Vaters David geben“ (Lukas 1, 26-32). Das ist der Kern der Schlüssel-Davids-Vision.

Josef war nicht der Vater von Christus. Marias Schwangerschaft kam von Gott. Dieser Engel sagte zu Maria: „Der Engel antwortete und sprach zu ihr: Der Heilige Geist wird über dich kommen, und *die Kraft des Höchsten* wird dich überschatten; darum wird auch

das Heilige, das geboren wird, GOTTES SOHN GENANNT WERDEN“ (Vers 35).

In der Zeitschrift *Klar&Wahr* schrieb Dr. Herman Hoeh über diese Verse: „Im Fall von Jesus wurde der Logos vom Vater im Himmel in ein physisches Spermium verwandelt und mit der Eizelle im Schoß der Jüdin Maria vereinigt. Deshalb hatte Jesus die menschlichen [Eigenschaften] des Stammes Juda – jüdisches Fleisch und Blut“ („War Jesus ein Jude?“, Juni 1956). Aus dem Zusammentreffen der Samenzelle mit der Eizelle entstand der fleischgewordene Sohn Gottes! Das ist eine so wunderbare Wahrheit.

In beispielloser Demut war das große Gotteswesen, das Wort genannt wird, bereit, seine Herrlichkeit aufzugeben und sich in eine menschliche Samenzelle – die winzigste aller Zellen – zu verwandeln, die eine jüdische Frau befruchtete.

„Jesus besaß sowohl Merkmale der Abstammung Marias als auch die Merkmale des Vaters im Himmel. Jesus sah aus wie andere Juden, doch Er hatte die ausdrückliche Gesichtähnlichkeit des Allmächtigen Vaters – ‚Wer mich gesehen hat‘, sagte Jesus, ‚hat den Vater gesehen‘ (Johannes 14, 9)“ (ebd.). Offensichtlich ist das *geistlich* wahr, aber es scheint, dass Jesus es auch *physisch* gemeint hat.

Denken Sie einen Moment lang über die *geistlichen Parallelen* des Wunders nach, das hier geschehen ist!

## EINE WUNDERSAME GEBURT

Herbert W. Armstrong erklärte, dass die menschliche Empfängnis und Zeugung ein Beispiel dafür ist, wie Gott uns geistlich mit dem Heiligen Geist zeugt. „Jeder erwachsene Mensch ist geistlich gesehen ein ‚Ei‘ oder eine ‚Eizelle‘. Diese geistliche ‚Eizelle‘ hat eine sehr

begrenzte Lebensdauer von sich ... Aber geistliches, göttliches, unsterbliches Leben kann ihm durch den Eintritt des Heiligen Geistes verliehen werden, der aus der Person Gottes, des Vaters, selbst kommt“, schrieb er. „... So wie das *physische männliche Sperma* seinen Weg zum Kern der Eizelle findet und sich mit ihm vereint, so dringt GOTTES GEIST in den menschlichen Geist ein und verbindet sich mit ihm! ... wir [sind] Gottes Kinder (Römer 8, 16)“ (*Die fehlende Dimension im Sexualwissen; Hervorhebung von mir*).

Herr Armstrong verglich also die *männliche Samenzelle* mit dem ERSTEN TEIL DES HEILIGEN GEISTES, den Gott uns gibt, wenn wir bereuen und durch Handauflegung von Gottes wahren Dienst getauft werden. Wir sind durch diesen Geist *geistlich gezeugt* und auf dem Weg, als SÖHNE GOTTES GEBOREN ZU werden!

Nur ein einziges Mal in der Geschichte hat Gott tatsächlich einen Sohn *physisch gezeugt*. Das außergewöhnliche Wunder Jesu *weist* jedoch auf das Wunder hin, das sich im Leben jedes gezeugten Sohnes Gottes ereignet! Wenn Sie getauft werden, empfangen Sie „die Kraft des Höchsten“ – Gottes Heiligen Geist. Es ist wirklich ein ebenso großes Wunder, dass Ihr Geist diesen Geist empfängt, wie es für Maria ein Wunder war, durch die Kraft des Höchsten schwanger zu werden!

Und obwohl diese geistliche Saat von Gott sehr klein anfängt, „vermittelt uns dieser göttliche Geist Gottes auch die göttliche Natur (2. Petrus 1, 4)“, schrieb Herr Armstrong (ebd.). Sie gibt uns die geistlichen Eigenschaften unseres Vaters! So wie ein Embryo die DNA seines leiblichen Vaters hat, sind wir tatsächlich nach dem Bild unseres himmlischen Vaters geformt! Er *reproduziert sich selbst* in uns!

„Wie der physische Fötus *körperlich* groß genug werden muss, um geboren zu werden, so muss der gezeugte Christ in der Gnade und in der Erkenntnis Christi *wachsen* ... muss überwinden, muss sich in diesem Leben geistlich entwickeln, um in das Reich GOTTES geboren zu werden!“ Herr Armstrong erklärte. „Und so wie der physische Fötus nach und nach die physischen Organe, Merkmale und Eigenschaften entwickelt, so muss auch der gezeugte Christ allmählich und kontinuierlich den geistlichen Charakter entwickeln – Liebe, Glaube, Geduld, Sanftmut, Mäßigung. ... Er muss den göttlichen Charakter entwickeln!“ (ebd.). Der Heilige Geist, die *Kraft des Höchsten*, verwandelt uns!

Was für ein wunderbares Bild! Diese geistliche Verwandlung des Menschen in Gottes Ebenbild ist in der Tat das Herzstück von Gottes Plan für die Menschheit – Sein Masterplan!

## DIE ERLÖSUNG KOMMT VON DEN JUDEN

Jesus Christus wuchs als jüdischer Junge auf. Gott hat den Juden einen sehr wichtigen Platz in Seinem Plan eingeräumt. Aufgrund dieser Tatsachen müssen wir davon ausgehen, dass Gott der Vater und Jesus Christus eine enge Verbindung zur jüdischen Ethnie haben – allerdings nur, um ihren geistlichen Plan voranzutreiben.

Angesichts all dieser Fakten machte Dr. Hoeh diese interessante Beobachtung: „Die Juden müssen also mehr als jede andere Ethnie der dominierenden Persönlichkeit des himmlischen Vaters ähneln. Gott ist der *oberste Herrscher*. ... Juda muss besondere körperliche Qualitäten gehabt haben, um Herrscher zu sein“ (a.a.O.).

Dies ist besonders faszinierend, wenn Sie bedenken, was Gott geistlich mit Seinen gezeugten Heiligen tut.

Denken Sie daran, dass die königliche Linie Davids bis in die heutige Zeit fortbesteht. Wenn Sie der Wahrheit ins Auge sehen wollen, SITZEN JUDEN IN ENGLAND AUF DEM THRON. Physische Juden haben schon immer auf diesem Thron gesessen, und zwar aus einem sehr symbolischen Grund. Wenn wir in Zukunft mit Christus herrschen wollen, dann müssen wir geistliche Juden werden!

Christus bekräftigte, dass die Juden eine wichtige Rolle bei der Erlösung spielen. Zu einer samaritanischen Frau sagte Er unverblümt: „Ihr betet an, was ihr nicht kennt; wir beten an, was wir kennen; *denn das Heil kommt von den Juden*“ (Johannes 4, 22). Christus sagte ihr, dass sie nicht wisse, wie sie Gott anbeten solle. Er sagte ihr direkt, dass sie das Heil nicht erlangen könne, wenn sie weiterhin auf ihre Weise anbeten würde. Er sagte ihr, dass die Erlösung von den Juden kommt, was für jeden Samariter Salz in der Wunde gewesen wäre.

Jesus Christus schämte sich nicht zu sagen, dass die Juden eine entscheidende Rolle in Gottes Plan spielten. Diese Nachricht hat viele Menschen verärgert. Tatsächlich wurde Christus getötet, weil Er die Botschaft verkündete, die Gott, der Vater, geschickt hatte! Aber das machte Christus nicht falsch. Verstehen Sie die Wahrheit, die Er uns mitteilte?

Gott geht es vor allem um das *Geistliche*. Alle wirklich bekehrten Christen werden zu geistlichen Juden. Herr Armstrong schrieb: „Die Rettung kommt von den Juden (Johannes 4, 22). Das Heil aber ist für JEDEN, der glaubt (im *lebendigen* Glauben, nicht im toten Glauben) – zuerst für den Juden, und durch Christus auch für den Heiden

(Römer 1, 16)“ (*Welcher Tag ist der christliche Ruhetag?*). Lesen Sie diesen Vers, den der Apostel Paulus an die Gemeinde in Rom schrieb, die hauptsächlich aus Heiden bestand. Die wunderbare Wahrheit ist, dass JEDEM MENSCHEN AUF DER ERDE DIE RETTUNG ANGEBOTEN WIRD. Historisch gesehen wurde sie zuerst den Juden angeboten. Viele der ersten Christen waren Juden, die an das Evangelium von Christus glaubten und sich taufen ließen.

Herr Armstrong fuhr fort: „Sie können keine Rettung erlangen, *wenn Sie nicht* geistlich ein Jude werden (Römer 2, 28-29). Natürlich sind alle natürlich geborenen Israeliten durch ihren Ungehorsam von den Verheißungen und Gottes Erlösung *abgeschnitten*, aber sie können sie wie alle anderen *durch Christus* empfangen! (Römer 11, 17-18, 23-26)“ (ebd.).

Paulus schrieb auch: „Darum denkt daran, dass ihr, die ihr einst nach dem Fleisch Heiden wart und ‚Unbeschnittenheit‘ genannt wurdet von denen, die genannt sind ‚Beschneidung‘, die am Fleisch mit der Hand geschieht“ (Epheser 2, 11). Vor unserer Bekehrung waren wir geistliche Heiden. Wir standen außerhalb der Verheißungen Gottes. Aber jetzt, wie Paulus sagte, „... nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen“ (Vers 19). Dank Christus haben wir jetzt eine Zukunft.

Wenn Sie konvertiert sind, dann sind Sie in Gottes Augen ein Jude! Wenn Sie in Gottes Kirche sind, sind Sie ein Jude! Selbst unsere jungen Leute sind innerlich Juden, weil Gottes Geist *mit* ihnen arbeitet. Gott sagt, dass ein wahrer Jude innerlich einer ist. Die Beschneidung ist eine Sache des *Herzens*.

Jesus Christus geht es in erster Linie um die Erschaffung und Entwicklung von geistlichen Juden,

nicht von physischen Juden. Er möchte unsere Aufmerksamkeit auf DEN geistlichen Juden, Jesus Christus, den Löwen von Juda, lenken, der uns in das Reich oder die Familie Gottes bringen wird. Die Familie Gottes wird eine Familie geistlicher Juden sein.

## DIE AUSSPRÜCHE GOTTES

In seinem Brief an die Römer schreibt Paulus: „Was haben dann die Juden für einen Vorzug, oder was nützt die Beschneidung? Viel in jeder Weise! Vor allem: Ihnen ist anvertraut, was Gott geredet hat“ (Römer 3, 1-2). Eine der größten Gaben, die den physischen Juden zuteil wurde, war die Bewahrung der Schriften des Alten Testaments. Gott hat den Juden auch die Bewahrung des heiligen Kalenders, das Wissen um den Sabbatbund und die heiligen Tage sowie das Gesetz des Zehnten übertragen. Dies sind die „Aussprüche Gottes“, was man mit *göttlichen Äußerungen* übersetzen könnte. Viele treue, physische Juden hielten diese auf der Ebene der Buchstaben des Gesetzes – der *physischen* Ebene.

Gott wollte immer, dass die den Juden anvertrauten Aussprüche von der Kirche verstanden werden. In Apostelgeschichte 7, 38 heißt es über Mose: „Das ist der, der in der Gemeinde in der Wüste war mit dem Engel, der zu ihm auf dem Berg Sina redete, und mit unseren Vätern, *der die lebendigen Orakel empfang, UM SIE UNS ZU GEBEN.*“

Heute gibt Gott nicht den physischen Juden neue Offenbarungen über die Orakel, sondern Seinen geistlichen Juden, den Philadelphiern.

Der Name *Philadelphia* ist ein Synonym für *geistliche Juden*. Unser Name, Philadelphia Kirche Gottes, kommt nicht von ungefähr. Gott hat ihn uns gegeben, weil wir

Seine Offenbarung schätzen. Die Philadelphier haben den Schlüssel Davids. Es ist ihnen nicht peinlich und sie schämen sich nicht dafür. Sie verkünden es in der Welt. Sie schauen nicht auf Menschen – sie schauen auf den Gott, der die Schlüssel Davids-Vision besitzt (Offenbarung 3, 7).

Wahre geistliche Juden verstehen die entscheidende Bedeutung von Gottes Offenbarung.

Wir wissen, dass Gott den geistlichen Juden Seine Schlüssel-Davids-Vision offenbart hat. Die Aussprüche Gottes sind in den Kontext dieser Vision eingebunden. Was Gott Herbert Armstrong *offenbart hat*, hat er Seinen geistlichen Juden zur Bewahrung gegeben. Gott hat das, was Er Herrn Armstrong gegeben hat, an die PKG „übergeben“. Dieser Vers trifft in dieser Hinsicht auf uns heute zu. (*Edmond*, die Stadt, in der die PKG ihren Hauptsitz hat, bedeutet „Bewahrer des Reichtums“.)

Deshalb haben wir vor Gericht um das Recht gekämpft, die Bücher und Broschüren von Herbert W. Armstrong zu drucken und zu vertreiben. Wir hatten wirklich keine Wahl. Diese Literatur wurde den Philadelphiern gegeben, egal ob wir uns in der philadelphischen oder in der laodizäischen Ära befinden. Wo Sie also die ganze Wahrheit Gottes finden, die Herbert Armstrong offenbart wurde, da finden Sie die geistlichen Juden!

Wir *setzen die Arbeit des Elias fort*. Die Kirche Gottes kann nicht sterben (Matthäus 16, 18). Jeder von uns hat die Verantwortung zu wissen, wo diese Kirche ist.

## DER GLAUBE VON GOTT

Wie Paulus in Römer 3, 3 sagt, müssen wir verstehen, was Gott offenbart hat, und dann den GLAUBEN GOTTES einsetzen, um diese Wahrheit zu bewahren. Denken

Sie darüber nach. Was ist der Glaube von Gott? Es ist der *Glaube an das, was Gott sagt*. Was hat die Menschen unter Herrn Armstrong in die Kirche Gottes gebracht? Der Glaube von Gott. Wir glaubten, dass Herr Armstrong das lehrte, was Gott offenbarte. Was hat uns den Mut gegeben, zur PKG zu wechseln? Der Glaube von Gott. Was hält uns in Gottes Kirche? Der Glaube von Gott.

WIR MÜSSEN DENSELBEN GLAUBEN BENUTZEN, UM GOTTES AUSSPRÜCHE ZU BEWAHREN, NIEMALS UM SIE ABZULEHNEN ODER ZU SCHMÄLERN. Wir können physisch in Gottes wahrer Kirche sein und dennoch kein geistlicher Teil des Leibes Christi sein. Gott **LEBT** in Seinen Aussprüchen. Lukas (der die Apostelgeschichte geschrieben hat) bezeichnete die Aussprüche Gottes als *lebendige Aussprüche*.

Die PKG kämpfte vor Gericht für die Wahrheit Gottes im *Glauben*. Wir können die Schlüssel Davids-Vision nicht ohne Glauben bewahren! Das ist es, was Römer 3, 3 erklärt. Durch ihren Glauben wussten die geistlichen Juden genau, warum sie sich in einem Gerichtsstreit befanden und für Gottes Wahrheit kämpften. Die Laodizäer haben nicht für die Wahrheit Gottes gekämpft, weil sie nicht den Glauben Christi haben! Deshalb steht Er *draußen* und klopft an ihre Tür (Offenbarung 3, 20).

Die Bewahrung von Gottes Aussprüche erfordert große geistliche Tiefe. Es erfordert einen geistlichen Juden. Nur die geistlichen Juden haben den Glauben an Gott.

Gottes Hauptaugenmerk ist immer geistlich. Die physischen Juden spielten für Gott eine entscheidende Rolle bei der Bewahrung der Orakel. Aber die Rolle, die Gott den *geistlichen* Juden zugedacht hat, ist viel größer.

Alle Menschen Gottes, die den göttlichen Äußerungen treu bleiben, können von Satan, dem Teufel, nicht verletzt werden. Geistliche Juden haben ihr Herz, oder ihren inneren Menschen, beschnitten (Römer 2, 29). Sie haben sich zutiefst bekehrt und schätzen, was Gott schätzt. Sie suchen das Lob Gottes, nicht das Lob der Menschen. Sie können die Täuschung Satans erkennen und sie zurückweisen. Sie sind inspiriert von der Schlüssel-Davids-Vision.

## WARUM ANTISEMITISMUS

Wenn Sie die Bedeutung der physischen und geistlichen Juden in Gottes Plan verstehen, können Sie sicher sein, dass Satan alles tun wird, um die Juden *anzugreifen*. Und die Geschichte und die aktuellen Ereignisse zeigen, wie heftig dieser Angriff sein kann.

Sehen Sie sich den Nahen Osten heute an. Die Juden der winzigen Nation Israel werden von ihren Nachbarn verachtet. Viele Araber wollen, dass die jüdische Nation zerstört wird. Die Juden sind in Russland verhasst. Der Antisemitismus hat in vielen europäischen Ländern erschreckende Ausmaße angenommen – genau dort, wo noch im letzten Jahrhundert die unvorstellbaren Gräueltaten des Holocaust an den Juden verübt wurden. Sogar in den Vereinigten Staaten und anderen Nationen Israels sehen Sie einen entsetzlichen Hass auf die Juden, der öffentlich zur Schau gestellt wird. Woher kommt dieser ganze Hass? Ein denkender Mensch muss sich das fragen!

Wir wissen, dass die Juden, wie alle Menschen, einige ihrer eigenen Probleme mit verursacht haben. Aber wir müssen sehen, dass hinter dem Antisemitismus etwas Tieferes steckt.

Satan, der Teufel, hat einen großen Hass auf Gott, und er versteht den Plan Gottes. Aufgrund dieses Plans kann das Wort *Jude* wirklich Satans Zorn erregen. Die Juden sind ein *Beispiel* für das, was alle Menschen geistlich werden sollen. Die Verbindung Gottes mit den Juden hat Satan noch heftiger gegen sie aufgebracht! Der Hass auf die Juden wurde von Satan inspiriert. Er weiß, dass ihm nie angeboten wurde, was Gott der Menschheit angeboten hat. Er will nichts mehr, als Gottes Plan zu zerstören.

Satan kann böartigen Hass schüren. Er liebt es, seine Emotionen außer Kontrolle zu bringen. Eine Religion, die ins Extreme getrieben wird – wie der radikale Islam – bietet ihm ein großes Betätigungsfeld. Nazi-Deutschland zeigte einen fanatischen Hass auf die Juden. Auch die Nazis nutzten Emotionen, um einen abscheulichen Hass zu schüren. Die kommende Tiermacht wird den gleichen Hass auf die Juden an den Tag legen.

Die meisten Menschen, die die Juden hassen, wissen nicht einmal, warum sie das tun. Können wir Satan hinter solchen Lügen und Hass erkennen?

Satan hasst die physischen Juden zutiefst. Aber wir müssen die erschreckende Tatsache erkennen, dass Satan *geistliche Juden* am meisten hasst.

## SATAN IM ZORN

In Offenbarung 12 wird ein Krieg im Himmel prophezeit, in dem Satan und seine Dämonen auf die Erde geworfen wurden (Verse 7-9). Vers 12 enthält diese haarsträubende Warnung: „Darum freut euch, ihr Himmel und die darin wohnen! Weh aber der Erde und dem Meer! Denn der Teufel kam zu euch hinab *und hat einen großen Zorn und*

*weiß, dass er wenig Zeit hat.*“ Ja, der Teufel steht kurz davor, von seinem Thron gestoßen zu werden – und er ist außer sich vor Wut!

Satan wurde zum Zeitpunkt von Herrn Armstrongs Tod im Jahr 1986 hinabgeworfen. Beachten Sie das *erste Ziel* von Satans Zorn, nachdem er auf der Erde gefangen war: „Und als der Drache sah, dass er auf die Erde geworfen war, verfolgte er die Frau [ein Symbol für Gottes wahre Kirche], die den Knaben geboren hatte“ (Vers 13). Satan hatte es auf die Kirche Gottes abgesehen – die wahren geistlichen Juden!

Vergessen Sie nie, dass Satans Hauptziel darin besteht, Gottes Werk und Kirche zu zerstören. Innerhalb von vier Jahren nach Herrn Armstrongs Tod kam es zu einer schweren Spaltung der Kirche! Dies war ein verheerender Schock für viele von Gottes Volk. Die Zerstörung der Weltweiten Kirche Gottes geschah mit erschreckender Geschwindigkeit, insbesondere nachdem die PKG im Dezember 1989 begann. Heute ist sie seines früheren Glanzes völlig beraubt.

In den vergangenen Jahrzehnten hat Satan auch den Völkern Israels schreckliche Schwierigkeiten bereitet. Amerika hat eine schreckliche Führung erlebt, insbesondere die zerstörerische Herrschaft von Barack Obama und seinem Vizepräsidenten. (Ich erkläre dies und die Rolle Satans dabei ausführlich in meinem Buch *Amerika unter Beschuss*.) Der jüdische Staat Israel wird nicht nur von seinen islamischen Nachbarn angegriffen, sondern auch von linksgerichteten Kräften von innen heraus. Großbritannien und seine Commonwealth-Partner wie Australien und Kanada waren einer korrupten autoritären Herrschaft unterworfen, die diese Völker zutiefst unterdrückt hat.

Die britische königliche Familie, die das königlich-jüdische Erbe von König David selbst hat, wurde so sehr misshandelt, zerschlagen und geschlagen, dass sie nie wieder die Würde erlangen wird, die sie einst hatte. Die Mauern des Palastes sind von Skandalen durchsetzt. Wer war die treibende Kraft hinter der Diffamierung der königlichen Familie? Satan der Teufel. Er möchte diesen Thron so viel Demütigung wie möglich unterwerfen. Ist uns klar, dass das britische Königshaus all die grobe Degeneration und ihre schmerzhaften Folgen aufhalten könnte? Alles, was sie tun müssten, ist, sich von Gottes geistlichen Juden leiten zu lassen.

## SYNAGOGE DES SATANS

Um die Verbindung zwischen den Philadelphiern und den geistlichen Juden besser zu verstehen, lesen Sie diese wichtigen Worte noch einmal: „Und dem Engel der Gemeinde in Philadelphia schreibe: Das sagt der Heilige, der Wahrhaftige, der da hat den *Schlüssel Davids*, der auftut, und niemand schließt zu, und der zuschließt, und niemand tut auf: Ich kenne deine Werke. Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan, die niemand zuschließen kann; denn du hast eine kleine Kraft und hast mein Wort bewahrt und hast meinen Namen [Regierung] nicht verleugnet. Siehe, ich werde einige schicken aus *der Versammlung des Satans*, die sagen, sie seien Juden, und sind's nicht, sondern lügen. Siehe, ich will sie dazu bringen, dass sie kommen sollen und zu deinen Füßen niederfallen und erkennen, dass ich dich geliebt habe“ (Offenbarung 3, 7-9).

Hier werden die geistlichen Juden im gleichen Zusammenhang wie der Schlüssel Davids-Vision erwähnt.

Es ist ihr Verständnis dieser Vision, das sie zu geistlichen Juden macht! Das trennt die Philadelphier von den Laodizäern, einer Gruppe, die aus der „Versammlung des Satans“ hervorgegangen ist.

Diese Verse zeigen, dass die Philadelphia-Ära in den Augen Gottes wirklich ein Juwel war. Gott gab ihr den Schlüssel Davids, die größte Prophezeiung und Vision der Bibel. Herr Armstrong und echte Philadelphier haben diesen Schlüssel immer sehr geschätzt. Gott hat Philadelphia eine offene Tür gegeben, die kein Mensch verschließen kann. Und obwohl die Kirche nach den Maßstäben dieser Welt klein war, hielt sie sich an Gottes Wort und Seine Regierung.

Vers 9 enthüllt die erstaunliche Tatsache, dass die *Versammlung des Satans* in den Reihen der Philadelphia-Ära wuchs, während sie ihr großes Werk tat. GOTT HAT OFFENBART, DASS DIESE VERSAMMLUNG DES SATANS DAS LAODIZÄER ZEITALTER IM KEIM WAR. Er offenbarte dies erst, als das Laodizäer Zeitalter bereits geboren war.

Was für ein harter Name, den Gott dem laodizäischen Fötus gibt: *die Versammlung des Satans!* Das bedeutet, dass einige in Gottes eigener Kirche dem Satan zum Opfer fielen und SICH SCHON ZU LEBZEITEN VON HERRN ARMSTRONG DER TEUFELSANBETUNG HINGABEN! In Vers 9 nennt Gott sie Lügner. Er sagt, sie verhielten sich wie Juden, waren aber gar keine echten geistlichen Juden.

Nur die PKG versteht heute Offenbarung 3, 9 – das bedeutet, dass *DIE MEISTEN* VON GOTTES EIGENEN LEUTEN WEDER GOTT NOCH DEN TEUFEL VERSTEHEN! Das Zeitalter der Laodizäer wird als geistlich *blind* beschrieben (Vers 17). DER ÜBERWÄLTIGEND DOMINIERENDE CHARAKTERZUG VON GOTTES VOLK IST HEUTE BLINDHEIT!

NUR DIE HEILIGEN, DIE DEN SCHLÜSSEL DAVIDS-VISION HABEN, VERSTEHEN GOTT UND DEN TEUFEL WIRKLICH!

Eine der wichtigsten Fragen unserer Zeit lautet: *Wer sind die wahren geistlichen Juden?* Es gibt Mitglieder der Kirche Gottes, die behaupten, Juden zu sein, die Gott aber Lügner nennt. Und es gibt eine Gruppe von Gottes Volk, die wahre geistliche Juden sind – sie lügen nicht! Wir müssen den Unterschied kennen.

Dieses Wissen offenbart auch Satan, den Teufel. Ein vollständiges Verständnis der Schlüssel-Davids-Vision muss das Wissen über Satan, den Teufel, und seinen Angriff auf Gottes Kirche in dieser Endzeit einschließen!

Den Philadelphiern verspricht Gott, dass Er all die Menschen, die vorgeben, Juden zu sein, dazu bringen wird, „dass sie kommen sollen und zu deinen Füßen niederfallen und erkennen, dass ich dich geliebt habe“. Christus verwendet den Ausdruck „Ich werde“ zweimal in Bezug auf die Versammlung des Satans. Gott wird die verlogenen, falschen Juden, die heutigen Laodizäer, dazu zwingen, zuzugeben, dass Herr Armstrong recht hatte. Er wird sie dazu bringen, zuzugeben, dass die Kirche von Philadelphia recht hat. Er wird sie zwingen, zu erkennen, dass Er Herrn Armstrong geliebt hat und die PKG liebt.

Zweifeln wir daran, dass Gott dies tun wird? Christus sagt: „*Ich werde ... sie dazu bringen.*“ Dies ist eine sehr persönliche Aussage. Wenn sie sich weigern, zuzugeben, dass Herr Armstrong recht hatte – wenn sie sich weigern, zuzugeben, dass die PKG recht hat und dass Gott Herrn Armstrong geliebt hat und uns liebt – dann werden sie nicht zur Familie Gottes gehören. Wie wird Gott sie dazu zwingen, dies zu tun? Durch die Schrecken der Großen Trübsal. Es wäre weitaus besser, wenn sie heute bereuen

und dies zugeben würden. Deshalb ist die Warnung der Laodizäer ein wichtiger Teil unserer Arbeit.

In diesen Versen zeigt Christus deutlich, dass die wahren geistlichen Juden VON GOTT ZUTIEFST GELIEBT werden. Und warum? WEIL SIE SEINER SCHLÜSSEL-DAVIDS-VISION TREU SIND. Sie bewahren Gottes Wort, das das erstaunliche Wissen über Davids Thron enthält. Sie halten Gottes Regierung aufrecht und gehen durch Gottes offene Tür. Wie können wir feststellen, wer die geistlichen Juden sind? Indem man sieht, wer an dem Schlüssel Davids festhält. Diese Vision *gibt uns nicht nur ein unglaubliches Verständnis*, SIE IDENTIFIZIERT AUCH WAHRE GEISTLICHE JUDEN.

Sehen Sie sich nun an, was den Laodizäern bevorsteht – die Trübsal und der mögliche Verlust des ewigen Lebens.

## KRIEG GEGEN DIE JUDEN

Nur wahre geistliche Juden werden vor der Trübsal geschützt sein, die bald über die ganze Welt kommen wird. Dies ist ein Versprechen von Gott.

Wenn Satan merkt, dass wir vor ihm geschützt sind, weil wir fliehen, wird er all seine gewalttätigen Bemühungen gegen die Laodizäer richten – selbst dann, wenn sie aufgrund der Trübsal beginnen, zu bereuen. „Und der Drache wurde zornig über die Frau und ging hin, zu kämpfen gegen die Übrigen von ihrem Geschlecht, die Gottes Gebote halten und haben das Zeugnis Jesu“ (Offenbarung 12, 17). Der Zorn Satans richtet sich vor allem gegen Gottes Kirche. Er verabscheut unser fantastisches Potenzial. In der Trübsal werden die Laodizäer erkennen, wie falsch

sie lagen. Die Hälfte von ihnen wird bereuen und zu Gott zurückkehren. Sie werden zu dem Verständnis zurückkehren, das sie abgelehnt hatten. Sie werden die Täuschung Satans zurückweisen.

Weil sie zu bereuen haben, werden sie die volle Wucht von Satans Zorn zu spüren bekommen. Zu diesem Zeitpunkt wird er die volle Kontrolle über alle negativen und zerstörerischen Kräfte auf diesem Planeten erlangt haben. Alle Laodizäer, die während der Trübsal zu Gott bereuen und Ihm gehorchen, werden für die Zerstörung gezeichnet sein.

Deshalb ist es so wichtig, jetzt zu bereuen und Gott zu gehorchen.

Warum bietet Gott Seinen treuen geistlichen Juden Schutz vor der Trübsal? „Weil du mein Wort von der Geduld bewahrt hast, will auch ich dich bewahren vor der Stunde der Versuchung, die kommen wird über den ganzen Weltkreis, zu versuchen, die auf Erden wohnen“ (Offenbarung 3, 10). Die Antwort ist einfach. Gott beschützt immer diejenigen, die Sein Wort halten. Die Philadelphier werden von Gott für ihren treuen Gehorsam hoch geschätzt. Gott möchte solche Menschen beschützen.

Das Verständnis der Wahrheit über die Juden – sowohl physisch als auch geistlich – hilft Ihnen, den geistlichen Krieg zwischen Gut und Böse, der sich im Weltgeschehen und in der Kirche Gottes abspielt, besser zu erkennen. Es ist bereits intensiv, aber es wird in der nächsten Zeit noch viel intensiver werden! Wir brauchen dringend den Schutz, den Gott Seinem treuen Volk, den wahren geistlichen Juden, zu gewähren verspricht.

## ZEHN

# LASS DIR DEINE KRONE NICHT NEHMEN

**A**ls Kanzler des Ambassador College war es bei Herbert W. Armstrong Tradition, ein Abendessen für die Abschlussklasse in seinem Haus auszurichten. Ende der 1960er Jahre war das Werk so groß geworden, dass es schwieriger geworden war, Herrn Armstrong kennen zu lernen. Das *Senior Dinner* galt als großer Abend am Ambassador College. Am Abend unseres Abschlussdiners saß meine Frau neben Herrn Armstrong.

Herr Armstrong beaufsichtigte die Vorbereitungen für dieses Ereignis, das unbeschreiblich großartig war. Die Gedecke für dieses Abendessen waren das goldene

Besteck und Porzellan des russischen Zaren. Als er die Pracht des Anlasses sah, bemerkte ein Student: „Dieses Abendessen ist für einen König geeignet.“

Herr Armstrong antwortete: „Du *bist* ein König“.

Wenn ich mich recht erinnere, beendete Herrn Armstrongs Kommentar das Gespräch. Dabei hätte sein Kommentar eine anregende Diskussion *auslösen* sollen!

Ich kann mir vorstellen, dass Herr Armstrong an diesem Abend der Einzige am Tisch war, der diese Aussage wirklich verstanden hat.

## HAT UNS ZU KÖNIGEN GEMACHT

Herr Armstrong wurde von Gott benutzt, um die Botschaft vom Schlüssel Davids in dieser Endzeit zu überbringen. Er hat die Vision verstanden. Aber GOTT HAT SEIT DAVIDS TOD NEUE OFFENBARUNGEN ÜBER DIE SCHLÜSSEL DAVIDS-VISION HINZUGEFÜGT. Verstehen wir vollständig, was die Schlüssel Davids-Vision für uns bedeutet?

Wir, die wir in Gottes Kirche sind, sind bereits Könige im Embryo! „[U]nd von Jesus Christus, welcher ist der treue Zeuge, der Erstgeborene von den Toten und Fürst der Könige auf Erden! Ihm, der uns liebt und uns erlöst hat von unsern Sünden mit seinem Blut und uns zu einem Königreich GEMACHT HAT, zu Priestern vor Gott und seinem Vater, dem sei Ehre und Gewalt von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen“ (Offenbarung 1, 5-6). Jesus Christus, der treue Zeuge, der nicht lügen kann, sagt, dass wir zu Königen gemacht worden sind. Beachten Sie, dass dies im *Perfekt der Gegenwart* geschrieben ist: Das bedeutet, dass er uns zu einem bestimmten Zeitpunkt in der Vergangenheit zu Königen gemacht hat und dass diese

Ernennung bis in die Gegenwart und in die Zukunft andauert. Solange wir treu bleiben, sind wir Könige. Und es gibt noch mehr. In Vers 6 heißt es mit Nachdruck, dass wir auch Priester sind. Das bedeutet, dass wir in Zukunft über Kirche und Staat stehen werden. Wir werden eine königliche Priesterschaft sein (1. Petrus 2, 5).

Bereiten Sie sich darauf vor, Davids Thron zu teilen? Wie real ist diese Vision für Sie? Diese Vision zu verstehen, ist das, worum es bei der Erlösung geht.

Vielen fällt es schwer, das ganze Ausmaß dieser Vision zu glauben. Aber bedenken Sie: DER SCHLÜSSEL DAVIDS IST DIE EINZIG WAHRE VISION DER ZUKUNFT!

Wie oft geht es in unseren Gesprächen um Themen wie „Du bist ein König“? Wenn Sie darüber nachdenken, war die Schlüssel Davids-Vision realer als selbst das Essen, das wir bei Herrn Armstrongs Abendessen zu uns nahmen!

## EINE EWIGE KRONE

Das Erreichen der ewigen Herrlichkeit, die in der Schlüssel-Davids-Vision verkörpert ist, ist keine leichte Aufgabe. Wir werden in diesem Leben viel Leid ertragen müssen, um in diese wunderbare Zukunft zu gelangen (Apostelgeschichte 14, 22).

Jesus Christus sagte zur Zeit von Smyrna: „Fürchte dich nicht vor dem, was du leiden wirst! Siehe, der Teufel wird einige von euch ins Gefängnis werfen, damit ihr versucht werdet, und ihr werdet in Bedrängnis sein zehn Tage. Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir *die Krone des Lebens* geben“ (Offenbarung 2, 10). Das Volk Gottes hat in dieser Zeit sehr gelitten. Sie wurden schwer verfolgt, weil sie an der ihnen anvertrauten

Botschaft festhielten. Doch Christus versprach ihnen eine KRONE des Lebens, wenn sie aushielten, was sie erlitten. Die Könige Gottes werden Kronen haben!

Christus sagt zu den Philadelphiern: „Ich komme bald; halte, was du hast, dass niemand deine KRONE nehme!“ (Offenbarung 3, 11). Christus sagt uns, dass wir *bereits* eine Krone haben. Mit anderen Worten: Wir sind bereits Könige – aber wir müssen treu bleiben. Jesus Christus warnt uns, dass ein Mann unsere Krone nehmen könnte.

Herr Armstrong glaubte an diese Schriften und lebte sie! Er lud die Senioren des Ambassador College zu sich nach Hause ein, IN EINEM MÖGLICHST KÖNIGLICHEN RAHMEN, UM IHNEN ZU ZEIGEN, DASS SIE KÖNIGLICH SIND. Er hat einen ganz besonderen Anlass als geistliches Lehrmittel geschaffen. Gottes Philadelphier müssen jede Gelegenheit nutzen, um diese Vision in ihren Köpfen zu verankern. Die Schlüssel Davids-Vision zu lehren war das Leben von Herrn Armstrong. Sie muss auch unsere werden.

Wenn wir diese Vision im Kopf haben, werden wir die Möglichkeiten erkennen, sie anderen zu vermitteln. Wenn Jesus Christus wiederkommt und die Vision in die Tat umsetzt, wollen wir nicht mit Bedauern zurückblicken und uns fragen, was hätte sein können. Wir müssen diese Vision aktiv vermitteln. Jetzt ist der *größte Moment* in der *Geschichte der Kirche*. Wir verfügen über mehr Wahrheit als je zuvor in der Geschichte der Kirche, und Christus ist im Begriff, wiederzukommen!

## DIE FRAU MIT DER SONNE BEKLEIDET

Die Kirche Gottes ist dabei, eines der erhabensten Ämter für alle Ewigkeit zu übernehmen. Einen Eindruck

von der Herrlichkeit, die uns erwartet, vermittelt die Vision in Offenbarung 12, 1: „Und es erschien ein großes Zeichen im Himmel: eine Frau, mit der Sonne bekleidet, und der Mond unter ihren Füßen und auf ihrem Haupt eine Krone von zwölf Sternen.“

Herr Armstrong lehrte jahrelang, dass die Frau in diesem Vers die wahre Kirche Gottes darstellt. Satans große falsche Kirche wird durch die Hure in Offenbarung 17 dargestellt. Die Frau in Offenbarung 12 ist auf eine Weise bekleidet, wie kein Mann sie bekleiden könnte. Sie trägt ein Kleid, das so hell ist wie die Sonne. Ihre Kleidung ist ein Zeichen der Rechtschaffenheit. Sie ist das genaue Gegenteil der gefallenen Frau in Offenbarung 17, die mit „Scharlach“ (Vers 4) bekleidet ist, was für die Sünde steht (Jesaja 1, 18).

Die wahre Kirche Gottes hat den Mond unter ihren Füßen. Diese Vision zeigt, dass diese Frau Herrschaft und Autorität hat. Sie hat ein königliches Amt inne. Sie ist mit 12 Sternen gekrönt, die für die 12 Stämme Israels stehen. *Diese Vision ist der Schlüssel zum Verständnis von Israels Vergangenheit und der Zukunft der Kirche.* Die Tiefe der Bedeutung dieses Verses ist unglaublich!

Wer soll die Stämme Israels in Zukunft regieren? Jeremia sagt es uns deutlich: „... sondern dem HERRN, ihrem Gott, und *ihrem König David, den ich ihnen erwecken will*“ (Jeremia 30, 9). David wurde bereits dazu bestimmt, über die 12 Stämme Israels zu herrschen – für immer! Können wir die atemberaubende Herrlichkeit sehen, die kommen wird?

Es gibt noch mehr. Wer wird auf Davids Thron sitzen? Jesus Christus, der König der Könige. Jesus Christus wird über David, Israel und alle heidnischen Völker herrschen. Wer wird an dieser Herrschaft teilhaben? Die Erstlinge.

Ein Jahrtausend lang werden Jesus Christus und Seine königliche Familie daran arbeiten, alle heidnischen Nationen in die Familie Israels einzufropfen.

Was für inspirierende, königliche Ämter die Erstlinge haben werden. Die Erstlinge Gottes werden die einzige Gruppe sein, die den Titel *Braut Christi* trägt (Offenbarung 19, 7). Christus und Seine Braut werden mehrere Milliarden Kinder in die Familie aufnehmen. Davids Leben und seine Belohnung sind ein Symbol dafür, dass Menschen die Möglichkeit haben, Teil des königlichen Familienreiches des Vaters zu werden.

Der Schlüssel Davids unterstreicht, wie majestätisch und königlich die Positionen der Erstlinge sein werden. Sie konzentriert sich darauf, wie KÖNIGLICH das Evangelium ist.

Denken Sie daran, das Reich Gottes ist die Familie Gottes. In Gottes Königreich wird es keine geistlichen Heiden geben – keine rebellischen Kinder. Alle werden zu bekehrten geistlichen Juden. Können wir das Endergebnis der Schlüssel-Davids-Vision sehen? Alle willigen Menschen werden sich in die geistliche Nation Israel verwandeln. Gott der Vater und Christus werden bis in alle Ewigkeit freudig über sie herrschen. Die kreative Arbeit, die dabei geleistet wird, ist atemberaubend!

Aber die nahe Zukunft ist mit ernstesten geistlichen Gefahren verbunden.

## DER GROSSE ROTE DRACHE

Die Vision in Offenbarung 12 geht weiter: „Und sie war schwanger und schrie in Kindsnöten und hatte große

Qual bei der Geburt. Und es erschien ein anderes Zeichen im Himmel, und siehe, ein großer, roter Drache, der hatte sieben Häupter und zehn Hörner und auf seinen Häuptern sieben Kronen“ (Verse 2-3). Dieser Drache ist Satan, der Teufel. Er hat sieben Köpfe, 10 Hörner und sieben Kronen – Symbole für die Macht, die er in der Welt ausübt. Tatsächlich ist Satan jetzt der Gott dieser Welt (2. Korinther 4, 4). Er hat eine solche Macht über die Nationen, dass er die ganze Welt verführt hat! (Offenbarung 12, 9). Er herrscht über die Menschen – aber nur so, wie Gott es zulässt.

Satan hasst Gott. Das hat er bewiesen, als er versuchte, Gott von Seinem Thron zu stoßen (Jesaja 14, 14). Seine Strafe wird die Schwärze der Finsternis für immer sein (Offenbarung 20, 10).

„[U]nd sein Schwanz fegte den dritten Teil der Sterne des Himmels hinweg und warf sie auf die Erde. Und der Drache trat vor die Frau, die gebären sollte, damit er, wenn sie geboren hätte, ihr Kind fräße. Und sie gebar einen Sohn, einen Knaben, der alle Völker weiden sollte mit eisernem Stabe. Und ihr Kind wurde entrückt zu Gott und seinem Thron“ (Offenbarung 12, 4-5). Satan versuchte, Jesus Christus zu vernichten, bevor er die gute Nachricht von Gottes glorreichem Plan überbringen konnte. Als Christus ein Baby war, inspirierte Satan Herodes dazu, alle kleinen Jungen im Alter von 2 Jahren und jünger zu töten (Matthäus 2, 16-18).

Josef, der Stiefvater von Jesus, wurde in einem Traum gewarnt und floh mit Maria und dem Jungen nach Ägypten (Verse 13-15).

Satan versuchte, Christus durch Versuchung geistlich zu vernichten (Matthäus 4, 1-11). In diesem geist-

lichen Kampf bot der Teufel Christus alle Nationen dieser Welt an: „Und der Teufel führte ihn hoch hinauf und zeigte ihm alle Reiche der ganzen Welt in einem Augenblick und sprach zu ihm: Alle diese Macht will ich dir geben und ihre Herrlichkeit; *denn sie ist mir übergeben und ich gebe sie, wem ich will.* Wenn du mich nun anbetest, so soll sie ganz dein sein“ (Lukas 4, 5-7). Christus lehnte das Angebot Satans ab – aber er leugnete nicht, dass diese Nationen Satan gehören würden.

Jesus Christus predigte das Evangelium 3½ Jahre lang, bevor er von vom Satan inspirierten Männern gekreuzigt wurde, weil er diese Botschaft verkündete. Doch Christus hat die Werke des Satans erfolgreich zerstört. „... Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre“ (1. Johannes 3, 8).

Wir müssen Satan überwinden, wie Christus ihn überwunden hat. Wir tun dies, indem wir den Boten und die Botschaft unterstützen, indem wir Gottes Werk tun.

Satan hasste Christus und versuchte verzweifelt, Ihn zu vernichten. Sollte die Kirche Christi etwas anderes erwarten? Der Teufel hegt einen großen Hass auf die Menschen, die heute das Werk Gottes tun. Er hasste Herrn Armstrong und arbeitete ständig daran, ihn zu stoppen. Unsere Arbeit hat heute Gegner und Feinde, die versuchen, uns zu diskreditieren, was zeigt, wie sehr Satan uns hasst.

Satan hasst die Botschaft von der Schlüssel-Davids-Vision, weil er weiß, dass er in Gottes Plan keine Rolle spielt. Er will diesen Plan zerstören und uns daran hindern, unseren Platz als Königssöhne einzunehmen. Die Schlüssel Davids-Vision enthält eine Botschaft, die so schön ist, dass nur ein sehr kranker Geist diese

Botschaft hassen würde. Satan ist voller Zorn gegen Gottes Volk, das an der Vision festhält.

Wir dürfen den Hass Satans auf die Kirche Gottes niemals unterschätzen. Er hasst jedes einzelne Mitglied und will uns großen Schaden zufügen. Jedes treue Mitglied der Kirche Gottes *ist eine schreckliche Bedrohung* für Satan, den Teufel! Wir sind im Begriff, seine Krone zu übernehmen und mit Christus vom Thron Davids aus die Erde zu regieren. Satan weiß, dass seine Tage gezählt sind (Offenbarung 12, 12). Er wird bald seine Herrschaft und Autorität verlieren. Unsere kommende Herrschaft ist sicherer und realer als die des Satans heute.

## DAS HEILIGE RÖMISCHE REICH

Lesen Sie noch einmal die Beschreibung des Satans in Offenbarung 12, 3. Herr Armstrong erklärt in seiner Broschüre *Wer oder was ist das prophezeite Tier?* (fordern Sie ein kostenloses Exemplar an), dass „sieben Köpfe und zehn Hörner“ die prophetische Sprache für vier weltbeherrschende heidnische Reiche ist. Der Prophet Daniel beschrieb vier Tiere, die vier weltbeherrschende Reiche repräsentierten, von denen eines vier Köpfe hatte, so dass es insgesamt sieben Köpfe gab (Daniel 7, 1-7). Offenbarung 12, 3 enthüllt, dass Satan über jede Auferstehung des Heiligen Römischen Reiches geherrscht hat. Die endgültige Auferstehung ist nun fast vollständig ausgebildet.

Das vierte Tier in Daniel 7 stellt das Römische Reich dar. Der Kopf dieses Tieres hat 10 Hörner, die für 10 Könige stehen (Verse 7, 24). Die 10 Hörner stehen für die 10 Wiederauferstehungen des Römischen

Reiches. Die letzten sieben dieser Hörner stehen für das *Heilige Römische Reich*, das von Satans großer falscher Kirche geführt wird!

Wenn Christus der König der Könige ist, dann ist Satan der König der Bestien! Die Offenbarung 13 zeigt, dass die Herrschaft des Menschen über den Menschen wie die wilden und gefährlichen Tiere ist. Satan ist die Inspiration hinter der bösen Herrschaft des Menschen.

Diese Bibelstellen zeigen die Kirche Gottes in direktem Konflikt mit der Kirche Satans. Sie sind die schlimmsten aller Feinde.

Offenbarung 12, 6 zeigt, dass Satan die Kirche Gottes *verfolgte* und sie zwang zu FLIEHEN: „Und die Frau entfloh in die Wüste, wo sie einen Ort hatte, bereitet von Gott, dass sie dort ernährt werde tausendzweihundertsechzig Tage.“ Diese 1260 prophetischen „Tage“ beziehen sich auf die 1260 *Jahre*, in denen die WAHRE KIRCHE Gottes aufgrund der intensiven Verfolgung durch Satans Agenten auf der Erde INS EXIL IN DER WÜSTE GEZWUNGEN WURDE!

Dies ist eine Realität der Kirchengeschichte. Es zeigt, was für eine harte Prüfung es für Gottes Volk in der Welt des Satans sein kann! DAS HEILIGE RÖMISCHE REICH ERLANGTE SEINEN RUHM DURCH VERSTÜMMELUNG UND ABSCHLACHTEN – IM NAMEN GOTTES! Diese Gewalt wurde von Satan inspiriert, der dieses System benutzt hat, um sein Ziel der Zerstörung von Gottes Plan zu erreichen.

Doch trotz all der Zerstörung tun die Menschen immer noch so, als sei dieses System ein Geschenk Gottes! Die Menschheit hat viel zu wenig aus der Geschichte gelernt. Und sehen Sie sich den Preis dieser Ignoranz an: Ihre baldige endgültige Auferstehung

wird mehr Zerstörung verursachen als jede andere zuvor – mehr als alle anderen zusammen!

Das Volk Gottes hat mehr Verfolgung durch den Teufel erlitten als irgendjemand sonst in der Geschichte der Menschheit. Und das wird so bleiben, bis das siebte Haupt des so genannten *Heiligen Römischen Reiches* zerstört ist. (Dies wird in unserem Buch *Das Heilige Römische Reich in der Prophezeiung* erklärt.)

Wir müssen sicherstellen, dass wir nicht zu den Opfern Satans gehören. Wir haben nichts zu befürchten, wenn wir die grenzenlose Macht Gottes nutzen.

Jesus Christus wird zurückkehren und das Heilige Römische Reich für immer zerstören. Daniel prophezeit: „Aber zur Zeit dieser Könige wird der Gott des Himmels ein Reich aufrichten, das nimmermehr zerstört wird; und sein Reich wird auf kein anderes Volk kommen. *Es wird alle diese Königreiche zermalmen und zerstören*; aber es selbst wird ewig bleiben“ (Daniel 2, 44). Am Ende werden alle Pläne des Satans kläglich scheitern.

Bald wird jeder unter der Führung und Anleitung der Familie Gottes Gott anbeten. „Ein jeder wird unter seinem Weinstock und Feigenbaum wohnen, und niemand wird sie schrecken. Denn der Mund des HERRN Zebaoth hat's geredet. Ein jedes Volk wandelt im Namen seines Gottes, aber wir wandeln im Namen des HERRN, unseres Gottes, immer und ewiglich!“ (Micha 4, 4-5). Wenn Christus wiederkommt und wir in unser Amt eingesetzt werden, wird der Frieden auf der ganzen Erde in voller Blüte stehen. Die von Satan inspirierte Gewalt wird enden. Die Masse der Menschheit wird sich nicht mehr täuschen lassen. Alle werden zu einem wahren Verständnis Gottes und

Seines Familienplans für den Menschen gelangen – die meisten von ihnen nach der Auferstehung von den Toten!

## DER ORT DER SICHERHEIT

Wir müssen unseren Feind kennen. Satan hat ein großes Ziel: die Kirche Gottes zu zerstören. Er ist ein Meisterstratege. Selbst in einer Zeit der relativen Ruhe dürfen wir nie vergessen, dass Satan hart am Werk ist. Seine Angriffe auf die PKG werden weitergehen, während wir unseren Auftrag erfüllen. Sein negativer Druck wird sehr viel stärker werden.

Sehen Sie, wie die Prophezeiung in Offenbarung 12 weitergeht: „Und als der Drache sah, dass er auf die Erde geworfen war, verfolgte er die Frau, die den Knaben geboren hatte. Und es wurden der Frau gegeben die zwei Flügel des großen Adlers, dass sie in die Wüste flöge an ihren Ort, wo sie ernährt werden sollte eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit fern von dem Angesicht der Schlange“ (Verse 13-14).

**DIE ANGRIFFE DES SATANS AUF DIE KIRCHE WERDEN SO STARK WERDEN, DASS DIE KIRCHE AN EINEN SICHEREN ORT GEBRACHT WERDEN MUSS. GOTTES VOLK WIRD AUS SEINEN EIGENEN NATIONEN „VERSTOSSEN“ WERDEN (Jesaja 16, 1-5). ES SOLLTE ALSO KLAR SEIN, DASS ES IM VORFELD DIESES EREIGNISSES EINEN PERFEKTEN STURM DER VERFOLGUNG GEBEN WIRD!**

Die Frau in Offenbarung 12, 14 ist dieselbe wie die in Vers 1, wo sie mit einer Krone aus 12 Sternen abgebildet ist. Was befähigt sie, Satan, dem Teufel, zu widerstehen? Sie sieht die Krone aus 12 Sternen. Sie sieht den Thron Davids, der über die Stämme Israels herrscht. Ihr Geist

ist auf die Schlüssel Davids-Vision konzentriert. Sie ist so begeistert von der Größe der Vision, dass nichts sie davon abbringen kann.

Unser individuelles Leben muss ganz und gar in dieser Vision aufgehen, sonst gibt es keinen Ort der Sicherheit für uns.

## KRIEG GEGEN DIE HEILIGEN

Die Kirche Gottes befindet sich in einem Krieg mit Satan. Worum geht es bei den Kämpfen? Der Kampf geht um die Herrschaft über die Erde.

In naher Zukunft wird Satan gezwungen sein, der Tatsache ins Auge zu sehen, dass sein Leben ein kläglicher Fehlschlag ist. Für Satan ist der Krieg real. Es sollte für uns real sein. Wenn wir die Schlüssel Davids-Vision fest in unseren Köpfen verankert haben, werden wir die titanische Schlacht verstehen, die gegen die Kirche tobt.

Heute ist unser Krieg mit Satan hauptsächlich geistlich. Aber er wird bald *physisch* werden. Satan wird eine Armee dieser Welt gegen uns aufstellen (Offenbarung 12, 15). In der biblischen Symbolik steht eine Flut gewöhnlich für eine Armee. Dies wird zweifellos die Armee des europäischen politischen Kombinate sein, das jetzt an die Macht kommt.

Diese Macht wird in Offenbarung 13 beschrieben: „Und ich sah ein Tier aus dem Meer steigen, das hatte zehn Hörner und sieben Häupter und auf seinen Hörnern zehn Kronen und auf seinen Häuptern lästerliche Namen“ (Vers 1). Diese politische Macht ist der Sitz des Reiches und der Kirche Satans.

Beachten Sie, dass diese Macht 10 Kronen hat. Die Kirche Gottes ist die größte Bedrohung für diese

politische Macht, denn wir werden ihr die Kronen wegnehmen.

Satan und seine menschlichen Agenten werden alle Gewalt anwenden, um ihre Kronen zu behalten. Offenbarung 12, 16 zeigt, dass der letzte Versuch Satans, die Philadelphia Kirche Gottes zu zerstören, scheitern wird. Sein letzter Angriff wird fehlschlagen. Die Erde wird sich öffnen und diese Armee verschlingen.

Das wird Satan so sehr erzürnen, dass er seinen ganzen Zorn gegen die Laodizäer richtet. Das Volk Gottes wird zum letzten Mal abgeschlachtet.

Wie wichtig ist die Schlüssel Davids-Vision für Sie? Denken Sie daran, *es ist die einzig wahre Vision der Zukunft*. Gott hat jeden von uns berufen, sich darauf vorzubereiten, mit Jesus Christus zu regieren. Wir sind dazu bestimmt, Christi eigenen Thron zu teilen – den seines Vaters David. Wir sind Könige. Mit dieser Vision im Kopf werden wir in der Lage sein, Satan zu überwinden und unseren Platz in der Familie Gottes einzunehmen.

ELF

# WIE DER SCHLÜSSEL DAVIDS UNS POSITIV HALTEN KANN

**H**ier ist wahrscheinlich der beste einzelne Vers in der Bibel, um die Schlüssel Davids-Vision zu erklären: „Die Mehrung der Herrschaft und der Friede werden kein Ende haben auf dem Thron Davids und über seinem Königreich, dass er es gründe und festige mit Recht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit. Der Eifer des HERRN der Heerscharen wird dies tun!“ (Jesaja 9, 6; Schlachter 2000).

Was für eine Vision! Gott wird dem Kosmos *für immer* Frieden bringen – und er wird diesen Frieden *vom Thron Davids aus* verwalten.

Beachten Sie: Die *Regierung*, die von diesem Thron aus verwaltet wird, ist es, die den Frieden einleitet. Es wird niemals Frieden auf der Erde oder irgendwo sonst geben, wenn er nicht von Davids Thron aus verwaltet wird.

Diese Schriftstelle zeigt, dass es KEIN ENDE dieser glorreichen Herrschaft geben wird. *Kein Ende der Zeit – kein Ende des Raums*. Der Thron Davids steht eindeutig für außergewöhnliche *Loyalität*. Sie können verstehen, warum Gott uns heute auf eine harte Probe stellen muss, wenn wir diesen Thron teilen sollen.

Eine Definition aus dem *Gesenius-Lexikon* für eines der hebräischen Wörter für *Mehrung* (das die gleiche Wurzel hat wie das Wort in Jesaja 9, 6) lautet „NACHKOMMENSCHAFT, Vermehrung einer FAMILIE“. Bedeutet das, dass die *Familie Gottes* immer weiter wachsen wird? Das könnte es sehr wohl! (Fordern Sie unsere Broschüre *Abermals weissagen* an, um eine vollständige Erklärung zu erhalten).

Der SCHLÜSSEL Davids ist ein WUNDERVOLLER SCHLÜSSEL. Davids Leben *schließt* etwas Großes und Wunderbares *auf*! Wenn wir sein Leben verstehen, **ERSCHLIESST SICH UNS** eine unvergleichliche Vision! David war ein *König*, der über Jerusalem und ganz Israel herrschte. In dieser Vision geht es darum, dass Gottes Volk heute zu Königen wird, die auch in Jerusalem und über GANZ ISRAEL herrschen – was in der Zukunft *alle Heiden* einschließen wird. **DIE GANZE WELT WIRD VON JERUSALEM AUS REGIERT WERDEN**. Wir werden von diesem Thron aus regieren und dazu beitragen, einen

Frieden zu schaffen, der kein Ende hat! Das ist etwas, worüber Sie viel Zeit zum Nachdenken brauchen.

Natürlich ist der Thron Davids in Wirklichkeit DER THRON GOTTES. Und so wie David ihn benutzte, um Israel zu vereinen, werden wir diesen Thron – unter Christus und unter Gott dem Vater – benutzen, um diese Welt in Frieden zu vereinen. Das ist eine spektakuläre Leistung, wenn man bedenkt, wie uneinig, hasserfüllt und gewalttätig die Welt heute ist. Diese kommende Utopie sollte uns für immer inspirieren.

Das Volk Gottes muss sich heute immer daran erinnern, dass es *Könige und Priester im Keim* ist und sich entsprechend verhalten muss. Das ist nicht nur das, was wir *werden sollen*: Gott ruft uns HEUTE ZU KÖNIGEN UND PRIESTERN! (Offenbarung 1, 6; 5, 10).

Dies ist eine Vision, die direkt aus den Gedanken des großen Gottes stammt und die uns alles abverlangt, was wir haben, um sie zu begreifen!

## FANTASTISCHES TRAINING FÜR JESAJA 9, 6

Heute erhebt Gott durch Seine auserwählte Kirche die Trümmer eines Werkes, das zerstört wurde. Er nennt dieses Werk „die Hütte Davids“.

„Zur selben Zeit will ich die zerfallene Hütte Davids wieder aufrichten und ihre Risse vermauern und, was abgebrochen ist, wieder aufrichten und will sie bauen, wie sie vorzeiten gewesen ist damit sie in Besitz nehmen, was übrig ist von Edom ...“ (Amos 9, 11-12). „Zur selben Zeit“ ist unsere Zeit jetzt; „wie sie vorzeiten gewesen ist“ war die Zeit von Herbert W. Armstrong. Der „Überrest von Edom“ bedeutet alles, was Herr

Armstrong zurückgelassen hat, was von *Edom* oder den edomitischen Laodizäern abgebaut wurde (dieser Begriff wird in unserem *Obadja* Broschüre erklärt).

Heute sagt Gott zu seinen Auserwählten: *Ich werde dich benutzen, um DIESE RUINEN WIEDER AUFZURICHTEN.*

Das ist eine *enorme* Aufgabe, das weltweite Werk, das Gott durch Herrn Armstrong getan hat, aufzurichten und zu fördern. Und auch wenn wir niemals die *Größe* dieses Werkes erreichen werden, so befiehlt Gott doch, dass wir auf dieses Ziel hinarbeiten. WIR SIND GROSSE GEWICHTHEBER, DIE DIESE RUINEN AUFRICHTEN WIE IN DEN ALTEN TAGEN. Wir müssen *aufgeregt und aufgewühlt* sein, wenn wir in einer solch monumentalen Berufung erfolgreich sein wollen.

Unser Werk hat ein Projekt nach dem anderen von Herrn Armstrong ins Leben gerufen: die Zeitschriften, die Bücher und Broschüren, das Fernsehprogramm, das Hauptquartier auf dem Campus, das College, das Radioprogramm, die Akademie, die Kulturstiftung, das regionale Büro in England, die Arbeit in Jerusalem und so weiter. Der Bau von Gottes Haus, dem Armstrong Auditorium, ist vielleicht die Krönung der Bemühungen, diese Ruinen aufzurichten.

Würden Sie nicht sagen, dass *das Aufrichten der Ruinen* der Hütte Davids ein FANTASTISCHES TRAINING FÜR DIE ERFÜLLUNG DER IN JESAJA 9, 6 BESCHRIEBENEN AUFGABE ist? Wir müssen die Verbindung zwischen der *vorübergehenden* Hütte Davids und dem Thron Davids sehen, der dort grafisch beschrieben wird.

Gott hat uns heute auch zu Verwaltern des neuen Throns Davids gemacht – eine weitere wunderbare Gelegenheit, uns auf unsere ewige Berufung vorzubereiten. Jesus Christus wird vom Thron Davids

aus regieren. Es wird ein endloses Bauprogramm im gesamten Universum für alle Ewigkeit geben, das von diesem Thron aus verwaltet wird!

Wenn wir heute „die Ruinen“ der Hütte Davids aufrichten, werden wir darauf vorbereitet, als Braut Christi auf Davids Thron zu herrschen. Satan hat die Erde, das Universum und die Kirche Gottes verwüstet. WENN WIR DIE RUINEN IN GOTTES KIRCHE AUFRICHTEN, SIND WIR QUALIFIZIERT, DIE RUINEN AUF DIESER ERDE UND IM UNIVERSUM AUFZURICHTEN. Christus bereitet seine Frau darauf vor, für immer und ewig auf Davids Thron zu herrschen. Wir werden diese Erde und das Universum wie den Garten Eden gestalten.

Die Philadelphia Kirche Gottes hat bereits mit diesem endlosen Bauprogramm begonnen. *Die Hütte Davids ist die Schlüssel-Davids-Vision, die die Auserwählten Gottes antreibt* und sie darauf vorbereitet, für immer im Hauptquartier in Jerusalem zu herrschen. Dies ist die Hoffnung aller Hoffnungen – unendliche Freude im ganzen Universum.

UNSER LEBEN WIRD IN TRÜMMERN LIEGEN, WENN WIR DIESE VISION VERLIEREN!

## CHRISTUS ERSCHEINT PERSÖNLICH UM UNS ZU HELFEN!

Sehen Sie sich die ernüchternde Wahrheit an, die der Prophezeiung „die Trümmer aufrichten“ vorausgeht. Im letzten Teil von Amos 8, 14 (Schlachter 2000) heißt es: „... Ja, sie werden fallen und nicht wieder aufstehen!“

Wenn also diese Hütte Davids fällt, ist das *die schrecklichste Katastrophe* in dieser Endzeit und eine der größten überhaupt.

Viele Tausende von Gottes Heiligen werden für immer sterben! Das zahlenmäßig mächtigste Werk Gottes, das es je gab, ist zusammengebrochen. Gottes größtes Werk ist vom höchsten Berg aller Zeiten herabgestürzt und an den Felsen unten zerschellt. Noch nie hat es einen so katastrophalen ABSTURZ gegeben.

FÜNFZIG PROZENT DES VOLKES GOTTES WERDEN FALLEN UND NIE WIEDER AUFSTEHEN. Ihre Namen werden aus Gottes Buch des Lebens getilgt werden. Dies ist sicherlich eine der stärksten Warnungen in der Bibel.

Amos' Prophezeiung über das Scheitern der Laodizäer geht im nächsten Vers weiter: „Ich sah den Herrn über dem Altar stehen, und er sprach: Schlage an den Knauf, dass die Pfosten beben und die Trümmer ihnen allen auf den Kopf fallen; und was noch übrig bleibt von ihnen, will ich mit dem Schwert töten, dass keiner von ihnen entfliehen noch irgendeiner entkommen soll!“ (Amos 9, 1).

Was für ein bemerkenswertes Bild: Der Ewige steht am ALTAR – und zwar nicht nur an irgendeinem Altar. Die *Ankerbibel* erklärt, dass „[Gottes] Anwesenheit im Heiligtum, wo normalerweise der Priester steht oder sein Amt ausübt, darauf hinweist, dass etwas Ungewöhnliches, etwas Unheilvolles, geschehen wird.

DIESE AUSSERGEWÖHNLICHE, UNHEILVOLLE SACHE IST *tatsächlich* PASSIERT! Wie ich in meinen Broschüren *Der Löwe hat gebrüllt* und *Habakkuk* geschrieben habe, IST *Jesus Christus* PERSÖNLICH ERSCHIENEN, um Seine Auserwählten in unserem Gerichtsstreit gegen die Laodizäer wegen Herrn Armstrongs Schriften zu befreien! Selbst weltliche Kommentare, die diese Verse studieren, erkennen an, dass sie Gott PERSÖNLICH beschreiben, der etwas sehr DRAMATISCHES für Sein Volk tut!

DIES IST EINES DER SELTENSTEN WUNDER IN DER GANZEN BIBEL. Es ist eine der *dramatischsten* Offenbarungen, die Gott dieser Kirche gegeben hat. Wenn wir die Trümmer der Stiftshütte Davids aufrichten, sollten wir sie niemals vergessen oder auf die leichte Schulter nehmen! Lesen Sie diese Broschüren oder lesen Sie sie erneut, um Ihre Wertschätzung für das, was Gott getan hat, zu erneuern.

Christus weiß, dass Er uns eine berggroße Verantwortung übertragen hat. Er ist das Haupt dieser Kirche. Es sollte uns also nicht überraschen, dass ER, wie diese Schriftstellen zeigen, **PERSÖNLICH KOMMEN MUSSTE** – natürlich *im Geiste* – um für uns einzugreifen. Das persönliche Engagement Christi in dieser Kirche unterscheidet uns von jeder anderen Kirche und Religion. Das ist der Grund, warum die Kirche solche Wunder erlebt!

Wenn diese Hütte – eine vorübergehende Behausung – bei der bevorstehenden Wiederkunft Christi dauerhaft wird, wird es nie wieder fallen!

## EINE WEITERE PERSÖNLICHE ERSCHEINUNG

Erinnern Sie sich daran, dass der Prophet Habakuk in Habakuk 3, 1-3 (Schlachter 2000) Gott bat, „O HERR, belebe dein Werk inmitten der Jahre“, und dann „Gott kommt von Teman her und der Heilige vom Berg Paran.“ Meine *Habakuk*-Broschüre erklärt, dass sich dies *nicht* auf die Zukunft bezieht, in der Christus vom Berg Paran – der wahrscheinlich in dem Gebiet liegt, in dem der biblisch prophezeite Ort der Sicherheit sein wird – mit 10 000 *Heiligen* zurückkehren wird (5. Mose 33, 2). In der Habakuk-Passage heißt es, dass er *mitten in den Krisenjahren* kam; von 10 000 Heiligen ist nicht die Rede.

WARUM WAR CHRISTUS ZU DIESER ZEIT AUF DEM BERG PARAN? Wir können nicht sicher sein, was die Details betrifft, aber wahrscheinlich war Er dort, um *sich um den Bereich zu kümmern, in dem Er Sein Volk in Zukunft beschützen wird*. Es scheint, dass er sich *persönlich* darum gekümmert hat! Es muss also eine ernste Krise gegeben haben, eine Situation ohne Spielraum für Fehler. (Kurz nach den Terroranschlägen vom 11. September 2001 in den USA versuchten Terroristen, Petra in Jordanien zu bombardieren. Der Angriff scheiterte jedoch. Das Erscheinen Christi könnte mit einem solchen Ereignis zusammenhängen.)

Das ist so dramatisch wie alles in der Bibel! Hier ist der biblische Beweis für *zwei Auftritte* Christi auf der Erde: der eine hatte mit der Rettung des Werkes Gottes zu tun, der andere mit dem Ort der Sicherheit.

Satan, der Teufel, hat einen Großangriff auf die PKG gestartet. Er hat versucht, Gottes Werk durch einen sechsjährigen Gerichtsstreit zu zerstören. Er hat offenbar auch versucht, das Gebiet zu zerstören oder die Kontrolle über das Land zu übernehmen, in dem sich der Ort der Sicherheit befinden wird.

In beiden Schlachten kam Christus *persönlich* auf die Erde und hielt Satan auf! Das gibt uns eine gute Vorstellung davon, wie viel gefährlicher Satan und die Dämonen sind, *nachdem* sie auf die Erde vertrieben und dort eingesperrt wurden. Sie sind voller Zorn und wissen, dass ihre Zeit kurz ist! (Offenbarung 12, 12).

UNSER KRIEG GEGEN DEN TEUFEL IST SEHR REAL. DIE HEILIGEN, DIE DIES NICHT VERSTEHEN, WERDEN VON IHM BESIEGT werden.

Während Satan seine Kriegsführung intensiviert, stärkt Gott Seine Kirche entsprechend. Erwarten Sie,

dass Gott in dieser Endzeit mehr und mehr Wunder für Seine Auserwählten vollbringen wird.

GLAUBEN SIE AN DIE HEILIGE SCHRIFT? IST UNS BEWUSST, WIE *AKTIV* GOTT HEUTE IN SEINER KIRCHE IST? Das ist die Realität! Dies ist die *reale Welt* der Philadelphia Kirche Gottes. Christus, unser Haupt, macht sich GROSSE Sorgen um Seine Kirche!

Schließlich besteht Seine Restkirche aus den 5 Prozent Seines Volkes, die *IHN NICHT VERLEUGNETEN*, selbst als die Hütte Davids *in Trümmern* lag (Offenbarung 3, 8).

Und denken Sie darüber nach: Wenn Christus sich so sehr für Sein Volk als kollektiven Körper einsetzt, was glauben Sie, wie aktiv Er dann in Ihrem *persönlichen* Leben ist? Wie sehr ist Er darauf bedacht, Ihnen zum Beispiel durch Prüfungen zu helfen?

Jesus Christus weiß *genau*, was mit Seinem Volk los ist. Wir sollten ernüchtert, geehrt und *ÜBERGLÜCKLICH* über diese Wahrheit sein. *WIR SIND NIE ALLEIN*. Sehen Sie wirklich die unergründliche Liebe, die Gott für Sie hat?

Wie mächtig und umfassend unser Ehemann für Seine Frau sorgt und sie beschützt!

In Habakuk 3, 4 heißt es: „Sein Glanz ist wie Licht; Strahlen gehen aus von seinen Händen. *Darin ist verborgen seine Macht.*“ Oftmals *verbirgt* Gott Seine Macht, und wir sehen sie nicht.

Aber hier ist die Realität: Wenn Gott eine Tür für Sein Volk öffnet, *KANN NIEMAND SIE SCHLIESSEN* (Offenbarung 3, 8). Das ist eine *HERAUSFORDERUNG*, die Gott jedem stellt, der sich Ihm widersetzen will. *Ich öffne diese Tür – und Sie versuchen einfach, sie zu schließen!* Wenn die Feinde der Kirche wüssten, womit sie es zu tun haben, wären sie *zu Tode erschrocken!*

Niemand kann Sie jemals davon abhalten, Gott zu gehorchen! Sie können *Sie töten* – aber Sie können IM GEHORSAM GEGENÜBER Gott sterben.

Wie MÄCHTIG ist Gott! Wenn wir diese Kraft *in uns* haben, wie können wir DANN NICHT die Ruinen aufrichten? Wir müssen erfolgreich sein!

## GOTT FORDERTE BARUCH HERAUS

Ein biblisches Beispiel zeigt, wie leicht wir die Realität von Gottes Macht *aus den Augen verlieren* können.

Baruch war der Schreiber des Propheten Jeremia. Er nahm die Worte aus dem Mund von Jeremia und schrieb sie auf. Daraus wurde das Buch Jeremia.

„Dies ist das Wort, das der Prophet Jeremia zu Baruch, dem Sohn Nerijas, redete, als er die Worte, wie Jeremia sie ihm sagte, auf eine Schriftrolle schrieb, im vierten Jahr Jojakims, des Sohnes Josias, des Königs von Juda: So spricht der HERR Zebaoth, der Gott Israels, über dich, Baruch“ (Jeremia 45, 1-2). Dies ist eine Botschaft *direkt* von Christus. Jeremia überbrachte sie Baruch – eine „So spricht der HERR“-Botschaft.

Jesus Christus ist das Haupt Seiner Kirche. Er leitet sie *direkt*. Die Philadelphier verstehen das. Die Laodizäer tun das nicht. Wenn Christus sieht, dass einer Seiner Arbeiter, der für das Werk eingestellt wurde, eine schlechte Haltung einnimmt, ist das ernst. Christus spricht das Problem oft *direkt* an.

Irgendwie hat Baruch dem Werk Gottes weitreichenden Schaden zugefügt. Dieser Schreiber schrieb tatsächlich die Bibel – keine unbedeutende Verantwortung! Vielleicht vernachlässigte er sein Werk, das kanonisiert werden sollte. Das hätte Jeremia akute Probleme bereitet.

Du sagtest: „Du sprichst: Weh mir, wie hat mir der HERR Jammer zu meinem Schmerz hinzugefügt! Ich bin müde vom Seufzen und finde keine Ruhe“ (Vers 3). Baruch hatte eine schwere Prüfung zu bestehen, und Gott machte ihn dafür verantwortlich, wie er damit umging. Hier sprach Gott die Worte von Baruch direkt zu ihm zurück. Gott war über alles, was in Baruchs Leben geschah, genau informiert.

In Vers 4 brachte Gott Baruch wieder auf den *Zweck seiner Berufung* zurück. Er erinnerte ihn an den Auftrag, den er Jeremia gegeben hatte (aufgezeichnet in Jeremia 1, 10) und den Baruch hätte unterstützen sollen! „Sage ihm: So spricht der HERR: Siehe, was ich gebaut habe, das reiße ich ein, und was ich gepflanzt habe, das reiße ich aus. Das gilt der ganzen Erde.“

In der Lutherbibel heißt es „das reiße ich ein“ – aber das hebräische Original ist im Präsens geschrieben. Gott hat gesagt: *Ich reiße es ein Ich bin gerade dabei, den Thron Davids zu besteigen!* Das war eine ELEKTRISIERENDE PROPHEZEIUNG, die sich *direkt vor Baruchs Augen* erfüllte – und ER HÄTTE DEN MANN GOTTES LEIDENSCHAFTLICH UNTERSTÜTZEN SOLLEN! Stattdessen WAR BARUCH IN *sich selbst* VERTIEFT!

Vielleicht kam er vom Weg ab, weil Jeremia so oft im Gefängnis war. Offensichtlich hatte er sich in gewissem Maße von seiner Berufung entfernt und machte sein eigenes Ding. Gott forderte ihn heraus: „*Und du begehrt für dich große Dinge?* BEGEHRE ES NICHT! Denn siehe, ich will Unheil kommen lassen über alles Fleisch, spricht der HERR, aber dein Leben sollst du wie eine Beute davonbringen, an welchen Ort du auch ziehst“ (Vers 5).

Nebukadnezar war im Begriff, Juda zu erobern. Baruch stand kurz davor, in den Holocaust von 585 v.

Chr. einzutreten – und doch war *er* irgendwie ehrgeizig geworden. Was auch immer er getan hat, Gott war sehr verärgert darüber.

Wie würde es Ihnen gefallen, wenn Gott Ihnen persönlich durch Seinen Propheten eine Botschaft überbringen würde? Und obendrein hat Gott es in Seinem Wort als Lektion für alle Zeiten aufgezeichnet.

DIE KORREKTUR, DIE GOTT BARUCH GAB, GILT VOR ALLEM UNS HEUTE. Damals hat Gott nicht „Unheil kommen lassen über ALLES FLEISCH“ – aber HEUTE IST ER DABEI, ES ZU TUN!

Die gute Nachricht ist, dass Baruch das Blatt gewendet hat. Er begleitete Jeremia schließlich nach Irland. Er hat es an einen sicheren Ort geschafft.

Gott gibt uns das gleiche Versprechen, das Er Baruch gegeben hat: *Ich werde dir dein LEBEN als PREIS IN DIESEM KRIEG geben – AUCH wenn alle anderen ihr Leben verlieren.* Wir müssen daran denken, dass wir uns in einem Krieg mit Satan in seinem schlimmsten Zorn befinden. Gott hebt diesen beispiellosen Krieg nachdrücklich hervor (Offenbarung 12, 9-12). Und IN ANBETRACHT DER SCHRECKEN, DIE UNS BEVORSTEHEN, IST DER ORT DER SICHERHEIT EIN WUNDERBARER *PHYSISCHER* PREIS. Das ist ein Versprechen Gottes – also muss Er Sich um diesen sicheren Ort kümmern, wo auch immer Er Sich befindet, um sicherzustellen, dass Er dieses Versprechen erfüllen kann. Gott wird niemals ein Versprechen brechen.

Baruch dachte, seine Prüfung sei zu viel, um sie zu ertragen, aber Gott liebte ihn und rettete ihn, indem Er ihn korrigierte. Wenn wir Gott vertrauen, wird Er uns durch jede Prüfung bringen, die wir erleben.

Wie Baruch neigen wir alle dazu, unser Denken zuweilen aus der Bahn zu werfen. Aber sehen Sie sich

das große Ganze an: Das Böse ist dabei, über ALLES FLEISCH zu kommen. Fast *die gesamte Menschheit* steht kurz vor der Vernichtung! Wie wichtig ist Ihr Leben? Wie wichtig sind die Dinge, über die Sie sich Sorgen machen, wirklich? Dies ist nicht der Zeitpunkt, um große Ambitionen für *sich selbst* zu hegen.

Baruch musste sich nicht mehr auf sich selbst konzentrieren. Manchmal müssen wir das auch tun. Es hat Baruch gerettet, und es wird uns retten – manchmal physisch, manchmal geistlich.

Denken Sie immer daran: Gott gibt uns Prüfungen nicht, um uns *zu zerstören*, sondern um *uns zu retten!*

## DIE SCHLÜSSEL DAVIDS PERSPEKTIVE

Die Welt ist heute voll von deprimierenden Problemen und voller Hoffnungslosigkeit. Aber selbst wenn sich die Nationen einem nuklearen Harmageddon nähern, MUSS GOTTES VOLK SEIN GEISTLICHES GLEICHGEWICHT BEWAHREN UND VOLLER HOFFNUNG BLEIBEN. Wir müssen POSITIVE Menschen sein.

Sehen Sie, wie Christus uns diese unschätzbare Lektion mit Hilfe des Schlüssels Davids beibringt. Das ist eine Perspektive, an die sich unsere Prediger und wir *alle* erinnern müssen, wenn wir das Werk Gottes tun.

In Offenbarung 3, ab Vers 7, wenn Christus über den Schlüssel Davids spricht, ist Er so *inspirierend* und *positiv*. Selbst wenn Er schlechte Nachrichten überbringt, stellt Er sie in einen positiven Kontext.

Lesen Sie zum Beispiel Vers 9: „Siehe, ich werde einige schicken aus der Versammlung des Satans, die sagen, sie seien Juden, und sind's nicht, sondern lügen“ – das ist eine sehr schlechte Nachricht, aber

beachten Sie – „Siehe, ich will sie dazu bringen, dass sie kommen sollen und zu deinen Füßen niederfallen und erkennen, dass ich dich geliebt habe.“ Die Hälfte der Laodizäer *wird* es in die Familie Gottes schaffen! Das ist eine wunderbare Nachricht, die wir im Hinterkopf behalten müssen.

Weitere schlechte Nachrichten finden Sie in Vers 10 über die Große Trübsal. Aber wieder liefert Christus die positive Perspektive: „Weil du mein Wort von der Geduld bewahrt hast, will auch ich dich bewahren vor der Stunde der Versuchung, die kommen wird über den ganzen Weltkreis, zu versuchen, die auf Erden wohnen.“ Gottes treue Philadelphier *werden nicht* durch die Trübsal gehen müssen; Gott verspricht uns einen Ort der Sicherheit. Auch das ist eine gute Nachricht.

„Ich komme bald; halte, was du hast, dass niemand deine Krone nehme!“ (Vers 11). Dieser Vers ist an das *gesamte* Volk Gottes gerichtet. Leider werden nur *5 Prozent* von ihnen die Krone ihres Hauptquartiers behalten!

WENN SIE DIESE KRONE HABEN, SOLLTEN SIE SIE BESSER FESTHALTEN! Sie werden für immer in Jerusalem sein! (Vers 12). Lassen Sie sich das von *niemandem* wegnehmen! Gott möchte, dass *jedes einzelne Mitglied* Seiner Kirche Seine Krone behält! Aber so viele haben sie verloren, und so viele andere haben sich ein großes Stück von dieser Belohnung nehmen lassen.

Diejenigen, die an ihrer Krone festhalten, werden direkt im Hauptquartier im neuen Jerusalem stationiert sein, wo Gottes Name auf ihnen geschrieben steht. Was für eine wunderbare Nachricht. Selbst die schlechten Nachrichten müssen aus der inspirierenden Perspektive betrachtet werden, die die Schlüssel Davids-Vision bietet.

ES GIBT VIEL DUNKELHEIT IN DIESER WELT. ABER SEHEN SIE DIESE TAGE NICHT ALS TAGE DER DUNKELHEIT AN – ERKENNEN SIE SIE ALS TAGE, AN DENEN DIE DUNKELHEIT ZU ENDE GEHT. Die Menschheit hat 6000 Jahre lang entsetzlich gelitten! Gott der Vater, Jesus Christus, die große Schar der Engel und die Schöpfung haben alle auf diesen Tag gewartet – und nun ist er *fast da!*

## ZWÖLF

# DER SCHLÜSSEL DES HAUSES DAVIDS

**H**erbert W. Armstrong machte einige faszinierende Bemerkungen zu einer Prophezeiung in Sacharja. Diese Kommentare helfen uns, besser zu verstehen, was der Schlüssel des Hauses Davids ist.

„Und der HERR wird zuerst die Zelte Judas erretten, damit der Stolz des Hauses David und der Stolz der Bewohner Jerusalems sich nicht über Juda erhebt. An jenem Tag [der nun bald kommt] wird ... der Schwächste unter ihnen sein wird wie David und das Haus David wie Gott, wie der Engel des HERRN [Bote] vor ihnen her. ... Aber über das Haus David ... will ich den Geist der Gnade [ausgießen] ...“ (Sacharja 12, 7-10).

Herr Armstrong schrieb über diese Passage: „Es ist klar, dass der Apostel (ein Gesandter oder Bote Gottes),

den Gott in diesen gefährlichen letzten Tagen einsetzen wird, aus dem HAUSE DAVID sein wird. *Das Haus David ist NICHT einer der Stämme, sondern die Personen, die von David abstammen.*

„Ich habe erwähnt, dass ich vor einigen Jahren von einer Stiftung kontaktiert wurde, die zu dem Zweck gegründet wurde, die Genealogie einer bestimmten Familie zu erhalten. Mein Urgroßvater Armstrong, der einen biblischen Namen trug und Vater meines Großvaters Nathan Armstrong war, hatte in diese Familie eingehiratet. Die Stiftung hat also meine Genealogie bis zu den Königen von Frankreich und König Edward I. von England zurückverfolgt. Der Stammbaum der königlichen Familie von Großbritannien führt jede Generation bis zu König David aus dem alten Israel zurück. DAHER HAT GOTT MEINE ABSTAMMUNG IN JEDER GENERATION VON DAVID BEWAHRT, UND ICH GEHÖRE ZUM HAUS DAVID!

„Es ist offensichtlich, dass Gott in DIESEN stürmischen letzten Tagen einen erwecken wird, der WEISS, DASS er aus dem HAUSE DAVIDS ist, als Christi auserwählter Apostel und Bote für die KÖNIGE DER ERDE, um die WAHRE BOTSCHAFT des Evangeliums Christi weiterzugeben, die von der Mitte des 1. bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts von der Welt unterdrückt wurde“ (Gute Nachricht, Mai 1980; Hervorhebung von mir).

Ich hatte eine ähnliche Erfahrung wie Herr Armstrong, als ich meine Genealogie bis zu König David zurückverfolgte. Meine Tante gab mir, was sie und andere getan hatten, um die Genealogie unserer Familie zusammenzustellen. Allein die Fotokopie des getippten Materials hat mich 50 Dollar gekostet. Es gibt einen wesentlichen Unterschied zwischen meiner Genealogie und der von Herrn Armstrong: Meine Genealogie lässt sich

bis zur königlichen Familie von Irland zurückverfolgen. Die Genealogie der königlichen Familie von Irland ist eine einzige Dynastie, die auch „jede Generation bis zu König David“ zurückführt.

Ich kann also sagen, wie Herr Armstrong sagte: „DESHALB HAT GOTT MEINE ABSTAMMUNG IN JEDER GENERATION VON DAVID BEWAHRT, UND ICH BIN AUS DEM HAUSE DAVIDS!“

Die gesamte neue Offenbarung Gottes für Seine Endzeitgemeinde ist durch Herrn Armstrong und mich gekommen. Gottes Werk ist durch die Anhänger dieser Offenbarung vollbracht worden.

Hier ist eine weitere Aussage von Herrn Armstrong, die in seinem Buch *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* zu finden ist: „Natürlich ist es klar, dass das Zepter an Juda ging und durch die Juden weitergereicht wurde. König David stammte aus dem Stamm Juda. *Alle nachfolgenden Könige* der Dynastie Davids stammten *aus dem Stamm Juda und dem Haus David*. Jesus Christus wurde aus dem Haus Davids und dem Stamm Juda geboren.“

Christus war auch ein *Nachkomme Davids*, oder *des Hauses David*. Wir sehen also, dass in diesen Versen viel Wert auf das *Haus David* gelegt wird.

Bei einer archäologischen Ausgrabung in Jerusalem halfen Studenten des Herbert W. Armstrong College bei der Freilegung des Palastes von David. Wir räumen die Trümmer von der Baustelle weg. Wir glauben, dass Christus von dem Ort aus regieren wird, an dem einst David regierte. Ich bin sicher, dass Christus Seinen Thron GENAU dort aufstellen wird, wo Davids Thron war! Und er wird für immer da sein. Das ist wirklich aufregend. Wir bereiten uns auf die baldige Rückkehr Christi vor!

Das ist der majestätische Abschluss der Nachfolge der Könige, die auf dem Thron Davids sitzen sollten, wie prophezeit wurde!

Der Palast verleiht dem Haus Davids eine höchst königliche Dimension. Davids Palast war der Ort, an dem sich der Thron befand, als David regierte. Der Palast Davids ist also ein starkes Symbol für das *Haus Davids*, wobei die *Betonung* auf der *Dynastie der Könige* von David bis zur Wiederkunft Christi liegt!

Jesus Christus wird diesen Thron im Hauptquartier mit den auserwählten geistlichen Juden teilen (Offenbarung 3, 9, 21). WIR BEREITEN UNS DARAUF VOR, AUF DIESEM THRON IN UNSEREM HAUPTQUARTIER IN JERUSALEM MIT CHRISTUS UND GOTT DEM VATER FÜR IMMER ZU HERRSCHEN!

Wir können deutlich sehen, dass sich das höchste Königtum in Gottes Königreich um den Thron Davids dreht.

## DER SCHLÜSSEL ZUM HAUS DAVIDS

---

Nur an zwei Stellen in der Bibel wird der Schlüssel Davids erwähnt: Offenbarung 3, 7 und Jesaja 22, 22. In Jesaja 22, 22 wird er jedoch als der Schlüssel zum *Haus Davids* bezeichnet.

„Und zu der Zeit will ich rufen meinen Knecht Eljakim, den Sohn Hilkijas“ (Jesaja 22, 20). Zwei Namen werden hier genannt. Eljakim verrichtet in dieser Prophezeiung das Werk Gottes. Er ist der Sohn von Hilkija.

Der Zeitrahmen ist „zu der Zeit“, was sich immer auf diese Endzeit bezieht. Wir sind also geistlich blind, wenn wir diese Prophezeiungen nicht verstehen.

„[U]nd will ihm dein Amtskleid anziehen und ihn mit deinem Gürtel gürten und deine Herrschaft in seine Hand geben, dass er Vater sei für die, die in Jerusalem wohnen, und für das Haus Juda“ (Vers 21). Die Regierung Gottes wurde schließlich von Herrn Armstrong, einem Typus von Hilkiya (einem Juden), an mein Amt weitergegeben einem Typus von Eljakim (einem Juden).

„Und ich will die Schlüssel des Hauses Davids auf seine Schulter legen, dass er auf tue und niemand zuschließe, dass er zuschließe und niemand auf tue“ (Vers 22). Es gibt eine offene Tür, die mit dem Schlüssel Davids verbunden ist. Das bedeutet, dass mit diesem Schlüssel immer ein mächtiges Werk verbunden ist. Gott hat einem Mann echte *Macht* gegeben.

In diesen Versen geht es um drei Persönlichkeiten: Hilkiya, Eljakim und der Mann, von dem das Gewand, der Gürtel und die Regierung genommen wurden. Sein biblischer Name ist Schebna (Vers 15). Sie alle erscheinen „an jenem Tag“ – oder in der Endzeit.

Christus sagte den Juden, dass Er persönlich Propheten zu ihnen gesandt hat. Aber die Juden verfolgten sie oft und Seine Boten waren gezwungen zu fliehen. Viele von ihnen wurden getötet.

Ganz gleich, was die Menschen denken, Gott schickt Persönlichkeiten, durch die Er Sein Werk tut. Wir können diese Prophezeiungen nicht verstehen, wenn wir nicht wissen, wer diese Männer sind. Heute sind sie *Typen* dieser historischen Figuren. (Diese drei Männer werden in meiner kostenlosen Broschüre *Wer ist „Der Prophet“?* ausführlich besprochen).

Eljakim ist heute „*ein Vater*“ für die Bewohner Jerusalems und für das Haus Juda“. Eljakim kann heute

nur noch ein *geistlicher* Vater sein. Diese Verse sind also in erster Linie geistlich zu verstehen.

Diese „Einwohner von Jerusalem“ sind Mitglieder der Kirche Gottes.

Eljakim ist auch der Vater „des Hauses Juda“ – nicht der *Einwohner* von Juda. Das bedeutet, dass Eljakim der Vater eines Werkes in Juda ist. Gott sagt, dass es inspirierende offene Türen geben wird. Und alles dreht sich um die Zeptrerversprechen.

## DER GESETZGEBER

Schauen Sie sich noch einmal die Prophezeiung in 1. Mose 49, 10 (Schlachter 2000) an: „Es wird das Zepter nicht von Juda weichen, noch der Herrscherstab von seinen Füßen, bis der Schilo kommt, und ihm werden die Völker gehorsam sein.“ Denken Sie daran, dass sich diese ganze Passage auf „künftige Zeiten“ (Vers 1) bezieht, also auf die Zeit, in der wir jetzt leben. Gott hat also gesagt, dass es in den letzten Tagen ein Zepter oder einen Herrscher auf Davids Thron geben wird, und *gleichzeitig gibt es einen Gesetzgeber, der eine Botschaft über Davids Thron hat*. Mein Buch *Der neue Thron Davids* erklärt, wie diese beiden Ämter in unserer Zeit zu einem einzigen Amt zusammengefasst werden.

In Vers 10 heißt es, dass dieser Gesetzgeber *zwischen den Füßen Judas* steht, was bedeutet, dass er von den Nachkommen Judas abstammen wird (*Companion Bible*).

Der Gesetzgeber ist ein Jude, der hier ist, wenn Christus wiederkommt. Traditionell haben wir geglaubt, dass dieser Gesetzgeber Christus ist. Im Prinzip ist das richtig. Christus gibt *immer* das Gesetz; Er ist die Quelle. Aber beachten Sie, die Schrift sagt, dass dieser

Gesetzgeber nicht von den Füßen Judas weichen wird, „bis Silo [Christus] kommt; und zu ihm wird die Versammlung des Volkes sein.“ Es macht keinen Sinn, dass *Jesus nicht von den Füßen Judas weicht, bis Jesus kommt.*

*Schilo* bezieht sich auf Christus, also muss sich dieser „Gesetzgeber“ auf eine andere Person beziehen. Dieser *Gesetzgeber* ist ein Mann, der Gottes *Gesetz* lehrt – *bis zu dem Zeitpunkt, an dem Christus kommt!* Die Menschen, die diese Arbeit tun, werden CHRISTUS DER WELT VORSTELLEN! Und dieser Mann, der das Gesetz hat, wird über das Zepter und die Zepterverheißungen lehren.

Herr Armstrong musste das Gesetz und die Regierung Gottes etablieren. Er war der Elia, der kurz vor der Wiederkunft Christi alles wiederherstellte (Matthäus 17, 10-11). ICH HABE DASSELBE RECHT UND DIESELBE REGIERUNG WEITERGEFÜHRT, DIE ER LEHRTE. KEINE ANDERE KIRCHE KANN DIESE BEHAUPTUNG WAHRHEITSGEMÄSS AUFSTELLEN! Wo ist also heute der menschliche Gesetzgeber, der von David und dem Stamm Juda abstammt? Wer verwaltet dasselbe Gesetz, das Christus lehren wird, wenn Er zurückkehrt, um auf dem Thron Davids zu sitzen? Das sind Fragen, die Sie beantworten *müssen!*

Können Sie das heute auf der Erde finden? Können Sie eine Gruppe von Personen benennen, die der Welt Gesetze gibt? Es gibt nur einen. Gott hat immer nur durch *einen Mann* gearbeitet. Da mir diese Prophezeiung über den *Gesetzgeber* erst nach Herrn Armstrongs Tod offenbart wurde, bezieht sie sich speziell auf mein heutiges Amt.

Dieser Mann wird über das Zepter – die königliche Linie oder den Thron Davids – und die Verheißung der

Erlösung durch Jesus Christus lehren. Es ist derselbe Thron, den Christus bald für immer übernehmen wird (Lukas 1, 30-33).

## DIE ZEPTEVERHEISSUNGEN

Herbert W. Armstrong erklärte in *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* sowohl die Verheißungen des Erstgeburtsrechts als auch die des Zepters. Er schrieb: „Jetzt kommen wir zu einem äußerst wichtigen Unterschied und einem Stück biblischer Wahrheit, das nur sehr wenigen bekannt ist. Nur wenige haben je bemerkt, dass die Verheißungen an Abraham zweifach waren. Aber die Bibel selbst macht einen scharfen Unterschied zwischen diesen beiden Phasen der Verheißungen.

„Die geistlichen Verheißungen – die Verheißungen des ‚einen Nachkommens‘, Christus, und der Erlösung durch Ihn – nennt die Bibel das *Zepter*. Aber die materiellen und nationalen Verheißungen, die sich auf viele Nationen, nationalen Reichtum, Wohlstand und Macht sowie den Besitz des Heiligen Landes beziehen, nennt die Bibel das *Erstgeburtsrecht*.“

Herr Armstrong zitierte die Definition von *Zepter* im *Standard Dictionary*: „königliches Amt; königliche Macht; Abzeichen für Befehl oder Souveränität“. „Die verheißene königliche Linie gipfelt in *Christus* und beinhaltet *Gnade für ALLE*“, erklärte er. „Wir haben gesehen, dass beide Verheißungen, das Recht der Geburt und das Geschenk der Gnade, Abraham von Gott bedingungslos gegeben wurden. Sowohl das Erstgeburtsrecht als auch das Zepter wurden Isaak und Jakob vom Ewigen neu versprochen. Aber die Tatsache, die Ihnen

als neu entdeckte, freudige Wahrheit die Augen öffnen sollte, ist, dass von diesem Zeitpunkt an diese beiden Verheißungen getrennt wurden! Die Verheißungen des Zepters der königlichen Linie, die in Christus gipfelt, und der Gnade durch Ihn, *wurden an JUDA, den Sohn Jakobs und Vater aller Juden, weitergegeben*. Aber die erstaunliche Wahrheit ist, dass die Verheißungen des Erstgeburtsrechts den Juden nie gegeben wurden!“

Dann zitierte er 1. Mose 49, 10: „Es wird das Zepter von Juda nicht weichen ...“ und 1. Chronik 5, 2: „Josef aber erhielt das Erstgeburtsrecht“.

„Es ist natürlich klar, dass das Zepter an Juda ging und durch die Juden weitergegeben wurde“, fuhr er fort. „König David stammte aus dem Stamm Juda. Alle nachfolgenden Könige der Dynastie Davids stammten aus dem Haus David, dem Stamm Juda. Jesus Christus wurde aus dem Haus Davids und dem Stamm Juda geboren.“ Christus wird auf dem Thron Davids sitzen, und Gottes Erstlingsheilige werden diesen Thron mit Ihm teilen! (Offenbarung 3, 21). Wir sind also an die Verheißungen des Zepters gebunden.

Wir dürfen der Welt von diesen wunderbaren Verheißungen erzählen! Aber ich glaube, Gott möchte, dass wir die Zepterverheißungen *mehr* betonen, als wir sie betont haben. Ich glaube, Er möchte vor allem, dass wir sie den Juden gegenüber betonen und ihnen ihre Schlüsselrolle *vor Augenführen*.

Die wunderbaren Verheißungen der Gnade wurden *durch Juda* weitergegeben! Was für eine Ehre! Das sollte die Juden wirklich *aufrütteln* und das Volk Gottes elektrisieren.

Gott hat die Juden benutzt, um erstaunliche Dinge in dieser Welt zu tun, und hat ihnen in gewisser Weise

die höchste Ehre aller Ethnien auf der Erde zuteil werden lassen. Herr Armstrong hat das so kraftvoll ausgedrückt: „Die Zepterverheißungen der königlichen Linie, die in Christus gipfelt, und der Gnade durch Ihn, wurden an JUDA, den Sohn Jakobs und Vater aller Juden, weitergegeben.“ Die Juden haben die Zepterverheißung erhalten. Was für eine Ehre! Könnte eine Ethnie mehr geehrt werden? Wir müssen den Juden sagen, was es für sie bedeuten soll. Es ist eine Sache, etwas über die Zepterversprechen zu wissen. Es ist etwas ganz anderes, sie durch Ihre Ethnie weitergegeben zu bekommen!

TEIL DIESER ZEPTEVERSPRECHEN ZU SEIN, MUSS DIE GRÖSSTE EHRE SEIN, DIE EINEM VOLK AUF DER ERDE ZUTEIL WIRD! Aber wie viel verstehen sie, und wie viel sind sie bereit zu verstehen?

Was nützt es, über das Erstgeburtsrecht Bescheid zu wissen, aber nicht über die Zepterversprechen? Die Verheißungen des Erstgeburtsrechts sind physisch, aber die Verheißungen des Zepters sind *geistlich*. Das ist es, worum es Gott wirklich geht. *Zepter* ist wohl eines der berühmtesten Wörter in der Bibel!

Gott beauftragte den endzeitlichen Eljakim, ein „Vater ... für das Haus Juda“ zu sein. Gott möchte, dass wir die Zepterverheißung betonen, die durch die Juden kommt. Die königliche Linie der Juden führt uns zur Rückkehr des Messias, dessen Herrschaft vom Thron Davids aus ewig währt! (Jesaja 9, 6).

DIE JÜDISCHE NATION, AMERIKA UND GROSSBRITANNIEN MÜSSEN DIESE HÖCHST INSPIRIERENDE UND WERTVOLLE BOTSCHAFT JETZT HÖREN, DAMIT SIE SICH DARAN ERINNERN KÖNNEN, WENN SIE DEN HOLOCAUST ALLER HOLOCAUSTS ERLEBEN!

## HOLOCAUST

Satan täuscht auf jede erdenkliche Weise. Die jüdische Nation nennt sich selbst *Israel*, aber *das* ist eine furchtbare Täuschung. Die Juden wissen nicht einmal, *wer sie sind!* Wie können sie von den Zepterverheißungen wissen, die an Juda weitergegeben werden, wenn sie gar nicht wissen, wer Juda ist? Das *macht* sie *blind* für diese wunderbare Rolle, die Gott ihnen zugedacht hat, sogar in dieser Welt.

Wenn eine Ethnie so geehrt wird, wie Gott die Juden geehrt hat, hasst Satan sie dafür. Er hat die Feinde dazu inspiriert, sich zu erheben und ihnen jede Würde zu nehmen! Die Nazis rasierten ihnen oft den Kopf, nahmen ihnen die Kleidung ab, schlugen sie und benutzten sie für medizinische Experimente. Gott sagt, dass es beim nächsten Mal noch viel schlimmer sein wird. Glauben Sie an Gott?

Der Schmerz dieses ersten Holocausts war so groß, dass einige Juden nie *wieder* darüber sprechen wollen. Aber viele sagen, dass sie darüber sprechen, um anderen zu helfen. In Yad Vashem, der Holocaust-Gedenkstätte in Jerusalem, finden Sie Videos von Überlebenden, die von ihren schrecklichen Erlebnissen berichten. Ein Mann, der mit seinem Vater in einem Konzentrationslager war, sagte, dass sein erschöpfter Vater auf die Knie fiel. Die Nazis würden jeden töten, der einem Menschen aufhilft. Er sagte: *Ich habe nicht einmal meinem eigenen Vater geholfen. Damit musste ich für den Rest meines Lebens leben.* Es ist schwer, sich vorzustellen, wie schwierig das sein würde.

Die Juden sagen: „Nie wieder!“ Leider müssen wir ihnen sagen, dass sie damit völlig falsch liegen. Es *wird* wieder passieren, und es wird den Holocaust wie eine Generalprobe aussehen lassen.

Die Juden haben im Zweiten Weltkrieg entsetzlich gelitten. Diese Geschichte ist eine deutliche Warnung vor dem, WAS AUF SIE ZUKOMMEN WIRD!

*Sie müssen auch die Verheißungen des Zepters kennen.* Sie müssen wissen, welche erhabene Rolle Gott ihnen zugedacht hat! Sie brauchen HOFFNUNG! Diese ganze Welt braucht Hoffnung.

## GEISTLICHE JUDEN MÜSSEN ES VERSTEHEN

---

Sehen Sie sich das Gegenteil davon an, wie Satan die physischen Juden verfolgt: die Art und Weise, wie Gott Seine geistlichen Juden ehrt. Gott gibt uns so viel Würde, dass wir es kaum fassen können!

Wie viel verstehen Sie, *die geistlichen Juden*, von den Zepter-Verheißungen? Wenn Gott sich an das Haus Juda wendet, dann spricht Er *vor allem* zu der *Elite* des Hauses Juda, den *geistlichen* Juden. Wir müssen diese Zepter-Verheißungen der Erlösung durch Christus verstehen – diese königliche Linie, die in der Wiederkunft Jesu Christi gipfelt, und dann die Gnade durch Ihn für die ganze Welt – Verheißungen, die den Juden gegeben wurden. Diese Versprechen haben wirklich etwas mit dem Königtum zu tun! Diese Botschaft wird der ganzen Welt vermittelt werden, und wir werden mit Christus auf dem Thron Davids sitzen und die Welt über die Verheißungen des Zepters belehren.

Wir müssen diese Botschaft heute überbringen. Gott sagt: *Ich möchte, dass ihr geistlichen Juden diese Zepter-Verheißungen versteht, eine Botschaft darüber verkündet und sie hervorhebt, besonders gegenüber Juda!*

Wir müssen diese Versprechen für uns selbst und für die Juden wahr machen und umsetzen.

Letztlich geht es um die *Erlösung* der *geistlichen* Juden! Wir müssen uns davon *aufrütteln und bewegen* lassen! Es ist fast an der Zeit, diese geistlichen Verheißungen zu empfangen und mit Jesus Christus zu regieren!

Gerade wir sollten eine echte Beziehung zum *Zepter* und seinen königlichen Ämtern haben. Wir sind die Könige der Erde – das Reich Gottes im Keim!

Wir müssen unser Verständnis für diese Zepter-*verheißungen* vertiefen. Ich hoffe, dass unsere Prediger mehr darüber sprechen werden und dass Sie sich bemühen und kämpfen werden, um jeden Krümel zu bekommen, den Sie bekommen können – denn es lohnt sich, dafür zu sterben! Niemand wird es der Braut von Jesus Christus wegnehmen!

Diese wunderbaren Zepter-*verheißungen* kamen durch Juda. Wenn Sie diese Verheißungen verstehen, können Sie erkennen, warum Satan die Juden hasst. Aber er hasst *geistliche* Juden weit mehr. Er würde *Sie und mich* wirklich *gerne* in einen Holocaust stürzen. Wir müssen *die Macht Gottes nutzen*, sonst haben wir *keine Chance*, in dieser Welt zu überleben, in der wir eine solche Zielscheibe sind! Seien Sie **STARK** im Herrn! **VERSTEHEN SIE** diese Zepter-*verheißungen* und **NUTZEN SIE DIE MACHT GOTTES** – oder Satan wird SIE **VERNICHTEN!**

Gott erschafft geistliche Juden in Seiner Kirche. Wir haben die Möglichkeit, geistlich an den Zepter-*verheißungen* teilzuhaben. Ist Ihnen klar, wie nahe wir der Erfüllung der Zepter-*verheißungen* sind? Wir *lernen* nicht nur über diese Verheißungen – wir werden sie auch *erhalten*! Wir werden **GERETTET**

werden und dann Gott helfen, die ganze Menschheit zu retten! Sie werden *nie* wieder einen Holocaust erleben müssen!

Denken Sie daran, dass die ganze Welt diese wunderbaren Zepterversprechen erhält!

Die Menschen wollen heute nicht zuhören, aber wir haben eine Botschaft für diese Welt. Wir müssen nicht nur die Welt über die Zepterverheißungen belehren, sondern auch die Laodizäer – 95 Prozent des Volkes Gottes – über diese Verheißungen und darüber, dass Gott *sie* als König und Priester haben will! Sie halten nicht viel von den großartigen Verheißungen der Bibel; sie haben sich von ihnen abgewandt und stattdessen den Holocaust gewählt. Und genau das werden sie auch bekommen. Und dann, Gott sei Dank, werden 50 Prozent von ihnen ihre Meinung ändern.

Dieser Mann ist der Vater der Bewohner Jerusalems und des Hauses Juda, das geistlich gesehen auf *uns* ausgerichtet ist. Wir müssen den Juden von dieser königlichen Linie erzählen, die in Jesus Christus gipfelt – dem, den sie getötet haben, den wir *alle* getötet haben – und dann von der Gnade durch ihn. Wir müssen ihnen sagen, was ihre *Rolle* in der heutigen Welt war und ist.

In Jesaja 22, 21 unterscheidet Gott zwischen erstens „ein Vater für die Bewohner Jerusalems“ und zweitens „ein Vater für das Haus Juda“. Dies ist auch die Reihenfolge in Jesaja 40. Ich glaube, Gott hat es so ausgedrückt, weil Er angesichts der Tatsache, dass wir uns so kurz vor der Wiederkunft Christi befinden, DIE VERHEISSUNGEN DES ZEPTERS BETONEN möchte – sicherlich für die Juden, aber auch für die *geistlichen* Juden.

Wir müssen verstehen, warum wir hier sind: Gott wird wirklich alle Tränen abwischen, und die

Menschheit wird NIE wieder einen Holocaust erleben müssen! Das ist es, was Gott die ganze Zeit gewollt hat, aber wir haben den Holocaust gewählt.

## GEFÄSSE IN DAVIDS HAUS

„Und ich will die Schlüssel des Hauses Davids auf seine Schulter legen, dass er auf tue und niemand zuschließe, dass er zuschließe und niemand auf tue“ (Jesaja 22, 22). Gott sagt, dass Er den *Schlüssel* des Hauses Davids – den Schlüssel, der diesen Palast Davids aufschließt – auf die Schultern dieses „Vaters“ des Hauses Juda legen wird.

Was wird dieser Schlüssel aufschließen? Es wird viel mehr als nur den Palast freilegen, dessen Mauern bereits freigelegt wurden. Wenn Gott einen seltenen, königlichen Schlüssel gibt, dann wissen Sie, dass Er eine Menge aufschließen wird!

„An ihn wird man hängen das ganze Gewicht seines Vaterhauses, Kind und Kindeskind, alle kleinen Geräte, Trinkgefäße und allerlei Krüge“ (Vers 24). Diese Gefäße wurden im antiken Tempeldienst verwendet; heute beziehen sie sich auf alle Bücher und Broschüren, die von Herrn Armstrong und mir geschrieben wurden und die mit der gesamten Offenbarung gefüllt sind, die Gott uns gegeben hat.

Gott offenbarte die Bedeutung von Jesaja 22 genau an dem Tag, an dem der Oberste Gerichtshof es ablehnte, unsere Berufung in unserem Gerichtsverfahren um die Rechte zum Druck von Herrn Armstrongs Literatur anzuhören – die dunkelste Stunde in diesem Kampf. Als der Oberste Gerichtshof sich weigerte, uns anzuhören, zeigte Gott uns schnell, dass wir *alle* „Gefäße“ – diese

wunderbaren Stücke der Literatur – BEKOMMEN würden. Vergessen Sie nicht, dass wir technisch gesehen nicht *gewonnen haben*, aber das Ergebnis war, dass wir viel *mehr* erhalten haben, als wir erwartet oder gar *verlangt hatten*! Wie wäre es *mit* dieser Art von Rechtsprechung des Obersten Gerichtshof? Der *echte* Oberste Gerichtshof ließ uns wissen, dass alles auf dem richtigen Weg war. Und natürlich bekamen wir all diese geistlichen Gefäße, die Gott Seinem Endzeit-Elias gegeben hatte.

Ich frage mich allerdings, ob es nicht auch eine andere physische Anwendung dieses Verses geben könnte.

Die PKG hat sich an spannenden archäologischen Ausgrabungen in Jerusalem beteiligt. Der verstorbene Archäologe Dr. Eilat Mazar entdeckte Davids Palast und legte einen Teil davon frei, darunter Wände, die fast fünf Meter breit sind. Das sind TOLLE Funde! Nachdem unsere Studenten an der Ausgrabung teilgenommen hatten, entdeckten sie die Mauer des Nehemia und mehrere andere bedeutende Artefakte aus der Zeit Davids und Salomos.

Sie müssen sich fragen, ob wir bei all dem Graben noch mehr *physische* Gefäße finden werden, als wir *geistliche* Gefäße gefunden haben? Dieser Palast ist physisch. Die Gefäße im Tempel sind physisch *und* geistlich. Wir haben die geistlichen Gefäße bereits erworben. Werden wir auch physische Gefäße finden? Ich werde dies im nächsten Kapitel erläutern.

Nach dem Holocaust sagten viele Juden, sie könnten es nicht erwarten, nach Zion, dem Land Davids, zu gehen. Jetzt haben wir eine Botschaft für sie über Zion und das Land Davids. Wir können ihnen anhand der Bibel erklären, welche Bedeutung die Stadt Davids hat

und was dort letztendlich für die gesamte Menschheit geschehen wird. Wir können zeigen, wie sie nie wieder erleben müssen, dass ihre Kinder einen weiteren Holocaust erleben!

Die Wiederkunft Christi ist fast da! Er wird dieser Erde Frieden bringen. Wenn Sie sich die schrecklichen Probleme in dieser Welt ansehen, wissen Sie, dass unsere Führer sie nicht lösen können! Christus wird den Wahnsinn und das Leiden ein für alle Mal **BEENDEN!** Gott *weiß*, dass wir das verhindern müssen. Wir graben in Davids Palast und machen fantastische Entdeckungen, weil wir uns – auch physisch – auf die Rückkehr Christi vorbereiten!

## **VERTRAUEN SIE DEM „FELSEN VON ISRAEL“**

Das Land Israel war der Geburtsort des jüdischen Volkes. Dort wurde ihre geistliche, religiöse und politische Identität geformt. Dort haben sie zum ersten Mal die Staatlichkeit erlangt.

Am 14. Mai 1948, bei der Gründung ihrer Nation, verabschiedete der Rat des jüdischen Volkes eine Proklamation, in der es hieß, dass Israels Gründungsväter ihr Vertrauen in den „FELSEN ISRAELS“ gesetzt hätten. Israels Geburtsurkunde beginnt mit der Bibel und endet mit dem Glauben an Gott.

Die meisten Juden **GLAUBEN DAS HEUTE NICHT MEHR!** Die Juden haben der Welt das ewige Buch der Bücher geschenkt. Sie bewahrten das, was wir das Alte Testament nennen, für die Welt! Ich bezweifle, dass die Führer in Israel das heute verstehen. Sie glauben nicht, dass die Bibel ein Buch der Bücher ist oder dass Gott der

FELS Israels ist! Ach, *wenn man das heute nur GLAUBEN WÜRDE!*

Das Oslo-Abkommen war die Todesglocke für Israel. Dieser Friedenspakt von 1993 teilte die Nation buchstäblich in ein kämpfendes Lager. Aber sie tat noch mehr: Sie zerstörte einen Großteil des Glaubens, den die Juden hatten. In Juda kam es deshalb zu einem gewaltigen Zusammenbruch. Shimon Peres war fast von Anfang an an diesem Prozess beteiligt. Im Jahr 1993 versuchte er, einen Deal auszuhandeln, der vorsah, dass es in Jerusalem zwei Bürgermeister geben sollte, einen palästinensischen und einen jüdischen, und dass DER PAPST über Jerusalem herrschen sollte! Mit anderen Worten: Beide Bürgermeister würden sich dem Vatikan unterordnen. *Das* hat Peres in die Osloer Verhandlungen geschrieben! Sehen Sie sich an, was die Prophezeiung in Offenbarung 17, 13 dazu sagt! Die führenden Politiker Israels waren bereit, die Stadt an *wen zu übergeben?* Lesen Sie Offenbarung 17 und sehen Sie, wen das Biest anbetet! Sie werden alles tun, außer AUF DEN FELSSEN ISRAELS ZU VERTRAUEN! Gott ist die *einzigste Lösung und die einzigste Rettung* für die Juden – *physisch und geistlich!*

Auf einer Konferenz in Jerusalem, an der ich 2008 teilnahm, beschrieb ein Rabbiner namens Yisrael Ariel Jerusalem als eine Mutter. *Ariel* bedeutet Löwe Gottes. „WO IST DIE FREUDE IN JERUSALEM, DER STADT GOTTES?“, fragte er. Er *muss* von diesen Prophezeiungen gewusst haben – von kleinen Kindern, die auf der Straße spielen, und älteren Menschen, die über sie wachen und sich an ihnen erfreuen. Was für eine Welt das sein wird – und sie ist schon fast da! Wo ist die Freude in Jerusalem, der Stadt Gottes? Es wird bald soweit sein, aber sie können sich nicht vorstellen, wie.

Er sagte: „Heute müssen wir Gott um Frieden in Jerusalem bitten.“ Wir müssen ihnen sagen: *Um Frieden zu haben, müsst ihr das Gesetz halten!*

„Engel beaufsichtigen andere Orte auf der Erde, aber Gott beaufsichtigt Jerusalem“, sagte Rabbi Ariel. Vielleicht hatte er bis zu einem gewissen Grad recht. Gott hat Jerusalem auserwählt. Er hat ein besonderes Interesse an dieser Stadt und wacht über sie viel mehr als über andere Städte. Oh, wie sehr Gott Jerusalem liebt! Er liebt vor allem das Jerusalem, das kommen wird, aber er hat auch ein starkes Interesse an dem Gebiet, in dem er diese Stadt errichten will.

Doch diese Stadt wird ein einziger großer Friedhof werden! *Ganz* Ephraim, Manasse und Juda werden zu einem riesigen Friedhof werden – ein Holocaust nicht in einem Museum, sondern in der Realität! So wird es sein, weil wir nicht auf den Felsen von Israel hören!

Ariel sagte: „Zweitausend Jahre Exil und Mord konnten nicht auslöschen, dass Jerusalem in den Köpfen der Juden verankert ist.“ Das stimmt, und das ist wunderbar. Halten Sie sich daran fest. Es ist wunderbar, dass sie Jerusalem lieben und sein Bild in ihren Köpfen behalten. Aber sie müssen sich auch fragen: *Warum wurden wir ins Exil geschickt?* Warum wurden die Juden vertrieben und durften bis 1948 nicht zurückkehren? Denken Sie darüber nach, warum Gott, der Felsen, zulassen würde, dass dies mit der Stadt Gottes geschieht!

Jerusalem ist heute nicht die Stadt Gottes!

Derselbe Christus, den sie getötet haben, hat genau das prophezeit, was sie heute erleben.

*Oh, Jerusalem, Jerusalem.*

Jesaja 40, 9 beschreibt einen Auftrag zur Verkündigung der Zepterverheißungen an die Laodizäer *und*

an Jerusalem bzw. an die Völker Israels und schließlich an die Städte Judas. Die königliche Linie wird mit der Rückkehr Jesu Christi ihren Höhepunkt erreichen. Es wird eng. Er wird bald zurückkehren, und wir müssen mehr und mehr Wert auf die Zepterverheißungen legen.

Es wird eines weiteren Holocausts bedürfen, damit die Juden endlich bereuen und die Verheißungen des Zepters und die geistlichen Verheißungen annehmen – damit sie verstehen, wie sehr Gott Jerusalem liebt und diese Stadt auserwählt hat und sie für immer und ewig lieben wird.

Vers 10 beschreibt die Belohnung, die Gott für die geistlichen Juden hat, wenn Er wiederkommt. Sie werden die eigentliche Braut Christi sein und diesen Thron teilen und die ganze Welt diese herrlichen Zepterverheißungen lehren. Der Schlüssel Davids fügt dieser großartigen Botschaft eine erheiternde Dimension hinzu.

Wie gesegnet sind wir, das Volk Gottes, dass wir daran teilhaben dürfen und die Verheißungen des Zepters verstehen!

## DREI BESONDERE AUFTRÄGE

Lesen Sie noch einmal Jesaja 22, 22 (Schlachter 2000): „Ich will ihm auch den Schlüssel des Hauses Davids auf seine Schulter legen, sodass, wenn er öffnet, niemand zuschließen kann, und wenn er zuschließt, niemand öffnen kann.“ Gott gibt den *Schlüssel* des Hauses Davids an Eljakim. Das deutet stark darauf hin, dass er aus dem Hause David stammt, oder in der Linie von König David ist.

Das erinnert uns ständig an die königliche Linie, die auf dem Thron Davids sitzt, von der Zeit Davids

bis zur Wiederkunft Christi. Dann wird die Welt mit geistlichem Segen erfüllt sein!

Deshalb öffnet Gott eine Tür für dieses Werk. Wir haben eine kosmische Botschaft an die gesamte Menschheit zu überbringen!

„Du, der du Zion die frohe Botschaft verkündest, steig auf den hohen Berg; du, der du Jerusalem die frohe Botschaft verkündest, erhebe deine Stimme mit Kraft; erhebe sie, fürchte dich nicht; sprich zu den Städten Judas: ‚Siehe, dein Gott!‘“ (Jesaja 40, 9; Jewish Publication Society unsere Übersetzung). In dieser einen Schriftstelle werden *drei verschiedene Aufgaben* erwähnt, die Gott für uns in dieser Endzeit hat. Zunächst haben wir eine Botschaft für *Zion*, Gottes sündige Laodizäer Kirche. *Der Zeitrahmen ist also nach der Rebellion der Laodizäer*. Dann haben wir eine Botschaft für „Jerusalem“, das ein Sinnbild für alle Nationen Israels ist, insbesondere für Amerika, Großbritannien und Juda. Schließlich müssen wir uns direkt an die „Städte Judas“ wenden, den jüdischen Staat im Nahen Osten, der *Israel* heißt. Juda muss auf besondere Weise gewarnt werden – und beachten Sie den positiven Ansatz, den Gott uns aufträgt: „Siehe, dein Gott! Eine gute Nachricht für Jerusalem und die Welt! Ihr Gott ist dabei, zurückzukehren!“

Gott hat mir einen Auftrag und Unterstützer gegeben, um ein Werk in Juda zu tun. *Unsere archäologische Ausgrabung ist eine ständige Erinnerung daran, dass Gott endlich auf Davids Thron sitzen wird!*

Wir sollen „zu den Städten Judas sagen: Siehe, dein Gott!“ Unser archäologisches Projekt wird uns helfen, diese Botschaft zu überbringen. Und weil das jüdische Volk die Warnung nicht beachtet, wird es den Holocaust des Leidens erleben.

Hoffentlich werden viele Juden zu bereuen wissen.

Jetzt müssen die Juden die Zepterversprechen hören. Die Erlösung für die ganze Welt steht unmittelbar bevor. Wir müssen den Verheißungen des Zepters mehr und mehr Bedeutung beimessen. Die königliche Linie hat sich etwa 3000 Jahre lang bis zu ihrem großen Höhepunkt fortgesetzt – der Wiederkunft Christi!

Der Messias ist im Begriff, mit Seiner *Belohnung* für Seine treuen Heiligen zurückzukehren (Vers 10). Dieser glanzvolle, aufrüttelnde Moment ist fast da – endlich!

Herrn Armstrong wurde der Schlüssel Davids gegeben! Wir fühlen uns geehrt, den Schlüssel zum Haus Davids und mehr erhalten zu haben. Wir müssen erkennen, dass diese Arbeit in Jerusalem direkt mit unserer Erlösung und unserer Belohnung im Reich Gottes verbunden ist. Wir können es nicht nur als interessant oder lustig betrachten. Unsere Beteiligung an dem, was Gott dort tut, *hat viel mit unserer Errettung zu tun!*

Warum sind diese drei Aufträge in Jesaja 40, 9 alle miteinander verbunden? Ich glaube, dass es dafür einen besonderen Grund gibt.

Wir haben viele Jahre lang fleißig daran gearbeitet, diese ersten beiden Aufträge zu erfüllen. Vielleicht hat Gott sie in diesem Zusammenhang erwähnt, weil sie sich jetzt auflösen.

Überlegen Sie nun, wie diese ersten beiden Aufträge direkt zur Erfüllung des dritten Auftrags führen können.

## DREIZEHN

# SIEHE, DEIN GOTT!

**G**ottes Volk muss heute die Auswirkungen einer Endzeitprophezeiung des Propheten Amos bedenken.

„Und die *Höhen Isaaks* sollen verwüstet und die Heiligtümer Israels zerstört werden, und ich will mich mit dem Schwert über das Haus Jerobeam hermachen“ (Amos 7, 9). Meine Broschüre über Amos erklärt, dass „die Höhen Isaaks“ ein verschlüsselter Ausdruck ist, der sich auf die Laodizäer bezieht – eine Religion, die mit Gottes großer Macht begann und sich dann von Gott abwandte (fordern Sie meine Broschüre zu diesem Thema an, *Der Löwe hat gebrüllt*). Die religiösen Stätten Isaaks werden verödet sein. Sie müssen vor dieser Tatsache gewarnt werden. Natürlich wird das keine populäre Botschaft sein. In der Tat zeigt Amos, dass diese Botschaft zu einer direkten Konfrontation mit den Laodizäern führen wird.

„Da sandte Amazja, der Priester in Bethel, zu Jerobeam, dem König von Israel, und ließ ihm sagen: Der Amos macht einen Aufruhr gegen dich im Hause Israel; das Land kann seine Worte nicht ertragen“ (Vers 10). Dieser Vers prophezeit einen großen Angriff der Regierung auf die Auserwählten Gottes in der Endzeit. Der „Priester von Bethel“ – oder Gottes eigenes Haus – schickt diese Botschaft an den König des Landes: *Amos ist ein Verräter geworden!* Die Amos-Broschüre erklärt, wie dies eine direkte Konfrontation zwischen der laodizäischen und der philadelphischen Kirche beschreibt.

Es gibt einen Grund, warum Amos den Namen *Jerobeam* für den Anführer in diesem Szenario verwendet. In der Antike ging diese Botschaft an Jerobeam II. etwa 35 Jahre vor dem Fall Israels. Er war der letzte König von Israel, dem die Propheten direkt erschienen. Der Name geht auch auf den Jerobeam zurück, der die Herrschaft über die 10 Stämme Israels übernahm, als diese sich zur Zeit von Rehabeam, dem Sohn Salomos, von Juda abspalteten. Von diesem Zeitpunkt an hatte Israel nie wieder einen gerechten König! (Juda hatte mehrere und konnte sich länger halten.) Jerobeam änderte den Tag der Anbetung Israels weg vom Sabbat und verschob die Tage, an denen Israel die Feste feierte, neben anderen gottfeindlichen Handlungen.

Das zeigt, was für einen Führer die Vereinigten Staaten haben, wenn Gottes Volk an einen sicheren Ort flieht! Auch wenn er religiös erscheinen mag, wird diese Person mit dem *bösen, gottfeindlichen* Geist Jerobeams kommen! Wir müssen uns dem stellen; wir sollten nicht überrascht sein, wenn es passiert.

Die Tatsache, dass das Land nicht alle unsere Worte ertragen kann, muss bedeuten, dass die Probleme so

ernst sind, dass die Menschen nicht ignorieren können, was wir sagen! Aber wenn die Menschen die Botschaft nicht ertragen können, was werden sie dann mit dem Boten machen?

Die Prophezeiung zeigt, dass sie das Volk Gottes VERTREIBEN werden (Jesaja 16). „Und Amazja sprach zu Amos: Du Seher, geh weg und *flieh ins Land Juda* und iss dort dein Brot und *weissage daselbst*. Aber weissage nicht mehr in Bethel; denn es ist des Königs Heiligtum und der Tempel des Königreichs“ (Amos 7, 12-13). Aus irgendeinem Grund *wollen sie uns in das Land Juda verbannen, das heute Israel heißt*. So könnte Gottes Volk seine Reise an den Ort der Sicherheit beginnen.

Es scheint, dass Gott diesen Gedanken in die Köpfe unserer Verfolger pflanzt. Es ist auch gut möglich, dass *sie wissen, dass wir ein wichtiges Werk in Juda haben*. Woher sollten sie das wissen? Könnte es an einem beeindruckenden archäologischen Fund liegen? Ist es wegen des Schlüssels des Hauses Davids, was wir gerade in Jerusalem tun und wohin uns das führen wird? Vielleicht werden sie deshalb sagen: *Seht her, ihr tut ein Werk drüben in Juda – verlasst dieses Land und geht dorthin, um zu prophezeien!*

Würden solche Ereignisse direkt in Jesaja 40, 9 einfließen?

*Vielleicht* werden wir, nachdem wir für die Prophezeiungen an die Laodizäer und Israel – die ersten beiden der drei Aufträge – rausgeschmissen wurden, auf unserem Weg zum Ort der Sicherheit nach Juda geschickt. Vielleicht sagt Gott zu uns: *Ihr wurdet aus diesem Land vertrieben – jetzt möchte ich, dass ihr in DIESES Land geht und eure Stimme erhebt – persönlich – und den Juden sagt: „Seht euren Gott!*

*Er kommt, um sich auf Davids Thron zu setzen – genau dort, wo David saß!*“ Ich weiß nicht *genau*, wie sich die Dinge entwickeln werden, aber diese Passage in Amos 7 hat eine interessante Verbindung zu Juda.

## HABT KEINE ANGST

In Jesaja 40, 9 sagt Gott zu uns: „[E]rhebe deine Stimme mit Macht; erhebe sie und fürchte dich nicht!“ *Haben Sie keine Angst! Seien Sie nicht schüchtern! Nutzen Sie den Geist Gottes und sagen Sie ihnen, dass der Messias bald kommen wird!*

Wir müssen den Mut haben, unsere Stimme zu erheben und keine Angst zu haben!

Werden Sie Angst haben? Werde ich Angst haben? Werden wir Laodizäer sein – oder werden wir Philadelphier sein? Dies sind wichtige Fragen. Wenn wir *jetzt* nicht Philadelphia sind, wie werden wir es dann sein? Wenn wir uns jetzt fleischlich verhalten, wie sollen wir *dann* geistlich sein und *keine Angst haben*? Der einzige Weg, Gottes Werk zu tun, besteht darin, die MACHT GOTTES zu nutzen! Wir müssen *heute* in dieser Kraft wachsen!

Die Behörden sind sich zwar nicht einig, wie Amos genau gestorben ist, aber mehrere Quellen sprechen von einer Art Märtyrertod. Man sagt, dass Usija ihn tötete, indem er ihm mit einem glühenden Eisen auf die Stirn schlug. Ein anderer sagt, Amazja, der Priester von Bethel, habe ihm einen tödlichen Schlag auf den Kopf versetzt. Was auch immer passiert ist, es gibt Ihnen eine Vorstellung davon, wie *heftig* der Widerstand gegen Gottes Botschaft sein kann. Man muss schon ein ziemlich harter Christ sein, um das zu ertragen.

KÖNNTE GOTT SICH AUF EINEN DER LAODIZÄER VERLASSEN, UM SEINE BOTSCHAFT ZU VERKÜNDEN? SIE KÖNNEN ES NICHT TUN – SIE SIND ZU SCHWACH! UND WAS IST MIT UNS?

Wenn Gott in Jesaja 22, 22 sagt, dass Er diesen Schlüssel auf die *Schulter* eines Mannes legen wird, ist das ein Symbol dafür, dass diese Botschaft eine *Last* ist. Mehrere Bibelstellen zeigen, warum diese Botschaft eine gewisse Last sein kann. Die Verkündigung dieser Botschaft wird nicht ganz einfach sein. Diese Welt will nicht auf Gott hören. Können Sie sich vorstellen, warum dies eine Last für Eljakim sein wird? Wir alle brauchen die Gebete der anderen.

In Vers 25 ist auch von einer „Last“ auf Eljakims Schulter die Rede. Es ist eine Last, das Werk Gottes zu tun. Das ist eine Last für mich, und eigentlich für uns alle. Wir müssen die Verantwortung übernehmen, die Gott uns gegeben hat; nur so wachsen wir. Er gibt uns das Gewicht, das wir heben müssen, um uns geistlich zu guten Gewichthebern zu machen.

Aber dies ist keine negative Botschaft – es ist eine FROHE BOTSCHAFT! Wir dürfen dabei nicht zaghaft sein. Wir sagen den Juden und allen anderen, dass DER MESSIAS BALD KOMMEN WIRD!

## EINE MÄCHTIGE GEFANGENSCHAFT

Beachten Sie noch etwas anderes, das Gott im Zusammenhang mit Jesaja 22 mit dem Schlüssel des Hauses Davids in Verbindung bringt: „So spricht der Herr, der HERR Zebaoth: Geh hinein zu dem Verwalter da, zu Schebna, dem Hofmeister, und sprich zu ihm“ (Vers 15). Dieser moderne Typ von Schebna ist ein Mann,

der in den letzten Tagen „über das Haus“ herrscht. Wer ist das?

Die Botschaft lautet: „Was hast du hier? Und wen hast du hier, dass du dir hier ein Grab aushauen lässt, dass du dein Grab in der Höhe aushauen und deine Wohnung in den Felsen schlagen lässt?“ (Vers 16). Dieser Mann versucht, wie die meisten religiösen Menschen, sein eigenes Heil und seinen eigenen Ort der Sicherheit zu finden. Aber Gott sagt, dass dies eine vergebliche, sinnlose Anstrengung ist.

„Siehe, der HERR wird dich niederwerfen, WIE EIN STARKER EINEN NIEDERWIRFT, UND WIRD DICH PACKEN“ (Vers 17). Gott sagt, dass Er diesem Mann ein Grab geben wird – aber nicht so, wie der Mensch denkt. Er wird diesen Mann in der Trübsal in Gefangenschaft nehmen und ihn BEGRABEN! Diese MÄCHTIGE GEFANGENSCHAFT wird Juda (die jüdische Nation), Ephraim (Großbritannien) und Manasse (Amerika) gleichzeitig treffen (Hosea 5, 5).

„[U]nd dich zum Knäuel machen und dich wegschleudern wie eine Kugel in ein weites Land. Dort wirst du sterben, dort werden deine kostbaren Wagen bleiben, du Schmach für das Haus deines Herrn! Und ich will dich aus deiner Stellung stürzen und dich aus deinem Amt stoßen“ (Jesaja 22, 18-19).

*Gleich danach* spricht Jesaja davon, dass Eljakim, der Sohn Hilkijas (Vers 20), den Schlüssel des Hauses Davids erhält (Vers 22). *Lange's Commentary* sagt: „An dem Tag, an dem Schebna seinen Posten aufgeben muss, wird Eljakim, der Sohn Hilkijas, seinen Platz einnehmen. ... Er stammte höchstwahrscheinlich aus dem priesterlichen Geschlecht. Denn Hilkija, wie sein Vater hieß, war ein gewöhnlicher Priestername.“ Wir betrachten das geistlich, aber es ist alles miteinander verbunden.

Mit dem Schlüssel des Hauses Davids ist eine GEFANGENSCHAFT verbunden. Schebna wird die Autorität entzogen und an Eljakim übergeben, und Schebna wird in eine MÄCHTIGE GEFANGENSCHAFT verschleppt. Dies ist eine ernste Warnung für *uns alle*.

Jerusalem steht kurz davor, von den Heiden in den Dreck und Sumpf getreten zu werden, in die schlimmste Gefangenschaft, die die Menschheit je erlebt hat! (Lukas 21, 24; Offenbarung 11, 2). DAS IST EINE ERSCHECKENDE PROPHEZEIUNG ÜBER JERUSALEM – und sie gilt für GANZ ISRAEL! Die stürmischen, äußeren Ränder der „Zeiten der Heiden“, von denen Christus sprach, sind *bereits da!*

## DIE BOTSCHAFT DES SCHLÜSSELS

*Langes* fährt fort: „[D]er Schlüssel öffnet den Zugang zum Haus, zu den Wohnungen und zu allem, was sich darin befindet. Derjenige, der diesen Schlüssel allein hat, hat auch allein die höchste Macht [oder Autorität]. Der Ausdruck erinnert uns ... an Jesaja 9:[5] („auf seinen Schultern“ ist eine symbolische Darstellung des Amtes ALS EINE ZU TRAGENDE LAST) ...“ (Hervorhebung von mir).

Dieser *Schlüssel* ist eine Last auf den Schultern dieses Mannes. Es geht *konkret* um die Botschaft vom Schlüssel des *Hauses Davids!*

Eine Tür, die Gott mit diesem Schlüssel für Seine Kirche heute eindeutig geöffnet hat, ist unsere Arbeit in Jerusalem. Die archäologischen Ausgrabungen, an denen wir teilgenommen haben, und die Funde, die wir gefördert haben, haben viel über König David und die Geschichte Israels enthüllt. Dr. Eilat Mazar sagte oft: „Lasst die Steine sprechen!“ Und so viele Artefakte,

die sie und andere Archäologen in den letzten Jahren gefunden haben, sprechen eine deutliche Sprache – mit einer kraftvollen Botschaft insbesondere für das Volk Juda.

Diese Artefakte und ihre Bedeutung für Juda enthalten eine wichtige Botschaft. Es gibt eine solche Geschichte, eine solche Geschichte und eine solche Prophezeiung, die von der biblischen Archäologie im heutigen Jerusalem aufgedeckt wird! Es ist sicherlich eine der prägnantesten, durchdringendsten Botschaften, die die Juden je hören konnten. Die Botschaft ist zwar für *ganz Israel bestimmt*, aber die Juden, die in diesem Land leben, können sie viel besser verstehen als die Menschen in Großbritannien und Amerika.

In *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* hat Herbert W. Armstrong bewiesen, dass der Thron Davids nicht mit Zedekia untergegangen ist, wie so viele Menschen glauben. Gott hat Sein Versprechen gehalten, und dieser Thron existiert noch immer – mit einem Juden darauf! Die Juden müssen diese Geschichte kennen! Sie müssen über Davids Thron Bescheid wissen und wie und warum er Jerusalem verlassen hat. Als Jeremia aus dem Kerker kam, musste er den Thron in ein anderes Land bringen, denn Juda sollte in eine *gewaltige Gefangenschaft* gehen und der Tempel sollte völlig zerstört werden!

Die Juden müssen über den Thron Davids, seine Geschichte und *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* Bescheid wissen. Sie müssen wissen, warum wir so begeistert von einer Ausgrabung in Jerusalem sind: weil sie mit dem Kommen des Messias zusammenhängt! Wir müssen auch erklären, was laut Prophezeiung geschehen wird, bevor Er hier eintrifft.

Es gibt eine *eindringliche* Warnung vor einer *mächtigen* Gefangenschaft! Und das hängt alles mit dieser Ausgrabung zusammen.

Sie müssen wissen, warum wir helfen, zu graben und den ganzen Schutt wegzuräumen. Sie sind dabei, die mächtigste Gefangenschaft zu erleiden, die der Menschheit je widerfahren ist! Wie können Sie eine so brutale und entsetzliche Gefangenschaft ertragen, wenn Sie nicht *WISSEN*, dass der Messias bald kommt? **DIESE BOTSCHAFT MAG SIE HEUTE BEUNRUHIGEN – ABER DIE ZEIT WIRD KOMMEN, IN DER SIE IHNEN HOFFNUNG GEBEN WIRD!** Sie brauchen Hoffnung und Inspiration, und das gilt auch für Amerika und Großbritannien.

Lassen Sie uns ein aussagekräftiges Beispiel für archäologische Funde mit einer starken Warnung für das Volk von Juda betrachten.

## KÖNIGLICHE SIEGEL DER ANKLÄGER VON JEREMIA GEFUNDEN

---

In den letzten Tagen des Königreichs Juda warnte der Prophet Jeremia die Einwohner Jerusalems vor ihrer bevorstehenden Gefangenschaft durch die babylonische Armee. Anstatt diese Warnung zu beherzigen, griffen die Prinzen der Regierung von König Zedekia den Boten an und warfen ihn in einen schlammigen Kerker (Jeremia 38, 1-6).

Der Name eines von Jeremias Anklägern, Gedalja, der Sohn von Paschhur, ist auf einem kleinen Tonsiegel eingeprägt, das etwa 180 Meter südlich des Tempelbergs entdeckt wurde. Dr. Mazar fand den Siegelabdruck Anfang 2008 in neuwertigem Zustand, als er Schutt unter einem Turm am nördlichen Ende der Stadt Davids,

dem ursprünglichen Standort des antiken Jerusalem, durchsuchte.

Im Jahr 2005 hatte Dr. Mazar ein weiteres Siegel gefunden, auf dem der Name Juchal, der Sohn Schelemjas, steht, der im Buch Jeremia zweimal erwähnt wird. Der Juchal-Siegelabdruck wurde auf der Plattform oberhalb der Gestuften Steinstruktur gefunden, wo Dr. Mazar einen Teil des Palastes von König David freigelegt hatte.

Beide Fürsten, so berichtet die Bibel, **BATEN ERFOLGLOS UM DIE HINRICHTUNG JEREMIAS UND WAREN BEI ZWEI VERSCHIEDENEN GELEGENHEITEN FÜR SEINE INHAFTIERUNG VERANTWORTLICH.**

Unglaublicherweise überlebte der Prophet Jeremia die Zerstörung und die Gefangenschaft.

Mazars zwei Tonsiegel haben ebenfalls überlebt – begraben unter Schutt aus 2600 Jahren. „Es kommt nicht oft vor“, sagte Dr. Mazar, „dass solche Entdeckungen gemacht werden, bei denen echte Persönlichkeiten der Vergangenheit den Staub der Geschichte abschütteln und die Geschichten der Bibel so lebendig werden lassen.“

Erinnern Sie sich an den Auftrag von Jeremia: „Siehe, ich setze dich heute über Völker und Königreiche, dass du ausreißen und einreißen, zerstören und verderben sollst und bauen und pflanzen“ (Jeremia 1, 10). Dieser Vers offenbart **JEREMIAS AUFTRAG UND DAS HAUPTTHEMA DES GANZEN BUCHES.**

Jeremia hatte nicht nur einen Auftrag. Er hat die größte Vision der Bibel verstanden: den Schlüssel Davids.

*Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* erklärt, wie sich dieser Auftrag um den Thron Davids drehte – indem er Juda vor der bevorstehenden

Gefangenschaft und dem Sturz des Throns in Juda warnte und dann den Thron in Irland errichtete und aufbaute. Noch später wurde er nach Schottland und England verlegt.

DIE JUDEN UND WIR ALLE MÜSSEN WISSEN, WAS MIT JEREMIA IM PROZESS DER VERSETZUNG DES THRONS VON JUDA PASSIERT IST. Jahrelang hat er Juda gewarnt, während die Juden ihn gewaltsam verfolgten. DIES WAR TEIL DIESES VERSETZUNGSPROZESSES!

ALLEIN DER FUND DER BEIDEN KLEINEN TONSIEGEL ERINNERT UNS DARAN, WIE SEHR JEREMIA GELITTEN HAT, ALS ER DEN THRON DAVIDS VERSETZTE VON REBELLISCHEN JUDEN UND DEN AUFTRAG GOTTES ERFÜLLTE.

Jeremia prophezeite auch, dass der Thron Davids nach Juda zurückkehren würde, wenn der Messias kommt. Und HIER IST DER ERSCHRECKENDE TEIL: Was die Juden unter Babylon erlitten haben, ist nur ein *Beispiel* für ihr Leiden und ihre Gefangenschaft während des Leidens, bevor der Thron bei der Ankunft des Messias nach Jerusalem zurückkehrt. Die Juden werden das schlimmste Leid erfahren, das es je auf dieser Erde gab! Einen kleinen Vorgeschmack auf dieses Leid erhielten sie am 7. Oktober 2023, als die Schlächter der Hamas sie angriffen.

In der Antike hatte Jeremia eine deutliche Warnung für Juda. „Es hörten aber Schefatja, der Sohn Mattans, und *Gedalja*, der Sohn Paschhurs, und *Juchal*, der Sohn Schelemjas, und Paschhur, der Sohn Malkijas, die Worte, die Jeremia zu allem Volk redete ...“ (Jeremia 38, 1). Hier sind die beiden Prinzen, deren Namen auf den königlichen Siegeln standen: *Gedalja*, der Sohn von Paschhur, und *Juchal* (oder *Juchal*), der Sohn von Schelemja. Beide hassten die Botschaft von Jeremia.

„Da sprachen die Oberen zum König: LASS DOCH DIESEN MANN TÖTEN; denn auf diese Weise nimmt er den Kriegsleuten, die noch übrig sind in dieser Stadt, den Mut, desgleichen dem ganzen Volk, weil er solche Worte zu ihnen sagt. Denn der Mann sucht nicht, was diesem Volk zum Heil, sondern was zum Unheil dient“ (Vers 4). Diese Prinzen versuchten, Jeremia töten zu lassen!

Es ist phänomenal, dass wir die Tonsiegel dieser beiden Prinzen gefunden haben. WAS FÜR EINE SCHRECKLICHE WARNUNG FÜR DIE JUDEN HEUTE!

Gottes Endzeitprophezeiungen warnen die Juden vor einer viel größeren Katastrophe als die, die Nebukadnezar ihnen zugefügt hatte. Das kommende moderne Babylon wird den Holocaust aller Holocausts verursachen!

Jeremia wurde eingekerkert und wäre fast verhungert (Verse 6-9). Es gab kein Brot mehr in Jerusalem. Das ist nur eine *Form* der Hungersnot, die in drei Nationen Israels herrschen wird: in den Vereinigten Staaten, in Großbritannien und im jüdischen Staat.

## UNSERE BEZIEHUNG ZU DEN JUDEN

Ich besuchte das Ambassador College im Jahr 1967, demselben Jahr, in dem der Sechstagekrieg in Israel ausbrach. Gott griff auf wundersame Weise ein und verhalf Israel zum Sieg. Die Juden erlangten die Kontrolle über die gesamte Stadt Jerusalem.

Schon im nächsten Jahr begannen die Israelis mit dem, was sie „Big Dig“ nannten – eine massive archäologische Ausgrabung auf dem südlichen Teil dessen, was die Juden den Tempelberg nennen. Im November desselben Jahres reiste Herr Armstrong nach

Jerusalem, um eine gemeinsame Beteiligung an der archäologischen Ausgrabung von Prof. Benjamin Mazar zu prüfen. Er war sich zunächst nicht sicher, ob er es tun sollte. Ich bin sicher, dass er dachte: *Nun, mal sehen. Ich soll diese Botschaft in die Welt hinaus tragen. Will Gott wirklich, dass ich in Jerusalem an einer archäologischen Ausgrabung teilnehme?* Ich kann verstehen, warum er nicht sofort eine Entscheidung getroffen hat.

Ein paar Wochen später kehrte er nach Jerusalem zurück und beschloss, weiterzumachen. Dieses Mal traf er sich mit dem israelischen Präsidenten und den an der Ausgrabung beteiligten Personen. „Es war ein denkwürdiges – vielleicht sogar ein historisches – Treffen mit Präsident Zalman Shazar und unseren israelischen Freunden bei dem vorangegangenen Besuch“, schrieb Herr Armstrong. „An diesem Tag haben wir offiziell die gemeinsame Beteiligung mit der Hebräischen Universität und der Israelischen Archäologischen Gesellschaft beschlossen. Kurze Zeit später nahmen wir am ICCY (Internationales Kulturzentrum für die Jugend) teil, das von Eleanor Roosevelt und dem Minister Moshe Kol gegründet wurde. Wir haben beide Beteiligungen fortgesetzt. Seit dem Sommer 1969 schickten wir jedes Jahr in den Sommerferien Studenten zur Arbeit an der Ausgrabung – in manchen Jahren bis zu 100 Studenten“ (*Good News* [Gute Nachricht], Februar 1979).

Innerhalb von zwei Jahren hatte das Ambassador College 78 Studenten, die dort graben, und Professor Mazar bat Herrn Armstrong, diese Zahl zu verdreifachen.

Es war beeindruckend, dass Hunderte von Studenten im Laufe der Jahre an dieser Ausgrabung teilgenommen haben. Aber wo sind sie heute? Haben sie bei dieser Ausgrabung gelernt, was sie lernen sollten? Was hat es

ihnen genützt? Nicht sehr viel, wenn Sie das Gesamtbild betrachten.

Die Ausgrabung in Jerusalem war eine offene Tür für Herrn Armstrong. Gott benutzte auch DIE AUSGRABUNG SELBST, um *viele weitere* Türen in Israel zu öffnen. In den folgenden Jahren florierten die Kontakte von Herrn Armstrong in Israel.

Der Bürgermeister von Jerusalem, Teddy Kollek, besuchte das Ambassador College in Pasadena und war sehr beeindruckt. Dann wollte er Herr Armstrong seine eigenen Bemühungen zur Verschönerung Jerusalems zeigen.

Zu Ehren von Herrn Armstrong wurden Empfänge und Abendessen veranstaltet. Herr Armstrong finanzierte den Bau eines Kinderspielplatzes im Liberty Bell Park in Jerusalem, UM FREUNDSCHAFTLICHE BEZIEHUNGEN ZWISCHEN ARABISCHEN UND JÜDISCHEN KINDERN ZU FÖRDERN. In gewisser Weise war das ein unbedeutendes Projekt, aber Herr Armstrong kannte *wirklich* den Weg zum Frieden. Hier zeigte er das auf praktische Weise, indem er arabische und jüdische Kinder versöhnte. Ebenfalls in Jerusalem befindet sich ein etwa 23 mal 30 Meter großer Innenhof, der Herbert W. Armstrong-Platz.

Herr Armstrong entwickelte enge Beziehungen zu vielen israelischen Staatsoberhäuptern, darunter Präsident Zalman Shazar, Premierministerin Golda Meir, Präsident Ephraim Katzir, Premierminister Yitzhak Rabin, Premierminister Menachem Begin, Präsident Yitzhak Navon, Präsident Chaim Herzog und Premierminister Shimon Peres. (Fordern Sie ein kostenloses Exemplar von *Ein herzlicher Freund Israels* an, um mehr über die Aktivitäten von Herrn Armstrong in Israel zu erfahren).

Diese israelischen Staatsoberhäupter wollten, dass diese Freundschaft ewig anhält! Aber die Laodizäer ließen diese Beziehung sterben. In der Tat, sie haben sie getötet.

Wie kam es, dass Herr Armstrong mit all diesen prominenten Menschen in Israel so eng befreundet war?

Beachten Sie diese Endzeitprophezeiung in Hosea 12, 1: „Mit Lüge hat mich Ephraim umzingelt, mit Betrug das Haus Israel. Aber *Juda* hält noch fest an Gott und *ist dem Heiligen treu.*“

Wurde die Beziehung von Herrn Armstrong zu den Juden prophezeit? Versuchen *Sie*, in 10 Jahren solche Freundschaften zu entwickeln, und sehen Sie, was Sie tun können, um diese Ebene mit einer Regierung in dieser Welt zu erreichen. Gott sagt in dieser Prophezeiung, dass das Volk Gottes Gefallen von den Juden finden wird. Das ist der Hauptgrund, warum sich diese Kontakte so schnell und tief entwickelt haben.

Schauen Sie sich die Arbeit an, die die Kirche Gottes heute in Israel leistet. Auch wir finden dort unglaublichen Gefallen. Wurde das auch prophezeit?

Unsere Arbeit in Jerusalem ist eine der größten offenen Türen, die Gott uns gegeben hat – Türen, die durch den Schlüssel Davids aufgeschlossen werden. Und aufgrund der Prophezeiungen erwarten wir sogar noch größere Wunder, die vor uns liegen.

Gott ist so tief in diese Ereignisse verstrickt! Schließlich ist der Messias im Begriff, *nach Jerusalem zurückzukehren und von Davids Thron aus zu regieren!*

## DIE TEL-DAN-INSCHRIFT

Jahrelang argumentierten viele Kritiker und Gelehrte, dass König David eine fiktive Figur oder bestenfalls ein

unbedeutender Anführer einer winzigen Gruppe von Menschen war – nichts davon entspricht der biblischen Beschreibung seines Lebens. 1993 entdeckte der israelische Archäologe Avraham Biran ein großes Fragment einer Basaltstele (Inscription) bei der Ausgrabung von Tel Dan in Nordisrael. Bei Ausgrabungen im darauffolgenden Jahr wurden zwei weitere Fragmente gefunden. Als die Archäologen die Teile zusammensetzten, enthüllten sie eine außergewöhnliche Botschaft. Es verblüffte die Welt und versetzte die archäologische Gemeinschaft in helle Aufregung.

Die Inschrift wurde von König Hasael von Syrien in der Mitte des neunten Jahrhunderts v. Chr. verfasst. Hasael hatte vor kurzem seine aramäischen Truppen in die Schlacht gegen die verbündeten Truppen von Joram, König von Israel, und Ahasja, König von Juda, geführt (2. Könige 9). Hasaels Feldzug war erfolgreich, und er prahlte mit seinem militärischen Sieg auf einer „Siegestele“ aus Basalt, die er als Denkmal in der nordisraelitischen Stadt Dan aufstellte.

In der neunten Zeile der Inschrift heißt es: „[tötete Jeho]ram, den Sohn [Ahabs], den König von Israel, und tötete [Ahas]jah, den Sohn [Jorams, des Königs] aus dem *Hause David* ...“

Der Ausdruck „Haus Davids“ wird in der Bibel 26 Mal verwendet.

Diese Entdeckung lieferte den ersten schlüssigen archäologischen Beweis für die Existenz König Davids als echte historische Figur. Es bewies auch, dass er das Oberhaupt einer königlichen Dynastie war, wie in der Bibel beschrieben. Es zeigte, dass seine Dynastie so bekannt war, dass ein syrischer König, *der mehr als 150 Jahre nach David lebte*, diese Linie der

Könige immer noch als zu Davids Dynastie gehörig bezeichnete.

Dies ist eine der wichtigsten archäologischen Entdeckungen, die je gemacht wurden! Es ist etwas ganz Besonderes, weil es die Richtigkeit der Bibel und das, was sie über König David enthüllt, so eindrucksvoll beweist.

Die Tel-Dan-Inschrift gehört dem Staat Israel und ist eines seiner wichtigsten und berühmtesten Artefakte. Unter der Obhut des Israel Museums ist die Inschrift eines der wichtigsten Stücke des Museums. „Der Louvre in Paris hat die Mona Lisa von Leonardo da Vinci – wir haben die Tel-Dan-Inschrift von König Hazael“, sagte Pirchia Eyal, Kuratorin des Israel Museums.

Im Jahr 2024 veranstalteten wir im Armstrong Auditorium auf dem Campus unseres Hauptsitzes in Edmond, Oklahoma, eine archäologische Ausstellung mit dem Titel *Das Königreich von David und Salomo entdeckt*. Die Zusammenstellung von Dutzenden von Artefakten erzählte die Geschichte dieser phänomenalen Periode in Israels Geschichte und bewies, dass die biblischen Aufzeichnungen tatsächlich wahr sind! Die Tel-Dan-Inschrift war der bemerkenswerteste und beeindruckendste dieser Funde, und wir haben sie mit freundlicher Genehmigung des Israelischen Museums und der Israelischen Altertumsbehörde zwei Monate lang in unserem Auditorium ausgestellt. Die Inschrift war zuvor nur einmal in Amerika gewesen, als sie kurz im Metropolitan Museum of Art in New York City ausgestellt war.

Die *Daily Mail* und die *Jerusalem Post* veröffentlichten einen Artikel darüber, dass die Inschrift ins Armstrong Auditorium kommt. Der Spruch lautete:

„Israels wichtigster archäologischer Fund, der jemals in den USA ausgestellt wurde.“ Die Tatsache, dass wir in der Lage waren, dieses Artefakt auszustellen, war ein Wunder von Gott. Es war eines in einer *langen Reihe* von Wundern, die Er vollbracht hat, während wir daran arbeiten, Seinen Auftrag zu erfüllen, das Volk von Juda zu erreichen.

Mehr als jedes andere Artefakt verweist die Tel-Dan-Inschrift auf das Haus David und den Bund Gottes mit David. Gott hat ihn zu unserem Hauptsitz in Edmond gebracht, als weiteren Beweis dafür, dass wir den Thron Davids in Gottes Kirche haben!

## DER PALAST „FÜR IMMER ETABLIERT“?

Herr Armstrong glaubte, dass der Thron Christi an der gleichen Stelle stehen wird, an der in der Antike der Thron Davids stand. WENN SIE NACH DEM STANDORT VON DAVIDS THRON IN JERUSALEM SUCHEN, WIE KÖNNTEN SIE IHN FINDEN, WENN SIE DAVIDS PALAST NICHT FINDEN KÖNNTEN?

Eine andere Schriftstelle scheint darauf hinzuweisen, dass nicht nur der Thron Davids ewig bestehen wird, sondern auch der Palast – wenn auch nicht in seiner ursprünglichen Form. Dies ist eine Spekulation, aber sie basiert auf einer Passage, die mehr als nur eine Spekulation zu sein scheint. Diese Verse brachten mich erneut zum Nachdenken über die Tatsache, dass so viel von Davids Palast erhalten geblieben ist, nur um in unserer Zeit wieder aufgedeckt zu werden – als ob es nur darauf gewartet hätte, dass wir es finden!

In 2. Samuel 7, gibt Gott dem Propheten Nathan eine Botschaft, die er König David überbringen soll. Sie lenkt die Aufmerksamkeit besonders auf den Palast Davids.

In Vers 11 zum Beispiel verspricht Gott David, dass „der Herr dir ein Haus bauen will“.

In Vers 12 heißt es: „Wenn nun deine Zeit um ist und du dich zu deinen Vätern legst, will ich dir einen Nachkommen erwecken, der von deinem Leibe kommen wird; dem will ich sein Königtum bestätigen“ Das bezieht sich auf Salomo. „Der soll meinem Namen ein Haus bauen, und ich will seinen Königsthron bestätigen ewiglich“ (Vers 13). Wenn Gott von einem „Haus für *meinen* Namen“ spricht, meint Er damit einen *Tempel* für Gott. Das Haus Gottes ist der Tempel Gottes, den Salomo gebaut hat.

Gottes Botschaft an David ging weiter: „Aber DEIN HAUS UND DEIN KÖNIGTUM SOLLEN BESTÄNDIG SEIN IN EWIGKEIT VOR DIR, UND DEIN THRON SOLL EWIGLICH BESTEHEN“ (Vers 16). Dies ist eine Verheißung *eines* Throns, der für immer errichtet wird, und eines Königs, der für alle Zeiten und in alle Ewigkeit auf diesem Thron sitzen wird. Der Thron symbolisiert das königliche Amt, und das Königreich bezieht sich auf die königliche Familie, die auf dem Thron Davids *sitzt*.

Aber Achtung! Dieser Vers besagt auch, dass Davids HAUS, oder sein PALAST, für immer bestehen bleiben würde. Das Wort *Haus* ist dasselbe wie das in Jesaja 22, 22. *Gesenius Lexicon* nennt es „ein königliches Haus, einen Palast“ oder „das Haus Gottes“. Das Haus Gottes ist der Tempel. Aber dies ist *an David gerichtet*, und es heißt nicht nur „DEIN Königreich“ und „DEIN Thron“, sondern auch „DEIN Haus“. Es ist nicht *Gottes* Haus, sondern das von David.

David schien sicherlich zu verstehen, dass Gott zumindest teilweise ein *physisches Haus* meinte. „[W]as ist *mein Haus*, dass du mich bis hierher gebracht

hast?“, fragte er. „[U]nd hast dem Hause deines Knechtes sogar für die ferne Zukunft Zusagen gegeben ...“ (2. Samuel 7, 18-19). David war erstaunt, wie viel Wert Gott auf einen *Palast für David* legte.

Lesen Sie, wie David in den Versen 25 bis 29 weiter mit Gott darüber spricht: „So bekräftige nun, HERR, Gott, das Wort in Ewigkeit, das du über deinen Knecht und über *sein Haus* geredet hast, und tu, wie du geredet hast! ... und *das Haus deines Knechtes David wird bestehen vor dir*. Denn du, HERR Zebaoth, du Gott Israels, hast das Ohr deines Knechtes geöffnet und gesagt: *Ich will dir ein Haus bauen* ... Du hast all dies Gute deinem Knecht zugesagt. So fange nun an und *segne das Haus deines Knechtes, dass es ewiglich vor dir sei*; denn du, Herr HERR, hast's geredet, und *mit deinem Segen wird deines Knechtes Haus gesegnet sein ewiglich*.“

Aus dieser Passage in 2. Samuel 7 und auch aus Jesaja 9, 6 und Lukas 1, 30-33 wissen wir, dass der Thron Davids für immer bleiben wird.

Vielleicht wird der Palast auch für immer bestehen bleiben. Warum sonst sollte Gott sagen, dass Davids Palast für immer bestehen wird? Es sieht auf jeden Fall so aus, als ob das hier der Fall ist – aber auch das würde ich als Spekulation betrachten. Aber diese Schrift ist schwer anders zu erklären.

Der Palast ist nicht ganz erhalten geblieben, aber irgendwie wurde er bewahrt und wartet nur darauf, dass wir ihn freilegen. Ich bin mir absolut *sicher*, dass Gott Seine Hand im Spiel hatte, um diesen Palast zu erhalten, vor allem angesichts der Prophezeiung Jesajas, dass Er den *Schlüssel* dieses Palastes (ein Symbol für das Haus Davids) in dieser Endzeit an Eljakim übergeben würde!

Noch einmal: Wir können den Thron nicht finden, wenn wir den Palast nicht finden können! Sie müssen den Palast haben, um den Thronsaal zu finden, in dem Christus Seinen Thron aufstellen wird, wenn Er wiederkommt. Christus musste das bewahren. Er könnte auch leicht einen Palast für David *in der Ewigkeit* erhalten.

2. Samuel 7, 25-29 ist eine sehr interessante Passage. Wird Davids Palast immer existieren, ebenso wie Davids Thron? Ich bin mir nicht *sicher*, aber ich denke, dass er im Millennium in den Tempel passen könnte – vielleicht in der Mitte oder auf der Spitze des Tempels. Ich weiß nicht, wie man diese Schriftstellen sonst lesen kann. Natürlich würde es Veränderungen geben; es wäre eine andere Art von Palast, wenn das neue Jerusalem auf der Erde ankommt, aber es könnte immer noch ein Palast Davids sein.

Wenn Gott diese Erde regiert, werden viele Menschen, die wie David Menschen waren, Mitglieder der Gottesfamilie sein, ewige Söhne Gottes, die mit Christus von Davids Thron aus regieren. Das sollte nicht sonderbar erscheinen. Schließlich wurden Männer und Frauen geschaffen, um in Gottes Familie einzutreten und für immer mit Ihm zu regieren!

Vielleicht werden diese neuen Gotteswesen für immer in Davids Palast wohnen.

„Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären, dem sollst du den Namen JESUS geben. Der wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden; und Gott der Herr wird ihm den Thron seines Vaters David geben“ (Lukas 1, 31-32). David überbrückt die Kluft zwischen Gott und den Menschen. Wir dürfen nicht vergessen, dass der Thron Davids in Wirklichkeit der Thron Gottes ist! Gott möchte *die Menschen* in Seine

Familie aufnehmen und uns zu *Königen* auf höchstem Niveau machen.

Dies alles steht im Zusammenhang mit der Ausgrabung in Jerusalem. Herr Armstrong hat sich auf spektakuläre Weise darauf vorbereitet. Diejenigen, die nach ihm das Ruder übernahmen, zeigten nichts als Verachtung für die Arbeit, die Er dort leistete, und sehen Sie, wo sie heute geistlich stehen. Bedenken Sie die Vision, die hinter diesem Projekt steht, und Sie können verstehen, warum Gott sagt, dass sie NICHT GEEIGNET SIND, Sein Königshaus zu sein!

Dieses Projekt soll den Weg für die Rückkehr Jesu Christi bereiten, der auf dem Thron Davids sitzen wird! Herrn Armstrong wurde der *Schlüssel* Davids gegeben, und Gott hat unser Verständnis dieses wichtigen Schlüssels seit dem Tod von Herrn Armstrong noch erweitert. Jetzt hat Er uns auch den Schlüssel zum *Haus* Davids gegeben! Wir nähern uns so sehr dem Ende dieses Zeitalters der Menschheit, dass wir gerade den Platz räumen, auf dem Christus Seinen Thron aufstellen wird!

DER VATER, CHRISTUS UND SEINE ENGELHELFER SIND BEREITS MITTEN IN DEN PLANUNGEN UND VORBEREITUNGEN FÜR DIE WIEDERKUNFT! Warum sage ich das? Christus hat Seine Kirche bereits dazu benutzt, Davids Palast freizulegen, der ein Symbol für alle Könige ist, die auf diesem Thron sitzen werden. Wir helfen dabei, die Trümmer von dem Ort zu beseitigen, an dem vor 3000 Jahren der Thron Davids stand. Dieser Thron wird mit Sicherheit an der gleichen Stelle stehen, wenn Christus wiederkommt! Wir helfen dabei, dieses Gebiet auf die baldige Rückkehr Christi vorzubereiten! Wir bereiten Jerusalem – physisch und geistlich – auf Seinen König vor.

GENAU DARUM GEHT ES BEI UNSERER ARCHÄOLOGISCHEN AUSGRABUNG. Es geht darum, dass Christus die Erde tausend Jahre lang regiert – und dann das Universum für die Ewigkeit unter Gott dem Vater!

Dies ist ein wesentlicher Grund, warum Eljakim der Vater von Juda ist. Das Werk Eljakims spielt heute die entscheidende Rolle für Gott.

## DER THRON IM MILLENNIUM

Hier ist ein Bild des Messias, der im Millennium vom Thron Davids aus regiert: „Siehe, es kommt die Zeit, spricht der HERR, dass ich das gnädige Wort erfüllen will, das ich zum Hause Israel und zum Hause Juda geredet habe. In jenen Tagen und zu jener Zeit will ich dem David einen gerechten Spross aufgehen lassen; der soll Recht und Gerechtigkeit schaffen im Lande“ (Jeremia 33, 14-15). Ganz Israel wird sich um diesen Thron versammeln. *Jeder* wird ein Teil des geistlichen Israels werden.

DIE ARCHÄOLOGISCHE AUSGRABUNG DES PALASTES VON KÖNIG DAVID IST EIGENTLICH DER ANFANG DIESER PROPHEZEIUNG! WIR BEREITEN UNS – SOGAR AUF KONKRETE, PHYSISCHE WEISE – AUF DIE BEVORSTEHENDE RÜCKKEHR VON JESUS CHRISTUS VOR. Christus wird auf diesem Thron sitzen, der zweifellos genau dort stehen wird, wo Er stand, als David von ihm aus regierte, und dieser Bereich muss gesäubert werden. Gott hilft uns, diese Zukunft zu begreifen und uns auf sie vorzubereiten, indem Er uns in ein *physisches* Projekt einbezieht, das die Rückkehr Christi vorwegnimmt.

Das Jerusalem das droben ist, das ist unsere Mutter (Galater 4, 26). Wir sind also besorgt über physische Ausgrabungen, die eine so tiefe geistliche Bedeutung

haben. Gott, der Vater, und Sein Sohn haben ein persönliches Interesse an diesem Ort – schließlich WIRD DAS GRÖSSTE EREIGNIS, DAS ES IM UNIVERSUM JE GEGEBEN HAT, IN JERUSALEM STATTFINDEN! Der Sohn Gottes kommt. Dann, etwas mehr als ein Jahrtausend später, wird das nächste große Ereignis, das sich jemals im Universum ereignet hat, in Jerusalem stattfinden! Der Vater wird kommen. DAS WELTHAUPTQUARTIER wird in Kürze in Jerusalem sein – und dann, wenn Gott der Vater auf die Erde kommt, das HAUPTQUARTIER DES UNIVERSUMS! ES DREHT SICH ALLES UM JERUSALEM!

In Offenbarung 3, 12 heißt es, dass das Volk Gottes Säulen im Tempel sein werden und den Namen des neuen Jerusalem tragen werden. Jerusalem ist wirklich etwas Besonderes für das Volk Gottes! Wir werden dort mit Jesus Christus und dann mit Gott, dem Vater, für immer sein!

Verstehen Sie, warum Gott keinem Laodizäer einen Anteil daran geben will? Gott wird uns für immer zum Hauptquartier machen, weil wir dem Thron Davids treu geblieben sind – und weil uns so viel gegeben wurde, das wir lehren können!

Wie sehr danken wir Gott für diese wunderbare, aufregende Zukunft?

Verstehen Sie, was hier geschieht? Gott hat uns dazu gebracht, uns auf Jerusalem zu konzentrieren. Heute geht es nicht um Jerusalem. Tatsächlich geht es nicht einmal um Jerusalem während des Millenniums. DAS ULTIMATIVE ZIEL IST DAS NEUE JERUSALEM, WENN GOTT, DER VATER, HERABKOMMT UND ALLE BEKEHRTEN MENSCHEN IN DIE FAMILIE GOTTES EINTRETEN UND BEGINNEN, DAS UNIVERSUM ZU REGIEREN. DARUM GEHT ES LETZTENDLICH BEI DER AUSGRABUNG IN JERUSALEM!

*Die Ausgrabung in Jerusalem ist nur ein kleiner Anfang. Sie führt uns in das ein, was bald auf der Weltbühne explodieren wird!*

Diese Welt ist im Begriff, ein von Gott regiertes Utopia zu werden. All die furchtbaren Übel dieser Welt werden für immer verschwinden. Gottes majestätische Herrlichkeit ist dabei, diese Erde zu erfüllen!

Das Bauprogramm für das gesamte Universum wird in Jerusalem beginnen!

Was für eine wundersame Dimension dieser Prophezeiung hat Gott durch diese archäologische Ausgrabung hinzugefügt. Wir sind dem Ende so nah! Der Schlüssel zu Davids Palast ist ein inspirierender *Abschluss*. Gott macht ihn anschaulich und greifbar. Die ganze Welt kann es *sehen*! Wir bereiten uns auf die spektakuläre Rückkehr Jesu Christi vor und lassen die Studenten mit ihren Händen im Staub graben, um *sich* auf den Thron Christi *vorzubereiten*. Er wird gleich zurückkommen, und wir liegen GUT IM ZEITPLAN.

Das ist eine *echte Botschaft*! Das ist die Schlussfolgerung aus all dem, was wir heute auf dieser Erde tun. *Was für eine Ehre*, dass Gott uns die Möglichkeit gegeben hat, an diesem inspirierenden, wundersamen Werk mitzuwirken!

# DER SCHLÜSSEL DAVIDS IN JESAJA 33

**D**ER PROPHET JESAJA BOT EINE INSPIRIERENDE VISION einer glorreichen Zukunft. Doch er stellte ihr eine deutliche Warnung an die lauwarmen Heiligen Gottes voran, deren Teilhabe an dieser Zukunft fraglich ist. Sie können diese Prophezeiung in Jesaja 33 lesen.

Jesaja prophezeite: „In ZION SIND DIE SÜNDER ERSCHROCKEN, Zittern hat die Heuchler befallen, und sie sprechen: ‚Wer ist unter uns, der bei verzehrendem Feuer wohnen kann? Wer ist unter uns, der bei ewiger Glut wohnen kann?‘“ (Vers 14). In der Prophezeiung bedeutet *Zion* die neutestamentliche Kirche. Heute gibt es Sünder in Zion, die Gott *Heuchler* nennt. Ein Heuchler gibt vor, etwas zu sein, was er nicht ist. Dieser Vers bezieht sich auf die Laodizäer von heute. Noch spotten sie über unsere Botschaft, aber schon bald werden sie große Angst haben.

Die biblische Prophezeiung zeigt, dass die Periode, die als Große Trübsal bekannt ist, vor der Tür steht – die verheerendste Zeit in der Geschichte der Menschheit (Matthäus 24, 21). Der dritte nukleare Weltkrieg steht unmittelbar bevor. Doch Gott verspricht Seinem Volk einen Ort der physischen Zuflucht. Kurz vor Beginn der Trübsal wird die treue Kirche Gottes an einen Ort der Sicherheit gebracht (Offenbarung 12, 14).

Traurigerweise werden die meisten von Gottes Volk dieser kommenden Krise *nicht* entkommen. Die Laodizäer werden „in dem *verzehrenden Feuer*“ wohnen müssen, das durch Atombomben verursacht

wird. Ein *nuklearer* Holocaust wird sie zu ihrem tragischen geistlichen Zustand aufwecken. Was für einen unglaublichen Preis werden sie zahlen müssen, um wieder mit Gott in Einklang zu kommen! Wenn die Trübsal über sie hereinbricht, werden sie plötzlich erkennen, wie falsch sie gehandelt haben. Die Laodizäer haben sich selbst getäuscht, aber tief im Inneren wissen sie, dass sie Heuchler sind! Also muss Gott sie bestrafen. Das ist ihre einzige Hoffnung, es in Gottes gerechte Familie zu schaffen.

Viele Laodizäer haben eine lässige Einstellung zur kommenden Trübsal. Einige haben sogar erklärt, dass sie damit umgehen können, wenn es so weit ist. Wie unklug! Gott lässt Seinem Volk die Wahl. Niemand muss in die Trübsal gehen. Auch wenn die Prophezeiung darauf hindeutet, dass 50 Prozent der Laodizäer in der Trübsal *bereuen* werden, werden sie dennoch leiden und dann physisch sterben müssen! Auch ihre Belohnung wird deutlich geringer ausfallen. Die weitaus schlimmere Tragödie ist natürlich, dass die anderen 50 Prozent geistlich umkommen werden – für immer!

## DER KÖNIG IN SEINER SCHÖNHEIT

Jesaja zeigt deutlich, wer dem kommenden nuklearen Albtraum entkommen wird. Weiter heißt es: „Wer in Gerechtigkeit wandelt und redet, was recht ist; wer schändlichen Gewinn hasst und seine Hände bewahrt, dass er nicht Geschenke nehme; wer seine Ohren zustopft, dass er nichts höre von blutiger Gewalt, und seine Augen zuhält, dass er nicht nach Bösem sehe“ (Jesaja 33, 15). Was für eine wichtige Bibelstelle! Die Mitglieder der Kirche Gottes, die jetzt rechtschaffen

leben und das Böse so sehen, wie Gott es tut, werden entkommen.

Offenbarung 3, 10 zeigt, dass diejenigen, die treu zu Gottes Wort leben, vor dieser Zeit der erschütternden Prüfung geschützt werden. Sie sind dem treu geblieben, was sie über die Schlüssel Davids-Vision gelernt haben.

Jesaja geht näher auf diese Verheißung ein: „Der wird in der Höhe wohnen, und Felsen werden seine Feste und Schutz sein. Sein Brot wird ihm gegeben, sein Wasser hat er gewiss. Deine Augen werden den König schauen in seiner Schönheit; du wirst ein weites Land sehen“ (Jesaja 33, 16-17). „Felsen“ wird besser mit „Festungen von Sela“ übersetzt, was sich auf die berühmte Stadt Petra bezieht. Diese Felsenfestung war viele Jahrhunderte lang eine gut verteidigte Festung. Es ist der perfekte Ort für Gott, um Sein Volk vor radioaktivem Niederschlag und anderen Gefahren eines Atomkriegs zu schützen. Dennoch wissen wir nicht mit Sicherheit, wo dieser sichere Ort sein wird.

Beachten Sie, dass Gott Seinem gehorsamen Volk auch Nahrung und Wasser verspricht. Gottes Philadelphier werden weder Hunger noch Durst leiden. In Vers 17 heißt es, dass das beschützte Volk den „König“ – Jesus Christus – „in Seiner Schönheit“ sehen wird. Und sie werden in der Lage sein, in „ein weites Land zusehen“. Von ihrer Bergfestung aus werden sie in das heilige Land Juda blicken können. Bei der Wiederkunft Christi werden sie Zeugen seiner Thronbesteigung auf dem Thron Davids in Jerusalem sein. Dies wird ein wirklich schöner Moment sein.

Sehen Sie sich an, was die Laodizäer verpassen werden. Wir alle würden zustimmen, dass der Verlust des ewigen Lebens der größte Verlust für jeden

Menschen ist. Aber auch der physische Verlust für diejenigen, die zu bereuen haben, ist gewaltig. Sie werden in der Trübsal leiden wie kein anderes Volk je zuvor. Sie werden auch ihre Belohnung verlieren, für immer eine Säule in Gottes Haupttempel zu sein!

## TERROR MEDITIEREN

Das muss nicht so sein. Gott bittet Seine Kirche durch Jesaja: „Dein Herz soll Schrecken meditieren ...“ (Jesaja 33, 18; King James Bibel unsere Übersetzung). Er sagt uns, wir sollen über den kommenden Schrecken meditieren. Wir müssen uns dem stellen.

Heute sind die Städte der Vereinigten Staaten und Großbritanniens von entsetzlichen Übeln geplagt. Naturkatastrophen fordern ihren Tribut an Menschenleben und Eigentum, und die Volkswirtschaften sind mit den Aufräumarbeiten überfordert. Banden, Drogenhändler und terroristische Anschläge haben unsere Städte in Kriegsgebiete verwandelt. Der Hass zwischen den Völkern explodiert in Gewaltverbrechen, Unruhen, Terrorismus und anderen Bedrohungen.

Auch die weltweiten Krisen nehmen zu. Die Spannungen zwischen den Nationen nehmen zu, und in Europa, dem Nahen Osten, Afrika und anderswo herrscht Krieg. Moderne Technologien wie Drohnen und Hyperschallraketen machen die Kriegsführung immer tödlicher. Unschuldige Leben werden zu Tausenden ausgelöscht. Und das alles ist nur der Anfang der Sorgen.

Gott verspricht, Sein treues Volk vor der kommenden Zerstörung zu schützen. Es ist nicht schwer zu verstehen, warum: Diese Menschen haben eine das Universum erschütternde Vision von Gottes Familie, die in die

Ewigkeit hineinwächst. Sie erkennen den Vater als das Oberhaupt Seiner Familie an. Sie glauben und gehorchen ihrem Vater. Diejenigen, die wirklich an die Schlüssel-Davids-Vision glauben, wissen, dass es einen ehrfurchtgebietenden Vater gibt, der eine Familie baut.

## EIN ZELT, DAS NICHT MEHR ABGEBROCHEN WIRD

---

Die nächsten Verse in Jesaja 33 beschreiben die weitreichende Vision, die die Gerechten in Zion haben. „Schau auf Zion, die Stadt unsrer Feiern! Deine Augen werden Jerusalem sehen, eine sichere Wohnung, ein Zelt, das nicht mehr abgebrochen wird. Seine Pflöcke sollen nie mehr herausgezogen und keines seiner Seile zerrissen werden. Denn der Herr wird dort bei uns mächtig sein, Flüsse und weite Wassergräben wird es geben, auf denen keine Galeeren mehr fahren, kein stolzes Schiff mehr dahinziehen kann“ (Verse 20-21).

Diese Stadt, „ein Zelt, das nicht mehr abgebrochen wird“, ist nicht das Jerusalem des Millenniums, das im letzten Feuer abgebaut wird, bevor Christus das Reich Gottes dem Vater übergibt (1. Korinther 15, 24; 2. Petrus 3, 10-13; Offenbarung 20, 14-15). Dieses Jerusalem ist „ein Zelt, das nicht mehr abgebrochen wird“. Dies kann sich nur auf die wunderbare Schönheit des neuen Jerusalems beziehen, das für immer bestehen wird.

In Jesaja 33, 20 heißt es in Bezug auf dieses „Zelt“: „Seine Pflöcke sollen nie mehr herausgezogen ... werden.“ Das Wort für Pflöcke ist hier dasselbe Wort wie für Nagel in Jesaja 22. Das Gesenius' Lexicon erklärt, dass „ein Nagel oder eine Stecknadel metaphorisch für einen Fürsten verwendet wird, an dem die Sorge für den ganzen

Staat hängt ...; dieselbe Person wird auch [ein] Eckstein genannt, auf den der Staat gebaut ist.“

Verstehen Sie die Tiefe hier! Das Volk von Zion, das sich an einem sicheren Ort befindet, sieht nicht nur das Land, das sehr weit entfernt ist – es sieht nicht nur den König in Seiner Schönheit – es sieht die Zeit, in der nicht ein einziger Nagel aus dem Zelt entfernt werden wird! Was für eine außergewöhnliche Vision!

Keiner der Führer in Gottes Familie wird jemals abgesetzt werden. Offenbarung 3, 12 ist ein Begleitvers: „Wer überwindet, den will ich machen zum Pfeiler in dem Tempel meines Gottes, und er soll nicht mehr hinausgehen ...“ Gottes Familienregierung wird dauerhaft errichtet werden. Es ist wichtig, dass wir nicht nur den Nagel in Gottes Heiligtum heute sehen, sondern auch den Nagel in dem weit entfernten Land. Wenn wir unseren Verstand auf diese Weise erweitern, beginnen wir schließlich, die Vision Gottes des Vaters für Seine Familie zu erkennen.

## VIERZEHN

---

# DIE VISION DES VATERS

**D**ie Pläne Gottes des Vaters für seine Familie reichen bis in die Ewigkeit. Gott hat Seine Pläne Seiner Kirche offenbart. Die Enthüllung Seines Plans begann offiziell mit der Geburt Jesu Christi und wird schließlich alle Menschen betreffen, die sich dem allmächtigen Gott unterwerfen.

„Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen – und wir sind es auch! Darum erkennt uns die Welt nicht; denn sie hat ihn nicht erkannt“ (1. Johannes 3, 1). Auch wenn wir noch im Fleisch sind, nennt Gott uns Söhne. Wir sind Söhne des Vaters. Denken Sie einmal gründlich darüber nach: *Wenn wir Söhne des Vaters sind, dann macht uns das zu einer Familie.* Diese geistliche Tatsache ist realer als unsere eigenen physischen Familien. Das ist wirklich verblüffend.

Der Apostel Johannes war von dieser unglaublichen Offenbarung überwältigt. „Meine Lieben, wir sind schon Gottes Kinder; es ist aber noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden. Wir wissen: Wenn es offenbar wird, werden wir ihm gleich sein; denn wir werden ihn sehen, wie er ist“ (Vers 2). Wir sind dazu bestimmt, Geistwesen zu sein, genau wie der Vater! Gott, der Vater, wird immer das Oberhaupt der Familie sein – und so wie die leiblichen Kinder die Eigenschaften und das Wesen ihrer Eltern teilen, werden wir das göttliche Wesen und die geistliche Gestalt Gottes, des Vaters, teilen.

Wie gut können wir unsere außergewöhnliche Zukunft begreifen? Es ist für jeden Menschen schwer zu ergründen, was Gott der Vater der Menschheit anbietet. Der Vater möchte unsere Vision und unser Verständnis für Seine Familienregierung vertiefen. Damit Er das tun kann, brauchen wir eine kindliche Einstellung zu Ihm.

„Und jeder, der solche Hoffnung auf ihn hat, der reinigt sich, wie auch jener rein ist“ (Vers 3). Dieser Vers ist sehr tiefgründig. OHNE DIESE HOFFNUNG WERDEN WIR NICHT MOTIVIERT SEIN, UNSERE BÖSE MENSCHLICHE NATUR IN GOTTES NATUR ZU VERWANDELN. WIR WERDEN NICHT IN DER LAGE SEIN, UNS UNSEREN VON GOTT GEBEBENEN PRÜFUNGEN ZU STELLEN UND SIE ZU BESTEHEN! Johannes sagt uns, dass wir uns ändern werden, wenn wir diese Hoffnung in uns tragen. Und wenn diese Hoffnung fehlt, kann es keine Veränderung geben.

DIE SCHLÜSSEL DAVIDS-VISION TIEF IN UNSERE KÖPFE ZU BEKOMMEN, IST DIE GROSSE QUELLE DER HOFFNUNG FÜR UNS. Die Schlüssel Davids-Vision ist voller Hoffnung. Allzu oft bleiben die Menschen in ihren Prüfungen stecken. Wenn wir die Hoffnung die Schlüssel-Davids-Vision in uns tragen, kann uns keine Prüfung aufhalten.

DIE HAUPTAUFGABE DER PHILADELPHIA -PREDIGER-SCHAFT BESTEHT DARIN, DAS LEBEN DES VOLKES GOTTES MIT HOFFNUNG ZU ERFÜLLEN. Die Schlüssel Davids-Vision ist diese Hoffnung.

## CHRISTUS – DER EWIGE VATER

---

Lassen Sie mich zwei der unglaublichsten Verse der Bibel wiederholen: „Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ist auf seiner Schulter; und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friede-Fürst; AUF DASS SEINE HERRSCHAFT GROSS WERDE UND DES FRIEDENS KEIN ENDE AUF DEM THRON DAVIDS und in seinem Königreich, dass er's stärke und stütze durch Recht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit. Solches wird tun der Eifer des HERRN Zebaoth“ (Jesaja 9, 5-6).

Gottes Plan, Seine Regierung auf der Erde wiederherzustellen, begann mit Jesus Christus. Es begann ganz klein. Und Jesaja 9, 6 zeigt, dass die Zunahme von Gottes Regierung und Frieden niemals enden wird. Gottes Regierung wird sich für immer ausdehnen. Mit anderen Worten: DER THRON DAVIDS WIRD SICH AUF EWIG AUSDEHNEN.

Gott, der Vater, reich an Barmherzigkeit, wollte Jesus Christus als Erlöser für eine gescheiterte Menschheit geben. Dies zeigt die Tiefe der Liebe des Vaters zu den Menschen (Johannes 3, 16). Als Jesus Christus auf der Erde wandelte, war Er Gottes eingeborener Sohn. Er war der EINZIGE Sohn, der es dem Vater ermöglichen konnte, viele weitere Söhne zu haben. Gott gab der Welt Seinen Sohn. Das bedeutet Familie.

Durch Seinen Sohn hat der Vater Seine Regierung eingesetzt. Jesaja 9, 5-6 zeigen, dass Gott Seine Regierung

auf die Schulter Christi gelegt hat. DAS PRIMÄRE GEISTLICHE HERZSTÜCK FÜR DIE GESAMTE MENSCHHEIT IST GOTTES REGIERUNG – GOTTES FAMILIENREGIERUNG. Es ist dieselbe Regierung, die heute die wahre Kirche Gottes regiert. Dieselbe Regierung wird die Erde und dann das Universum regieren. WENN WIR ÜBER DAS WAHRE EVANGELIUM SPRECHEN, SPRECHEN WIR ÜBER GOTTES KÖNIGLICHE FAMILIE, DIE GOTTES REGIERUNG FÜR IMMER VERWALTET.

Jesus Christus hat viele Namen: „Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friede-Fürst“. Einer Seiner Namen ist *der ewige Vater*. Jesus Christus ist ein Abbild von Gott dem Vater.

Der Apostel Paulus sagt über Christus in Kolosser 1, 17-19: „Und er ist vor allem, und es besteht alles in ihm. Und er ist das Haupt des Leibes, nämlich der Gemeinde. Er ist der Anfang, der Erstgeborene von den Toten, auf dass er in allem der Erste sei. Denn es hat Gott gefallen, alle Fülle in ihm wohnen zu lassen.“ Für Gott, den Vater, war Jesus Christus der Anfang allen Lebens. Er ist das Haupt der Kirche. Er ist der Erstgeborene von den Toten. Seine Position in Gottes Plan ist der des Vaters sehr ähnlich. Aber wir dürfen nie vergessen, dass Er der Sohn ist, nicht der Vater.

## EIN FAMILIENTHRON

DIE SCHLÜSSEL DAVIDS-VISION STEHT GANZ IM ZEICHEN DER KÖNIGLICHEN FAMILIE. Wenn wir dies vollständig verstehen, beginnt die Vision vor Aufregung zu explodieren.

„Wer überwindet, dem will ich geben, mit mir auf meinem Thron zu sitzen, wie auch ich überwunden

habe und mich gesetzt habe mit meinem Vater auf seinen Thron“ (Offenbarung 3, 21). Christus teilt nun den Thron des Vaters. Zwei Persönlichkeiten teilen sich denselben Thron. Doch schon bald wird Christus den Thron Davids erhalten, und Er wird diesen Thron mit Seiner Braut teilen. Christus und Seine Braut werden daran arbeiten, die gesamte Menschheit zu lehren, diesem Thron gegenüber gehorsam und loyal zu sein. Wenn das vollbracht ist, werden der Vater und der Sohn von diesem Thron aus in Ewigkeit regieren!

Was für ein großartiges Projekt hat Gott begonnen! WIR WERDEN DEN FAMILIENTHRON ALS MITGLIEDER DER ERSTEN FAMILIE DES UNIVERSUMS TEILEN KÖNNEN! Wir sind gerade dabei, uns auf diese Aufgabe vorzubereiten. Verstehen wir, was Gott uns anbietet?

Während des Millenniums werden wir Christus dabei helfen, den Rest der Menschheit dem Thron Davids zu unterwerfen. Bei der zweiten Auferstehung werden alle, die sich qualifizieren, zu Geistwesen. Für alle Ewigkeit werden wir den Thron Davids teilen, der seinen Ursprung im bösen Zeitalter der Menschheit hatte. DAS WIRD EINE ERINNERUNG DARAN SEIN, DASS WIR EINST NIEDRIGE MENSCHEN WAREN. Wir werden in der Lage sein, zutiefst zu schätzen, was Gott und Christus für uns geplant haben. Wir werden aufgrund unserer göttlichen, königlichen Verantwortung große Freude haben.

Denken Sie daran, wie viel Geschichte und Prophezeiungen im Namen *des Throns Davids* enthalten sind. Dieses unglaubliche Wissen offenbart, wie Gott und Christus ihre königliche Familie erschaffen haben. Alles begann mit einem gezeugten Sohn – Jesus Christus. Die gesamte Menschheit hätte umsonst gelebt, wenn

Christus versagt hätte. Wenn Menschen sich in Geist verwandeln, werden wir nie vergessen, wie Gott Seinen Heilsplan ausgearbeitet hat. Wir werden uns immer daran erinnern, dass Gott in der Lage war, sündiges Fleisch in unsterblichen Gott zu verwandeln.

Denken Sie daran, dass in Lukas 1, 32 der Thron Davids im Zusammenhang mit einem Vater und einem Sohn erwähnt wird. Jesus Christus wird als der „Sohn des Höchsten“ oder des Vaters bezeichnet. Der Thron Davids ist ein FAMILIENTHRON. Die Schlüssel Davids-Vision hat mit Familie zu tun. Es zeigt, dass sowohl die physische Familie als auch die Familie Gottes wichtig sind. Unsere physischen Ehen und Familien müssen stark sein. Menschliche Familien sind Beziehungen auf der Ebene Gottes. Unsere physischen Familien sind ein Abbild der Familie Gottes. Die Kirche wird Jesus Christus heiraten (Offenbarung 19, 7), und zwar in *Form* einer physischen Ehe. Die Familie Gottes wird niemals enden. Dieses Verständnis erfordert, dass wir **JETZT NACH DIESER VISION LEBEN!**

Wenn das neue Jerusalem von Gott auf die Erde herabkommt, wird die gesamte Gottesfamilie vom Thron Davids aus regieren. Es wird einen Thron für die gesamte Familie geben.

Können wir erkennen, wohin uns die Schlüssel Davids-Vision führt? Das Leben im neuen Jerusalem wird für immer die beste aller Zeiten sein. Gott der Vater wird auf die Erde kommen und die reichen Früchte Seiner Familie genießen. Und das ist erst der Anfang!

Wir müssen echten Glauben entwickeln, um diesen Prozess zu beenden, den Gott in uns begonnen hat. Wir werden echten Glauben an die Schlüssel Davids-Vision

brauchen, um die vor uns liegenden harten Zeiten zu überstehen, die Zeit des größten Zorns Satans.

Diese Vision hat vielen von Gottes Führern durch die schwierigen Prüfungen ihrer Berufung geholfen. Schauen wir uns noch einmal das Beispiel von Abraham an.

## DER GLAUBE ABRAHAMAS

Abraham ist bekannt als der Vater der Gläubigen (Römer 4, 16; Galater 3, 7). Er hatte einen echten Glauben an eine echte Vision. Im Glauben an Gottes Verheißungen gehorchte Abraham Gott, verließ das Haus seines Vaters und wohnte in Zelten in einem fremden Land (Hebräer 11, 8-9). Warum war Abraham dazu in der Lage? Vers 10 antwortet: „Denn er wartete auf die Stadt, die einen festen Grund hat, deren Baumeister und Schöpfer Gott ist.“

Über diese Aussage sollten Sie für den Rest Ihres Lebens meditieren! Denken Sie an die geistliche Tiefe dieses Mannes. Er freute sich auf die Stadt, die Gott, der Vater, gebaut hatte – eine Stadt, von der es in einer Übersetzung heißt, sie ist „fest gegründet“. Mit anderen Worten: Abraham war in der Lage, über all die reichhaltigen physischen Verheißungen Gottes hinwegzusehen und sich auf die fantastischen *geistlichen* Verheißungen zu konzentrieren. Er sah die Schlüssel Davids-Vision ganz klar bis ins *neue Jerusalem!*

ABRAHAM WURDE VON DER VISION MOTIVIERT, DASS DIE FAMILIE GOTTES VOLLSTÄNDIG IST. ABRAHAM LEBTE FÜR DIE ZEIT, IN DER SICH GOTTES REGIERUNG UND SEIN THRON ÜBER DAS GANZE UNIVERSUM AUSBREITEN WÜRDEN.

WAS FÜR EINE ATEMBERAUBENDE VISION! WELCH EINE HERRLICHKEIT!

Die Qualität unseres Glaubens muss „FEST GEGRÜNDET“ sein. UNSER GLAUBE MUSS SO STARK, SO REAL SEIN, DASS ER AUF DEN „SICHEREN FUNDAMENTEN“ DES NEUEN JERUSALEM STEHT!

Wir können unseren Glauben so aufbauen, dass er diese erstaunliche Reichweite hat! Wir müssen inbrünstig beten und ernsthaft über diesen Ausdruck meditieren, um seine Tiefe zu verstehen. Es ist ein verblüffender Glaube mit festen Grundlagen. Dies ist die *Grundlage* für die Schlüssel Davids-Vision.

Verstehen Sie den Zeitfaktor. Es spricht hier von der Zeit, in der Gott der Vater das neue Jerusalem auf die Erde bringt. Gott wird die Fundamente dieser Stadt sicher gemacht haben. Können Sie sich das vorstellen – Projekt Erde abgeschlossen! GOTT WIRD SICH SELBST IN MEHRERE MILLIARDEN FAMILIENMITGLIEDER NEU ERSCHAFFEN HABEN – eine majestätische und königliche Familie. Diese Vision trägt das einzige Ziel für jedes menschliche Leben in sich, wenn wir über diese Welt hinaus leben wollen.

Warum ist dieses für die Familie so wichtige Ziel so wichtig? Es ist die einzige Vision, die dem Plan Gottes einen tiefen Sinn verleiht. Er gab uns die physische Ehe und die physische Familie, *Typen* unserer Ehe mit Christus und der Gottesfamilie, um dieser Vision mehr Tiefe zu verleihen. Die Zukunftsvision von Gott dem Vater ist eine Familienvision. Gott hat einen hohen Preis gezahlt, um uns diese Zukunftsvision zu ermöglichen. Er hat zugelassen, dass Sein Sohn gekreuzigt wurde, damit alle Menschen Teil der zukünftigen geistlichen Familie sein können.

## ABRAHAM – EIN TYPUS DES VATERS

---

Die größte Prüfung, die Gott Abraham auferlegte, war die Aufforderung, seinen Sohn Isaak zu opfern (1. Mose 22).

Was hat er getan, als Gott ihm diesen Befehl gab? „Da stand Abraham früh am Morgen auf und gürtete seinen Esel und nahm mit sich zwei Knechte und seinen Sohn Isaak und spaltete Holz zum Brandopfer, machte sich auf und ging hin an den Ort, von dem ihm Gott gesagt hatte“ (Vers 3).

Denken Sie daran, eines Ihrer Kinder zu opfern. Das wäre sogar noch schwieriger gewesen, als *sein eigenes Leben zu opfern!* Denken Sie an die Liebe, die Abraham für diesen besonderen, von Gott versprochenen Sohn empfand, auf den er 25 Jahre lang wartete! Es musste intensive Emotionen und anstrengende mentale Kämpfe geben. Stellen Sie sich die Qualen vor.

„Und als sie an die Stätte kamen, die ihm Gott gesagt hatte, baute Abraham dort einen Altar und legte das Holz darauf und band seinen Sohn Isaak, legte ihn auf den Altar oben auf das Holz und reckte seine Hand aus und fasste das Messer, dass er seinen Sohn schlachtete“ (Verse 9-10). Abraham wollte unbedingt seinen geliebten Sohn opfern!

Bei dieser Prüfung wurde Abraham zu einem Abbild Gottes, des Vaters, der Seinen einzigen Sohn hingab.

„Da rief ihn der Engel des HERRN vom Himmel und sprach: Abraham! Abraham! Er antwortete: Hier bin ich. Er sprach: Lege deine Hand nicht an den Knaben und tu ihm nichts; denn nun weiß ich, dass du Gott fürchtest und hast deines einzigen Sohnes nicht verschont um meinetwillen“ (Verse 11-12).

Wie konnte Abraham seinen Sohn opfern? Er wusste, dass der Verzicht auf Isaak so *wenig* war IM VERGLEICH

ZU DEM PLAN DES VATERS, CHRISTUS ZU OPFERN! Denken Sie daran: Als Gott Seinen Sohn auf die Erde schickte, bestand die Möglichkeit, dass Christus versagt. Hätte Christus gesündigt, wäre auch der Plan für den Menschen gescheitert. Hätte Christus versagt, wäre Gott der Vater für den Rest der Ewigkeit allein gewesen!

Können wir erkennen, wie tiefgreifend Abrahams Gehorsamsprüfung war? Seine Bereitschaft, Isaak zu opfern, ist ein wichtiger Grund, warum er *für immer* eine der höchsten Positionen im Reich Gottes haben wird.

Warum war Abraham so bereit, seinen Sohn Isaak zu opfern? Denn er verstand die Schlüssel Davids-Vision. Er hatte die Perspektive von Gott dem Vater. Er sah die Liebe des Vaters und die Liebe Christi, und *er wollte so sein wie der Vater*. Deshalb wurde Abraham der Vater der physischen Nation Israel. Das ist auch der Grund, warum er der Vater des gläubig-geistlichen Israel wurde. Er hatte die Perspektive des Vaters – das GANZE BILD DER FAMILIE GOTTES.

Wir müssen auch lernen, die Schlüssel Davids-Vision zu sehen, so wie es Abraham tat. Wir müssen denselben königlichen Glauben entwickeln, den Abraham hatte. Es ist uns möglich, dies zu tun.

## DER NAME – DAS NEUE JERUSALEM

Die Botschaft Jesu Christi an Seine Kirche lautet, dass Er bald kommt und eine Belohnung für alle bringt, die Ihm treu geblieben sind. „... und ich will auf ihn schreiben den Namen meines Gottes und den Namen der Stadt meines Gottes, des NEUEN JERUSALEM, das vom Himmel herniederkommt von meinem Gott,

und meinen Namen, den neuen“ (Offenbarung 3, 12). CHRISTUS SCHREIBT DEN NAMEN DES NEUEN JERUSALEM IN DIE KÖPFE ALLER PHILADELPHIER VON HEUTE. DAS IST EINE UNGLAUBLICH WEITREICHENDE VISION!

Zu Beginn des Millenniums werden wir uns immer noch auf das neue Jerusalem freuen. Wir müssen uns *jetzt* die Perspektive des neuen Jerusalem aneignen, damit wir in der Welt von morgen bereit sind, sie zu lehren. Wir müssen das vollständige Bild der Familie Gottes vor Augen haben!

Was trennt die Philadelphier und die Laodizäer heute wirklich? Es ist diese Vision von der Vollendung der Familie Gottes. Die gläubigen Philadelphier hören, was der Geist sagt (Vers 22). Sie begreifen die Vision über die königliche Familie Gottes. Deshalb SCHMÜCKT GOTT SIE MIT DEM NAMEN DES NEUEN JERUSALEM. Das liegt daran, dass sie sich heute diese majestätische, ewige Stadt vorstellen! Es ist ein Teil ihres täglichen Denkens. Doch die Laodizäer sind blind für diese unglaubliche Vision der Gottfamilie.

David regierte von Jerusalem aus. Christus wird von dort aus in der Welt von morgen regieren. Der Vater wird vom neuen Jerusalem aus regieren.

Philadelphier sehen wie Abraham. Sie halten an der Vision der Familie fest. In diesem Sinne teilen sie auch die Perspektive des Vaters – sie sehen den ganzen Weg zum neuen Jerusalem. Es ist eine unglaubliche, unglaubliche Vision. SIE KÖNNEN BIS ZU DER ZEIT SEHEN, WENN DER VATER HIER AUF DER ERDE IST UND SEINE GESAMTE GEISTGEBORENE FAMILIE MIT IHM ZUSAMMENARBEITET. Gottes Familienplan wird erst dann vollständig sein, wenn der Vater auf der Erde ankommt, um bei Seiner Familie zu wohnen.

Diese ganze Vision wird durch den Schlüssel Davids erklärt. KEINER VON UNS KANN DIESE VISION OHNE VIEL GEISTLICHES GRABEN IN SEINEN GEIST BEKOMMEN.

## EINE BESSERE AUFERSTEHUNG

Was bedeutet es, dass der Name des neuen Jerusalem auf unserer Stirn geschrieben steht? ES BEDEUTET, DASS WIR IM NEUEN JERUSALEM BEI GOTT DEM VATER SEIN WERDEN! Was für eine aufregende, großartige Zukunft.

Christus sah den ganzen Weg zum neuen Jerusalem und darüber hinaus. Er war in der Lage, all das zu ertragen, was Er erlitt, um uns den Weg dorthin zu ebnet. Paulus schreibt im Hebräerbrief: „[U]nd aufsehen zu Jesus, dem Anfänger und Vollender des Glaubens, der, obwohl er hätte Freude haben können, das Kreuz erduldet und die Schande gering achtete und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes“ (Hebräer 12, 2).

Abraham sah, wie Christus, weit in die Zukunft und war bereit, alles zu tun, was nötig war, um dorthin zu gelangen. Das Erfassen dieser Vision verbindet uns jetzt mit Christus und Abraham und allen treuen Menschen, die vor uns gekommen sind. Die Schlüssel Davids-Vision motiviert Gottes Volk, immer vorwärts zu gehen.

Studieren Sie Hebräer 11, das Kapitel über den Glauben. Paulus zeigt uns hier, dass einige von Gottes Volk bis zum Tod geprüft wurden. Aber der drohende Tod hielt sie nicht auf, denn sie hatten diese Vision. Bevor Christus zurückkehrt, müssen einige von uns vielleicht auch ihr physisches Leben aufgeben. Das zeigt, wie wichtig die Schlüssel Davids-Vision ist. Es besteht ein direkter Zusammenhang zwischen der TIEFE

UNSERES VERSTÄNDNISSES DIESER VISION und *wie gut wir Prüfungen überstehen*. Genau das zeigt Hebräer 11.

Wenn wir diese Vision jetzt begreifen, sichern wir uns unseren Platz im neuen Jerusalem. In Offenbarung 3, 12 verspricht Christus, dass wir „nicht mehr hinausgehen“ werden. Was für eine fantastische Gelegenheit! Allen Philadelphiern ist ein fester Sitz versprochen, der uns nicht weggenommen werden kann. Diese Position gilt nicht nur für das Millennium: Christus sagt, dass wir im Zusammenhang mit dem *neuen Jerusalem* „nicht mehr hinausgehen“ werden! Wir sind dazu bestimmt, während des Millenniums mit Christus im Hauptquartier zu arbeiten und MIT CHRISTUS UND GOTT DEM VATER IM NEUEN JERUSALEM. EINE ERSTAUNLICHE OFFENBARUNG!

Keine Stadt ist auch nur im Entferntesten mit der Pracht des neuen Jerusalem, dem Hauptsitz des Universums, vergleichbar. DIESE HERRLICHE STADT WIRD ÜBER 2400 KILOMETER BREIT, LANG UND HOCH SEIN (Offenbarung 21, 16; eine Stadie ist etwa ein Fünftel eines Kilometers). WENN SIE IN DEN USA STÜNDE, WÜRDE SICH DIESE STADT VON DER OSTKÜSTE BIS ZUR MITTE DES LANDES ERSTRECKEN! SIE WÜRDE FAST DIE HÄLFTE VON AMERIKA BEDECKEN! Und stellen Sie sich die Höhe vor. Flugzeuge fliegen nur etwa 8 oder 10 Kilometer hoch. ALLEIN DAS *FUNDAMENT* DES NEUEN JERUSALEM KÖNNTE SO HOCH SEIN!

Können Sie sich diese Pracht überhaupt vorstellen? Kommt Ihnen das unwirklich vor? Für Abraham war diese Stadt „fest gegründet“. Wie ist Ihr Glaube im Vergleich zu Abrahams Glaube? Oder die von Christus?

Der einzige Weg, wie wir diese Vision begreifen können, ist der Einsatz von Gottes Heiligem Geist. Zu

jedem Zeitalter sagt Christus: „[H]öre, was der Geist den Gemeinden sagt“ (Offenbarung 2, 7, 11, 17, 29; 3, 6, 13, 22). Er macht diese Aussage aus gutem Grund immer wieder: Die meisten von Gottes Volk *hören nicht*, was der Geist sagt. Hören wir heute auf den Geist? Ohne Gottes Geist können wir diese Vision unmöglich begreifen.

Wenn wir uns erlauben, fleischlich zu werden und diese Vision abzulehnen, ist das eine schändliche Sünde. Die Schlüssel Davids-Vision in seiner ganzen Bedeutung und Schönheit nicht zu begreifen, ist wirklich eine Tragödie.

## DAS PHILADELPHIA-WERK

Können wir langsam die Bedeutung der Werks der Philadelphia Kirche Gottes erkennen? Jemand muss den Laodizäern eine deutliche Botschaft übermitteln, was sie wegwerfen. Sie geben ihre königlichen Positionen in der Familie Gottes auf!

Schauen Sie sich an, wie Christus über das denkt, was sie tun: „Welche ich lieb habe, die weise ich zurecht und züchtige ich. So sei nun eifrig und [bereut]!“ (Offenbarung 3, 19). Jesus Christus sagt, dass die Laodizäer Zurechtweisung und Züchtigung brauchen. Christus tadelt immer in Liebe. Aber wenn es keine Reaktion auf die *Zurechtweisung* gibt, muss Er zu einer schwierigen *Züchtigung* greifen.

Die Philadelphia-Kirche wird oft dafür kritisiert, ein „Angriffsevangelium“ zu verbreiten. In Wahrheit benutzt Jesus Christus uns, um an die Türen der Laodizäer zu klopfen (Vers 20). Er arbeitet durch uns, um ihnen zu helfen, Gottes Familienregierung zu erkennen. Sie alle haben die Schlüssel Davids-Vision verloren.

Wer macht die Zurechtweisung? Gott tut das nicht persönlich. Es muss von Seinen geistlichen Juden getan werden, die bis zum Ende Philadelphia bleiben.

Gott benutzt die Philadelphier, um die Laodizäer „zurechtzuweisen“. Wenn sie die Botschaft nicht beherzigen, wird Gott sie in der Großen Trübsal „züchtigen“. Dies alles geschieht im Kontext der *Liebe Gottes* (Vers 19). Wir greifen nicht andere an, aber wir greifen die Sünde im Kontext der Liebe Gottes an!

Alle laodizäischen Gruppen erkennen ihren erbärmlichen geistlichen Zustand nicht. Christus befindet sich an der Außenseite ihrer Kirchen. Er klopft, um hereinzukommen. Er ist nicht in ihren Kirchen, um sie zu leiten und zu führen, während sie vermuten und lehren.

## CHRISTUS IN UNS

Offenbarung 3, 20 zeigt, dass Christus nicht nur in unserer Kirche sein muss, sondern auch in jedem einzelnen von uns leben muss. Die Laodizäer haben nicht die Schlüssel Davids-Vision in ihren Kirchen, und ihre einzelnen Mitglieder begreifen diese Vision nicht. Die Vision ist nicht in ihnen. Sie muss in uns sein. Sie muss unser gesamtes Handeln motivieren. Wenn wir sehen, was Christus und Gott der Vater sehen, dann sind Christus und Gott der Vater in uns. Die Laodizäer sehen nicht, wie Christus sieht. Sie alle haben die Regierung Gottes abgelehnt. WIE KÖNNEN SIE JEMALS DAZU BEITRAGEN, DEN THRON DAVIDS ZU ERRICHTEN, WENN SIE SEINE REGIERUNG JETZT ABLEHNEN?

Die Laodizäer haben sich in geistlicher Arroganz gefangen nehmen lassen. In ihrem erbärmlichen

geistlichen Zustand haben sie die Offenbarung abgelehnt. „Zu der Zeit fing Jesus an und sprach: Ich preise dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde, dass du dies Weisen und Klugen verborgen hast und hast es Unmündigen OFFENBART“ (Matthäus 11, 25). Jesus Christus hat durch Herrn Armstrong wunderbare Wahrheiten über die Schlüssel-Davids-Vision offenbart. Und Christus fügt durch die PKG neue Offenbarungen hinzu. Gott hat den Menschen, die noch Kinder sind, schon immer die Wahrheit offenbart.

Ob wir geistlich leben oder sterben, hängt von der Offenbarung Gottes ab. Gottes Wahrheit wird offenbart. Wenn wir stur, eigenwillig oder rebellisch sind, wird Gott uns von Seiner Offenbarung abschneiden. Wir werden die Bedeutung von Davids Thron nie verstehen, wenn wir nicht in einer demütigen, kindlichen Gemütsverfassung sind.

WIR MÜSSEN DARAN GLAUBEN, DASS ES IN DER ZEIT KURZ VOR DER WIEDERKEHR CHRISTI EINE FÜLLE VON SPEKTAKULÄREN OFFENBARUNGEN GIBT UND GEBEN WIRD!

*Thayer's Lexicon* definiert das Wort *offenbart* in Matthäus 11, 25 als „Gott offenbart den Menschen unbekanntes Dinge“. Dort heißt es auch: „Aufdecken ... was verschleiert oder verdeckt war ... offenbaren, was vorher unbekannt war .... Von Christus, der die Menschen lehrt.“ Die Schlüssel Davids-Vision STELLT EINE DER UNGLAUBLICHSTEN OFFENBARUNGEN AUS DEM GEIST GOTTES DAR! Wem offenbart Gott sie? Denen die ein *kindliche* Einstellung haben.

Wann werden die Menschen diese wichtige Lektion lernen? Wir müssen kindlich sein, damit Gott durch neue Offenbarungen zu uns sprechen kann (Matthäus 18, 1-3). Wenn wir kindlich bleiben, wird Christus uns immer

wieder neue Erkenntnisse offenbaren. Wenn wir stur, eigenwillig oder geistlich rebellisch werden, hört die Offenbarung auf. Niemals, niemals, niemals werden wir in der Lage sein, die tiefe Vision von Davids Thron zu verstehen, wenn wir nicht eine kindliche Einstellung haben!

Denken Sie daran, dass die Schlüssel Davids-Vision die Vision des Vaters ist. Lassen Sie uns als Gottes gezeugte Söhne alles tun, um diese königliche Vision der Herrlichkeit zu begreifen. Wenn wir das tun, sichern wir uns unseren Platz im neuen Jerusalem und werden Teil von Gottes vollendeter Familie sein.

## AN EINEM TAG GEBOREN

„Hört des HERRN Wort, die ihr erzittert vor seinem Wort ...“ (Jesaja 66, 5). Zittern wir vor Gottes Wort? Wenn wir das tun, dann tun wir es, wenn Er uns anweist, etwas zu tun! Abraham gehorchte, als Gott ihn anwies. Was immer Gott ihm auftrug, er tat es – und er wurde der Vater der Gläubigen. Jeder von uns muss das erst noch lernen.

„Horch, Lärm aus der Stadt! Horch, vom Tempel her! Horch, der HERR vergilt seinen Feinden! Ehe sie Wehen bekommt, hat sie geboren; ehe sie in Kindsnöte kommt, hat sie einen Knaben geboren. Wer hat solches je gehört? Wer hat solches je gesehen? Ward ein Land an einem Tage geboren? Ist ein Volk auf einmal zur Welt gekommen? Kaum in Wehen, hat Zion schon ihre Kinder geboren“ (Verse 6-8). Was für eine mächtige Prophezeiung! Die geistliche Geburt von Gottes Volk wird die Welt schockieren, was von ihr übrig ist. Jesaja ist hier sehr poetisch. Eine Auferstehung steht

bevor. Das muss so sein, damit sich all diese großen Prophezeiungen erfüllen. Wer hat so etwas schon einmal gesehen? Das ist wirklich etwas Besonderes! Es raubt Ihnen den Atem!

Die doppelte Krone, die Gott Seiner Kirche heute gegeben hat, ist ein Vorgeschmack auf Jesus Christus bei Seiner Wiederkunft, dem größten Ereignis, das jemals in diesem Universum stattgefunden hat. Dass diese Nation auf einmal geboren wurde, muss das ZWEITGRÖSSTE Ereignis aller Zeiten sein! Wir sind nicht einmal annähernd auf dem Niveau von Christus; das will ich auch gar nicht behaupten. Aber wir dürfen nicht vergessen, dass wir die Braut Christi werden und mit Ihm auf dem Thron Davids sitzen sollen. Das ist eine erschütternde, wunderbare Vision, die Gott uns gegeben hat, um uns zu inspirieren und zu bewegen. Die doppelte Krone ist ein Vorgeschmack auf die Wiederkunft Christi, und sie ist auch ein Vorgeschmack auf unser Schicksal als Braut Christi. Der Zion Gottes ist dabei, geboren zu werden!

„Sollte ich das Kind den Mutterschoß durchbrechen und nicht auch geboren werden lassen?, spricht der HERR. Sollte ich, der gebären lässt, den Schoß verschließen?, spricht dein Gott“ (Vers 9). Können Sie sich vorstellen, dass es fast zur Geburt gekommen wäre und Gott sie verhindert hat? Das würde er niemals tun! Er würde *alles* tun, um DIES ZU ERREICHEN – bis hin zur Aufgabe Seines einzigen Sohnes! Was könnten wir mehr von Gott verlangen?

Es ist nicht leicht, ein Kind zu gebären. Bei einer Geburt gibt es die frühen Wehen, dann die aktiven Wehen und dann den *Übergang*. Das ist der Zeitpunkt, an dem die Mutter beginnt zu pressen und alles zum Laufen zu bringen.

Genau so wird es sein, wenn wir in die Familie Gottes geboren werden. Es ist wirklich derselbe Prozess. Das ist wirklich aufregend! Wir sollten uns auf diese Geburt freuen wie auf nichts anderes!

Die emotionalste Erfahrung, die ich je gemacht habe, war die Geburt meiner beiden Kinder. Es war eine überwältigende Erfahrung! In einem Fall gab es LANGE WEHEN. Ich konnte den kleinen Scheitel sehen, aber es schien, dass es nicht so schnell ging, wie wir es gerne hätten. Ich erinnere mich, dass ich auf die Knie ging und wieder betete, dass Gott das Baby hervorbringen würde. Dann erhob ich mich von meinen Knien, ging ins andere Schlafzimmer und ZACK! Dieses kleine Baby kam einfach so heraus. LEBEN! Es ist erstaunlich, das zu sehen! Es bringt Sie fast zum Schmelzen. Das vergessen Sie nie. Und das ist nur ein kleiner TEIL von dem, was Gott uns geben will!

Ich habe auch die letzten sechs Stunden der Wehen und Qualen meiner Tochter bei der Geburt meines ersten Enkels gesehen. Als ihr Baby geboren wurde, war sie sehr müde und ausgelaugt von den Wehen. Dann zeigten sie ihr das Baby. Das STRAHLEN auf ihrem Gesicht erhellte den ganzen Raum! „Oh, ich habe einen kleinen Jungen!“, rief sie freudig aus. Ihr Schmerz und ihre Qualen verblassten schnell, als sie ihren wunderschönen Sohn sah, der nach dem Ebenbild Gottes geschaffen war.

Stellen Sie sich vor, wie die Gesichter des Vaters und Christi leuchten werden, wenn wir in Gottes Familie geboren werden! Auch unsere Gesichter werden leuchten.

In der physischen Geburt steckt eine gigantische Lektion. Wir erleben Prüfungen und Tests – oder

Geburtswehen – während Gott uns darauf vorbereitet, in Seine Familie geboren zu werden. Wir kämpfen und weinen wie eine Mutter bei der Geburt – vor allem **BEI IHREM ERSTGEBORENEN KIND**. Die *Erstlinge* haben einen härteren Kampf zu bestehen als die anderen Kinder. Aber uns wird auch eine viel größere Belohnung zuteil! Es lohnt sich also. Wir müssen uns darauf besinnen, was es bedeutet, wirklich **WIEDERGEBOREN ZU SEIN**. *Plötzlich* werden wir zu lebendigen Geistwesen, deren Gesichter leuchten wie die Sonne in ihrer vollen Kraft! Wir brauchen uns nur unsere Geburt vorzustellen, um zu wissen, dass sich der Kampf lohnt.

Es gibt Zeiten, in denen wir uns mehr anstrengen müssen als zu anderen Zeiten. Wir müssen den Heiligen Geist nutzen, um **ZU** handeln, um **ANZUSTOSSEN!** Sie haben eine Menge Wissen erhalten, aber was haben Sie damit **GEMACHT?** Worte sind billig. Was Gott will, sind **TATEN** und **MACHER!** Er will mehr **VON UNS ALLEN!** Wie Herr Armstrong immer sagte: „Wissen, das nicht angewandt wird, hat keinen Wert.“ Was werden wir mit dem Wissen *tun*, das wir erhalten haben? Wir wollen sicherstellen, dass wir all dieses wertvolle Wissen **ANWENDEN**, sonst ist alles umsonst.

Wir tauchen tiefer in Offenbarung 12, 12 ein, in die Zeit, in der Satan voller Zorn ist, weil er weiß, dass er nur noch so wenig Zeit hat! Wir müssen wissen, wie kurz die Zeit ist, wenn wir richtig motiviert sein wollen. Wir befinden uns in der Jerobeam-Zeit. All diese „Enden“, die wir haben, führen Schritt für Schritt bis zur Wiederkunft Christi!

All diese Dinge bereiten uns auf diese Geburt vor. Sie haben die **KRAFT** zu überwinden! Es gibt alle Arten von Macht Gottes, um zu gebären! Und es wird geschehen.

Denken Sie an diese Geburt, den Übergang und das Pressen. Wir alle müssen mehr Druck machen!

Wenn Sie sehen, wie ein Kind geboren wird, können Sie besser verstehen, was es bedeutet, *wiedergeboren* zu werden. Schließlich sehen Sie, wie das Haupt gekrönt wird, und dann steht plötzlich ein Kind vor Ihnen – ein lebendiges, atmendes menschliches Wesen. So ungefähr wird es geistlich ablaufen! Es wird ein großartiges Ereignis werden!

Unser geistlicher Vater wird ein paar Tränen vergießen, wenn Er unsere Geburt sieht – so wie es mein Schwiegersohn tat, als sein Sohn geboren wurde. Das Leben ist so kostbar, wenn wir es im Zusammenhang mit der Familie Gottes betrachten. Diese Babys sind so kostbar, dass man sie mit Worten nicht beschreiben kann. Worte reichen nicht aus, um unser unglaubliches menschliches Potenzial zu erklären. Das ist der Grund, warum das Mainstream-Konzept der *Wiedergeburt* so teuflisch ist. Er verbirgt die wirklich großartige Bedeutung der Wiedergeburt.

## DAS KÖNIGLICHE EVANGELIUM

David war ein König, der auf einem Thron saß. Die Schlüssel Davids-Vision ist das Evangelium in einem königlichen Rahmen der Familie Gottes. Die Auserwählten, Männer und Frauen wie David, werden zu königlichen Göttern – so wie Gott Gott ist! Sie ist die ultimative, majestätische Schöpfung Gottes.

Es gibt den obersten, königlichen Vater, der das Oberhaupt der königlichen Familie ist. Dann gibt es den königlichen Sohn des Höchsten, den geliebten *Sohn des Vaters*. Er ist Christus, der königliche Ehemann

der königlichen Braut, die Erstlinge. Sie sind nicht nur Könige und Priester, sondern Könige und Priester, *die Gott sind!*

DIESE KÖNIGLICHE REGIERUNG WIRD AUF EINEM KÖNIGLICHEN THRON SITZEN UND GOTTES KÖNIGLICHES GESETZ VERWALTEN. MILLIARDEN VON KÖNIGLICHEN KINDERN WERDEN IN GOTTES KÖNIGLICHE FAMILIE HINEINGEBOREN werden.

Das ist ein Königtum, das dem menschlichen Verstand unbekannt ist, abgesehen von Gott. DIESE KÖNIGE UND PRIESTER SIND HEUTE DAZU BERUFEN, DIE ERHABENSTEN KRONEN IN GOTTES FAMILIE ZU TRAGEN.

Nicht einmal den Engeln wurden diese königlichen Positionen angeboten. Es wird die höchste Königlichkeit des Universums *für immer* sein!

Gott erschafft souveräne Götter aus Lehm!

Selbst heute kann ich Gottes Auserwählte als „Eure königlichen Majestäten, Söhne Gottes“ ansprechen, denn sie sind Gott im Embryo.

Lassen Sie uns *diesen göttlichen, königlichen Moment nutzen!*







# Sie können die Bibel verstehen!

**O**B SIE ES GLAUBEN ODER NICHT, DIE BIBEL WURDE für unsere heutige Generation geschrieben! Kein Buch ist so aktuell wie die Bibel. Sie erklärt die Ursachen der gegenwärtigen Weltlage, sie zeigt auf, was in den nächsten Jahren auf uns zukommen wird, und sie enthält Lösungen für alle Probleme, denen wir im Leben gegenüberstehen - von persönlichen und familiären Beziehungen bis hin zu Wirtschaft und Außenpolitik.

Doch ironischerweise ist dieses unglaubliche Buch das am wenigsten verstandene aller Bücher. Die meisten Menschen, die versuchen, es zu lesen, stellen fest, dass sie es einfach nicht verstehen können. Viele nehmen an, dass es irrelevant und veraltet für unser modernes Zeitalter ist.

Aber Sie können die Bibel verstehen!

Das Herbert W. Armstrong College hat Tausenden geholfen, sowohl die Bedeutung aktueller Ereignisse als auch den wahren Sinn des Lebens durch den Herbert W. Armstrong College Bibelfernlehrgang zu lernen. Über 100 000 Studenten aus der ganzen Welt haben sich für

## Melden Sie sich für den Bibelfernlehrgang des Herbert W. Armstrong College an.



[bcc.hwacollege.org](http://bcc.hwacollege.org)



[bfl@hwacollege.org](mailto:bfl@hwacollege.org)



+49 (0) 1575 668 7723



PKG | P.O. BOX 16945 | Henley-in-Arden,  
B95 8BH3 | United Kingdom



KEINE KOSTEN. KEIN FOLLOW-UP. KEINE VERPFLICHTUNG.

diesen einzigartigen, 36 Lektionen umfassenden Kurs zum Verständnis der Bibel eingeschrieben, der Sie durch ein systematisches Studium Ihrer eigenen Bibel führt. Die Bibel ist das einzige Lehrbuch.

Melden Sie sich online an und Sie erhalten automatisch die ersten vier Lektionen zusammen mit einem Test. Nach jedem bestandenen Test werden vier weitere Lektionen freigeschaltet. Wenn Sie die Lektionen lieber per Post erhalten möchten, rufen Sie uns an, um sie kostenlos zu erhalten.

Warum warten? Rufen Sie einfach an, besuchen Sie uns online oder schreiben Sie an die Adresse, die Ihnen am nächsten liegt, und bitten Sie darum, in den Herbert W. Armstrong College Bibelfernlehrgang eingeschrieben zu werden.

Schließen Sie sich den über 100 000 Menschen an, die sich bereits in diesen kostenlosen Bibelkurs eingeschrieben haben, und beginnen Sie, Ihre eigene Bibel zum ersten Mal wirklich zu verstehen!

Was geschah mit dem Werk von

# HERBERT W. ARMSTRONG?

Hier ist die schockierende, fesselnde Geschichte der Entführung der Lehre und der geistlichen Zerstörung der Weltweiten Kirche Gottes nach dem Tod ihres Gründers. Es ist die Geschichte einer Gruppe von Anführern, die das Werk von Herrn Armstrong zerstörten, die Vermögenswerte der Kirche verkauften und das Geld horteten. Es ist die Geschichte eines sechs Jahre andauernden Gerichtsstreits auf Leben und Tod, der entstand, als einige wenige Gläubige an seiner Mission festhielten und versuchten, sein Vermächtnis zu verteidigen. Fordern Sie Ihr eigenes kostenloses Exemplar von **Die Trümmer aufrichten** an.





## **KONTAKTINFORMATION**

So erreichen Sie die Philadelphia Kirche Gottes, um Literatur zu bestellen oder um einen Besuch von einem der Prediger Gottes zu erbitten:

### **WELTWEITE POSTANSCHRIFTEN**

**VEREINIGTE STAATEN:** Philadelphia Church of God,  
P.O. Box 3700, Edmond, OK 73083

**KANADA:** Philadelphia Church of God,  
P.O. Box 400, Campbellville, ON L0P 1B0

**KARIBIK:** Philadelphia Church of God,  
P.O. Box 2237, Chaguanas, Trinidad, W.I.

**GROSSBRITANNIEN, EUROPA UND NAHER OSTEN:**  
Philadelphia Church of God, P.O. Box 16945,  
Henley-in-Arden, B95 8BH, United Kingdom

**AFRIKA:** Philadelphia Church of God, Postnet Box 219,  
Private Bag X10010, Edenvale, 1610, South Africa

**AUSTRALIEN, DIE PAZIFIKINSELN, INDIEN UND SRI LANKA:**  
Philadelphia Church of God,  
P.O. Box 293, Archerfield, QLD 4108, Australia

**NEUSEELAND:** Philadelphia Church of God,  
P.O. Box 6088, Glenview, Hamilton 3246

**PHILIPPINEN:** Philadelphia Church of God, P.O. Box 52143,  
Angeles City Post Office, 2009 Pampanga

**LATEINAMERIKA:** Philadelphia Church of God,  
P.O. Box 3700, Edmond, OK 73083, United States

### **VERBINDEN SIE SICH MIT UNS**

**WEBSITE:** [diePosaune.de](http://diePosaune.de)

**BRIEFE:** [info@diePosaune.de](mailto:info@diePosaune.de)

**TELEFONISCH:** +49 (0) 1575 668 7723

**FACEBOOK:** [facebook.com/diePosaune.de](https://facebook.com/diePosaune.de)

**TWITTER:** [@diePosaune\\_](https://twitter.com/diePosaune_)





GERALD FLURRY ist Generalpastor der Philadelphia Kirche Gottes. Er ist Autor von mehr als 50 Büchern und Broschüren, Chefredakteur des Nachrichtenmagazins „Philadelphia Posaune“ und Moderator der Fernsehsendung „Der Schlüssel Davids“. Er gründete das Herbert W. Armstrong College in Edmond, Oklahoma, sowie die Armstrong International Cultural Foundation, eine humanitäre Organisation, die kulturelle Veranstaltungen und archäologische Aktivitäten in Jerusalem fördert.

*Last updated on April 30, 2026*  
**GERMAN**—The Key of David